



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Katalog 175

Interessante Neueingänge

*Wertvolle und seltene Bücher & alte
Originalgraphik aus fünf Jahrhunderten
nebst einigen Raritäten aus unserem Lager*



Nr. 779 - Gouache von Carl Sebastian von Bemmell - Flusslandschaft

Besuchen Sie uns im Internet
www.bierl-antiquariat.de
Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher

»Der Bildberichterstatter des Biedermeier«

So nannte Eugen Roth den Zeichner und Lithographen Gustav Kraus (1804 - 1852).
In diesem Katalog bieten wir eine schöne Auswahl seiner Werke an.



Nr. 200 - Chiemsee - Herreninsel - Kolorierte Lithographie



Nr. 136 - Augsburger Lager mit dem »Türkenzelt« - Altkolorierte Lithographie



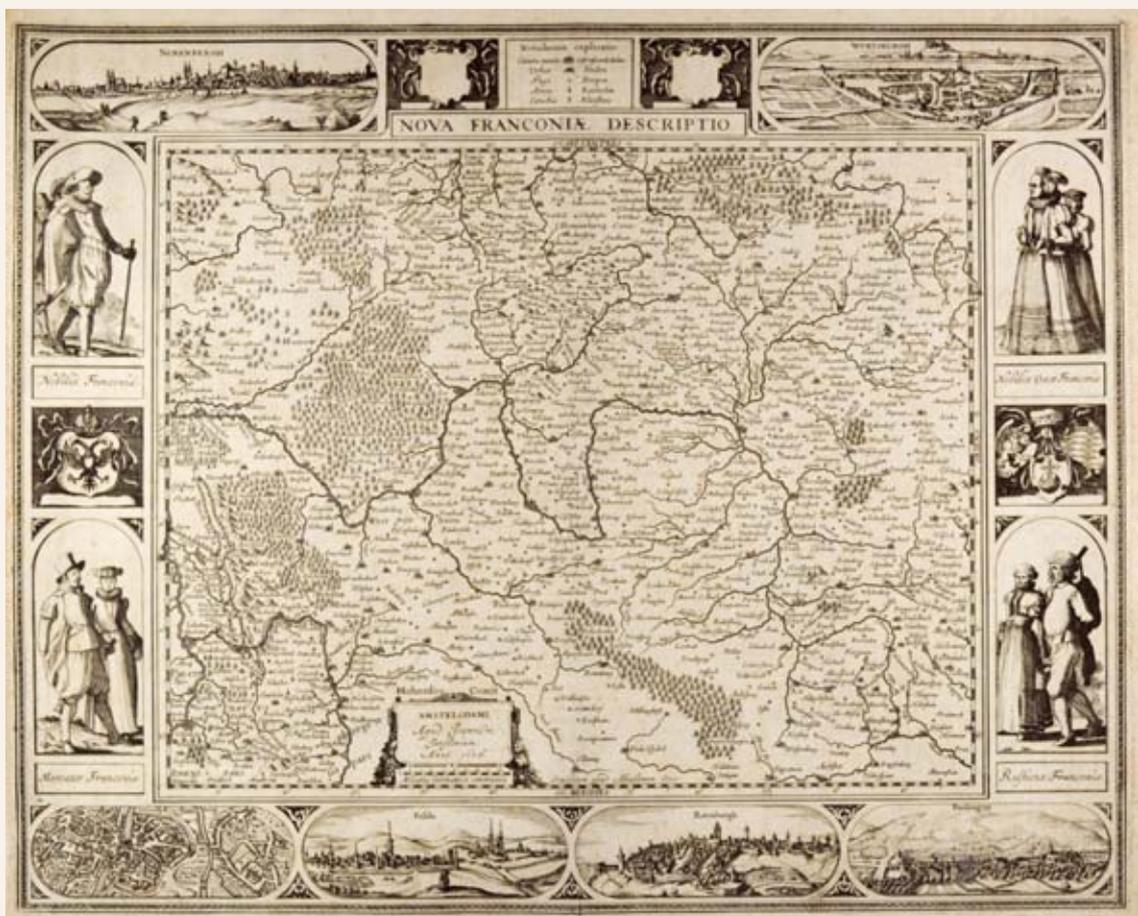
Nr. 444 - »Aussicht vom Peissenberg« - Schönes Panorama - Kolorierte Lithographie



Nr. 233 - Erlangen - Altkolorierte Lithographie nach Heinrich Adam



Nr. 215 - Dresden - Altkolorierte Umrißradierung von Christian Gottlieb Hammer



Nr. 240 - Franken - Seltene Karte mit Randansichten von Abraham Goos

Wissenswertes über uns

Angebote, Leistungen, Service



Nr. 929 - König Ludwig I. und Königin Therese - 2 Lithographien nach Joseph Karl Stieler

FRANZISKA BIERL ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65, 80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62
Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29, 82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de

Suchen und finden im Internet.

Auf unseren Internetseiten finden Sie neben Informationen über das Antiquariat eine Aufstellung aller gültigen Kataloge, die Sie bequem herunterladen können. Ferner finden Sie ausführliche Erklärungen zu den »Graphischen Techniken«, zu Heiligenbildern und Porträtstichen, Landkarten und Städteansichten.

In unserem **Online-Antiquariat** sind über 65.000 alte Stiche und Bücher beschrieben, viele auch abgebildet. Durch einfachste Suchfunktionen gelangen Sie schnell zu Ihrem Wunschobjekt.
www.bierl-antiquariat.de

Bestellung zu allen Zeiten

Telefon 08179-8282,
Montag bis Freitag
von 9 bis 17.30 Uhr,
Samstag von 9 bis 12 Uhr.
Zu den übrigen Zeiten zeichnet unser Anrufbeantworter Ihre Wünsche auf.
Faxnummer 08179-8009
e-Mail: info@bierl-antiquariat.de

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Mängel oder Gebrauchsspuren sind fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.

Katalog 175

Aus dem Inhalt

I. Bücher aus vielerlei Gebieten

Mit einer kleinen Auswahl Bavarica und Monacensia, Ansichtenwerken, Reise- und Städtebeschreibungen, illustrierten Werken (z.B. von Friedrich Justin Bertuch, ferner Tier-, Blumen- und Pflanzenbücher), Atlanten, Literatur, Kalender, Bilder- und Kinderbücher uvm.

Nr. 1 - 118

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit vielen sehr seltenen Ansichten, z.B. von Assumstadt, Augsburg, Berchtesgaden, Dresden, Erlangen, Frankfurt, Giessen, Hechingen-Hohenzollern, Holzminden, Kiel, Landshut, Lindau, Mannheim, Speyer, München, Nürnberg, Oldenburg, Selb und Stuttgart.

Ferner Ereignisblätter, Trachtendarstellungen, Handwerkskundschaften, Souvenirblätter, Stadtpläne, Militaria, Briefköpfe, Entwürfe und Aquarelle von Joseph Ruetp usw., sowie zahlreiche preiswerte Stahlstiche.

Vertreten sind Künstler wie Kaspar Auer, Johann Baptist Dilger, Eberhard Emminger, Gustav Kraus, Carl August Lebschée, Felix Joseph Lipowski, Carl Morgenstern, Friedrich Pecht, Domenico Quaglio, Friedrich Salathé, Max Joseph Wagenbauer u.a.

Nr. 119 - 579



Nr. 14 - »Monument bei Bad Abbach«. - Aquatinta in Braun. - Adrian von Riedls Stromatlas in einem kompletten Exemplar



Nr. 1102 - Vier Elemente »Die Luft« - Vier altkolorierte Aquatintaradierungen von Roemhild bei Fosset

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit schönen Landkarten aus Amerika, Asien und Europa, altgouachierten Ansichten aus Österreich und Italien, Kupfer- und Stahlstichen, Lithographien, frühen Holzschnitten uvm.

Nr. 580 - 738

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit einer reichen Auswahl an Berufsdarstellungen, Blumen-, Pflanzen- und Tierstichen, Heiligen- und Wallfahrtsbildern, Sport und Spiel, Karikaturen, Inkunabel-Lithographien, Totentanz-Darstellungen, Wappen, zwei sehr schönen Aquarellen mit oberbayerischen Motiven, vielen altkolorierten und dekorativen Blättern sowie einigen Porträtstichen, vor allem bayerischer Persönlichkeiten.

Nr. 739 - 1126



Nr. 1062 - Sport - Boxen - Altcolorierte Radierung bei Martinet

Interessante Neueingänge

I. Bücher aus vielerlei Gebieten

Mit einer kleinen Auswahl *Bavarica und Monacensia, Ansichtenwerken, Reise- und Städtebeschreibungen, illustrierten Werken* (z.B. von *Friedrich Justin Bertuch, ferner Tier-, Blumen- und Pflanzenbücher*), *Atlanten, Literatur, Kalender, Bilder- und Kinderbücher* uvm.

Nr. 1 AHTAL. - Kinkel, Gottfried. Der Führer durch das Ahrthal nebst Beschreibung der Städte Linz, Remagen, Sinzig und Bad Neuenahr. 2. verm. und verb. Aufl. Bonn, Hachbicht, 1860. 16 x 11,5 cm. IV, X, 92 S. Mit 12 Stahlstichen und 1 mehrf. gefalt. lithogr. Karte. Lwd. d. Zt. mit Goldprägung. // 450,-
Mit hübschen Ansichten von Ahrweiler, Altenahr, Altenburg, Heppingen, Kreuzberg, Reimerzhoven, Saffenburg, Schuld an der Ahr usw. - Einband berieben. Bindung etwas gelockert, teils stärker stockfleckig und leicht gebräunt.

Nr. 2 ALMANACHE. - Almanach Dramatischer Spiele zur geselligen Unterhaltung auf dem Lande. Angefangen von Aug. von Kotzebue, fortgesetzt von Mehrern. XXII. Jg. Lpz., Kummer, 1824. 12,5 x 8,5 cm. 1 Bl., 308 S. Mit gestoch. Titel und 6 gestoch. alikolor. Tafeln. OPP. mit Schuber. // 110,-
Köhling 18; Lanckoronska/R. 122 ff.; Goed. VIII, 128, 1. - Der Jahrgang XXII enthält fünf Stücke von Ernsthausen, Lebrun, Costenoble, Georg von Saal und St. Schütze. Die hübschen Tafeln etwas gebräunt. - Einband berieben und bestoßen.

Nr. 3 Andersen, Hans Christian. Des Kaisers neue Kleider. (Esslingen), Schreiber, o.J. (ca. 1959). 25,5 x 21,5 cm. 14 unnum. Blatt mit illustriertem Titelblatt und zahlr. farbigen Abb. von Richard Seewald. Neuer Lwd.-Bd. mit aufgezogenem illustr. Orig.-Ebd. // 70,-
Weismann 120; Bilderwelt 1679; Muck II, 2873; Doderer/Müller Nr. 1092 (die Angaben zum Erscheinungsjahr schwanken zwischen 1959, 1961 und 1962). - Neben den reizvollen Illustrationen auch mit hübschen Vorsätzen. »Richard Seewald (1889 - 1976) wendet sein Augenmerk von den handelnden Personen ab und dem Beiwerk, den Dingen und Randfiguren zu, die er in schwingender Zeichnung oft seitenfüllend in den Vordergrund rückt. So apostrophieren die Bilder die Geschichte mehr, als daß sie sie erzählen, was bei dem Bekanntheitsgrad der Märchen berechtigt erscheint« (Bilderwelt). - Mit leichten Gebrauchsspuren, kaum sichtbar zweimal gestempelt.

Nr. 4 - Märchen und Geschichten. Mit einer Einführung hrsg. von Paul Ernst. 2. verb. Aufl. 2 Bände. Weimar, Kiepenheuer, (1917). 19,5 x 13 cm. 1 Blatt, 620 Seiten, 2 Blatt; 1 Blatt, 570 Seiten, 3 Blatt, mit 32 Lithographien von Charlotte Christine Engelhorn. OHLdr. // 90,-
Klotz 111/336. - Rücken gering berieben, sonst gut erhalten.

Nr. 5 Archipowa, Anastassija. 3 Märchen von Hans Christian Andersen mit Illustrationen der russischen Künstlerin. 3 Bände. Esslingen, Schreiber, 1990/91. 27,5 x 20 cm. OPP. // 48,-
1. Der standhafte Zinnsoldat. Textbearbeitung: Arnica Esterl.
- 2. Der Schweinehirt. Textbearbeitung: Walter Mähringer.
- 3. Die Schneekönigin. Textbearbeitung: Arnica Esterl. - Tadellos erhaltene Exemplare.

Nr. 6 ARLBERG. - Hörmann, Ludwig von. Durch den Arlberg. Zürich, Orell-Füssli, ca. 1880. 18 x 12 cm. 48 S., 2 Bl. Mit 26 Holzstichen und 2 Karten. Illustr. OBroschur. // 90,-
Europäische Wanderbilder Nr. 71 und 72. - Mit hübschen Gesamt- und Teilsichten im Text und auf Tafeln, sowie einer doppelblattgroßen Ansicht der Schokolade-Fabrik von Ph. Suchard, Neuchatel. - Der Rücken leicht lädiert.

Nr. 7 ATLANTEN. - Lobeck, Tobias. Atlas Geographicus portatilis. XXIX. mappis urbis habitabilis regna exhibens. Caelo accurate expressit Tobias Conradus Lotterus. Agb., Lotter, ca. 1750. 11,5 x 14,5 cm. Gestoch. Frontispiz und gestoch. Titel von Tobias Lobeck nach Gottfried Eichler d.J., sowie 29 alikolor. Kupferstichkarten und 1 gestoch. Index, 72 S. Ledereinband d. Zt. mit Blindprägung. // 1.400,-
Philips (Atlases) 631; Nordenskjöld Coll. II, 134-135. - Bei den Karten handelt es sich um schön gestochene, alikolorierte Darstellungen der Welt und des Himmels in beiden Hemisphären, sowie Abbildungen der vier Erdteile und deutscher sowie europäischer Staaten von Tobias Conrad Lotter (1717-1777) nach Tobias Lobeck. - Angebunden: Tobias Lobeck, »Kurzgefasste Geographie, in sich haltend einen aneinander hangenden Entwurf aller Theile des bewohnten Erdbodens, nebst compendieusen Land-Charten, welche einen kleinen Sack-Atlas ausmachten«. Agb., Wagner, (um 1762). 72 S. - Beschreibender geographischer Teil zum »Sack-Atlas«. Diese Beschreibung wurde dem Atlas Geographicus portabilis fast nie beigegeben und macht so unseren Atlas zu einer Besonderheit. - Einband etwas berieben. Mit hs. Besitzvermerk, nur wenig gebräunt und minimal stockfleckig, das Titelblatt zur »Kurzgefassten Geographie« mit einer Papierergänzung am rechten Rand. - Bis auf die normalen Altersspuren sehr schönes, feinkoloriertes Exemplar, mit kräftigen Drucken.

Nr. 8 - Sohr-Berghaus. Hand-Atlas über alle Theile der Erde. Ausgeführt unter Leitung von F. Handtke in dem kartographischen Institut der Verlagsbuchhandlung. Ausgabe in 100 Blättern. 6. vollständig neue und verb. Aufl. Glogau, Flemming, 1873. 46 x 37 cm. Titel, mit 98 (statt 100) farblichthogr. Karten. Mod. Lwd. // 380,-
Esenhorst, PP, 4.1.2. - »Der kartograph. Gesamtbestand« belief sich »auf 126 Karten. Aus diesem Bestand wurden fünf Atlanten bestückt« u.a. die Ausgabe in 100 Blättern (Esenhorst, AS, S. 224). - Der Titel beschnitten und aufgezoogen, die Karten teils an den Rändern hinterlegt und ergänzt. Wenige Karten teils gebräunt, fleckig oder mit hinterlegten Randeinrissen. Es fehlen die Karten Nr. 25 »Baden« und Nr. 100 »Südöstliches Australland«.

Nr. 9 AUGSBURG. - Die St. Jakobs-Pfründe in Augsburg. Eine historische Skizze, bei Gelegenheit des fünfzehnhundertjährigen Jubiläums entworfen. Agb., Kremer, 1848. 21,5 x 14 cm. Titel, 58 S. Mit 2 lithographierten Tafeln. Broschur d. Zt. // 160,-
Lentner 6500: »Mit 2 hübschen Lithographien. - Nicht im Handel«. - Einband fleckig, der Rücken erneuert. Stockfleckig, die Bindung innen bei Seite 1/2 und 3/4 verstärkt.

Nr. 10 BAD KISSINGEN. - Album von Kissingen, Bocklet und Brückenau. In Stahlstichen nach Original-Zeichnungen. Ffm., Jügel, 1845. 21 x 28,5 cm. Farblich lithograph. Titel, 27 gestoch. Tafeln. Pp. d. Zt. mit Leinenrücken, Vdeckelillustration mit gold. Schrift. // 1.250,-
Der farbige, lithographierte Titel zeigt vier junge Frauen als Helferinnen der Wasserkur, umrahmt von Pflanzen- und Blumenornamenten sowie dem bayerischen Wappen. Die Stahlstiche nach Originalzeichnungen von Dielmann und Wegelin zeigen: Kissingen: Ansicht von der Straße nach Garitz, vom Altenberge, von der Bodenlaube, des Tempels, der Saline, von Aschach, Bad Brückenau (2), Aussicht auf die Saalbrücke, Arkaden-Bau, Kursaal, Brunnen Pavillon, Kurhausstraße, protestantische Kirche (2), Haus des Dr. Maas, des Dr. Welsch, C. Jügel's litter. Magazin, Daburgers Restauration, Schweizerhäuschen, Schönbornbrunnen, Lindenmühle, Ruinen der Bodenlaube, Ruine Frimberg, Dorf und Ruine Frimberg, Claushof, Bocklet. Farbige Zwischenblätter. Ausgesprochen hübsches Buch. - Einband mit leichten Gebrauchsspuren, etwas stockfleckig.

Nr. 11 BADEN. - Schreiber, A. Baaden in der Marggrafschaft mit seinen Bädern und Umgebungen. Karlsruhe, Macklot, 1805. 20,5 x 12,5 cm. XVI, 222 S. Mit 2 Kupfertafeln und 1 mehrf. gefalt. Kupferkarte. OBroschur. // 380,-
Nicht bei Scheffold. - Erste Ausgabe. - Die hübschen Kupfer mit einer Ansicht von Baden-Baden und dem dortigen Kurhaus. - Einband gering fleckig und mit kleiner Fehlstelle. Insgesamt und mit Einband eselohrig, unbeschnitten, Titel gestempelt.

Nr. 12 Baluschek. - Esswein, H. Hans Baluschek. Mchn. und Lpz., Piper, (1910). 30 x 24 cm. 45 S., 1 Bl. Mit vielen meist ganzs. Abb. OHLwd. // 36,-
Bd. 2 der Reihe: »Moderne Illustratoren«, erschienen bei Piper & Co. in München und Leipzig. - Der Maler und Graphiker Hans Baluschek (1870 - 1935) stellte vor allem Szenen aus dem Berliner Großstadtleben dar. - Ebd. papierbedingt etwas gebräunt. Titel verso gestempelt »Bibliothek der Verlagsanstalt Bruckmann«.

Besuchen Sie unser »Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche und wertvolle Bücher erwarten Sie www.bierl-antiquariat.de



Nr. 1 - Ahrthal - Mit 12 Stahlstichen und einer Karte

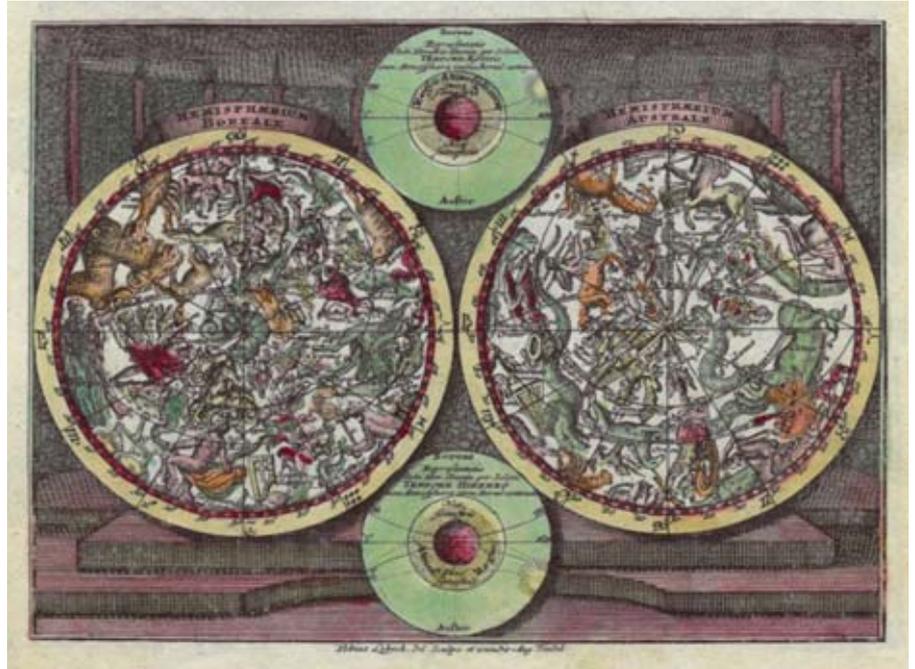
Nr. 13 BAMBERG. - Heller, Joseph.

Taschenbuch von Bamberg. Eine topographische, statistische, ethnographische und historische Beschreibung der Stadt und ihrer Umgebungen. Als Führer für Fremde und Einheimische. Bamberg, Dresch, 1831. 16,5 x 10,5 cm. VI S., 1 Bl., 297 S. Mit 1 gefalt. gestoch. Gesamtansicht, 13 (statt 14) Ansichten auf 7 (statt 8) Kupfertafeln und gestoch. Faltplan. Lwd. d. Zt. mit Rsch. // 450,-

Lentner 6803; Pfeiffer 2816. - Erste Ausgabe. - Die hübschen Ansichten, gestochen von Duncker, Duttenhofer und Geißler nach G.Chr. Wilder zeigen Dom, Ludwigsbrücke, obere Pfarrkirche, Schloß Altenburg u.a. Einige Tafeln mit 3 Ansichten. Mit dem gefalteten Kupferstichplan. - Einband verblichen und leicht fleckig, die Kapitel lädiert. Es fehlt vermutlich die Tafel mit dem Marktplatz, mit hs. Besitzvermerk und Exlibris »Freiherrl. v. Pölnitz. Fideikommissbibliothek Aschbach«.

Nr. 14 BAYERN. - Atlas. - Riedl, Adrian von. Strom=Atlas von Baiern. 1. bis 3. Lieferung. Tafelband. Mchn., Lentner, 1806 (-1808). 55 x 40,5 cm. Gestoch. Titel, gestoch. Widmung, 23 Kupferstichtafeln und 2 Aquatintatafeln (alles doppelblattgroß). Hldr. d. Zt. (die Original-Umschläge mit eingebunden). // 7.500,-

Lentner 4128 (unvollständig); »Selten«. Engelmann 324; Cartographia Bavariae 6.5 und 15.2: »Ein Meisterwerk«. ADB Bd. XXVIII, S. 536: Sein [Riedls] originellstes Werk«. Nicht bei Pfister. - Erste Ausgabe. - Der Atlasband enthält die ersten drei Lieferungen. Die Tafeln zeigen den Lauf der Isar (2), Donau (6), Loisach (2), Amper (1) und Inn (1), dann folgen die großen Seen (Ammersee, Chiemsee, Walchensee mit Kochelsee, Tegernsee mit Schliersee und Starnberger See, insgesamt 5 Tafeln) und die hydrographischen Karten 2-4 (das erste Blatt fehlt, da es der 4. nicht mehr erschienenen Lieferung beiliegen sollte). Ferner enthalten sind eine Ansicht der Isar-Brücke in München und 2 Entwürfe für sogenannte »Sprengrücken«. - Die beiden prächtigen Aquatinta-Tafeln zeigen die Gedenktafel und das Löwenmonument zwischen Bad Abbach und Kelheim, sie sind bereits 1803 entstanden, aber erst 1806 mit dem Strom-Atlas herausgegeben worden. - Die von Johan Carl Schleich (1759-1842) gestochenen Karten sind von größter Akkuratess und genügen gleichzeitig höchsten ästhetischen Ansprüchen. - Einband etwas bestoßen, der Rücken stellenweise lädiert. Teils leicht wassertrandig, sonst sehr gut erhalten und äußerst breitrandig. Beigebunden die Inhaltsverzeichnisse der drei Lieferungen. - Von den geplanten fünf Lieferungen erschienen nur drei. **Der Atlasband so wie er hier vorliegt komplett und sehr selten!** Die »Hydrographische Karte von Baiern«, die 1807 auch als separate Veröffentlichung in 4 Blättern erschien, ist die erste genaue Darstellung des Gewässernetzes Bayerns. Sie ist seit Apian die erste auf genaueren Vermessungen beruhende, gedruckte und damit der Öffentlichkeit zugängliche Karte von Bayern. Riedl hat mit seiner Karte über ihren eigentlichen Zweck hinaus - wahrscheinlich unbewußt - für einen längeren Zeitraum eine wichtige Basiskarte für Folgeprodukte zur Verfügung gestellt (vgl. »Vierhundert Jahre Mercator. Vierhundert Jahre Atlas«, Finsterwalder S. 105ff und K 9.2). First edition. - Only slightly waterstained here and there, otherwise very well preserved, extremely wide-margined and with the tables of contents of the three parts mounted on pink paper. - Contemporary half calf (spine here and there defective) with bound-in original wrappers. **Siehe Farbabbildung auf Seite 3**



Nr. 7 - Lobecks Taschenatlas mit 29 Karten und einem Anhang



Nr. 3 - Mit farbigen Illustrationen von R. Seewald

Nr. 16 - Finanzwesen. - Geret, Ludwig Heinrich. Sammlung derjenigen ... Verordnungen, Instruktionen und Normen, welche über die Verwaltung und Verrechnung ... erlassen worden sind: vom 1. Januar bis letzten Dezember 1821. Fortsetzung des systematischen Repertoriums über die königl. bayerischen Finanz-Verordnungen. Bde. 1, 2, 4 bis 7 und 9 bis 12 (Band 11 doppelt). Mchn., Lentner, 1822-23. 24,5 x 21 cm. Pp. d. Zt. mit Riit. // 120,-

Mit Gesamtverzeichnis aller finanziellen Verordnungen von 1818 bis 1821. Die Verordnungen von 1821 betreffen u.a.: Erstellung eines Straßen-, Brücken- und Wasserbaukatalogs (1007-1011); Erstellung von Grundbüchern (1035-1051); Behandlung von Nachlässen (1056-1076); Beispiel für ein Flurschadensprotokoll (1077-1089); Errichtung von Stundenzeichen an den Hauptstraßen (1135), mit ganzseitiger Abbildung (Holzschnitt) eines Stundenzeichens München-Augsburg (1136); Kontrolle der Finanzkontrolleure (1142-1144); Verkauf von Staatsbesitz (1145-1178); Finanz-Dienstinspektionen (1186-1202); Anlegen von Reservemagazinen für Roggen und Weizen für Notfälle (1205-1207) usw. - Bände 9 und 10 in einem gebunden. Einbände berieben, die Bände 1, 2, 4 bis 7 in dunkelblau, die Bände 9 bis 12 in hellblau gebunden und leicht verblichen. Titel gestempelt, teils leicht stockfleckig.



Nr. 9 - Die Jakobs-Pfründe in Augsburg

Nr. 17 - Königlich Bayerisches Kreis-Amtsblatt von Oberbayern 1858. 117 Hefte mit Beilagen. Mchn., 1858. 24,5 x 21 cm. 2170 Sp., 446 Sp. Beilagen, 16 Bl. Register. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 120,-

Der Jahrgang enthält u.a.: **Schematismus aller 300 Ärzte von Oberbayern (zivil und militärisch)** darunter in München Namen wie Armenarzt Max Dallmayer, Kinderspitalarzt August Hauner, praktischer Arzt J.B. Nußbaum, J.Nep. von Ringseis, in Friedberg August v. Dall'armi, in Starnberg K.J. Ritter von Linprun usw., Grundbestimmungen der Lebens-Versicherungs-Anstalt der bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, **Pferdezucht**: Verzeichnis der 152 Hengste, deren Eigentümer die Erlaubnis zum Beschälen erhalten haben (Vorname, Zuname und Wohnort des Eigentümers, Beschreibung des Hengstes mit Farbe, Zeichen, Alter und Maß, Gerichtsbezirk der Erlaubnis zum Beschälreiten), Verzeichnis der 915 wahlstimmberechtigten und wählbaren Grundbesitzer für die Wahl zum Landrat (= Bezirkstag von Oberbayern), Bestimmungen für die »gesamnte Donau-Schiffahrt, sie möge mit Dampf-, Ruder- oder Segelschiffen betrieben werden«, Vollziehung der Donauschiffahrts-Akte von 1857 hinsichtlich des Zollverfahrens, Abgabe von sogenannten Schlafpulvern für Kinder durch die Apotheke usw. - Einband leicht angeschmutzt. Titel gestempelt, durchgehend teils leicht fleckig. - **Wichtiges Zeitdokument!**



Nr. 10 - Album mit 27 gestochenen Ansichten



Nr. 13 - Bamberger Taschenbuch mit 13 Ansichten



Nr. 14 - Adrian von Riedls Stromatlas in einem kompletten Exemplar



BAYERN.

Nr. 18 - Kunst- und Gewerbe-Blatt.

Hrsg. von dem Polytechnischen Verein für das Königreich Bayern. Redigirt durch den Professor der Mathematik F.E. Desberger. 14. Jg. = Bd. 6. 52 Hefte. Mchn., 1828. 25,5 x 20,5 cm. VI S., 792 Sp. Mit 6 (davon 1 mehrl. gefalt.) lithogr. Tafeln. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 140,-

Das Werk berichtet über die neuesten technischen und chemischen Verfahren und über Erfindungen der damaligen Zeit, z.B.: die Zubereitung der Steine für die Lithographie, farblose Lack-Firnisse, Dampfmaschinen, Glasherstellung »besonders des feuerrothen« (mit Hinweis auf Überfangglas von Kunkel), Geschichte der Räder- oder Maschinen-Schiffahrt auf dem Bodensee von 1822 - 1828 (von Schnell, Lindau), Erfordernisse einer guten Straßenbeleuchtung, die neuen hydrostatischen Lampen, Gewölbebau (Topfgewölbe), über eiserne Dächer (mit 1 Tafel »Construction einer Dachbedeckung von Eisenblech nach russischer Art«). - Angebunden: »Monatsblatt für Bauwesen und Landesverschönerung«, herausgegeben von Joseph von Baader, Joseph von Hazzi u.a. 8. Jahrgang, 12 Nummern, München, 1828. Enthält vor allem Beiträge über Straßenbau: Straßen- und Wegebau im Herzogtum Nassau (mit genauen Anweisung für die Konstruktion des Straßenunterbaues usw.), Kommunalwegebau im Regierungsbezirk Aachen, Polizeiliche Straßen- und Wegeordnung im Herzogtum Altenburg, Baumpflanzungen an öffentlichen Wegen in Kurhessen, Verschönerung des Dorfes Seeshaupt. - Einband leicht angeschmutzt. Titel gestempelt, durchgehend teils leicht fleckig. - Wichtiges und interessantes Zeitdokument!

Nr. 20 - Monumenta Boica. Band II.

- Baumburg - Chiemsee - Seoon. Mchn., Typis Academicis, 1764. 22 x 16 cm. 4 Bl., 585 S. Mit 8 (statt 9) gefalt. Kupfertafeln von J.A. Zimmermann. Ldr. d. Zt. mit reicher Rvergoldung. // 380,-

Graesse IV, 595; Lentner 3885: »Wichtiges Monumentalwerk«. - Enthält »Monumenta Rotensium« (Rott/am Inn, Teil II), »Monumenta Seonensia« (Seoon), »Monumenta Baumburgensia« (Baumburg) mit Karte des östl. Chiemseegebietes von Lotter, »Monumenta Chiemseensis« (Chiemsee, Teil I und II; ohne die große Ansicht). Die anderen Kupfer zeigen Altertümer, Siegel und Wappen. - Einband leicht beschabt. Innen sauber und frisch, ohne die Tafel V.

Nr. 21 - Müller, Vincenz. Spezielle Beschreibung der Heilquellen, Mineralbäder und Molkenkur-Anstalten des Königreichs Bayern. Mchn., Selbstvg., (1843). 19,5 x 13 cm. X, 372 S. Mit 6 (davon 3 gefalt.) lithogr. Tafeln und 1 Holzstich-Tafel. Hldr. d. Zt. mit Rtit. // 900,-

Pfister 4200 (2. Aufl.). - Erste Ausgabe dieser seltenen Baderschrift mit rund 90 fundierten Ortsbeschreibungen und reizvollen Ansichten von Johann Baptist Dilger (1814-1847) und Alois Flad (1812-1890), meist figürlich im Stil der Zeit staffagiert: Ludwigsbad bei Wipfeld, Schäftlarn, Rosenheim, Greifenberg am Ammersee, Brunnthal (München-Bogenhausen), Wemding und Krumbad. - Einband minimal berieben. Oben mit Wasserrand, etwas stockfleckig, die Tafeln teils gebräunt.

Nr. 22 - Schmid, Herman von und Karl Stieler.

Wanderungen im Bayerischen Gebirge und Salzkammergut. 2. Aufl. Stgt., Kröner, (ca. 1870). 37 x 28 cm. VII, 215 S. Mit 36 Tafeln und 152 Holzschnitten im Text. Grüne OLwd. mit Goldschnitt und reicher Gold- und Schwarzprägung von C. Hasert, Stuttgart. // 240,-

Aus der Reihe »Unser Vaterland«. Die 1. Auflage erschien unter dem Titel »Aus deutschen Bergen«. - Mit Beiträgen über Oberbayern, Schwaben, Salzburg, Seen des Salzkammergutes, die Giselabahn, ferner das Bergdorf, Bergschlösser, Landleben der Städtler, die Tier- und Pflanzenwelt. Gesucht vor allem wegen der vielen schönen Ansichten z.B. von Tegernsee, Starnberger See, Chiemsee, Garmisch-Partenkirchen, Ettal, Tölz, Salzburg, St. Wolfgang, Bad Ischl uvm., gestochen nach W. Diez, R. Püttner, C. Raupp, F. Voltz, J. Wopfner u.a. - Einband berieben, Bindung leicht gelockert. Sauberes Exemplar.

Nr. 23 - - Wanderungen im Bayerischen Gebirge und Salzkammergut. 2. Aufl. Stgt., Kröner, (ca. 1870). 37 x 28 cm. VII, 215 S. Mit 152 Holzschnitten im Text und auf 36 ganzs. Tafeln. Rote OLwd. mit Goldschnitt und reicher Gold- und Schwarzprägung von C. Hasert, Stuttgart. // 240,-

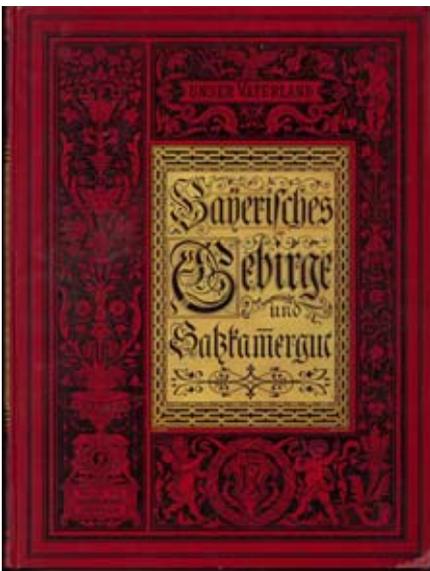
Aus der Reihe »Unser Vaterland«. Die 1. Auflage erschien unter dem Titel »Aus deutschen Bergen«. - Mit Beiträgen über Oberbayern, Schwaben, Salzburg, Seen des Salzkammergutes, die Giselabahn, ferner das Bergdorf, Bergschlösser, Landleben der Städtler, die Tier- und Pflanzenwelt. Gesucht vor allem wegen der vielen schönen Ansichten z.B. von Tegernsee, Starnberger See, Chiemsee, Garmisch-Partenkirchen, Ettal, Tölz, Salzburg, St. Wolfgang, Bad Ischl uvm., gestochen nach W. Diez, R. Püttner, C. Raupp, F. Voltz, J. Wopfner u.a. - Einband minimal berieben. Schönes Exemplar.



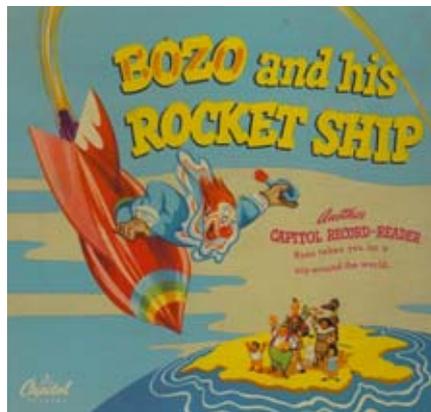
Nr. 21 - Die Heilquellen Bayerns - Mit 6 Lithographien



Nr. 27 - Bergstrasse - Mit 20 Aquatintatafeln



Nr. 23 - Schöne Ausgabe mit zahlreichen Holzschnitten



Nr. 26 - Ausgabe von 1947

Nr. 24 - Vormärz. - Verhandlungen der zweyten Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Bayern im Jahre 1827. Amtlich bekannt gemacht. 18 Bde. + 17 Bde. Beilagen (es fehlt der Beilagenband zu Band 10). Mchn., o. Vlg., 1827-28. 20 x 12,5 cm. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 250,-

Die Protokolle der Sitzungen des 2. Landtags (17. November 1827 bis 18. August 1828) umfassen alle Redebeiträge und geben so einen genauen Einblick in die Auseinandersetzungen zwischen König Ludwig I. und den beiden Kammern des Landtags. Nur etwa ein Drittel der Gesetzesvorlagen konnte durchgebracht werden. Beschlossen wurden u.a.: Bestimmung das Statutg betreffend; Bildung der Reichsräte; Militärgerichtsbarkeit in bürgerlichen Rechtsfragen; Einführung der Landräte; Ergänzung des stehenden Heeres; die allgemeine Grundsteuer und allgemeine Häusersteuer; Zollordnung mit Tarif des Eingang- und Ausgangszolles; Revision des Lehen-Edictes. Am Widerstand des mediatisierten Adels in der Reichsratskammer scheiterten mehrere Gesetze, die inhaltlich erst nach 1848 verwirklicht wurden (z.B. Fixierung und Ablösung der Grundlasten). - Ohne die Verhandlungen der Reichsräte. Einbände leicht angestaubt und berieben. Titel gestempelt und teils leicht stockfleckig.

Nr. 25 - Zeitschrift. - Bayerische Staatszeitung. Ausländische Angelegenheiten, Deutschland, Miscellen, Neueste Nachrichten (18.3. bis 30.6. 1832). Vom 18. März bis 30. Juni 1832, 87 Hefte. Mchn., 1832. 24,5 x 21 cm. S. 121-856, 104 S. Beilagen. Pp. d. Zt. mit Rsch. // 120,-

Die jeweils achtseitige Zeitung erschien täglich (außer montags). Sie bringt (meist politische) Berichte aus dem In- und Ausland, Börsenberichte, Fremdenanzeige für München, Bekanntmachungen usw. **Beigebunden:** Außerordentliche Beylagen Nro. 1 - 12 (104 S.), ausschließlich **die Cholera betreffend: »Auszüge aus den Berichten sämtlicher bayer. Aerzte, welche die Cholera morbus auf Allerhöchsten Befehl beobachteten«.** Die Berichte aus Bayern, Österreich und Preußen sind von Dr. Giehl, prakt. Arzt in Neuburg a.d. Donau; Dr. A. Urban (Symptomatologie, Nachkrankheiten); Dr. B. Röser (Berlin, Symptome, Verbreitung, Physiologie usw.); Dr. Roth (Prag, homöopathische Heilversuche); Dr. Gg. Kaltenbrunner (Berlin, Breslau, Oppeln, Prag usw., Verlauf, Ursachen, Ansteckung usw., volksmedizinische Weisheiten aus Böhmen, um sich vor Ansteckung zu schützen, häusliche Pflege, Heilanstalten, z.B. Charité Berlin) u.a. - Einband leicht angeschmutzt. Titel gestempelt, durchgehend teils leicht fleckig. - Wichtiges Zeitdokument!

Nr. 26 Beard, Cecil and Norman McCabe. Bozo and his Rocket Ship. Conceived and produced by Alan W. Livingston. Script by Walter Hannan. Music composed and arranged by Billy May. Pinto Cilvig played Bozo, supported by Billy Bletcher, Sara Berner and a large cast. Erste Ausgabe. (Hollywood), Capitol Records, 1947. 26 x 31 cm. 19 Blatt mit farbigen Illustrationen. Farbig illust. OHLwd. // 45,-

Another Capitol Record-Reader. Bozo takes you on a trip around the world. - Mit der Schallplatte. - Einband berieben und bestoßen, sonst gut erhalten.

Nr. 27 BERGSTRASSE. - Bamberger, F. Album de la Bergstrasse. Bues Pittoresques de Darmstadt, du Mélibocus, de Auerbach, Weinheim, Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, Carlsruhe et Baden. Ffm., Jügel, um 1830. 17 x 23 cm. Titel, 20 Bl. Mit 20 Aquatintatafeln. Ldr. d. Zt. mit Gold- und Blindprägung. // 1.200,-

Engelmann 333. - Schönes Album mit reizenden Ansichten von Auerbach, Baden-Baden, Darmstadt, Heidelberg, Karlsruhe, Mannheim, Schwetzingen, Weinheim, Windeck, Zwingenberg usw. - Text in Deutsch und Französisch. - Einband bestoßen. Teils braunfleckig.

Nr. 28 BERNRIED. - Chronik des Augustiner-Chorherrenstiftes Bernried am Starnberger See. Bernried, »Von den Tutzinger Missions-Benediktinerinnen des Herz-Mariä-Klosters, 1978. 29,5 x 20,5 cm. V Bl., 82 S. Mit Abbildungen. OBroschur (minimal fleckig). // 25,-

Nr. 30 - Bilderbuch zum Nutzen und Vergnügen der Jugend. - Porte-Feuille instructif et amusant pour la jeunesse. Neue, grossentheils umgearbeitete und verb. Aufl. 7. Band. Wien, Pichler, 1804. 26 x 21 cm. Mit 50 altkolorierten Kupfer-Tafeln mit je 1-2 Textblättern. Hldr. d. Zt. mit RSchmid. (gering berieben und bestoßen). // 750,-

Wegehaupt I, 136; Nissen ZBI, 340. - **Erste Wiener Ausgabe.** - »Ohne Zweifel ist das Bertuchsche Bilderbuch eines der großartigsten Werke, die dem Kinderbuchsammler begegnen ... Hier beginnt das neuzeitliche Denken, die Zielstrebigkeit, mit der im Kinderbuch das moderne Sachbuch vorausgenommen wird. Darüber hinaus gehört es zu den kostbarsten Schätzen des Sammlers illustrierter Bücher« (E. Strobach in Philobiblon XIII (1969), S. 255). - Die schönen, kolorierten Tafeln jeweils mit mehreren Abbildungen von Tieren, Pflanzen, fremden Völkern, Fabellieren und Gegenständen aus dem Reich der Künste und Wissenschaften. Der Text in Deutsch und Französisch. - In Band 7 werden u.a. abgebildet: Eidechsen, Fische, Schmetterlinge, Muscheln, Obst, Früchte, Giftpflanzen, Rosen, Herculaneum und Pompeji. - Gut erhalten.

Nr. 31 Bilder aus der Kinderwelt. O.O., o.Vlg., o.J. (ca. 1880). 27 x 22 cm. 6 unnum. Blatt mit 12 chromolithographierten Tafeln. OHLwd. mit orig. aufgeklebter Ebd.-Illustr. und erneuertem Lwd.-Rck. // 140,-

Unzerreißbares Bilderbuch. Die Bilder zeigen Kinder mit verschiedenen Tieren, aber auch unglückliche Begebenheiten aus der Kinderwelt, z.B. ein Junge fällt von der Wippe, Kinder rutschen im Schnee aus, Botenjunge wird von Hund angegriffen und verliert seinen Korb. - Einband und Tafeln bestoßen, Gelenke mit Leinwand-Streifen verstärkt, eine Tafel etwas bekrizelt, eine weitere mit geringem Bildverlust, etwas fleckig.



Nr. 30 - Bertuchs Bilderbuch - Mit 50 kolorierten Kupfern

Nr. 32 BRENNER. - Noé, Heinrich. Die Brennerbahn vom Innstrom zum Gardasee. Zürich, Orell-Füssli, ca. 1880. 18 x 12 cm. 121 S. Mit 52 Holzstichen nach J. Weber und 1 Karte. Illustr. OBroschur. // 110,-
Europäische Wanderbilder Nr. 62, 63 und 64. - Oesterreichische Südbahn. Von Deutschland nach Italien. - Die hübschen Ansichten im Text und auf Tafeln. - Rücken mit Fehlstellen. Mit wenigen Bleistiftanzeichnungen.

Nr. 33 Brentano, Clemens (Übers.). Spanische und Italienische Novellen. 2 Bde. Lpz., Rowohlt, (1918). 18 x 11 cm. XIV, 212 S.; 2 Bl., 274 S. OPp. mit Kopfgoldschnitt von Carl Sonntag jun. // 60,-
Nr. 741 von 1050 nummerierten Exemplaren. - Mallon 14 B.1. - Die lehrreichen Erzählungen und Liebesgeschichten der Donna Maria de Zayas und Sotomayor. - Rücken leicht verblichen, Band 2 ohne fliegenden Vorsatz.

Nr. 34 Carroll, Lewis (d.i. Charles Ludwig Dodgson). Alice im Wunderland und im Spiegelland. Übersetzung aus dem Englischen von Liselotte Remané. Nachdichtung von Martin Remané. Erste Ausgabe. Baden-Baden, Edition Illgner, 1982. 33,5 x 24,5 cm. 167 Seiten mit Illustrationen. OLwd. mit O Umschlag (etwas angeschmutzt). - Sehr gut erhalten. // 45,-

Nr. 35 Decaisne, Joseph. Le Jardin Fruitier du Muséum ou Iconographie de tous les Espèces et Variétés d'Arbres Fruitiers cultivés dans cet établissement avec leur Description, leur Histoire, leur Synonymie, etc. 6. Band. Paris, Firmin Didot Freres, 1864. 30 x 22 cm. Mit 70 Farblithographien. Moderner Pp. // 480,-
Nissen BBl, 456. - Ursprünglich erschien das Werk in Lieferungen. - Die prächtigen Tafeln zeigen jeweils die ganze Frucht, die Frucht aufgeschnitten und einen Zweig. - In diesem Band sind neben Birnen auch Pflaumen abgebildet und beschrieben. - Vor allem der Text ist teils etwas stockfleckig und vereinzelt gestempelt, die Tafeln meist jedoch sauber.

Nr. 36 - Le Jardin Fruitier du Muséum ou Iconographie de tous les Espèces et Variétés d'Arbres Fruitiers cultivés dans cet établissement avec leur Description, leur Histoire, leur Synonymie, etc. 7. Band. Paris, Firmin Didot Freres, 1866. 30 x 22 cm. Mit 69 Farblithographien. Moderner Pp. // 480,-



Nr. 35 - J. Decaisne - Birnen und Pflaumen in 70 Farblithographien

Nissen BBl, 456. - Ursprünglich erschien das Werk in Lieferungen. - Die prächtigen Tafeln zeigen jeweils die ganze Frucht, die Frucht aufgeschnitten und einen Zweig. - In diesem Band sind Birnen abgebildet und beschrieben. - Vor allem der Text ist teils etwas stockfleckig, die Tafeln meist sauber.

Nr. 37 (Dingler, Max). Die Wunderburg im Meer. Vom Verfasser der Sonnenkinderstuben. Oldenburg, Stalling, 1929. 27 x 21 cm. 8 unnum. Blatt mit 7 Farbtafeln und Textabbildungen von Helmut Skarbina. Illustr. OHLwd. // 100,-
Liebert (Stalling) 77; Slg. Hobrecker Braunschweig 1643; Klotz 1070/16. - Vorsätze erneuert, minimal fingerfleckig, sonst gut erhalten.

Nr. 38 Dreany, E. Joseph. Indians in POP-UP Action Pictures. London, Publicity Products Ltd., 1951. 21 x 27 cm. 10 unnum. Blatt, davon 5 doppelblattgr. Kulissenbilder, mit farbigen Illustrationen. OPp. mit Spiralbindung. // 55,-
Zeigt die Traditionen, Rituale und Lebensweise der Indianer, u.a. Büffel- und Bärenjagd. - Gut erhalten.

Nr. 39 ERDING (Landkreis). - Zöpf, Bernhard. Historisch=topographische Beschreibung des k. Landgerichts Erding. Freising, Datterer, 1856. 20 x 12,5 cm. VIII S., 1 Bl., 368 S. Mit 1 gefalt. lithographierten Karte. HLwd. d. Zt. // 350,-
Nicht bei Lentner. - Bernhard Zöpf (1808-1887) war Lehrer in Oberdorfen und Mitglied des historischen Vereins von und für Oberbayern. - Einband berieben und fingerfleckig. Teils gebräunt und stockfleckig. - Selten und ausführliche Beschreibung der Stadt Erding, sowie der Märkte Dorfen, Wartenberg und weiterer kleiner Ortschaften.

Nr. 40 EUROPA. - Payne, A.H. Karte von Central=Europa. Prämie für die Abonnenten der »Bilder der Zeit 1856« Lpz. und Dresden, Payne, 1856. 27 x 25 cm. Mehrf. gefalt., teilkol. Stahlstichkarte mit 18 Ansichten im Rand, in 20 Teilen auf OLeinwand montiert (Blattgröße: 102 x 117 cm. HLwd. d. Zt. mit hs. Deckelschild und Schubler. // 750,-
Prachtvolle Europakarte in ornamentaler Umrahmung mit Ansichten von Berlin, Brüssel, Budapest, Dresden, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, London, Mailand, München, Paris, Prag, Salzburg, Triest, Venedig und Wien. - Innendeckel mit hs. Besitzvermerk. Die Karte im unteren Rand mit hs. Widmung und gestempelt, nur minimal fleckig.

Nr. 41 FICHELGEBIRGE. - Plänckner, Julius von. Piniferus, Taschenbuch für Reisende in das Fichtelgebirge. Hof, Grau, 1839. 17,5 x 10,5 cm. XIV, 275 S. Mit lithographiertem Titel, 4 gefalt. lithographierten Tafeln und 1 gefalt. Tabelle. Lwd. d. Zt. // 480,-

Lentner 7760; Pfeiffer 13903; Pfister I, 4006. - Erste Ausgabe. - »Den grössten Werth meines vorliegenden Werkes setze ich in die vier mitgetheilten Ansichten des Gebirges und in die Anordnung und Eintheilung der abgetheilten Materien« (aus dem Vorwort). Das Werk behandelt u.a.: Grenzen, Zusammenhang mit anderen Gebirgen, politische Einteilung, Hydrographie, Höhenbestimmungen, Naturprodukte, Bewohner und deren Lebensweise, Wegsamkeit, Transportmittel, Gasthöfe, Briefe an den Leser uvm. - Die Tafeln zeigen Panoramen von verschiedenen Aussichtsbirgen. - Einband berieben und bestoßen und mit Altersspuren. Bindung etwas gelockert. Mehrfach gestempelt, Titel mit hs. Besitzvermerk, teils leicht fleckig und gering wasserrandig.

Nr. 42 Fircks, Karl Freiherr von. Gedichte. Lpz., Klinkhardt, 1864. 17,5 x 1,5 cm. VI, 194 S. Hldr. d. Zt. mit Rtit., Farbschnitt und Rvergoldung. // 280,-

Erste Ausgabe. - Karl Ferdinand Freiherr von Fircks (1828-1871) war der bedeutendste Dichter Kurlands im 19. Jahrhundert. - Angebunden: »Poetische Nachlaß«, Lpz., Wagner, 1871. VI, 201 S. - Erste Ausgabe. - Der »Nachlaß« war ursprünglich als zweiter Band der Gedichte geplant und wurde vom Autor noch selbst gesichtet und zusammengestellt, er erschien postum. - Einband leicht berieben. Nur minimal gebräunt, mit hs. Besitzvermerk.

Nr. 43 FLORENZ. - Fremdenführer für Florenz und seine Umgebungen mit Ansichten, einem Stadtplane und den Katalogen der Gallerien. 2. dt. Aufl. Florenz, Pineider, 1880. 16 x 11,5 cm. 160 S. Mit 8 lithogr. Tafeln und 1 mehrf. gefalt. lithogr. Plan. Illustr. OBroschur. // 160,-

Die hübschen Lithographien zeigen eine Gesamtansicht, sowie Ansichten der Ponte Santa Trinita, Kathedrale Santa Maria del Fiore, Santa Croce, Santa Maria Novella, Palazzo Vecchio, Palazzo Pitti und der Uffizien. - Einband mit hs. Besitzvermerk und leicht gebräunt. Minimal stockfleckig, die Bindung gelockert.

Nr. 44 Forster, Hanna. Tripp und Trapp und ihre Abnetener. Ein Märchen. Mit Versen von Hans Weis. Erste Ausgabe. Mühlhausen i. E., Buchert, um 1945. 25 x 18,5 cm. 8 unnum. Blatt mit vielen farbigen Illustrationen. Farbige illustr. OHLwd. - Gut erhalten. // 45,-

Nr. 45 FRÄNKISCHE SCHWEIZ. - Fränkische Schweiz (Deckeltitel). Album mit 6 Ansichten. O.O., o.Vlg., ca. 1850. 15 x 20,5 cm. Mit 6 getönten lithographierten Tafeln. Lwd. d. Zt. mit Goldprägung. // 750,-
Enthält Ansichten von Gößweinstein, Muggendorf, Neudeck, Pottenstein, Rabeneck und Rabenstein. Die Tafeln nur mit Bezeichnung der abgebildeten Orte und ohne Angabe des Künstlers etc. Die Ansichten von Neudeck, Gößweinstein und Rabeneck ähneln in Perspektive und figürlicher Staffage den entsprechenden Lithographien von C. Kaeppl und Th. Rothbarth. - Einband verblichen und fleckig, die Gelenke innen aufgeplatzt. Gestempelt, nur leicht stockfleckig.

Nr. 46 Franz Xaver. - Greff, Nikolaus. Das Leben des heiligen Franciscus Xaverius, Apostels von Indien und Japan. Neu bearbeitet für das deutsche Volk. Einsiedeln, New York, Cincinnati und St. Louis, Benziger, 1885. 18,5 x 12,5 cm. 222 S. Mit gestoch. Frontispiz in Holzstich, 3 Textholzstichen und 1 gefalt. Karte. OLwd. mit Goldprägung und Farbschnitt. // 20,-

Einband leicht verblichen. Mit hs. Widmung auf dem Vorsatz, papierbedingt minimal einheitlich gebräunt.



Nr. 40 - Große Europa-Karte mit 18 Randansichten - Ausschnitt



Nr. 45 - Fränkische Schweiz - Mit 6 getönten Lithographien



Nr. 41 - Fichtelgebirge - Titelblatt



Nr. 42 - Titelblatt der Erstausgabe



Nr. 49 - Fürstenfeldbruck - Titelblatt und Frontispiz

Nr. 47 FÜRSTENFELDBRUCK. - Fugger, Eberhard Graf von. Kloster Fürstenfeld, eine Wittelsbacher Stiftung und deren Schicksale von 1258-1803. Ein Beitrag zur Geschichte unseres engeren Vaterlandes. 2. Aufl. Mchn., Kellerer, »Verlag von G. Meßner's Buchdruckerei«, 1885. 18,5 x 12,5 cm. XI S., 197 S. HLwd. d. Zt. unter Verwendung des O Umschlags. // 90,-

Lentner 7945; vgl. Pfister I, 220 (Ausgabe 1884). - Einband leicht bestoßen. Papierbedingt einheitlich gebräunt, es fehlt der fliegende Vorsatz vorne.

Nr. 48 - Fugger, Eberhard Graf von. Kloster Fürstenfeld, eine Wittelsbacher Stiftung und deren Schicksale von 1258-1803. Ein Beitrag zur Geschichte unseres engeren Vaterlandes. Mchn., Kellerer, 1884. 21,5 x 14,5 cm. VI S., 1 Bl., 155 S. HLwd. d. Zt. // 120,- Pfister I, 220; vgl. Lentner 7945 (Ausgabe 1885). - Erste Ausgabe. - Einband leicht bestoßen. Papierbedingt einheitlich gebräunt, es fehlt der fliegende Vorsatz vorne.

Nr. 49 - Gross, Jakob. Chronik von Fürstenfeldbruck. Fürstenfeldbruck, Miller, 1877. 24 x 15 cm. 2 Bl., 647, VIII S. Mit Holzstich-Frontispiz. Mod. HLwd. unter Verwendung des O Umschlags. // 220,-

Lentner 7946: »Selten und nicht im Handel«. - In 10 Lieferungen erschienen. Gross beschreibt die geschichtliche Entwicklung Fürstenfelds von der Erwerbung des Marktes Bruck durch das Kloster Fürstenfeld bis zu den napoleonischen Kriegen 1815. Mit einem Anhang über die Geschehnisse im 19. Jahrhundert (Chronologie). - Das Frontispiz zeigt Fürstenfeldbruck von der Höhe. - Papierbedingt gebräunt, wenige Seiten leicht fleckig.

Nr. 50 GMUNDEN. - Noé, Dr. Heinrich. Gmunden. Zürich, Orell-Füssli, ca. 1880. 18 x 12 cm. 38 S., 1 Bl. (Anzeigen). Mit 8 Holzstichen nach J. Weber und 1 Karte. Illustr. OBroschur. // 100,-

Europäische Wanderbilder Nr. 177. - Mit hübschen Gesamt- und Teilansichten im Text und auf Tafeln. - Der Einband etwas angestaubt und fleckig. Wenige Seiten mit kleinem Randeinriss.

Nr. 51 Grimm, Brüder. Brüderchen und Schwesterchen. Mainz, Scholz, 1910. 22 x 29 cm. 8 unnum. Blatt mit 8 Farbtafeln und Textabbildungen von Franz Müller-Münster. Farbige illustr. OHLwd. // 140,-

Klotz 9000/111. - Das deutsche Bilderbuch Serie A: Märchen Nr. 11. - Seltene, erste Ausgabe in guter Erhaltung.

Nr. 52 - Hänsel & Gretel. Mainz, Scholz, 1912. 22,5 x 19 cm. 8 unnum. Blätter mit 8 ganzs. farbigen Illustrationen von Richard Scholz. Illustr. OHLwd. // 70,-

Klotz 9000/1494. - Scholz' Künstler-Bilderbücher (»Das Deutsche Bilderbuch«) Nr. 5. - Mit leichten Gebrauchsspuren.

Nr. 53 HAMBURG. - Geissler, Robert. Hamburg. Ein Führer durch die Stadt und ihre Umgebungen. Lpz., Weber, 1861. 16,5 x 11,5 cm. XVI, 224 S. Mit 1 gefalt. Frontispiz, vielen teils ganzs. Textabbildungen und 1 mehrf. gefalt. Plan, alles in Holzstich. OBroschur. // 450,-

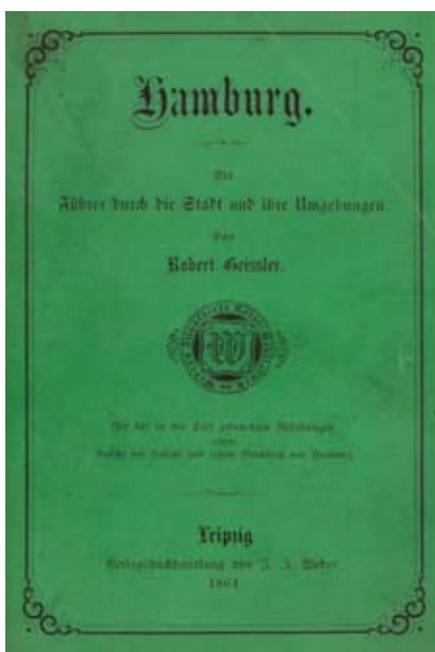
Erste Ausgabe. - Robert Geissler (1819-1893) war deutscher Maler, Graphiker und Schriftsteller. Sein Führer von Hamburg ist sehr selten. - Einband mit Gebrauchsspuren. Teils gebräunt und braunfleckig.



Nr. 56 - Heidelberger Schloss - Mit 6 gestochenen Tafeln



Nr. 57 - Helgoland - Mit 2 getönten Lithographien



Nr. 53 - Hamburg - Reich illustrierter Führer



Nr. 58 - Das Leben des Konfuzius in 24 Kupfern dargestellt



Nr. 60 - S. Howitt - The British Sportsman - Mit 72 Kupfern

Nr. 54 Harzdorf, Susanne. Husch-husch-husch, die Eisenbahn! Ein Bilderbuch zum Aufstellen. Mainz, Scholz, o.J. (1946). 18 x 22 cm. 8 unnum. Bll. in Leporello-Faltung mit 8 ganzs. farb. Abb. Illustr. OHLwd. // 110,- Weismann 104; Doderer/ Müller Nr.1084; Muck II,2586. - Seltenes, originelles Eisenbahn-Spielbuch aus unzerreißbarer Pappe. Die einzelnen illustrierten Blätter sind in Form eines Zuges ausgestanzt. - Einband berieben, Kamin der Lok geklebt, insgesamt gut erhalten.

Nr. 55 Hedwig von Andechs. - Hedwig von Andechs, eine deutsch-polnische Heilige. Hrsg. vom Haus der Bayerischen Geschichte und der Stiftung Kulturwerk Schlesien. Mchn., Bayerische Staatskanzlei, 1992. 29,5 x 21 cm. 1 Bl., 44 S., 1 Bl. Mit Abbildungen. OBroschur. - Texte in deutsch und polnisch. // 12,-

Nr. 56 HEIDELBERG. - Janillon, Richard (Hrsg.). Wanderungen durch die Ruinen des Heidelberger Schlosses und seine Umgebungen. Heidelberg, Selbstvlg., 1857. 20 x 13 cm. 2 Bl., 158 S. Mit gestoch. Frontispiz, 6 gestoch. Tafeln und 1 mehrf. gefalt. lithographiertem Plan. OPp. // 100,-

Der Verfasser war Castellanus des Schlosses und führt durch Geschichte und Besonderheiten. Mit einem großen Plan der Schloßanlage und hübschen Ansichten in Holzstich. - Einband etwas bestoßen, der Rücken leicht lädiert. Teils stockfleckig.

Nr. 57 HELGOLAND. - (L'Estrange, Miss M.). Heligoland: or Reminiscences of Childhood. A Genuine Narrative of Facts by an Officer's Daughter. 2. Aufl. London, Parker, 1850. 16 x 12,5 cm. VIII, 66 S., 3 Bl. Mit 2 getönten Lithographien. Grüne Lwd. d. Zt. mit Gold- und Blindprägung. // 160,-

Zweite Ausgabe, im Jahr der Erstausgabe erschienen. - Die hübschen Tafeln zeigen Trachten und eine Ansicht der Insel. - Einband verblühen und leicht fleckig, die Gelenke teils eingerissen. Mit hs. Widmung, gering fleckig, die Seidenhemdchen gebräunt.

Nr. 58 Helman, Isidore Stanislas. Abrégé Historique des Principaux Traits de la Vie de Confucius. Célèbre Philosophe Chinois. Orné de 24 Estampes in 4°. Gravées par Helman, d'après des Dessins Originaux de la Chine envoyés à Paris par le P. Amiot Missionnaire à Pékin Et tirés du Cabinet de Mr. Bertin ancien Min.tre d'Etat. Paris, chez l'auteur and M. Ponce, 1788. 26 x 19,5 cm. Gestochener Titel, 24 Kupferstich-Tafeln mit gestochenen Textblättern. Ldr. mit Rückenschild. // 1.200,-

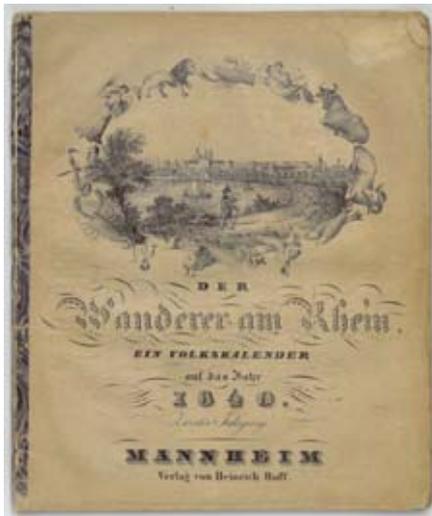
Dekorative Kupferstiche von Isidore Stanislas Helman (1743-1806) die das Leben von Konfuzius veranschaulichen und mit begleitenden Text versehen sind. Die Zeichnungen stammen von Joseph-Pierre Amiot (1718-93) und werden im Kabinett du Roi aufbewahrt. - Minimal angestaubt, die Tafeln aber in gutem Zustand.

Nr. 59 Hofmannsthal, Hugo von. Gesammelte Werke in Einzelausgaben. Hrsg. von H. Steiner. Mischaufl. 15 Bde. Ffm., Fischer, 1946-59. 205 x 13 cm. Hellblaue OHLwd. mit Rtit. und Rvergoldung. // 280,-

Hagen 291; WG 120. - Die umfassende Werkausgabe enthält: Dramen Bd. HV (1.-5.Tsd.), Prosa Bd. HV (6.-10. Tsd.), Lustspiele Bd. HV (Bd. I: Bermann-Fischer 1947), Gedichte und lyrische Dramen (Bermann-Fischer 1946), Erzählungen (1953), Aufzeichnungen (1959). - Schöne, uniform gebundene Reihe, nur minimal verfarbt.

Nr. 60 Howitt, Samuel. The British Sportsman. A new Edition. London, Orme, 1812. 27 x 21 cm. Mit 72 Kupferstichtafeln. Ldr. d. Zt. mit Rvergoldung und Goldschnitt. // 900,-

Seltene komplette Ausgabe. - Mit Darstellungen zum Angeln, Fischen, Pferderennen und zur Fuchs-, Hirsch- und Vogeljagd. - Titel gestempelt, teils stärker stockfleckig.



Nr. 66 - Kalender - Titel mit Ansicht

Nr. 61 Ihasz, Lajos. Schwupp und Schwapp. Übersetzt von Istvan Frommer. Illustriert von Laszlo Csajaghy. 2. Auflage. Budapest, Corvina, 1957. 26 x 24 cm. 16 unnum. Blatt mit farbigen Illustrationen. Farbige illustr. OHLwd. - (etwas berieben und bestoßen). // 60,-
Die Abenteuer der Zwillingbrüder Schwupp und Schwapp mit fröhlichen Illustrationen.

Nr. 62 INGOLSTADT. - Gerstner, Joseph. Geschichte der Stadt Ingolstadt. Bearbeitet nach Mederer und andern Quellen. Mchn., Franz, 1852. 21 x 13 cm. 6 Bl., X, 582 S. Pp. d. Zt. mit Rvergoldung und Goldschnitt. // 380,-
Pfister I, 767. Vgl. Engelmann 593 (Ausgabe 1853). Nicht bei Lentner. - **Erste Ausgabe.** - Einband und Vorsätze etwas fleckig. Teils leicht stockfleckig. - Der Titel mit dem Besitzstempel von »Prinz Alfons von Bayern«.

Nr. 64 Ionicus. Ali Baba & the Forty Thieves. A Peepshow Book. London, Folding Books Ltd., um 1950. 17 x 14 cm. 6 aufklappbare, doppelblattgr. Kulissenbildern. Farbige illustr. OHLwd. (Rücken defekt, berieben und bestoßen). // 48,-
Das Buch läßt sich zu einem Stern aufklappen und mit Bändern fixieren. - Die Kulissenbilder gut erhalten.

Nr. 65 KALENDER. - David, Aloys (Hrsg.). Witterungskalender für das Jahr 1813, mit dem Auf- und Untergang der Sonne und des Mondes, samt einigen Zusätzen. Prag, Haase, (1812). 9 x 5,5 cm. 46 Bl. Illustr. Seideneinband mit einem Leder-Schuber. // 60,-
Nicht bei Köhring. - Hübscher Kalender, mit leeren Blättern für Notizen. Im Innendeckel ein kleiner Spiegel. - Der Schuber beschabt. Titel gestempelt, mit wenigen hs. Notizen.

Nr. 66 - Der Wanderer am Rhein. Ein Volkskalender auf das Jahr 1840. 2. Jg. Mannheim, Hoff, (1839). 21 x 17,5 cm. 7 Bl., 33 S. Mit lithogr. Titel, kleinen Textholzschnitten und 3 Federlithographien. Heftstreifen d. Zt. // 280,-
Nicht bei Köhring. - Enthält eine »Genealogie des souverainen Großherzoglichen Hauses Baden«, sowie »Das Wichtigste aus den Weltbegebenheiten«. Die hübschen Lithographien zeigen den »Ritt zur Hochzeig«, »Ritter Dimringer« und »Der Korbbinder«. - Einband leicht fleckig. Gering gebräunt, eselsohrig, einige Lagen lose. - **Selten.**



Nr. 71 - B. Maund - Botanic Garden - Mit 24 kolorierten Kupfern

Nr. 68 KREUTH. - Mielach, J. C. Kleines Angedenken an Kreuth. Ein Handbüchlein des Wissenswürdigsten über die Verhältnisse dieser Molkenkur- und Badeanstalt. Mchn., Franz, 1840. 15,5 x 11,5 cm. 135 S., 4 Bl. Mit 2 gefalt. Stahlstichen, mehreren Textholzschnitten und 1 lithographierten Tafel. Illustr. OPp. // 480,-

Engelmann 620. Nicht bei Lentner. - **Erste Ausgabe** dieser kleinen Monographie. Die Tafeln zeigen den Kurort sowie den Tegernsee, die lithographierte Tafel mit drei »Schneiderhüpfeln«. - Einband leicht berieben. Wenige Seiten leicht gebräunt, Titel und Tafel gering fleckig. - Einband etwas bestoßen und stärker oxydiert. Stockfleckig, mit Exlibris »Dr. Strähubers«.

Nr. 69 Lofting, Hugh. Doctor Dolittle's Look Inside Book. Two Books Inside: Sea Adventure. - Animal Scrapbook. Adapted by Vivian Bennett. Pictures By Jason Studios. Erste Ausgabe. O.O., Twentieth Century-Fox, 1967. 14 x 11 bzw. 21 x 30 cm. Je 10 unnum. Blatt mit farbigen Illustrationen. Farbige illustr. OPp. - Etwas berieben und bestoßen. // 140,-

Die beiden Bändchen werden jeweils mit ihren Rückdeckeln in ein ausgestanztes Fach im großen, illustrierten Karton einband gesteckt. Dadurch wird die Vorderseite des farbigen illustrierten Pappeinband vervollständigt. - Einbände etwas fleckig. - **Aufwändig gestaltetes Buchobjekt.**

Nr. 70 Maund, Benjamin. The Botanic Garden. Consisting of Highly Finished Representations of Hardy Ornamental Flower Plants, cultivated in Great Britain; with their Names, Classes, Orders, History, Qualities, Culture, and Physiological Observations. Band 10. London, Simpkin and Marshall, um 1840. 22 x 18 cm. Gestochener Titel, Titelblatt, 3 Bl., 24 kolorierte Kupfertafeln, 96 Blatt Text. Hldr. d. Zt. // 400,-

Nissen BBl, 2222. - **Erste Ausgabe.** - Die schönen Tafeln jeweils mit vier Darstellungen. - Einband gering berieben, der gestochene Titel stockfleckig, die Tafeln von alter Hand nummeriert, sonst aber sauber und gut erhalten.



Nr. 78 - Münchener Album mit 29 Stahlstichen und 1 altkolorierten Lithographie

Nr. 71 - The Botanic Garden. Consisting of Highly Finished Representations of Hardy Ornamental Flower Plants, cultivated in Great Britain; with their Names, Classes, Orders, History, Qualities, Culture, and Physiological Observations. Band 3. London, Simpkin and Marshall, 1829-30. 22 x 18 cm. Gestochener Titel, Titelblatt, 24 kolorierte Kupfertafeln, 96 Bl. Text. Hldr. d. Zt. // 400,-

Nissen BBl, 2222. - **Erste Ausgabe.** - Die schönen Tafeln jeweils mit vier Darstellungen. - Einband gering berieben, der gestochene Titel stockfleckig, die Tafeln von alter Hand nummeriert, sonst aber sauber und gut erhalten.

Nr. 72 Max, Paula. Lotfi. Prinzessin von Schokoland. Ein süßes lustiges Märchen. Mit Versen von Onkel Paul. Erste Ausgabe. Berlin, Sarotti, 1922. 26,5 x 23 cm. 10 unnum. Blatt mit farbigen Illustrationen. OHLwd. // 315,-
Klotz 5210/1, Schug 2111. - **Erste und wohl einzige Ausgabe** des originellen Reklame-Bilderbuchs für die Schokoladenfabrik Sarotti. - Gut erhalten.

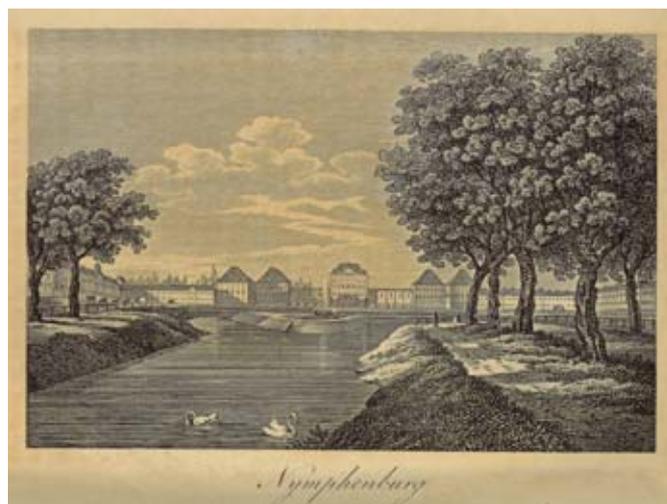
Nr. 73 MIESBACH. - Schlickenrieder, Georg. Führer durch das kirchliche Leben der kathol. Pfarrgemeinde Miesbach. Miesbach, Selbstvlg., 1929. 21 x 13,5 cm. 60 S., 1 Bl. Mit Abbildungen auf Tafeln. OBroschur. // 15,-

Nahezu sämtliche Stiche aus diesem Katalog sind in unserem Online-Antiquariat abgebildet, bei manchen Objekten auch mit mehreren Abbildungen.

Details können Sie über die Lupen-Funktion genau ansehen:
www.bierl-antiquariat.de



Nr. 74 - München - Mit 30 feinen Stahlstichen



Nr. 80 - München - Der »Schaden« in französisch

Nr. 74 MÜNCHEN. - Erinnerung an Muenchen (Deckeltitel). Album mit 30 Stahlstich-Ansichten. Mchn., Ravizza, ca. 1860. 14 x 21 cm. **Mit 30 Stahlstich-Tafeln von K. Gunkel.** Rote Lwd. d. Zt. mit goldgepräg. Deckeltitel. // 580,-

Lentner 1170a; nicht bei Pfister. - Enthalten sind u.a. Ansichten von München von der Ostseite, Frauenkirche, Gärtnerplatz mit Theater, Isartor, Ludwigskirche, Marienplatz, Nationaltheater, Odeonsplatz, Residenz, Siegestor. - Einband leicht berieben. Teils minimal fleckig.

Nr. 75 - - Album mit 23 Stahlstich-Ansichten. Mchn., Mey & Widmayer, ca. 1860. 13 x 17,5 cm. **23 Stahlstich-Tafeln von Poppel und Kurz.** Braune Lwd. d. Zt. mit goldgepräg. Deckeltitel. // 450,-

Lentner 1169a. - Enthalten sind u.a. Gesamtansicht von der Ostseite, Marienplatz, Odeonsplatz, Nationaltheater, Residenz, Ludwigskirche, Siegestor, Universität, Frauenkirche, Schrannehalle, Bahnhof, Wittelsbacher Platz. - Einband etwas bestoßen. Die Tafeln teils etwas stock- und braunfleckig.

Nr. 77 - Mayer, Josef Maria. Münchener Stadtbuch. Geschichtliche Bilder aus dem alten München. Mchn., Lindauer, 1868. 17,5 x 11,5 cm. VIII, 632 S. **Mit 1 mehrf. gefalt. Tafel in Holzschnitt.** Blauer Hldr. d. Zt. mit Rvergolding. // 95,-

Lentner 301: «Vergriffen u. selten». - Die Tafel zeigt München von der Ostseite im Jahre 1590. - Einband minimal bestoßen. Mit hs. Besitzvermerk, nur wenige Seiten stockfleckig.

Nr. 78 - Münchener Album (Deckeltitel). Album mit 30 Stahlstich-Ansichten. Mchn., Mey & Widmayer, ca. 1860. 14,5 x 20,5 cm. **Mit 29 (davon 1 gefaltet) Stahlstichtafeln von Hablitscheck und 1 altkolorierten Lithographie.** Lwd. d. Zt. mit goldgepräg. Deckeltitel. // 550,-

Enthalten sind u.a. Gesamtansicht von der Nordseite, Bahnhof, Bayerischer Hof, Eisenbahnbrücke bei Grosshesselohe, Frauenkirche, Ludwigskirche, Nationaltheater, Odeonsplatz mit Blick auf Cafe Tambosi, Residenz, Schrannehalle, Schießstätte, Siegestor, Universität, Wittelsbacher Palais, sowie die altkolorierte lithographierte Trachtendarstellung einer Münchnerin mit Maßkrug. - Die Tafeln teils stärker stockfleckig.

Nr. 79 - Plan München Monumental Souvenir (Deckeltitel). Mchn., Mertl, ca. 1920. 19 x 12 cm. Mehrf. gefalt. Grundrißplan mit Einzeichnung der wichtigsten Gebäude (Gesamtgröße: 55 x 73 cm). Grüne OLwd. mit Goldprägung. // 35,-

Der Verleger Anton Mertl war Bürstenfabrikant und kgl. b. Hoflieferant. Der Plan mit einer größeren Erklärung. - Leichte Gebrauchsspuren, mit einer kleinen Fehlstelle, an den Rändern und Falzstellen teils hinterlegt.

Nr. 80 - (Schaden, Adolph von). Munich et ses environs. Guide de l'étranger dans cette capitale. Troisième Editon. Mchn., Lindauer, 1839. 18,5 x 11,5 cm. 16 S., 1Bl., 106 S. **Mit 6 (statt 7) gestoch. Tafeln und 1 mehrf. gefalt. gestoch. Plan.** OPp. // 250,-

Lentner 14607. - Die 6 Tafeln mit 8 Ansichten u.a. Isartor, Glyptothek, Pinakothek und Nymphenburg. Mit detailliertem großen Stadtplan. - Einband leicht bestoßen und gebräunt. Minimal fleckig, ohne die gefaltete Gesamtansicht, Plan mit hinterlegtem Einriß.

Nr. 81 - Söttl, Johann Michael. München mit seinen Umgebungen historisch, topographisch, statistisch dargestellt. 2. verb. und verm. Aufl. Mchn., Franz, 1838. 20,5 x 13 cm. 3 Bl., 468 S. **Mit 10 Stahlstichtafeln, 1 Holzstichtafel, 4 lithogr. Grundrisse und 1 gefalt. gestoch. Plan.** Hldr. d. Zt. mit Rsch. // 380,-

Lentner 504. - »München ist jetzt wahrhaft der Mittelpunkt des Kunststrebens in Süddeutschland« (Vorrede). Umfangreiche Geschichte Münchens. - Einband berieben und bestoßen. Mehrfach gestempelt, vorallem die Tafeln teils gebräunt.

Zahlreiche weitere preiswerte Broschüren zum Thema »Wallfahrtsorte«, Kirchen und Klöster, Religion und dergleichen finden Sie auf www.bierl-antiquariat.de

Nr. 82 Nimrod (d.i. Charles J. Apperley). Memoirs of the Life of the Late John Mytton, Esq. of Halston, Shropshire, Formerly M.P. for Shrewsbury, High Sheriff for the Counties of Salop and Merioneth, and Major of the North Shropshire Yeomanry Cavalry; With Notices of his Hunting, Shooting, Driving, Racing, eccentric and extravagant Exploits. Second Edition. London, Ackermann, (1837). 23,5 x 15 cm. **Gestoch. Titel mit Vignette, IX S., 1 Bl., 206 S., 1 Bl., mit 18 altkolorierten Aquatinta-Tafeln von H. Alken und T.J. Rawlins** Ldr. d. Zt. mit RSchild. (berieben und etwas fleckig). // 450,-

Schwerdt 1, 38; Tooley 67. - »more interesting than the first edition« (Schwerdt). - »This second edition contains 6 extra plates, and 3 new plates replace 3 of the old plates of the first edition, making 9 new plates in all« (Tooley). - Die schönen Tafeln von Henry Alken und T. J. Rawlins mit karikaturistischen Jagd- und Reitszenen. - Durchgehend leicht gebräunt, die Tafeln meist nur am Rand.

Nr. 83 NORD- UND OSTSEE. - Kobbé, Theodor von und Wilhelm Cornelius. Wanderungen an der Nord- und Ostsee. 2 Tle. in 1 Bd. Lpz., Wigand, (1841-42). 23 x 15,5 cm. 2 Bl., 116, 128 S. **Mit 30 Stahlstichtafeln.** Hldr. mit Rsch. mit Riit. // 750,-

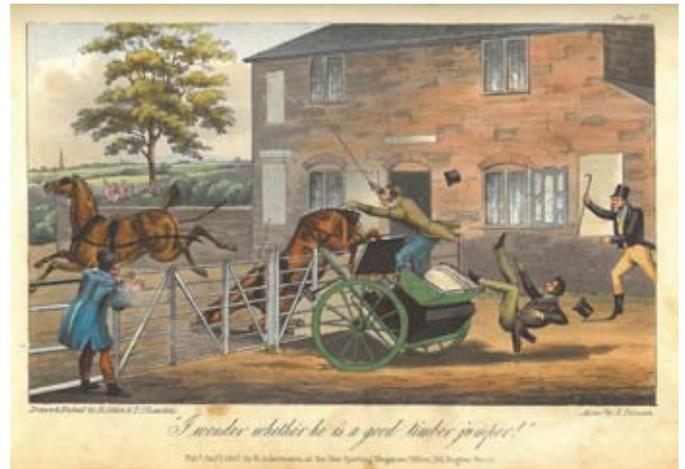
Erste Ausgabe. - Das malerische und romantische Deutschland, Bd. X. - Engelmann 417. - Mit fein gestochenen Ansichten u.a. von Altona, Bremen, Bremerhaven, Cuxhaven, Danzig, Greifswald, Hamburg, Helgoland, Königsberg, Lübeck, Norderney, Stettin, Stralsund, Wangerrooge. - Einband minimal bestoßen. Gering gebräunt und teils etwas stockfleckig. - Sehr schönes Exemplar!

Nr. 84 OBERPFALZ. - Motyka, Gustl. Wir ziehen zu heiligen Stätten. Beliebte Wallfahrtsorte in der Oberpfalz und im bayerisch-böhmischen Raum. Pressath, Bodner, 1998. 21 x 14,5 cm. 1 Bl., 150 S. Mit Abbildungen. OBroschur. // 14,-

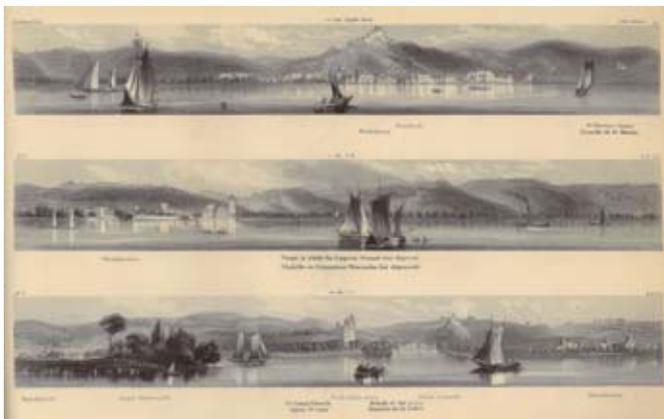
Nr. 85 - Morsbach, Peter und Wilkin Spitta. Wallfahrtskirchen in der Oberpfalz. Rgb., Pustet, 2005. 23 x 17,5 cm. 104 S. Mit Abbildungen. OPp. // 12,-



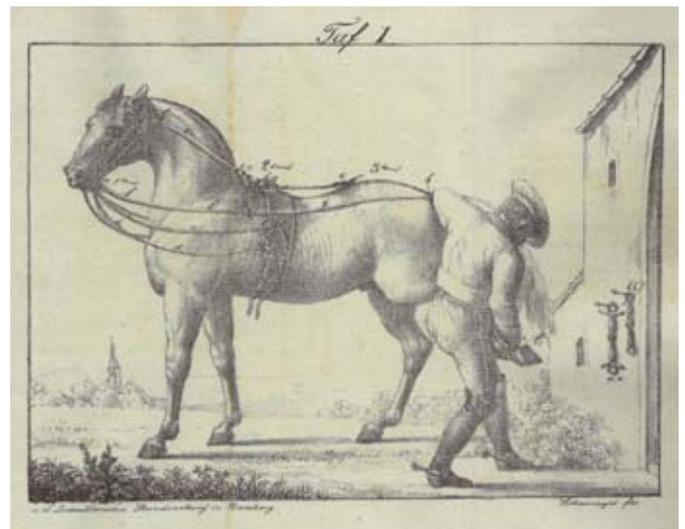
Nr. 81 - München - J.M. Söhlts Beschreibung



Nr. 82 - Nimrod. - Mit 24 altkolorierten Aquatinta-Tafeln



Nr. 91 - Panorama des Rhein - Mit 20 Stahlstichen



Nr. 87 - K. Kegel - Über den Umgang mit Pferden

Nr. 86 PARIS. - Nouveau Plan Routier de la Ville de Paris. Divisé en 12 Arrondissemens. Avec les principaleaux monumens et ses Fortifications. Paris, Danlos, 1851. 16 x 11 cm. Mehrf. gefalt, gestoch. Plan umgeben von 26 kleinen Teilansichten (Blattgröße: 62 x 89 cm). Pp. d. Zi. unter Verwendung des OÜmschlags. // 450,-

Die Grenzen der einzelnen Stadtviertel farblich hervorgehoben. Die Ansichten zeigen u.a. Börse, Hotel des Invalides, Hotel de Ville, Louvre, Notre Dame, Pantheon, Place Vendôme, Pont Neuf, Porte Saint-Denis, Obelisk, Tuileries usw. - Der Einband beschabt und bestoßen.

Nr. 87 PFERDE. - Kegel, Karl. Ueber den Umgang mit Pferden, und neueste art, die wildesten, und bei der Behandlung, besonders beim Beschlagen böseartigsten, und beim Gebrauche zum Ziehen gefährlichst widersetzlichen Pferde in möglichst kurzer Zeit zahm, gutartig und brauchbar zu machen. Bamberg, Lachmüller, 1819. 19,5 x 11,5 cm. XXXII, 205 S. Mit 2 mehrf. gefalt. lithogr. Tafeln von Franz Sebastian Scharnagel. Mod. Pp. // 450,-

Dussler 226, 5/6; Schrader/H. 991; Winkler 752, 6 (diese Lithographien für ein anderes Pferdebuch von 1820). - Erste Ausgabe. - Die beiden hübschen Tafeln sind Inkunabeln der Lithographie. - »So viel wir auch Werke über die Reitkunst besitzen; so mangelte uns bis jetzt doch noch ganz eine Schrift über den Umgang mit Pferden, den eigentlichen pädagogischen (vielmehr hippagogischen, d. Red.) Theil der Reitkunst, der soch die Grundlage von der letztern ist und auf den so vieles ankommt« (Leipziger Literaturzeitung, Jahr 1821, Nr. 110 Sp. 880). - Einband leicht berieben. Unbeschnitten, leicht gebräunt, vorwiegend in den Rändern etwas wasserrandig und fleckig, Titel gestempelt.

Nr. 88 PREUSSEN. - Kolbe, Karl (Hrsg.). Gemeinnütziges historisch=geographisch=statistisches Taschenbuch über den Königlich Preussischen Staat. Enthaltend seine innere Begrenzung und seine gesammte administrative Verfassung für Reisende und Einheimische in Geschäfts- und Amtsverhältnissen. Bln., o.Vlg., 1830. 13,5 x 9,5 cm. 3 Bl., 48 S., 2 Bl. mit Textabbildungen und 27 altkol. Kupferstichkarten, alles gestochen. Broschur. // 850,-

Sehr seltener Taschenatlas des preussischen Staates mit einer Übersichtskarte und 26 grenzkolorierten Karten der preussischen Bezirke, sowie Darstellungen von Wappen und Orden. Komplett mit Titel und Textseiten in Kupfer gestochen. Eine Seite gefaltet und zum Ausklappen. - Teils leicht gebräunt und gering fleckig. Die Karten sauber.

Nr. 89 REGENSBURG. - Zerkow, Julie von. Beschreibung des Rathhauses zu Regensburg. 2. verm. und verb. Aufl. Rgb., Montag & Weiss, 1858. 22,5 x 14,5 cm. 48 S. Mit gestoch. Frontispiz. OBroschur. // 100,-

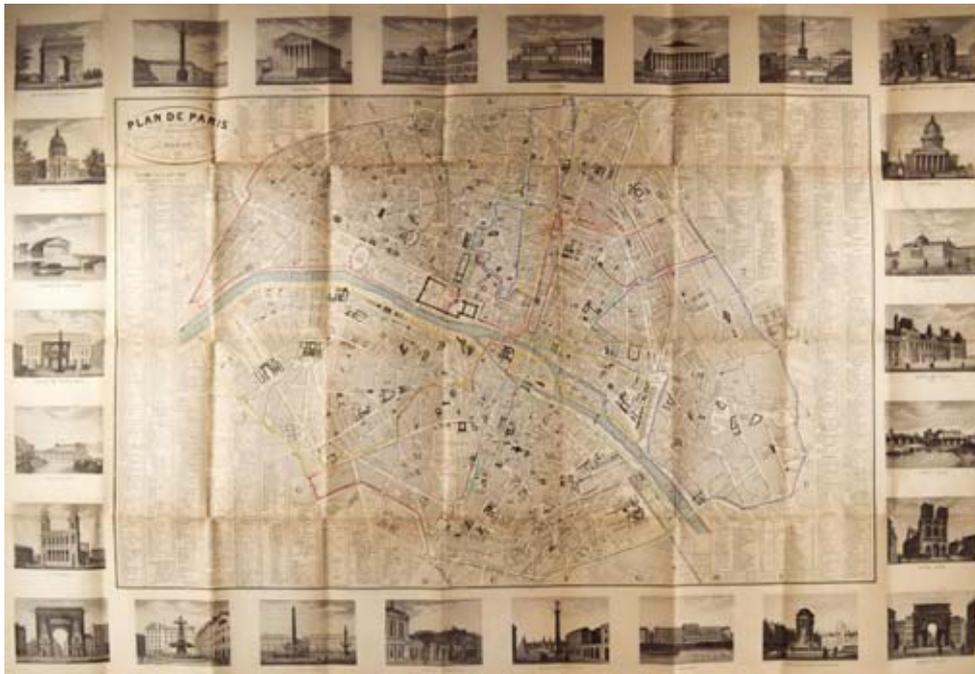
Beschreibt kurz Geschichte, Architektur und Ausstattung. Mit einem Verzeichnis der Bürgermeister mit interessanten historischen Anmerkungen. Der Stahlstich von Hablitschek zeigt das Rathaus. - Unbeschnitten. Leicht stockfleckig und wasserrandig.

Nr. 90 Rey, Hans August. How do you get there? London, Chatto & Windus, um 1950. 14 x 16 cm. 11 unnum. ausklappbare Blatt mit farbigen Illustrationen. OPp. mit Spiralbindung. - Minimal fleckig. // 45,-

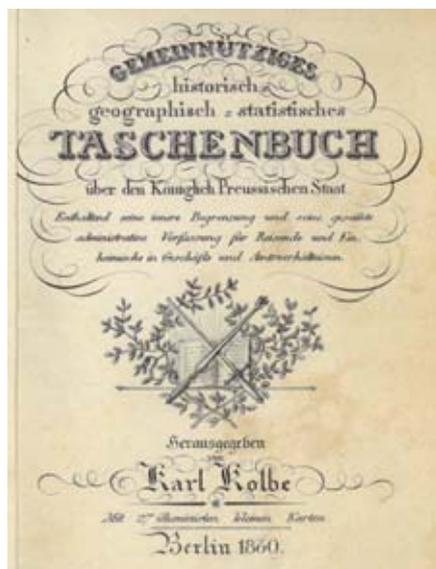
Hans August Reyersbach war ein deutsch-amerikanischer Kinderbuchautor und -illustrator, der zusammen mit seiner Frau Margret Rey die Kinderbuchserie des Curious George (deutsch: Coco - Der neugierige Affe) erschuf und von 1939 bis 1966 publizierte. Das Ehepaar gehört zu den erfolgreichsten und bekanntesten amerikanischen Kinderbuchautoren.

Nr. 91 RHEIN. - Payne, A. H. (Hrsg.). Panorama of the Rhine from Mayence to Coblantz, the Siebengebirge and Cologne. In 60 Views. Exhibiting both Banks of this beautiful River. On 20 Plates. Dresden und Lpz., Payne, ca. 1845. 20,5 x 29,5 cm. 48 S. Mit gestoch. Titel und 20 Stahlstichtafeln. OBroschur. // 780,-

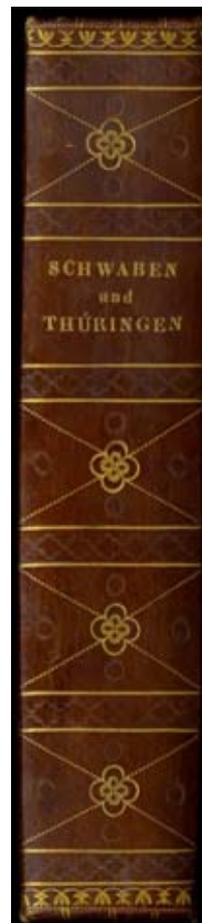
Schmitt 185. - Englische Ausgabe des Panorama-Werkes »Die Ufer des Rheins«. Mit Text in Englisch und Französisch. - Einband mit Gebrauchsspuren. Die Tafeln vorwiegend in den Rändern stockfleckig, der Titel sowie der Text leicht gebräunt, ohne den Drucktitel.



Nr. 86 - Paris - Großer Plan mit 26 Ansichten



Nr. 88 - K. Kolbe - Taschenbuch über den preussischen Staat - Mit 27 altkolorierten Karten



Nr. 98 - Wanderungen durch Schwaben und Thüringen - Mit 60 Stahlstichen

Nr. 92 RHEINLAND. - Stieler, Karl, H. Wachenhusen und F.W. Hackländer.

Rheinfahrt. Von den Quellen des Rheins bis zum Meere. Stgt., Kröner, (1875). 36 x 28,5 cm. VIII, 359 S. Mit vielen Textholzstichen und 60 Holzstich-Tafeln. Grüne Olwd. mit reicher Gold- und Schwarzprägung und Goldschnitt von C. Hasert, Stgt. // 240,-

Erste Ausgabe. - Aus der Reihe: »Unser Vaterland. In Wort und Bild«, 5. Band. - Reich illustriert mit den schönen Holzstichen von Richard Püttner, Wilhelm von Diez, Carl Fr. Deiker, Andreas und Oswald Achenbach u.a. - Einband etwas berieben und leicht bestoßen. Leicht fleckig.

Nr. 93 Riddell, James. Animal Lore and Disorder. Over 200 Animals. London, Atrium Press, um 1960. 20 x 22 cm. 16 (davon 14 zweigeteilte) unnum. Blatt mit farbigen Illustrationen. OPp. (berieben und bestoßen). // 75,-

Durch die Zerteilung der Seiten, lassen sich die amüsanten Bilder ca. 200 mal variieren: Rumpf und Beine sind voneinander getrennt und können durch Weiterblättern einzelner Teile in neue, komische Tiere verwandelt werden. - Titel mit handschriftlichem Besitzermerk und etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

Nr. 94 SACHSEN. - Becker, Wilhelm Gottlieb (Hrsg.).

Der Plauische Grund bei Dresden in Hinsicht auf Naturgeschichte und schöne Gartenkunst. Nbg., Frauenholz, 1799. 34 x 26,5 cm. XII, 128 S., 2 Bl., 120 S.

Mit 24 Kupfertafeln (davon 8 altkol., eine doppelblattgr.) von Johann Adolph Darnstedt und 1 gefalt. Kupferstichkarte. Ldr. d. Zt. mit Rsch. // 3.500,-

Lanckoronska-Oe. III, 49; Graesse I, 320; Engelmann 763; Dochnahl 13; Pritzel 7369; Horn-Sch. 1643. - Erste Ausgabe. - Enthält im ersten Teil die Geschichte und Beschreibung des Plauischen Grundes mit 16 hübschen Ansichten, im zweiten Teil die naturwissenschaftlichen Abhandlungen zur Mineralogie (Andreas Tauber), Botanik (Frederick Traugott Pursh) und Entomologie der Gegend (Ludwig Heinrich von Block). - Einband beschabt und bestoßen, die Gelenke restauriert und erneuert. Gering gebräunt und fleckig. - «Meisterwerk der Dresdner Landschaftskunde des späten 18. Jahrhunderts» (Lanckoronska-Oehler). First edition - Minimally browned and soiled. Contemporary restored calf with spine label.

Nr. 95 Sagendorf, Bud. Popeye and the Pirates. Animated by Julian Wehr. New York, Dunewald, 1945. 21 x 23 cm. 12 unnum. Blatt, davon 4 Blatt mit Ziehmechanismen, mit farbigen Illustrationen. Farbige illustr. OPp. mit Spiralbindung. // 140,-

Einband etwas fleckig und bestoßen, mit altem handschriftlichem Besitzermerk, innen jedoch sauber. Die Ziehmechanismen sind funktionsfähig. - Amüsantes Bilderbuch.



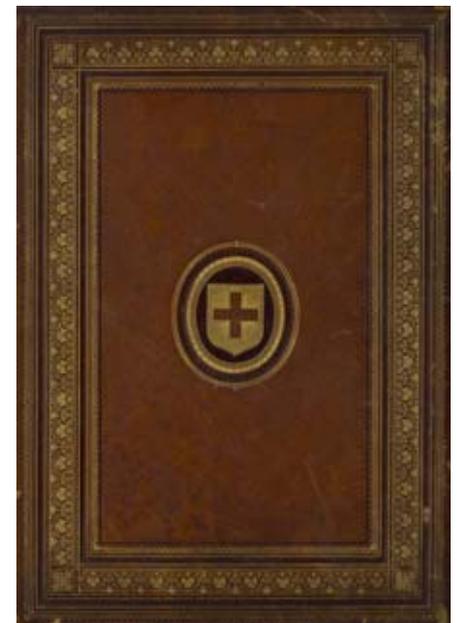
Nr. 94 - Plauscher Grund - Prächtiges Ansichtenwerk



Nr. 96 - Spielbilderbuch von M. Scheel



Nr. 99 - Schwarzwald - Mit sehr zahlreichen Holzstichen



Nr. 100 - Schweiz - Mit 62 Holzstich-Tafeln

Nr. 96 Schachenmeier, Hanna. Kommt mit zum Handwerksmann! Ein Spielbilderbuch. Erdacht und mit Versen versehen. 8.-17. Tsd. Baden-Baden, Stuffer, 1942. 19,5 x 29 cm. 1 ungez. Bl mit Textabb. und 2 farb. illustr. Bl. in mehrfach gefalt. Leporelloform von **Marianne Scheel**. Illustr. OHLwd. // 150,-

Murken (Scheel) 12; Klotz 6174/2; vgl. Weismann 142 (unter dem Titel »Komm mit zum Handwerksmann«); Stuckvilla II, 284. - Das reizend illustrierte Leporello zeigt einen Marktplatz und eine Straße mit vielfältigem handwerklichem Leben in den offenen Häusern. - Einband berieben und fleckig, innen sauber und gut erhalten.

Nr. 97 SCHWABEN. - Paulus, Eduard und Robert Stieler. Aus Schwaben. Schilderungen in Wort und Bild. Stgt., Bonz, 1887. 19 x 13,5 cm. 4 Bl., 296 S. **Mit gestoch. Titel, 32 Holzstich-Tafeln und vielen Textholzstichen.** Braune Olwd., Vorderdeckel und Rücken farbig illustriert und mit Goldprägung. // 150,-

Erste Ausgabe. - Mit zahlreichen hübschen Ansichten. - Einband leicht berieben und fleckig. Der Vorsatz vorne mit zwei Klebmarken, sonst sauber.

Nr. 98 - Schwab, Gustav. Wanderungen durch Schwaben. **Angebunden:** Ludwig Bechstein: Wanderungen durch Thüringen. 2 in 1 Bd. Lpz., Wigand, ca. 1840. 23 x 15 cm. 1 Bl., VIII, 257 S. **Mit 30 Stahlstichtafeln nach Ludwig Mayer.** **Angebundener Teil:** 291 S. **Mit 30 Stahlstichtafeln nach Otto Wagner.** Ldr. d. Zt. mit reicher Gold- und Blindprägung auf Vorder- und Rückdeckel, Rvergoldung, Rtit. und Goldschnitt. // 600,-

Erste Ausgaben. - Das malerische und romantische Deutschland, Bd. II und IV. - Engelmann 417 (Bd. II Schwaben). - Mit insgesamt 60 fein gestochenen Ansichten. - Einband gering bestoßen. Stockfleckig, teils etwas gebräunt, mit Exlibris »Sigmund Egenberger«. - Dekorativer Einband.

Nr. 99 SCHWARZWALD. - Jensen, Wilhelm. Der Schwarzwald. Mit Illustrationen von Wilhelm Hasemann, Emil Lugo, Max Roman, Wilhelm Volz, Karl Enth. 2., verb. Aufl. Lpz., Reuther, 1892. 29,5 x 21,5 cm. XI, 106 S., 1 Bl., 274 S. **Mit 22 Holzstichtafeln und zahlr. Textholzstichen.** Illustr. OLwd. mit Goldschnitt und Gold- und Schwarzprägung von G. Fritzsche, Lpz. // 180,-

Aufwendig ausgestattetes Werk mit vielen Ansichten, Trachten- und Genredarstellungen. - Einband bestoßen und etwas abgegriffen, die Gelenke erneuert. Wenige Seiten nur leicht gebräunt.

Nr. 100 SCHWEIZ. - Gsell-Fels, Theodor. Switzerland: its scenery and people. London, Blackie & Son, 1881. 34,5 x 25,5 cm. XVI, 472 S. **Mit gestoch. Titel, gestoch. Frontispiz und 62 Holzstichtafeln, teils mit Tonplatten gedruckt.** Ldr. d. Zt. mit reicher Goldprägung (mit dem Schweizer Kreuz auf dem VDeckel), Goldschnitt und Innenkantenvergoldung. // 240,-

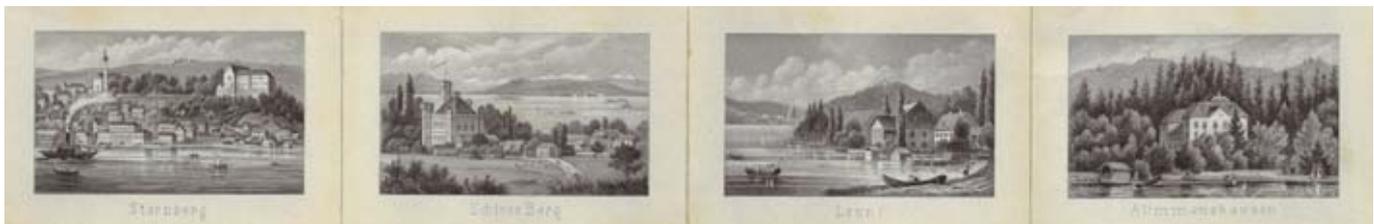
Mit schönen Ansichten von Bern, Freiburg, Genf, Lausanne, Locarno, Luzern, Lugano, Neuchâtel, Sitten, St. Gallen, Saint Maurice, St. Moritz, Thun, Vevey, Zermatt und Zürich. - Einband etwas bestoßen. Lediglich die Vorsätze fleckig, sonst nur minimal.

Nr. 101 SKANDINAVIEN. - Norwegen. - Tönsberg, Chr. (Hrsg.). Norge fremstillet i Tegninger med oplysende text. Christiania, Udgiverens Forlag, »Trykt af Winkelmann & Sønner«, (1855). 27 x 34 cm. 74 Bl. **Mit farblithogr. Titel mit Wappen und 72 meist getönten lithogr. Tafeln.** Hldr. d. Zt. mit Vergoldung. // 1.250,-

Die schönen Ansichten meist lithographiert von E. Vesterberg und J. Hellesen und gedruckt bei E. Baerentzen zeigen Städteansichten, Teilansichten, Kirchen, Landschaften, Wassertfälle, Berge, Küsten usw. Vorhanden sind u.a. Bergen, Christiania (Oslo), Christiansand, Drammen, Fredrikstad, Halden, Horten, Kongsberg, Larvik, Nordkap, Sandefjord, Stavanger, Tromsø, Trondheim uvm. - Mit deutsch-englisch-Norwegischem Paralleltext. - Einband etwas fleckig, beschabt und bestoßen. Wenige Seiten mit Läsuren, die Tafel »Christianssand« bis zum Bildrand beschnitten und mit der Titelei auf Trägerkarton montiert, teils stockfleckig, die Textblätter stärker gebräunt.



Nr. 101 - Norwegen - Mit 72 getönten Lithographien



Nr. 103 - Starnberger See - Leporello mit 12 Aquatinten

Nr. 102 SPORT. - Turnen. - Froberg, W. Übungsbeispiele aus dem Gebiete des Gerätturnens. Für Schulen und Turnvereine zusammengestellt und in drei Turnen geordnet. 4. Aufl. Lpz., Strauch, 1891. 16 x 10,5 cm. XVI, 202 S. **Mit 85 Textholzstichen.** Lwd. d. Zt. mit Blindprägung. // 20,-

Einband verblichen. Die Vorsätze mit hs. Notizen.

Nr. 103 STARNBERGER SEE. - Leporello. - Mey & Widmayer (Hrsg.). Starnbergersee (Deckeltitel). Mchn., Mey & Widmayer, ca. 1860. 6,5 x 9,5 cm. **Mit 12 Aquatinta-Ansichten.** Rote OLwd. mit Goldprägung. // 480,-

Die Ansichten zeigen Starnberg, Schloss Berg, Leoni, Allmannshausen, Ammerland, Ambach, Seeshaupt, Bernried, Tutzing, Garatshausen, Roseninsel und Possenhofen. - **Sehr selten!**

Nr. 104 STEIERMARK und KÄRNTEN. - Rosegger, Peter (P.K. = Petri Kettenfeier), Fritz Pichler und A. von Rauschenfels. Wanderungen durch Steiermark und Kärnten. Stgt., Kröner, (ca. 1880). 37,5 x 28 cm. VII S., 1 Bl., 242 S. **Mit 44 Tafeln und 169 Textholzstichen.** Grüne OLwd. mit Goldschnitt, reicher Gold- und Schwarzprägung von C. Hasert, Stuttgart. // 260,-

Nebhay-Wagner 758, 3. - Aus der Reihe: »Unser Vaterland. In Wort und Bild geschildert«, 3. Band. - Gesucht wegen der schönen Ansichten, u.a. von Eisenerz, Admont, Altausseer See, Aussee, Murau, Judenburg, Hollenegg, Cilli, Graz, Leoben, Göß, Pribitz, Obere Müritzal mit Schloß Freistritz, Großglocknerspitze, Millstätter See, Villach, Federaun, Ossiach, Klagenfurt, Friesach, Völkermarkt, Wolfsburg uvm. Die Vorlagen stammen von bekannten Künstlern wie Richard Püttner, J.J. Kirchner, Franz von Pausinger, Mathias Schmid, Josef und Ludwig Willroider usw. - Nur minimal fleckig. Schönes Exemplar.

Nr. 105 The Jolly Jump-Ups. And their new House. By Geraldine Clyne Springfield, Massachusetts, McLoughlin Bros., 1939. 21 x 27 cm. Mit 6 doppelblattgr. Kulissenbildern. OHLwd. (etwas berieben). - Gut erhalten. // 75,-

Nr. 106 - On the Farm. By Geraldine Clyne Springfield, Massachusetts, McLoughlin Bros., 1940. 21 x 27 cm. Mit 6 doppelblattgr. Kulissenbildern. OHLwd. (etwas berieben). - Durchgehend etwas angestaubt, sonst jedoch gut erhalten. // 75,-

Nr. 107 Der Tier-Spiegel. Eine Zoologie der Schimpfworte für große und kleine Kinder. Bln.-Dahlem, Ahnenerbe-Stiftung Vlg., (1938). 38 x 27,5 cm. 32 unnum. Blatt mit 25 montierten Farbabbildungen. Illustr. OHLwd. // 95,-

Doderer/Müller 930; Bilderwelt 745. - Mit einer gedruckten Widmung an Edda Göring. Die letzte Seite mit einer kalligraphischen Schrift von Otto Selle 1944. - Bindung gelockert.

Nr. 108 Timmermans, Felix. Das Schweinchen und andere Tiergeschichten. (Übersetzt von Anna Valetton). Oldenburg, Stalling, 1927. 23 x 20 cm. 10 unnum. Blatt mit farbig illust. Titelblatt und 12 teils ganzs. farbigen Abbildungen von **Else Wenz-Viëtor.** Illustr. Opp. - (Stallings Bilderbücher); 59. // 115,-

Liebert (Stalling) 59; Reetz 44; Slg. Hobrecker Braunschweig 7840; Klotz 7438/7; LKJ III, 542 und III, 789; Doderer/Müller Nr.729. - **Erste Ausgabe.** - Einband etwas berieben und bestoßen, Bindung gelockert.

Nr. 109 TIROL und STEIERMARK. - Seidl, Joh. Gabr. Wanderungen durch Tyrol und Steyermark. 2. durchges. Aufl. 2 in 1 Bd. Lpz., Wigand, 1847. 19 x 13,5 cm. 392 S. **Mit 60 Stahlstichtafeln nach L. Meyer.** HLwd. mit Riit. // 480,-

Das malerische und romantische Deutschland, Bd. X. - Vgl. Engelmann 417; Nebhay-VV. 695. - Mit den schönen Ansichten u.a. von Franzensfeste, Graz, Hoheneppan, Innsbruck, Klausen, Kronmetz, Landeck, Murau, Pettau, Stubaital, Taufers, Torbole. - Einband leicht berieben. Gering gebräunt und etwas braunfleckig.

Nr. 110 Turner, Patricia. Goldilocks and the three Bears. A Peepshow Book. London, Folding Books Ltd., um 1950. 14 x 12,5 cm. 4 aufklappbare, doppelblattgr. Kulissenbildern. Farbig illust. OHLwd. (etwas berieben). // 125,-

Das Kulissenbuch läßt sich zu einem Stern aufklappen und mit Bändern fixieren. - Gut erhalten.

Nr. 111 VENEDIG. - Löser, Rudolph. Venedig. 24 Ansichten nach der Natur gezeichnet, gestochen und hrsg. Mit geschichtlichem und beschreibendem Texte. Mchn., Poppel und Kurz, 1846. 23,5 x 16 cm. (3)-64 S., 1 Bl. **Mit 24 Stahlstichen.** Lwd. d. Zt. mit Goldprägung. // 380,-

Die hübschen Ansichten mit Verzierung zeigen u.a. Arsenal, Canal von Canareggio, Dogenpalast, Lido, Markuskirche, Markusplatz, Palast Barbarigo, Palast Foscari, Pisani Palast, Rialtobrücke, Santa Maria della Salute, Santa Maria Gloriosa dei Frari. - Der Einband fleckig. Minimal gebräunt, teils braunfleckig.



Nr. 109 - Tirol und Steyermark - Mit 60 Stahlstichen



Nr. 113 - Aufstell-Bilderbuch von Else Wenz-Victor



Nr. 116 - Wunsiedel - Plan und 10 Ansichten der Louisenburg



Nr. 115 - Wessobrunn - Historia Monasterii Wessofontani

Nr. 112 VÖLKERKUNDE. - Oppel, Alwin und Arnold Ludwig (Bearb.). F. Hirts Bilderschatz zur Länder- und Völkerkunde. Eine Auswahl aus Ferdinand Hirts geographischen Bildertafeln. für die Belehrung in Haus und Schule zusammengestellt. 11. bis 16. Tsd. Lpz., Hirt & Sohn, ca. 1895. 39 x 27 cm. 2 Bl., 92 S. mit 431 Abbildungen in Holzstich. Rote OLwd. mit reich illustr. Vorderdeckel von M. Gröhe, Leipzig. // 60,-

Papierbedingt leicht gebräunt. Lediglich die Vorsätze und ersten Blätter etwas fleckig.

Nr. 113 Wenz-Victor, Else. Auf dem Bauernhof. Ein neuartiges Bilderbuch zum Aufstellen. Mainz, Scholz, (1937). 18 x 22 cm. 8 unnum. Blatt in Leporello-Faltung mit 6 ganzs. farbigen Abbildungen. Illustr. OHLwd. // 290,-

Muck II, 310. - **Erste Ausgabe.** - Seltenes, originelles Spielbuch aus unzerreißbarer Pappe. Die einzelnen illustrierten Blätter sind in Form der Tiere, die auf einen Bauernhof zu finden sind, ausgestanzt. - Einband berieben, eine Falstelle etwas gelockert bzw. minimal eingerissen, sonst gut erhalten.

Nr. 115 - Leuttner, Cölestin. Historia Monasterii Wessofontani illustrans historiam Bavaricam universalem & particularem... 2 Tle. in 1 Bd. Agb. und Freiburg, Wagner, 1753. 20,5 x 16,5 cm. 13 Bl., 560 (recte 510) S., 16, 2 Bl., 84, 24, 16 S., 1 Bl. (Errata). Hldr. d. Zt. mit Rsch. und Rvergolding. // 950,-
Leuttner 11024: »Sehr selten und gesucht«. - Nicht bei Pfister. - Vom Wessobrunner Mönch Cölestin Leuttner (1695-1759) anlässlich des tausendjährigen Bestehens seiner Abtei verfasst. - Einband etwas beschabt, die Gelenke leicht lädiert. Das gestochene Porträt in Kopie ergänzt, teils etwas gebräunt. - Exlibris des Historikers Anton Joseph Lipowsky (1723-1780; Warnecke 1164) und Theodor von Karajan (1810-1873; Warnecke 963).

Nr. 116 WUNSIEDEL. - Grundriss von der Louisenburg und dem Alexandersbad bei Wunsiedel, mit zehn Ansichten. Ein Wegweiser für Fremde. (Deckeltitel). Wunsiedel, Baumann, um 1840. 11,5 x 20,5 cm. Mit 1 gefalt. Grundrißplan und 2 gefalt. Tafeln mit insgesamt 10 Ansichten, alles in Kupferstich. Pp. d. Zt. in Schuber. // 400,-
Nicht bei Pfeiffer. - Nur gering bestoßen. - Sehr selten.

Nr. 117 ZEITSCHRIFT. - Mitglieder der bayerischen Akademie der Wissenschaften (Hrsg.). Gelehrte Anzeigen. Jg. 1843. 2 Bde. Mchn., Franz, 1843. 25 x 22 cm. Titel, 1056, 18 Sp. Inhalt; 1040 Sp. Mit 1 lithogr. Tafel. Pp. d. Zt. mit hs. Rsch. // 120,-

Bände 16 und 17 der Reihe. Die »Gelehrten Anzeigen« erschienen fünfmal pro Woche in einem Umfang von je 4 Seiten. Sie enthalten hauptsächlich umfangreiche Rezensionen über Neuerscheinungen aus allen Bereichen der Wissenschaft in ganz Europa (Biologie, Chemie, Altertumskunde, Philologie usw.), meist in mehreren Fortsetzungen. Unter den Themen: Reisebeschreibungen über Zentralasien (Humboldt, 1829), Kaschmir (C.Frhr.v. Hügel), Neuseeland (E. Dieffenbach), Kaschmir/ Ladak/ Kleintibet (T. Vigne), Inseln der Ägäis (L. Roß), Jemen (P.E. Botta); Afghanische Antiquitäten und Münzen (H.H. Wilson); Kartoffelkrankheit in der Pfalz; Missionarsleben in Südafrika (R. Moffart); Chemische Untersuchung der Adelhedsquelle von Bad Heilbrunn/Obb. (Dr. Buchner, mit Meißergebnissen vom Juni 1842). Unter den Originalbeiträgen (Vorträge im Wortlaut): Mehrere Vorträge von C.A.v. Steinheil (1801-1870), darunter »über den Cometen im Eridanus«, 18. - 30.3. 1843; C.Fr.Ph. Martius (1794-1868) mit einem Nachruf auf den Mathematikprofessor Fr.Ed. Desberger (1786-1843), der Inhaltsübersicht über sein (=Martius') Werk »Systema Materiae medicae vegetabilis Brasiliensis« (über die Medizinpflanzen Brasiliens, mit Namenstabelle) und einem weiteren Vortrag; Prof. G.K. Bouris mit Vortrag über seine meteorologischen Beobachtungen in Athen vom 1.11.1839 bis zum 30.6.1842; insgesamt 7 Vorträge und Rezensionen Franz von Kobells (1803-1882) über Mineralien, Kristalle und die Galvanographie; J.Ph. Fallmerayer (1790-1861) über W.Fr. Ainsworth's »Travels and Researches in Asia Minor, Mesopotamia, Chaldea and Armenia«. - Die Tafel zeigt die Originalwiedergabe der lykisch-griechischen Inschrift auf einem Pfeiler, der »unter den Ruinen der alten Hauptstadt Xanthos am gleichnamigen Flusse gefunden« wurde. - Einbände leicht angestaubt. Titel gestempelt. Teils leicht stockfleckig.

Nr. 118 - - Gelehrte Anzeigen. Jg. 1846. 2 Bde. Mchn., Franz, 1846. 25 x 22 cm. 1032 Sp.; 1064 Sp. Mit 2 mehrf. gefalt. Tabellen. Pp. d. Zt. mit hs. Rsch. // 120,-

Bände 22 und 23 der Reihe. Unter den Themen: Bayerische Fauna (mit Verzeichnis der Edelfische); Pauperismus in England (C.Th. Kleinschrod); Reiseberichte über China/ Hongkong (W.H. Hall), Java (E. Selberg), Sibirien (A.Th.v. Middendorff), Indien (V. Jacquemont), Afghanistan (B. Dorn, Sprache und Schriftsteller), Arktis (Th. und A. Simpson), Orient (Eathen), Rocky Mountains/ Oregon/ Californien (J.C. Fremont), Bokhara (Dr. Wolff, auf der Suche nach Stoddard und Conolly), Europa/ Asien/ Afrika (J. Russegger, 2.Bd.). Unter den Originalbeiträgen: J.G. Zuccarini (1797-1848) über M. Stotters »Die Gletscher des Vernagthales in Tirol« und über O. Sendtners »Laubmoosflora in Oberbayern« (mit Verzeichnis der Moose sowie einer Vergleichstabelle); J.J.Th.E.v. Koch-Sternfeld (1778-1866) über seine »wissenschaftliche Reise in Unter- und Inner- Österreich, Tirol und Salzburg«; J.Ph. Fallmerayer (1790-1861) mit Rezension eines Reiseberichtes über Griechenland und Morea von J.A.C. Buchon (mit Kritik an den Fehlern der »régence Bavaoise«); Franz von Kobell (1803-1882) mit vier Vorträgen über Fortschritte der Mineralogie, Bronngiartn von Berchtesgaden, Kupferoxyde und Kupferpecherz; C.Fr.Ph.v. Martius 1794-1868 mit Vorträgen über Quinabäume und Palmen sowie Diamantenfunde in Bahia/ Brasilien; F. Kunstmann (1811-1867) über J.J. Lopez de Limas Beschreibung der portugiesischen Kolonien in Afrika (Kapverden, Angola, Mozambique, mit Statistiken). - Einbände leicht angestaubt. In beiden Bänden einige Seiten falsch eingebunden, ohne Inhaltsverzeichnis. Titel gestempelt. Teils leicht stockfleckig.

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit vielen sehr seltenen Ansichten, z.B. von Assumstadt, Augsburg, Berchtesgaden, Dresden, Erlangen, Frankfurt, Giessen, Hechingen-Hohenzollern, Holzminden, Kiel, Landshut, Lindau, Mannheim, Speyer, München, Nürnberg, Oldenburg, Selb und Stuttgart.

Ferner Ereignisblätter, Trachtendarstellungen, Handwerkskundschaften, Souvenirblätter, Stadtpläne, Militaria, Briefköpfe, Entwürfe und Aquarelle von Joseph Ruep usw., sowie zahlreiche preiswerte Stahlstiche.

Vertreten sind Künstler wie Kaspar Auer, Johann Baptist Dilger, Eberhard Emminger, Gustav Kraus, Carl August Lebschée, Felix Joseph Lipowski, Carl Morgenstern, Friedrich Pecht, Domenico Quaglio, Friedrich Salathé, Max Joseph Wagenbauer u.a.

Nr. 119 AACHEN. »Souvenir d'Aix-la-Chapelle«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten floraler Umrandung. Lithographie (nach dem Stahlstich) von Emden, um 1880, 16 x 20 cm. // 180,-

Seltenes Souvenirblatt aus dem Ansichtenwerk »Malerische Ansichten der berühmtesten Städte ihrer Kirchen, Monumente, öffentliche Plätze, Kunstwerke«, erschienen um 1880 bei Hermann S. Meyer in New York. Die Blätter sind bisher nur als Stahlstiche bekannt.

Nr. 120 AICHACH. »Statt Aichach«. Gesamtansicht. Kupferstich von Wening, 1701, 25 x 35 cm. // 280,-

Nr. 121 ALLGÄU. Alburnblatt mit fünf montierten Ansichten aus dem Allgäu. 5 Stahlstiche nach W. Scheuchzer, um 1840, von 10 x 14,5 cm bis 7,5 x 10 cm. // 250,-

Die größere, mittig platzierte Ansicht zeigt das obere Illertal, zwei kleinere Ansichten von Schöllang und dem Grünten, darunter die Walsler Schanze und Bad Tiefenbach. - Alle einzeln auf hellgrauem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 122 ALTÖTTING. Gesamtansicht. Stahlstich von Poppel, um 1845, 11 x 16 cm. // 60,-

Nr. 123 ALZEY. »Altzei«. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 90,-

Nr. 124 AMBERG. »Amberga«. Gesamtansicht. Altkol. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, 1588, 16 x 37 cm. // 650,-

Fauser 313. - Auf der vollen Doppelseite der deutschen Ausgabe. - Im kräftigen alten Kolorit sehr selten.

Nr. 125 - Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1644, 20,5 x 32,5 cm. // 320,-

Nr. 126 ASCHAFFENBURG. Gesamtansicht. Stahlstich von Riegel nach Lebschée, um 1840, 11,5 x 18 cm. // 140,-

Nr. 127 ASSUMSTADT/bei Möckmühl. Gesamtansicht über die Jagst, rechts die Brücke, im Mittelpunkt das Schloß. Lithographie, »Nach d. Nat. gez. u. lith. v. F. Mayer«, um 1825, 26,5 x 40,5 cm. // 1.800,-

Scheffold 249. - Die reizend staffagierte, extrem seltene Ansicht in einem vorzüglichen Exemplar.

Nr. 128 AUB. - Tracht. »Riedenheim (bei Aub)«. Junger Mann mit gelber Bundhose, roter Weste, grüner Jacke und schwarzen Schafstiefeln, in der rechten Hand eine Pfeife. Altkol. Lithographie von W. Schöner nach Peter Geist aus L. Adelman, 1858, 29,5 x 22 cm (Blattgröße). // 320,-

Alt gerahmt, etwas verbräunt aber farbrichtig.

Nr. 129 AUGSBURG. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian aus Gottfried, »Archontologia«, 1694, 19,5 x 30 cm. // 190,-

Nr. 130 - Sammlung von 9 kleinen Stahlstichen mit 12 Ansichten. 9 Stahlstiche, um 1840, je 5,5 x 9 cm. // 380,-

Vorhanden sind eine Gesamtansicht, Dom, Fuggerhaus, Theater und Zeughaus, Drei Mohren und Maximiliansmuseum, St. Ulrich, Rathaus, Augustus- und Herkulesbrunnen, Siegesdenkmal. - Die Blätter liegen einzeln unter Passepartout.

Nr. 131 - Gesamtansicht, umgeben von 10 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1845, 15 x 19,5 cm. // 140,-

Die Ansichten zeigen u.a. Rathaus, Börse, Dom, Stadtmezz, Zeughaus und diverse Tore. Hübsches Souvenirblatt.

Nr. 132 - Evangelischer Gottesacker. Blick auf Kapelle und Friedhof, davor Leichenzug. Aquarell, »N.d. Natur gez. von Heinr. Klonke, 1826«, 8 x 12,5 cm. // 280,-

Hübsches Aquarell. Auf Karton montiert.

Nr. 133 - Fabriken. »V. Wohnlich und Fröhlich'sche Cattunfabricke am Schäfflerbach«. Aquarell, »N.d. Natur gez. 1825 v. Heinr. Klonke«, 8,5 x 13,5 cm. // 280,-

Hübsches Aquarell. Auf Karton montiert.

Nr. 134 - Siebenbrunnen. »Freyherr von Sturmfeders Landgut in den Sieben Brunnenfeldern«. Ansicht des Gutes, davor Zweispänner mit vier Personen im Wagen. Aquarell, »N.d. Natur gez. u. gem. von Heinr. Klonke, 1827«, 8 x 12,5 cm. // 280,-

Hübsches Aquarell. Auf Karton montiert.

Nr. 135 - St. Sebastian. »St. Sebastian«. Ansicht von Kapelle und Lazarett. Aquarell von H. Klonke, dat. 1825, 8 x 13 cm. // 240,-

Hübsches Aquarell. Auf Karton montiert.

Nr. 136 - Ordonanzzelt. »Ordinanz-Zelt Sr. k. Hoheit des Prinzen Carl von Bayern, erobert durch Churfürst Max Emanuel im Türkenkrieg 1688«. Blick auf die Türkenzelte beim Augsburger Lager, im Hintergrund Gesamtansicht von Augsburg. Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus, 1838, 25 x 37,5 cm. // 2.800,-

Pressler 438. - »Im Mittelgrund das große, von Kurfürst Max Emanuel in der Schlacht bei Mohacs 1687 erbeutete Zelt, links davon das kleine Türkenzelt (heute im Armeemuseum Ingolstadt). Vor dem großen Zelt Prinz Carl in einer Besprechung mit mehreren Offizieren, darunter Graf Hertling, Graf Pappenheim, Herzog Leuchtenberg und Kronprinz Maximilian. Ringsum Gruppen bayerischer Soldaten, teils zu Pferd. In der Mitte vorne sprengt ein Meldereiter davon. Links vorne ein Husar, der nicht der bayerischen Armee angehört. Rechts vorne Marketender« (Pressler 419, zur Vorzeichnung). - Kleinere Randdefekte sorgfältig restauriert. - Sehr schönes Altkolorit. Siehe Farbbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 137 - Salzburger Emigranten. Vier Ansichten mit dem Zug der Salzburger Emigranten vor und in Augsburg. 4 Kupferstiche von Wolfgang Kilian, 1632, je ca. 18,5 x 25 cm. // 1.500,-

Nicht bei Scheffold und bei Marsch, Salzburger Emigration. - Die vier Blätter sind am unteren Rand nummeriert und betitelt. Blatt 1: »Das h. Wunderbarliche Sacrament wirt vor der Statt von der ganzen Clerisei und katholischen Gemeind emphanget«; Blatt 2: »Das h. Wunderbarliche Sacrament wirdt In und durch die Statt mit großer Andacht begleitert«; Blatt 3: »Das h. Wundl. Sacram. wirdt under dem Rathaus auf einem Altar gestelt und für den Röm. Kayser ein Collect gesungen«; Blatt 4: »Wegen dess starcken Salut Schiessen werden durch die aussgerissnen Pferd vil Personen zueboden getretten aber niemandt merklich gescheditg«. - Sehr figurenreiche Darstellungen mit schönen Ansichten aus der Stadt. - Knapp beschnitten und mit winzigen Randläsuren. - Extrem seltene und frühe Folge.



Nr. 124 - Amberg - Altkolorierter Holzschnitt aus Seb. Münster



Nr. 137 - Salzburger Emigranten vor Augsburg - 4 Kupferstiche von Wolfgang Kilian



Nr. 127 - Assumstadt - Sehr seltene Lithographie von F. Mayer



Nr. 142 - Bad Bocklet - Kolorierte Lithographie

Nr. 138 AUGUSTUSBURG/Zschopautal. »Augusteburg«. Blick zum Schloß vom Tal aus. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 11 x 14,5 cm. // 180,-
Seltenes Blatt. - Gleichmäßig gebräunt, schönes Altkolorit.

Nr. 139 BAAR. - Tracht. »Aus der Baar«. Hüftbild nach viertellinks einer jungen Frau als Schnitterin mit Sichel, auf dem Kopf ein gemustertes blaues Tuch, von einem Band zusammenggehalten, über der Bluse mit Puffärmeln ein gemustertes, hellbraunes »Laibli«, darüber ein rotes Coller, von angehängten Bändern um die Taille geschnürt, dazu dunkelbrauner Rock und helle Schürze, rechts ein bemalter Birnenkrug. Farblithographie im Oval von Grote nach Gleichauf, um 1862, 37,5 x 30 cm. // 180,-

Lipperheide Dfb 14. - Aus »Badische Landestrachten. Im Auftrage des großherzogl. badischen Handelsministeriums«, bei H. Müller's Kunstverlag in Stuttgart. Lebendige Darstellung, ohne Rand und ohne den Montagekarton des Verlages.

Nr. 140 BACHARACH. Gesamtansicht mit Rhein im Hintergrund, rechts Werners Kapelle. Altkol. Aquatinta von Tanner bei Kirchberger, um 1840, 9,5 x 14,5 cm. // 100,-

Nr. 141 BAD AIBLING. Schöne Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel nach Obermüller bei Ravizza um 1850, 8,5 x 11,5 cm. // 130,-

Nr. 142 BAD BOCKLET. Gesamtansicht. Kol. Lithographie von Stern nach Bamberger bei Jügel, um 1840, 9,5 x 15 cm. // 260,-
Seltene Ansicht. Am rechten unteren Bildrand mit Sammlerstempel.

Nr. 143 BAD BRÜCKENAU. »Bad Brückenau von dem Weg nach Ecartz«. Ansicht mit dem Kurhaus. Lithographie auf China bei Reiner mann, 1830, 10 x 13,5 cm. // 180,-

Nr. 144 - »Bruckenau. The Keller Bau the house we occupied Taken the last morning«. Blick von vorne auf die Fassade des sog. »Kellerbaus« mit den geschwungenen Treppen links und rechts, vorne ein Bedienter mit Tablett und Gläsern. Federzeichnung über Bleistift von Charlotte Price, bezeichn., um 1843, 19 x 28 cm. // 200,-

Aus einem sog. »Sketchbook«. - Die aus Birmingham gebürtige Unternehmerstochter Ch. Price bereiste zwischen 1830 und 1870 fast ganz Europa. Dabei entstand eine Vielzahl von Aquarellen und Zeichnungen, auf denen sie mit großer Genauigkeit und beachtlichem künstlerischen Talent alles festhielt, was sie im Bereich von Architektur und Landschaft in den besuchten Ländern faszinierend fand. - Auf festem Aquarellpapier, alt auf ein Altblumblatt aufgezogen, bis auf einen schwach-bräunlichen Kaffee(?) - Flecken gut erhalten.

Nr. 145 BAD DÜRKHEIM. Gesamtansicht. Stahlstich von Poppel nach Höfle, um 1840, 11 x 16,5 cm. // 80,-

Nr. 146 BAD HEILBRUNN. Gesamtansicht, im Vordergrund Ernteszene. Stahlstich von Gunkel bei Ravizza, 8 x 11 cm. // 110,-
Als Kopf eines unbeschriebenen Briefbogens gedruckt.

Nr. 147 BAD HOMBURG/vor der Höhe. »Kursaal. Salle des Jeux«. Blick in den Spielsalon mit sehr reicher Personenstaffage. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 24 x 33 cm. // 200,-
Breitrandig und tadellos.

Nr. 148 - »Kursaal. Restaurant. Blick in den Speisesaal, in dem an sehr langen Tischen zahlreiche Gäste tafeln. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 24 x 33 cm. // 200,-
Breitrandig und tadellos.



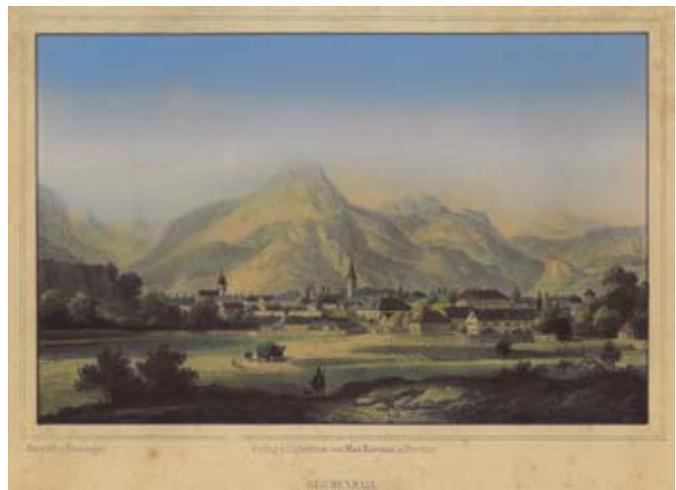
Nr. 148 - Bad Homburg - Blick in den Kursaal



Nr. 151 - Bad Kissingen - Umgebungsplan mit Ansichten



Nr. 150 - Bad Kellberg - Aquarell von A.F. Auer



Nr. 155 - Bad Reichenhall - Altkolorierte Lithographie von Eberhard Emminger

BAD HOMBURG/vor der Höhe.

Nr. 149 - »Source Elisabeth«. Ansicht des Parks mit der Elisabeth Quelle und zahlreichen Kurgästen. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 23 x 33 cm. // 200,-
Breitrandig und tadellos.

Nr. 150 BAD KELLBERG. »Bad Kellberg, gegen Nord«. Gesamtansicht mit dem ehemaligen Badehaus. Gouache nach »der Natur gezeichnet am 12t. Septbr. 1853, von Aug. Fl. Auer«, 15 x 25,5 cm. // 750,-

Die hübsche Ansicht alt auf braunes Trägerpapier mit Titelei und getuschten Linien montiert. In der alten Originalrahmung.

Nr. 151 BAD KISSINGEN. »Die Umgebungen der Kurorte Kissingen Brückenau und Boklet in Unterfranken des Königreichs Bayern«. Karte des Gebietes, darüber zwei Gesamtansichten von Bad Kissingen und Bad Brückenau, an den Seiten je 5 kleine Ansichten. Stahlstich von J. Loehle bei Piloty & Loehle, um 1840, 23 x 28,5 cm. // 600,-

Seltene Karte mit dekorativen Randansichten (Bad Boklet, Trimbürg, »Ragozzibrunnen«, Saline, Kursaal und -garten, Bodenlaube u.a.). - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 152 BAD KREUZNACH. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 180,-

Nr. 153 - Ansicht mit der Salinenbrücke im Vordergrund. Stahlstich von Foltz nach Cauer, um 1845, 11,5 x 17 cm. // 120,-

Nr. 154 BAD NAUHEIM. Gesamtansicht »mit der Fernsicht nach Friedberg«. Stahlstich von Foltz nach Bayrer, um 1850, 10,5 x 17,5 cm. // 80,-

Nr. 155 BAD REICHENHALL. Gesamtansicht mit Bergpanorama. Altkolorierte Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger bei Ravizza, um 1850, 12,5 x 20 cm. // 380,-

Lentner 10200. - Mit Jäger und Heuwagen hübsch staffagierte Ansicht. - Im Ganzen gebräunt. Sehr schönes altes Kolorit.

Nr. 156 - Gesamtansicht mit Bergpanorama. Altkolorierte Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger bei Ravizza, um 1850, 12,5 x 20 cm. // 450,-

Lentner 10200. - Mit Jäger und Heuwagen hübsch staffagierte Ansicht.

Nr. 157 BAD SODEN. »Soden«. Gesamtansicht, umgeben von 9 Teilansichten. Stahlstich von Oeder nach Rohbock, um 1840, 12,5 x 18 cm. // 125,-

Die kleinen Ansichten zeigen Kurhaus & Brunnen, Kronberg, Falkenstein, Neuenhain, Krontal u.a. - Das hübsche Souvenirblatt oben angeändert.

Nr. 158 BAD TÖLZ. Gesamtansicht vom Kalvarienberg aus mit Blick ins Isartal, im Hintergrund Bergpanorama. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17 cm. // 480,-

Pressler 273. - Blatt XVII aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 159 - Gesamtansicht vom Kalvarienberg aus mit Blick ins Isartal, im Hintergrund Bergpanorama. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17 cm. // 380,-

Pressler 273. - Blatt XVII aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 160 - Marktstraße nach dem Leonhardirrit mit zahlreichen Personen in Tracht, z.T. auf Pferden und in Kutschen, staffagiert. Kol. Holzstich nach G. Heine, um 1870, 23 x 33 cm (gerahmt). // 180,-

Nr. 161 BAD WALDSEE. Gesamtansicht von Nordwesten, rechts Kirche und Schloß. Lithographie von F. Keller, 1834, 9 x 16 cm. // 180,-

Schefold 10671. - Titelblatt der Oberamtsbeschreibung. Gerahmt.

Nr. 162 BAD WINDSHEIM. »Winßheim«. Gesamtansicht. Kupferstich von M. Merian, 1648, 20,5 x 32,5 cm. // 190,-



Nr. 158 - Bad Tölz - Kolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 161 - Bad Waldsee - Lithographie von F. Keller



Nr. 166 - Bamberger Gärtnerfrauen - Altkolorierte Lithographie von F.J. Lipowski



Nr. 170 - Berchtesgaden - Altkolorierte Lithographie von Kaspar Auer

Nr. 163 BADEN. - Brauchtum. Blick in eine Schwarzwälder Spinnstube mit vielen Personen um Tisch und Kachelofen, umgeben von vier Trachtengruppen, 6 Ansichten, allegorischen Figuren und Wappen. Altkol. Lithographie von L.v. Hobbach aus ‚Malerische Länderschau‘, Kempten, Dannheimer, um 1836, 32 x 37,5 cm. // 450,-

Die Figuren zeigen einen Uhrhändler, einen Fischer, die Trachten der Odenwälder, Hauensteiner und Murgtaler und ein Kirchgärtner Brautpaar. Die Ansichten mit dem Heidelberger Schloß, der Kettenbrücke in Mannheim, Gesamtansichten von Baden-Baden und Konstanz, dem Dom von Freiburg und der Innenstadt von Karlsruhe. Unten mittig das großherzogliche Wappen. - Dekoratives, figurenreiches Blatt. Mittelbild und die vier Trachtengruppen im feinen Altkolorit. Geglättete Bugfalte. Nur gering gebräunt.

Nr. 164 BADEN-BADEN. Gesamtansicht, umgeben von 11 Ansichten in ornamentaler Umrandung. Stahlstich von Emden, 1842, 14 x 20 cm. // 90,-

Das hübsche Souvenirblatt mit Ansichten der Trinkhalle, Eberstein, Stiftskirche, Pavillon Stephanie, Konversationshaus, Kloster Lichtenhals uvm.

Nr. 165 BADEN-WÜRTTEMBERG. - Karte. »Totius Sueviae novissima Tabula«. Altkolorierter Kupferstich von J. Janssonius, 1647, 39 x 49 cm. // 320,-

Koeman Me 57, 70. - Zeigt das Gebiet des heutigen Bundeslandes von Zürich bis Heidelberg mit Bayerisch-Schwaben. Mit alkolorierter Titelkartusche rechts unten.

Nr. 166 BAMBERG. - Tracht. »Gärtner-Frauen von Bamberg«. Zwei junge Frauen auf einem Platz vor einer Kirche, beide in der typischen Tracht. Eine sitzt vor einem großen Korb mit Gemüse. Altkol. Lithographie aus Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 24,5 x 19,5 cm. // 850,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274. - Aus F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costumes«. Gerahmt.

Nr. 167 BAYERN. - Karte. »Bayern. Baviere ou Sont les Duché, Eslectrat, et Palatnat de Baviere«. Grenzkolorierter Kupferstich von Cordier nach Sanson, dat. 1655, 42,5 x 42 cm. // 300,-

Karte von Altbayern mit Titelkartusche rechts oben.

Nr. 168 BAYREUTH. »Baireuth«. Gesamtansicht von einer Anhöhe, vorne auf dem Weg ein Herr mit Spazierstock. Lithographie von J.B. Dilger, 1839, 13,5 x 20 cm. // 300,-

Aus dem 3. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1839.

Nr. 169 BEILSTEIN. Gesamtansicht von der Mosel aus mit Burgruine. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 13 x 20 cm. // 150,-

Nr. 170 BERCHTESGADEN. »Gegend von Berchtesgaden«. Gesamtansicht mit dem Watzmann, im Vordergrund Hütejunge auf einem Esel und eine Kuh. Altkolorierte Kreidelithographie von Kaspar Auer, 1816, 29 x 44 cm. // 1.600,-

Winkler 026,2. - Der Maler und Lithograph Kaspar Auer wurde 1795 in Nymphenburg geboren und starb schon 1821 in München. - **Sehr seltene Inkunabel-Lithographie.** - Rechts oben kleiner restaurierter Einriß, sonst tadellos und in feinem, sehr stimmungsvollem Altkolorit.



Nr. 173 - Berlin - Schloss Bellevue - Aquatinta von F. Brohm



Nr. 186 - Brandenburg/Frisches Haff - Kupferstich



Nr. 183 - Bonn - Bad Godesberg - Altkolorierte Umrißradierung von Jansch/Ziegler



Nr. 176 - Beuerberg - Seltener Stahlstich nach Kreuzer

Nr. 172 BERLIN. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten, u.a. Universität, Schauspielhaus, Brandenburger Tor, Schloß. Stahlstich bei Payne, floral umrahmt, 15 x 19 cm. // 150,-

Nr. 173 - »Das Schloss Bellevue bei Berlin«. Hübsche Ansicht mit Reitern, Spaziergängern und Kutsche. Aquatinta von F. Brohm bei Hübenthal, um 1840, 19 x 28 cm. // 650,- Kiewitz 85. - In feine schwarze Leiste alt gerahmt.

Nr. 174 - »Die beiden Kirchen auf dem Gensdarmes Platz«. Kupferstich aus Strahlheim, um 1830, 9 x 14 cm. // 90,-

Nr. 175 BERNRIED. Gesamtansicht vom Ufer aus mit Blick nach Süden, vorne Fischerfamilie beim Netze aufspannen. Lithographie mit Tonplatte von Lebschée, 1830, 15 x 21 cm. // 380,-

Nr. 176 BEUERBERG. Schöne Gesamtansicht, im Vordergrund die Loisch. Stahlstich von Gunkel nach Kreuzer bei Ravizza, um 1845, 8 x 11 cm. // 130,-

Nr. 177 BICHL/bei Benediktbeuren. »Bichel«. Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel bei Ravizza, um 1845, 8,5 x 12 cm. // 130,-

Nr. 178 BIETIGHEIM. »Eisenbahnviadukt in Bietigheim«. Holzstich aus Griesinger, 1866, 14,5 x 15,4 cm. // 38,-

Nr. 179 BINGEN. Gesamtansicht von einer Anhöhe mit weitem Blick ins Rheintal. Altgouachierte Aquatinta von Tanner bei Kirchberger, um 1830, 10 x 14,5 cm. // 120,-

Nr. 180 BIRGSAU/Allgäu. »Birgsau im Allgäu«. Gesamtansicht vor Bergpanorama. Bleistiftzeichnung, bezeichnet und datiert 31. August 1863, 24,5 x 37,5 cm (Blattgröße). // 200,-

Verso bezeichnet. Kleinere Randeinrisse hinterlegt, Montagegeste an den Rändern verso.

Nr. 181 BODMAN/Bodensee. Schloß Frauenberg, im Hintergrund Bodensee. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 11 cm. // 120,-

Nr. 182 BONN. Gesamtansicht von der Rheinfähre aus gesehen. Kol. Stahlstich aus Bl, um 1840, 10 x 15 cm. // 90,-

Nr. 183 - Bad Godesberg. »Ruin zu Godesberg unweit Bonn«. Ansicht der Ruinen mit mehreren Personen staffagiert. Altkol. Umrißradierung von J. Ziegler nach L. Jansch, 1798, 30 x 44 cm. // 1.200,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 114, 39. - Aus der berühmten Sammlung »Collection de cinquante Vues du Rhin«. Ausgabe ohne die aquarellierte Linienumrandung auf Whatman-Papier. Mit Rand, in sehr frischem Kolorit und makelloser Erhaltung. Gerahmt.

Nr. 184 BOPPART. Gesamtansicht vom Rhein aus. Lithographie aus »Bildergalerie«, 1832, 13 x 17 cm. // 80,-

Nr. 185 BRANDENBURG. - Pommern. - Karte. »Tabula Marchionatus Brandenburgici et Ducatus Pomeranieae«. Altkol. Kupferstich von J.B. Homann, um 1720, 42,5 x 53,5 cm. // 280,-

Flächenkolorierte Gesamtkarte von Brandenburg und Pommern. Reich von Rügen bis Guben und von Dannenberg bis Schneidemühl. Oben rechts figurliche Titelkartusche mit heraldischem Schmuck, unten Meilenzeiger. - Farbfrisch und gut erhalten.

Nr. 186 BRANDENBURG/Fr. Haff. »Brandenburga«. Gesamtansicht mit mehreren Schiffen, in der Ferne Königsberg. Kupferstich, um 1700, 11 x 13 cm. // 200,-



Nr. 188 - Braunschweig - Seltener Kupferstich von 1671



Nr. 191 - Bremen - Altkolorierter Kupferstich aus Janssonius

Nr. 187 BRAUNSCHWEIG. Gesamtansicht. Kupferstich von **Merian**, 1654, 13 x 55 cm (von zwei Platten gedruckt). // 380,-

Nr. 188 - »Warhafte eigentliche Abbildung der Weitberühmten löblichen Stadt Braunschweig«. Gesamtansicht, darüber vier Engel die ein Spruchband bzw. das Stadtwappen halten, in den Ecken Erklärungen A - N. Kupferstich, um 1671, 27 x 35,5 cm. // 1.200,-
Im unteren Rand mit sechszeiligem Jubelgedicht auf Rudolph August, der mit dem Welfenheer 1671 die Stadt eroberte und zur Residenz machte (*... ward ehdessen lange Zeit ohne Fürstenhand Regieret*). - Links knapprandig, unten kleiner Braunfleck. Sehr seltenes Flugblatt. In aufwendige Echtsilberleiste gerahmt.

Nr. 189 - Schöne Gesamtansicht aus der Vogelschau. Holzstich nach A. Eitzner, um 1870, 35 x 50 cm. // 130,-

Nr. 190 - Altstadtmarkt, Brunnen in der Mitte. Stahlstich von Kolb nach Rohbock, um 1845, 11,5 x 16,5 cm. // 100,-

Nr. 191 BREMEN. »Brema«. Gesamtansicht über die Weser. Altkol. Kupferstich aus **Janssonius**, Städtebuch, um 1650, 10 x 23 cm. // 320,-

Fauser 1875. - Breitrandig und tadellos erhalten.

Nr. 192 - »Parthie des Stephaniithors-Wall's. Blick vom Wachtouse aus«. Hübsche Ansicht im Rund mit Windmühle hinten rechts und biedermeierlicher Personenstaffage. Altkol. Lithographie von **Tempelhey** nach Lowtzow bei Kraus, Bremen, um 1840, 25 cm Durchmesser (gerahmt). // 220,-

Nr. 193 - Karte. »Le Duché de Bremen et Ferden«. Altkol. Kupferstich bei Le Rouge aus »Atlas Portatif«, 1759, 21 x 28 cm. // 150,-
Zeigt das Herzogtum Bremen.

Nr. 194 BRESLAU. Grundrissplan mit Einzeichnung der wichtigsten Gebäude, links und rechts Legende. Kupferstich von **G. Bodenehr**, um 1720, 15 x 27 cm (Fauser 1932). // 200,-

Nr. 195 - Ansicht der St. Elisabethkirche. Stahlstich von Höfer nach Würbs, um 1845, 12 x 15 cm. // 80,-

Nr. 196 BÜCKEBURG. Ansicht mit dem Schloß des Prinzen Schaumburg - Lippe. Stahlstich bei Serz, um 1840, 10 x 15,5 cm. // 80,-



Nr. 205 - Deidesheim - Feiner Stahlstich nach Höfle

Nr. 197 BURGHAUSEN. Gesamtansicht. Stahlstich von Poppel, um 1840, 10,5 x 16 cm. // 80,-

Nr. 198 - »Der Schlosshof zu Burghausen«. Blick vom Innenhof auf die Burg, im Vordergrund figürliche Staffage mit Hund und Reitern. Lithographie mit Tonplatte von **C. A. Lebschee** nach **Dom. Quaglio**, 1844, 36 x 45,5 cm. // 850,-

Huber »Auf der Suche« S. 185 Nr. 11; Trost LN 26. - Aus dem in Einzelblättern erschienenen Werk »Sammlung malerischer Burgen und anderer geschichtlich merkwürdiger Baudenkmale der Bayerischen Vorzeit«, bei Mey & Widmayer 1844-1846. - Mit breitem Rand und in tadelloser Erhaltung. **Sehr selten.**

Nr. 199 CHIEMSEE. - Fraueninsel. »Fraueninsel«. Teilansicht mit Kirche und Haus, dazwischen Buschwerk. Bleistiftzeichnung von Georg Jäger, bez. u. dat. 21. 7. 1913, 17 x 28 cm. // 220,-

Nr. 200 - Herreninsel. »Herrn=Chiemsee«. Blick von Nordosten über den See zum Schloß, links die Krautinsel, im Hintergrund Wendelstein und Breitenstein. Kol. Lithographie von **Gustav Kraus**, 1837, 12,5 x 17 cm. // 550,-

Pressler 280. - Blatt XXIV aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. **Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite**

Nr. 201 COCHEM. »Cochem«. Gesamtansicht über die Mosel. Kupferstich von **Merian**, 1646, 10,5 x 17 cm. // 160,-

Nr. 202 DANZIG. »Dantzig«. Gesamtansicht, rechts oben die Nummer »P.95«. Kupferstich, um 1700, 6,5 x 12 cm. // 180,-

Nr. 203 DARMSTADT. Gesamtansicht. Kupferstich von **Grape** nach **Merian**, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 160,-

Nr. 204 - Gesamtansicht. Lithographie aus »Bildergalerie«, 1832, 13 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 205 DEIDESHEIM. Gesamtansicht. Stahlstich nach Höfle, um 1840, 11 x 16,5 cm. // 120,-

Nr. 206 DEUTSCHLAND. - Karte. »Germania«. Kupferstich bei **G. Mercator**, um 1580, 36 x 49 cm. // 200,-
Gesamtkarte von der Nordsee bis zum Golf von Venedig. Mit großer Rollwerkskartusche links unten.

Nr. 207 DINGELSDORF/Bodensee. Gesamtansicht von einer Anhöhe mit Ausblick auf den See. Lithographie von **Pecht**, 1832, 7,5 x 11 cm. // 150,-



Nr. 198 - Schloßhof zu Burghausen - Lithographie nach Dom. Quaglio

Nr. 208 DINGOLFING. Gesamtansicht über die Isar. Kupferstich von Merian, 1644, 11,5 x 30 cm. // 170,-

Nr. 209 DINKELSBÜHL. Gesamtansicht. Kupferstich von A. Klauber, um 1810, 6,5 x 12 cm. // 280,-

Nr. 210 DOLLNSTEIN. »Dollenstein«. Gesamtansicht über die Altmühl. Lithographie mit Tonplatte nach Kaeser bei Brügel, Ansbach, um 1860, 14,5 x 20 cm. // 180,-
Mit partiellem Verlust der Einfassungslinie beschnitten. Selten.

Nr. 211 DONAUSTAUF. Gesamtansicht mit Blick zur Walhalla und ins Donautal. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 11,5 x 17,5 cm. // 250,-
Auf braunem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 212 - Gesamtansicht über die Donau, auf dem Fluß ein Raddampfer. Lithographie bei Buchner, Nürnberg, um 1840, 16,5 x 24,5 cm. // 200,-
Die seltene Ansicht alt auf blauen Karton aufgezogen, rückseitig altkolorierte Lithographie »Tyrolerfamilie« montiert. - Gering fleckig.

Nr. 213 DONAUWÖRTH. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich aus Gottfried, »Inventarium«, 1633, 6,5 x 13 cm (auf der vollen Buchseite). // 160,-

Nr. 214 DRESDEN. »Prospect Deß Elbstroms umb Dreßden, wie Solches auff dem Berg zu Loschwitz Zu Sehen ist«. Schöner Panoramblick auf das Elbtal von Lockwitz bis nach Scharfenberg mit Dresden in der Ferne, rechts im Vordergrund Loschwitz, im Hintergrund kleine Ansichten von Siebeneichen, Plauen und Leymen. Kupferstich von Caspar Merian, 1650, 25 x 102 cm (von drei Platten gedruckt). // 480,-

Fauser 3247. - Im Vordergrund der Zeichner mit einem Peildiopter, beobachtet von zwei Herren. - Geglättete Faltsuren. Sehr sauber.

Nr. 215 - »Vue de Dresde prise du côté de Nord-est«. Blick über die Elbe auf Dresden, links die Frauenkirche und mittig die katholische Hofkirche, im Vordergrund Boote, Reiter und Spaziergänger. Altkol. Umrißradierung von Christian Gottlieb Hammer bei Heinrich Rittner, um 1800, 45,5 x 63,5 cm. // 4.000,-
Thieme-Becker Bd. XV, S. 563. - Der Landschaftszeichner und Kupferstecher Christian Gottlob Hammer (1779-1864) war Schüler der Dresdner Kunstakademie, insbesondere von Johann Philipp Veith. 1829 wurde er dort selbst zum Professor. Er war außerordentlich fleißig und fertigte mit die schönsten Ansichten von Dresden und seiner Umgebung. Goethe interessierte sich sehr für seine Arbeiten und besuchte ihn 1810 in Dresden in seiner Werkstatt. - Im Himmel rechts minimales braunes Fleckchen, auf Papier aufgezogen und im Rand ganz leicht gebräunt. - Die seltene, prächtige Gesamtansicht mit einem feinen Altkolorit. - Auf Wunsch mit Rahmen (kostenlos gegen Abholung). Siehe Farbabbildung auf Seite 1

Nr. 216 - Blick über den Neumarkt auf die Frauenkirche, links das Johanneum, mit reicher Staffage. Altkolorierte Umrißradierung, um 1820, 9 x 15 cm. // 320,-
Bis zur Einfassungslinie beschnitten und mit der handschriftlichen Titelei altmontiert.

Nr. 217 DÜSSELDORF. Gesamtansicht über den Rhein. Kol. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 180,-



Nr. 209 - Dinkelsbühl - Kupferstich von A. Klauber



Nr. 211 - Donaustauf - Altgouachierte Lithographie

Nr. 218 - Gesamtansicht über den Rhein. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 160,-

Nr. 219 - Gesamtansicht längs des Rheinflusses. Stahlstich von Kolb nach Rohbock, um 1845, 10,5 x 16 cm. // 140,-

Nr. 220 - »Residenz-Schloss Sr. K.H. des Pr. Friedrich v. Preussen. Zu Düsseldorf«. Blick auf Schloss Jägerhof. Kupferstich aus Strahlheim, um 1830, 9 x 14 cm. // 110,-

Nr. 221 - Straßenzug mit Blick auf Lambertikirche. Stahlstich von Oeder nach Rohbock, um 1845, 16 x 12 cm. // 130,-

Nr. 222 - Gerresheim. Gesamtansicht. Stahlstich von Rottmann nach Rohbock, um 1845, 10,5 x 15,5 cm. // 130,-

Nr. 223 DUISBURG. - Ruhrort. Gesamtansicht über den Rhein. Stahlstich von Kolb nach Rohbock, um 1850, 12 x 17 cm. // 110,-

Nr. 224 EINBECK. Gesamtansicht. Stahlstich von Umbach nach Hornemann, um 1845, 11 x 17 cm. // 80,-

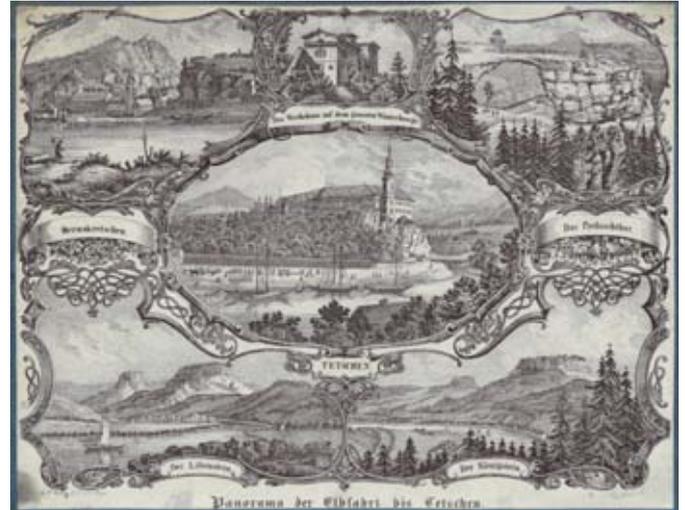
Nr. 225 EISENACH. - Wartburg. »Die Wartburg am Wege ins Johannes Thal«. Kupferstich, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 80,-

Nr. 226 ELBE. - Panorama. »Panorama der Elbfahrt bis Tetschen«. Gesamtansicht von Tetschen, umgeben von 5 weiteren Ansichten in reicher ornamentaler Umrahmung. Lithographie von Röhrich bei Medau, um 1850, 16,5 x 21 cm. // 120,-

Die hübschen Ansichten zeigen Henschkretsch, Wirtshaus auf dem Winterberg, Prebischrot, Königstein und Lilienstein. - Knapprandig, alt auf blauem Papier montiert. Der Kleber am Rand links unten schlägt leicht durch.



Nr. 217 - Düsseldorf - Kolorierter Kupferstich von Grape



Nr. 226 - Elbpanorama- Lithographie bei Medau



Nr. 235 - Ettal - Kolorierte Lithographie von Max Kuhn



Nr. 232 - Erding - Kupferstich von M. Merian

Nr. 227 - - »Panorama der sächsischen Schweiz«. Gesamtansicht von der Bastei, umgeben von 5 weiteren Ansichten in reicher ornamentaler Umrahmung. Lithographie von Röhrich bei Medau, um 1850, 16,5 x 21 cm. // 120,-

Die hübschen Ansichten zeigen Schandau, Martertelle, Lochmühle, Rathen, Amsellfall und Kuhstall. - Knappdrängig, alt auf blauem Papier montiert. Der Kleber am Rand rechts oben schlägt leicht durch.

Nr. 228 EMDEN. Rathaus und Innerer Hafen. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1845, 12 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 229 EMMERICH. »Embrick«. Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 13,5 x 19 cm. // 160,-

Nr. 230 - Ansicht vom Rheinufer aus mit St. Martini. Stahlstich von Oeder nach Rohbock, um 1845, 12 x 17 cm. // 90,-

Nr. 231 ERDING. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1644, 12,5 x 30 cm. // 150,-

Nr. 232 - Gesamtansicht (12,5 x 30 cm), darüber Gesamtansicht (8 x 30 cm) von »Dürnreith« (= Tirschenreuth). 2 Kupferstiche von Merian, 1644, 20,5 x 30 cm. // 180,-
Die zwei Ansichten auf einem Blatt.

Nr. 233 ERLANGEN. »Erlangen«. Gesamtansicht von Norden von einer Anhöhe aus, rechts ein Paar mit Kind. Altkol. Lithographie von Gustav Kraus nach Heinrich Adam bei Selb, um 1828, 25,5 x 41 cm. // 2.600,-
Pressler 171/I; Maillinger II, 1487; Lentner 7680. - Aus der um 1828 erschienenen Folge großformatiger Ansichten bayerischer Städte. - Breitrandig und wohl erhalten. Schönes Altkolorit. Siehe Farbbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 234 - Ansicht mit Schloß, im Vordergrund Marktszene. Stahlstich von Poppel, um 1850, 11 x 15,5 cm. // 140,-

Nr. 235 ETTAL. »Kloster Ettal mit dem Graswangthalk«. Schöne Gesamtansicht. Kol. Lithographie mit Tonplatte, auf Chinapapier, von Max Kuhn bei Mey u. Widmayer, um 1850, 12 x 19 cm. // 600,-
Lentner 7726. - Seltene und gesuchte Ansicht mit breitem Rand. Das Trägerpapier leicht stockfleckig.

Nr. 236 EURASBURG. Ansicht der Grünwinkelkapelle. Kol. Holzstich mit graugouachierter Umrandung, von Knesing, um 1870, 10 x 7 cm. // 38,-

Nr. 237 FECHENBACH. »Feggenbach«. Gesamtansicht, am Mainufer zwei Reiter. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Viele schöne, meist kolorierte Holzstiche finden Sie auf www.bierl-antiquariat.de zu sehr günstigen Preisen.

Nr. 238 FÖHR. »Parti paa Föhr. (En Fuglekjöie)«. Ansicht einer mit einem Netz überspannten Niststelle für Wasservögel. Lithographie mit Tonplatte von J. Hellesen nach Th. Brendstrup bei Baerentzen, 1856, 20 x 29,5 cm. // 110,-

Aus dem Album »Danmark« von Em. Baerentzen. Mit dem Textblatt in dänisch.

Nr. 239 FRANKEN. - Karte. »Frankenlandt Francia orientalis«. Kupferstich von Mercator, 1613, 33,5 x 49 cm. // 220,-
Zeigt das Gebiet zwischen Spessart und Thüringer Wald, Böhmerwald, im Süden der Neckar bis Heilbronn und Donau bis Straubing. Mit Titelkartusche und Meilenzeiger. - Bugfalte restauriert.



Nr. 241 - Franken - Altkolorierter Kupferstich bei J. Janssonius



Nr. 250 - Frankfurt - Eschenheimer Tor - Altkolorierte Aquatinta



Nr. 253 - Frankfurt - Zeil - Altkolorierte Aquatinta



Nr. 243 - Frankfurt - Altkolorierter Kupferstich bei Martin Engelbrecht

FRANKEN. - Karte.

Nr. 240 -- »Nova Franconiae descriptio«. Kupferstich von **Abraham Goos** bei J. Janssonius, dat. 1626, 44,5 x 55 cm. // 2.200,-

Schilder, Monumenta Cartographica, Bd. VI, 42 (1. Zustand von 2); Koeman's Atlas des Neerlandici Bd. 1, S. 610. - Dekorative Frankenkarte mit vier Bildleisten: seitlich mit je zwei Trachtenpaaren, oben und unten mit insgesamt 6 Ansichten. Die obere Bildleiste mit Gesamtansichten von Nürnberg und Würzburg, die untere mit Bamberg, Fulda, Rothenburg ob der Tauber und Büdingen. - Im Ganzen gering fleckig. - Eine der seltensten und dekorativsten Frankenkarten. Siehe Farbabbildung auf Seite 1

Nr. 241 -- »Franconiae nova descriptio«.

Altkol. Kupferstich von N. Rittershaus bei **Janssonius**, um 1650, 42 x 54 cm. // 350,-

Zeigt ganz Franken mit dem Mainlauf im Zentrum. Unten links Titeltartsche, oben rechts Tartsche mit Dedikation von Nikolaus Rittershaus, unten rechts Meilenzeiger ohne Putto. - Auch die Tartschen mit schönem Altkolorit.

Nr. 242 FRANKENTHAL. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von **Merian**, 1646, 22,5 x 25,5 cm (Fauser 4055). // 180,-

Nr. 243 FRANKFURT. »Francofurtum ad Moenum - Franckfurt am Mayn«. Gesamtansicht mit großem Wappen am unteren Rand und mit reizender Personenstaffage. Altkol. Kupferstich (von **J.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei Martin Engelbrecht), Augsburg, um 1740, 17 x 30 cm. // 850,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 25 aus der Folge »Europäische Städteansichten«; vgl. Fauser 5786. - Ohne den Titel und die gestochenen Erklärungen am unteren Rand. Oben und unten angerändert. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem Altkolorit.



Nr. 245 - Frankfurt - Große Lithographie nach Carl Morgenstern



Nr. 255 - Freising - Kolorierter Holzschnitt aus F. de Belleforest



Nr. 257 - Friedberg - Aquarell von H. Klönke

Nr. 244 - »Frankfurt von der Mittags-Seite«. Kupferstich-Unikat (seitenverkehrt), um 1835, 15 x 22 cm (kleiner Eckverlust rechts unten). // 280,-

Nr. 245 - »Ansicht von Frankfurt a/M«. Blick von der Mainbrücke auf den Fluß und die Häuserzeilen am Ufer mit dem Dom rechts. Auf der Brücke zahlreiche Personengruppen (Handwerker, ein Bauer mit seiner Kuh, Spaziergänger mit Hund). Lithographie von F. Heister nach Carl Morgenstern, gedruckt bei F.C. Vogel, Frankfurt, um 1840, 42,5 x 65,5 cm. // 1.800,-

Thieme-Becker Bd. XXV, S. 147/48. - Der Frankfurt Landschaftsmaler Carl Morgenstern lebte von 1811 bis 1893. Er war Schüler seines Vaters Johann Friedrich. Seit 1832 wirkte er in München, beeinflusst von Christian Morgenstern und Rottmann. Er bereiste Italien, Belgien, Holland und Frankreich. - Das monumentale Blatt auf getuschter Einfassungslinie geschnitten. Selten.

Nr. 246 - »Souvenir de Francfort s.M.« Gesamtansicht, umgeben von 10 Teilansichten in floraler Umrahmung. Kol. Lithographie von Ph. Hoffmann, um 1840, 17 x 22 cm. // 280,-
Die kleinen Ansichten zeigen u.a. Dom, Römer, Paulskirche, Bahnhof, Zeil. Feines Kolorit.

Nr. 247 - Sammlung von 11 Ansichten, darunter Panorama über den Main, Römerberg, Zeil, Mainlust, Taunusbahnhof, Paulskirche u.a. 11 Stahlstiche von 4,5 x 17,5 cm bis 4,5 x 6,5 cm, z.T. in Bordüre (9 x), 2 vom Verlag A. Baer, um 1850, 26,5 x 37 cm. // 350,-
Aus einem Sammelalbum; von alter Hand auf braunem Karton montiert, meist leicht stockfleckig.

Nr. 248 - Bahnhofsgebäude der »Main-Weser-Taunus-Eisenbahn«. Altkol. Aquatinta, um 1850, 10 x 16 cm. // 200,-
Mit goldgedruckter Einfassungslinie auf festem Karton montiert. Verso mit dem gedruckten Titel.

Nr. 249 - Ansicht des Hessendenkmals im Nordend, rechts große Gaststätte, vorne Familie mit Kind und vierspännige Kutsche. Altkol. Aquatinta, um 1850, 10 x 14,5 cm. // 180,-
Mit goldgedruckter Einfassungslinie auf festem Karton montiert. Verso mit dem gedruckten Titel.

Nr. 250 - Hübsche Ansicht des Eschenheimer Tors mit Spaziergängern und Militärpersonen. Altkol. Aquatinta, um 1850, 14 x 11,5 cm. // 220,-

Mit goldgedruckter Einfassungslinie auf festem Karton montiert. Verso mit dem gedruckten Titel.

Nr. 251 - Ansicht der Nikolaikirche. Altkol. Aquatinta, um 1850, 14 x 11 cm. // 240,-
Mit goldgedruckter Einfassungslinie auf festem Karton montiert. Verso mit dem gedruckten Titel.

Nr. 252 - »Ansicht der Zeile«. Hübsch staffagierte Ansicht. Kupferstich von Chr. Haldenwang nach A. Radl aus Kirchner, 1818, 10 x 18 cm. // 260,-

Nr. 253 - »Die Zeile«. Blick in die Straße mit hübscher Staffage. Altkol. Aquatinta, um 1850, 11,5 x 18 cm. // 320,-
Mit goldgedruckter Einfassungslinie auf festem Karton montiert. Verso mit dem gedruckten Titel.

Nr. 254 FREIBERG/Erzgebirge. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1560, 20,5 x 29,5 cm. // 100,-
Auf der vollen Doppelblattseite einer deutschen Ausgabe. Im Ganzen etwas gebräunt.

Nr. 255 FREISING. »Freiöingn. La figure de la ville episcopale de Frisingen«. Gesamtansicht mit Schriftband und zwei Wappen. Kol. Holzschnitt aus Francois de Belleforest, 1575, 13,5 x 36 cm. // 350,-
Fauser 4239. - Nachschnitt für Francois de Belleforest zweibändige »Cosmographie«. Vorbild war Sebastian Münsters Holzschnitt, doch der Nachschnitt ist ungleich seltener als dieser. Schönes, breitrandiges Blatt in kräftigem Kolorit.

Nr. 256 - Gesamtansicht von Norden. Stahlstich nach Steinicken, um 1850, 12 x 19,5 cm. // 180,-

Nr. 257 FRIEDBERG/bei Augsburg. - Derching. »Derching gegen Abend, 1 1/4 Stunde von Augsburg«. Hübsche Ansicht mit Unter- und Oberdorf. Aquarell, »N.d. Natur gez. u. gemahlt im May 1828 von Heinrich Klönke«, 12,5 x 18 cm. // 450,-

Nr. 258 - Manöver. »Grosses Manöver, linker Flügel unter Commando Sr. k. Hoheit des Prinzen Carl von Bayern bei Friedberg. Blick auf die Truppenübung, im Hintergrund Gesamtansicht von Friedberg. Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus, 1838, 25,5 x 38 cm. // 2.200,-

Pressler 439; Scheffold 43761. - »In der Mitte reitet Prinz Carl mit seinem Stab nach vorne. Links marschierende Infanterie mit Tambouren und Tambourmajor, rechts nach hinten fahrend sogenannte Wurstwagen (Munitionswagen) der Artillerie, auf denen die Bedienungsmannschaften sitzen. Hinten geht die feindliche Schützenkette feuernd auf Friedberg zurück und räumt dem Angreifer das Feld. Ganz hinten am Horizont Friedberg. Rechts vorne zwei Bauern und eine Bäuerin, links vorne ein zu Mitte sprengender Adjutant« (Pressler 426, zur Vorzeichnung). - »... jedoch rechts vorne bei der Bauerngruppe eine zusätzliche Frau und daneben ein abgessener Chevauleger, dessen Pferd die für diese Reitertruppe damals eingeführte Lammfeldecke trägt« (Pressler 439). - Mit ca. 15 mm Rand um die Darstellung, kleinere Randdefekte. Unten Einriß bis in die Schrift, das Wort »unter« ergänzt. - Sehr feines Altkolorit.

Nr. 259 FRIEDEBERG. Gesamtansicht mit der Kirche. Stahlstich von Brinckmann nach Blätterbauer, um 1850, 11 x 15,5 cm. // 70,-

Nr. 260 FRIEDECK. Schloß mit dem Flußtal. Stahlstich von Huber nach Blätterbauer, um 1850, 11 x 15,5 cm. // 60,-

Nr. 261 FÜRSTENFELDBRUCK. - Tracht. »Kleidertracht zu Maisach bey Fürstendbruck«. Junges Mädchen in Dachauer Festtagstracht steht vor einem Bauernhaus und füllt am Brunnen ein Wasserfass auf. Altkol. Lithographie aus Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 25,5 x 19 cm. // 800,-
Lipperheide DfC 6; Lentner 11274. - Aus der seltenen Folge von F.J. Lipowski, »Sammlung Bayerischer National-Costumes«. - Breitrandig und sauber, in sehr schönen Altkolorit! Alt gerahmt.

Nr. 262 FÜSSEN. Gesamtansicht über den Lech. In Farben gedruckter und beikolorierter Stahlstich von Poppel nach Scheuchzer, um 1840, 10,5 x 16,5 cm. // 120,-

Nr. 263 FULDA. Gesamtansicht. Stahlstich von French nach Warren, 1847, 11,5 x 16,5 cm. // 100,-

Nr. 264 FURTH IM WALD. »Statt Furt«. Schöne Gesamtansicht. Kupferstich von Wenning, 1726, 25 x 35 cm. // 400,-



Nr. 258 - Manöver bei Friedberg - Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus

Nr. 265 GARMISCH-PARTENKIRCHEN. - Partenkirchen. »Partenkirchen im Bayerschen Hochlande«. Floriansplatz mit Brunnen in Partenkirchen mit mehreren Mädchen, Jungen mit Peitsche und Horn sowie Kühen, im Hintergrund die Zugspitze. Altkol. Lithographie mit Tonplatte nach Peter von Hess bei Felgner, um 1850, 26 x 37,5 cm. // 850,-

Lentner 9712. - Schönes Blatt nach dem Gemälde von Peter von Hess in kräftigem Altkolorit. - Durchgehend gebräunt und alt gerahmt.

Nr. 266 - Garmisch. »Garmisch«. Blick auf Bauernhäuser und die Kirche mit Friedhof, im Hintergrund Bergmassiv. Aquarellierte Ölkreide-Zeichnung bez., sign. und dat. «O. Schotten 1946», 20 x 20 cm. // 250,-

Vorzeichnung für einen topographischen Kalender. Lebhaft, farbfrische Darstellung, voll ausgeführt und gut erhalten.

Nr. 267 GELDERN. - Karte. »La Haute Gueldres ou se trouvent les Environs de Guel-dres, Venlo, et Ruremonde«. Kupferstich bei N. de Fer, dat. 1705, 24,5 x 34 cm. // 180,-

Nr. 268 GIESSEN. »Giessen von der Marburger Seite«. Gesamtansicht, im Vordergrund zwei Herren mit Hund und zwei Landmädchen. Lithographie mit Tonplatte von F. Heinzerling bei G. Lüdeking, um 1860, 28 x 52,5 cm. // 1.800,-

Mit kräftiger, brauner Tonplatte gedruckt. Die Ansicht mit vielfacher Linieneinfassung und breitem Rand. - Äußerst seltene Ansicht.

Nr. 269 GLÜCKSTADT. Gesamtansicht mit Eisenbahn. Lithographie bei Ferslew, um 1850, 12 x 17,5 cm. // 180,-

Nr. 270 GÖTTINGEN. »Der Markt zu Göttingen«. Blick zum Rathaus, davor Brunnen. Kol. Kupferstich von Wallis bei Wiederhold, um 1820, 7,5 x 13 cm. // 140,-

Nr. 271 - Universität, davor Denkmal. Stahlstich von Höfer nach Hornemann, um 1850, 11,5 x 17,5 cm. // 120,-

Nr. 272 GRAFENAU. »Statt Gravenau«. Gesamtansicht. Kupferstich von Wening, 1726, 25 x 35 cm. // 320,-

Nr. 273 GRAFENORT. Ansicht mit Schloß. Stahlstich von Huber nach Blätterbauer, um 1850, 10 x 15 cm. // 60,-

Nr. 274 GRÜNTEN. »Gasthaus auf dem Grünten« und »Blick auf den Grünten«. 2 Ansichten auf einem Blatt. Stahlstich von Riegel nach Scheuchzer, um 1850, je ca. 8 x 10 cm. // 60,-

Nr. 275 GRÜNWALD. »Grünwald an der Isar«. Blick von einem Weg mit zwei Landleuten über die Isar mit Floß zum Schloß. Lithographie von J.B. Dilger, 1839, 14,5 x 20 cm. // 350,-

Aus dem 3. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Waterländisches Magazin« von 1839.

Nr. 276 GRÜSSAU. Gesamtansicht. Stahlstich von Huber nach Blätterbauer, um 1850, 10 x 15 cm. // 70,-

Nr. 277 HAMBACH. »Schloß zu Hambach«. Ansicht der Schlossruine. Lithographie, 1827, 12 x 16 cm. // 120,-

Nr. 278 HAMBURG. Gesamtansicht vom St. Georgs-Thurm aus. Stahlstich aus Bl (Prachtausgabe), um 1850, 11,5 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 279 - Bergstraße und die Petrikirche. Stahlstich von Poppel nach Lill, um 1845, 11,5 x 16 cm. // 100,-

Nr. 280 - Neue Börse. Stahlstich von Poppel nach Lill, 1843, 11 x 16 cm. // 70,-

Nr. 281 - »Der Alte Jungfernstieg« mit reicher Staffage. Stahlstich von Willmann nach Lill, 1843, 11,5 x 16 cm. // 100,-



Nr. 261 - Fürstenfeldbruck - Altkolorierte Lithographie von F.J. Lipowski

Nr. 282 HANN.-MÜNDEN und Umgebung. Reliefpanorama von Hann.-Münden und Umgebung mit den Städten als Vogelschauansichten. Teilaquarellierte Bleistiftzeichnung von Josef Ruep, um 1930, 72 x 58 cm. // 750,-

Zeigt den Weserlauf von Witzenhausen bis Hameln, im Mittelpunkt Hann.-Münden als schöne Gesamtansicht (diese und die umliegenden Berge koloriert). Das dargestellte Gebiet reicht im Südwesten bis Kassel (mit skizzierter Ansicht) und im Osten bis Göttingen. Fulda und Weser sind blau aquarelliert. Das Weserbergland schön durchgearbeitet mit Angabe der einzelnen Bergzüge. - Auf festem Zeichenpapier, sehr gut erhalten.

Nr. 283 HANNOVER. Ansicht mit Aegidienkirche. Stahlstich von Poppel nach Osterwald, 1843, 11 x 14,5 cm. // 90,-

Nr. 284 - Neustädter Markt, im Vordergrund Kutschen und Passanten. Stahlstich von Poppel nach Osterwald, 1843, 11 x 15 cm. // 70,-

Nr. 285 HARZ. - Karte. »Mines et forest du Hartz«. Altkol. Kupferstich bei Le Rouge aus »Atlas Portatif«, 1759, 21 x 28 cm. // 180,-

Zeigt das Gebiet zwischen Klingenhagen, Osterode, Lauterberg und Blochsberg mit Zellerfeld im Zentrum.

Nr. 286 HECHINGEN. - Hohenzollern. »Ansicht vom Hohenzollern«. Blick auf die Burg, im Vordergrund die Kapelle, rechts im Hintergrund Hechingen. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger, gedruckt bei Jul. Adam, München, um 1855, 35 x 40 cm. // 1.400,-

Schefold, Hohenzollern, S. 104; Henning/Maier S. 149. - Die rare Ansicht auf die äußere Einfassungslinie geschnitten. Die Titelei ist erhalten, es fehlt jedoch die Widmung an Friedrich Wilhelm IV. von Preussen. - Selten.

Nr. 287 HEIDELBERG. Gesamtansicht über den Neckar. Kupferstich aus Gottfried, »Inventarium«, 1633, 8 x 17,5 cm (auf der vollen Buchseite). // 180,-

Nr. 288 - »Heydelberga«. Gesamtansicht (10 x 16,5 cm), darunter: Das Heidelberger Fass (10,5 x 17 cm). Zwei Ansichten auf einem Blatt. Zwei Kupferstiche von Merian, 1643, 23,5 x 16,5 cm (Fauser 5568). // 190,-

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten



Nr. 265 - Garmisch-Partenkirchen - Altkolorierte Lithographie nach Peter von Hess



Nr. 272 - Grafenau - Kupferstich von Michael Wening



Nr. 268 - Giessen - Große, sehr seltene Lithographie von F. Heinzerling



Nr. 286 - Hechingen-Hohenzollern - Große Lithographie von Eberhard Emminger

Nr. 289 - Gesamtansicht vom Heiligenberg über den Neckar, rechts großes Faß. Kupferstich von **Nicolas de Fer**, um 1700, 20,5 x 24 cm (Scheffold 25696). // 280,-

Nr. 290 - »Thal Schloss und Stadt Heidelberg von dem sogenannten Philosophen-Weg her gezeichnet«. Prachtige Gesamtansicht auf die im Tal liegende Stadt. Aquatinta in Braun gedruckt, mit zusätzlicher blauer Tonplatte (Himmel, Fluß) von **Friedrich Salathé** nach **Carl von Graimberg**, 1818, 19 x 26,5 cm. // 450,-

Scheffold 24941. - Gut erhaltene und breitrandige Ansicht mit hübscher Figurenstaffage.

Nr. 291 - Blick über den Neckar und mehrere Häuser auf das Schloss. Altkol. Aquatinta, um 1840, 14 x 20,5 cm (gerahmt). // 320,-

Nr. 292 HELGOLAND. Schöne Gesamtansicht, rechts Dünen. Stahlstich von **Gray** aus **Bl** (Prachtausgabe), um 1850, 11,5 x 16 cm. // 80,-

Nr. 293 HENNEBERG. - Karte. »Principatus Hennebergensis«. Kupferstich bei **H. Hondius**, um 1620, 37,5 x 49 cm. // 180,-
Die Karte zeigt das Henneberger Land. Links oben Titelkartusche, rechts unten Kartusche mit Widmung.

Nr. 294 HEPPEMHEIM/Bergstraße. Gesamtansicht. Kupferstich von **Grape** nach **Merian**, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 200,-

Nr. 295 HILDBURGHAUSEN. Gesamtansicht. Lithographie aus »Bildergalerie«, 1830, 12,5 x 16,5 cm. // 90,-

Nr. 296 HILDESHEIM. Gesamtansicht. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 13,5 x 19 cm. // 160,-

Nr. 297 - Karte. »Königreich Hannover. Charte der Landdrostei Hildesheim Berg-hauptmannschaft Clausthal«. Grenzkolorierte Lithographie von **Hellfarth** und **Frommann** nach **Renner** bei **Müller**, 1831, 38 x 33,5 cm. // 80,-

Zeigt das Gebiet zwischen Hannover, Quedlinburg, Kassel und Hörter. Rechts unten mit Erklärung der Zeichen.



Nr. 275 - Grüntwald - Lithographie von J.B. Dilger



Nr. 290 - Heidelberg - Aquatinta von Friedrich Salathé

Nr. 298 HILPOLTSTEIN. Gesamtansicht. Kupferstich von A. Klauber, um 1810, 6,5 x 12 cm. // 240,-

Nr. 299 - Stadtplan im Jahre 1861. Grenz-kol. Lithographie, 1861, 17 x 14 cm. // 80,-

Nr. 300 HOHENNEUFFEN. »Herzog Ulrich vor Hohen Neuffen. 1534«. Der Herzog zu Pferd mit seinem Gefolge vor der Burg. Altcol. Lithographie nach »Maler Renz in Stuttgart«, 1860, 19 x 14,5 cm. // 280,-
Nicht bei Schefold. - Seltene Ansicht aus Alb. Moll und A.L. Pleibel, »Die Schwäbische Alb«. - In schönem alten Biedermeier-Nußholzrahmen.

Nr. 301 HOHENSCHWANGAU. Schloßansicht vor Bergpanorama, auf dem Jäger mit Hund. Lithographie bei Buchner, Nürnberg, um 1840, 16,5 x 24,5 cm. // 200,-

Die seltene Ansicht alt auf blauen Karton aufgezogen, rückseitig altkolorierte Lithographie »Tyrolerfamilien« montiert. - Gering fleckig.

Nr. 302 - Schloßansicht, rechts Löwenbrunnen, am Tor links ein Reiter. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 16 x 20 cm. // 150,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1837.

Nr. 303 HOHENTWIEL. »Ein Theil der obern Festung Hohentwiel«. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 12 cm. // 110,-

Nr. 304 - »Ein Theil der Ruinen und Aussicht auf Hohentwiel«. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 11,5 cm. // 110,-

Nr. 305 - »Aussicht von Hohentwiel nach Hohenkrähen«. Blick durch Ruinen-Torbogen auf Hegauburgen. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 12 cm. // 110,-

Nr. 306 - »Festung Hohentwiel 1635. Unter Wiederhold's tapferer Vertheidigung«. Ein langer Zug von Reitern und Wagen zieht zum stark überhöht gezeichneten Schloß, links im Hintergrund Hohenstoffeln und Hohenkrähen. Altcol. Lithographie nach »Maler Renz in Stuttgart«, 1860, 19 x 14,5 cm. // 320,-
Schefold 3581. - Seltene Ansicht aus Alb. Moll und A.L. Pleibel, »Die Schwäbische Alb«. - In schönem alten Biedermeier-Nußholzrahmen.

Nr. 307 HOLSTEIN. - Karte. »Holsatia ducatus«. Kupferstich von G. Mercator, 1595, 35,5 x 47,5 cm. // 350,-

Zeigt das Herzogtum Holstein. - Mit wenigen, dezerten Unterstreichungen.

Nr. 308 HOLZHAUSEN/bei Buchloe. »Parthie in Holzhausen Landgericht Landsberg«. Blick auf großes Gebäude mit Walmdach, davor zwei Kutschen, links Pappelallee. Aquarell, »N.d. Natur gez. 1844, gem im Juny 1847 von Heinr. Klonke«, 12 x 15,5 cm. // 380,-

Nr. 309 HOLZMINDEN. Gesamtansicht, im Vordergrund die Weser. Altcol. Lithographie bei Oehme & Müller, 1840, 28,5 x 40,5 cm. // 1.250,-

Mit hübscher Staffage (Lastkähne und -boote) auf dem Fluß. Sehr schönes altes Kolorit. - Mit kleinem Rändchen alt auf Papier aufgezogen. Gleichmäßig leicht gebräunt.

Nr. 310 - Gesamtansicht über die Weser. Stahlstich von Gray nach Wenderoth, um 1845, 9,5 x 15 cm. // 120,-

Nr. 311 HOMBURG/Main. Gesamtansicht vom Main aus. Stahlstich von Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 110,-

Nr. 312 IMMENDINGEN. Gesamtansicht von einer Anhöhe. Aquarell in Grau von J. Ruep, um 1920, 6 x 9 cm (gerahmt). // 180,-



Nr. 282 - Hann.-Münden - Reliefpanorama - Bleistiftzeichnung von Josef Ruep

Besuchen Sie unser »Online-Antiquariat«

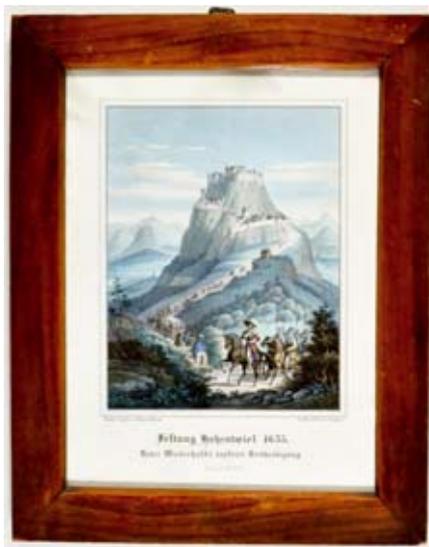
Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de



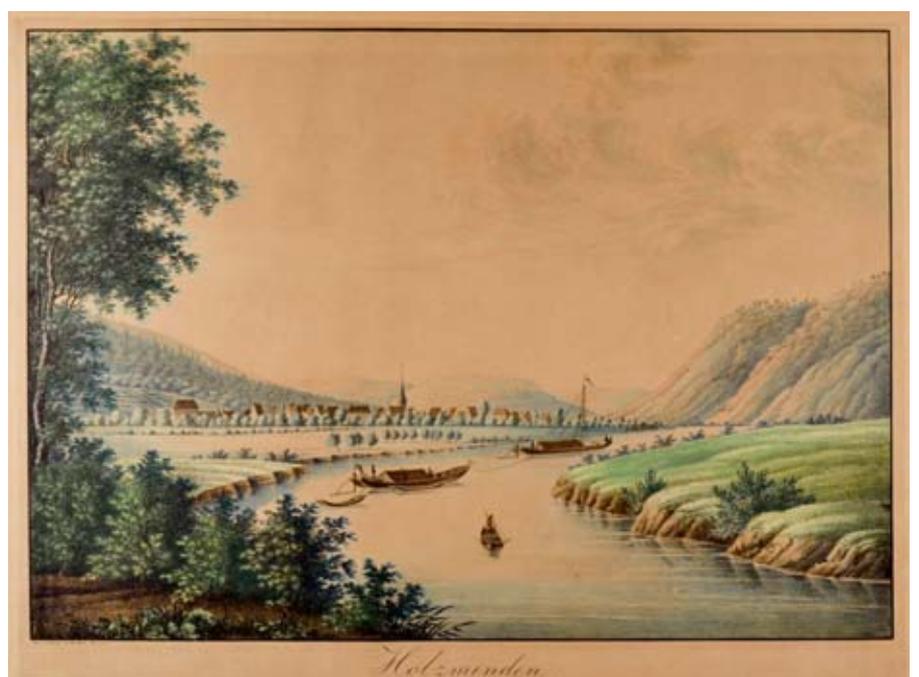
Nr. 296 - Hildesheim - Kupferstich von Bertius



Nr. 318 - Isartal mit Blick auf Wallgau und Krün - Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 306 - Hohentwiel - Altkolorierte Lithographie nach »Maler Renz« im alten Rahmen



Nr. 309 - Holzminden - Altkolorierte Lithographie

Nr. 313 INGOLSTADT. Gesamtansicht über die Donau (12 x 33,5 cm), darüber Gesamtansicht von **Höchstädt** (9 x 33,5 cm). 2 Kupferstiche von **Merian**, 1644, 22 x 33,5 cm. // 320,-

Die zwei Ansichten auf einem Blatt.

Nr. 314 - Gesamtansicht mit der Donau. Kupferstich von **Riegel**, um 1690, 6 x 11,5 cm. // 150,-

Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 7.

Nr. 315 - Gesamtansicht. Kupferstich von **Laminit**, 1810, 7 x 12 cm. // 180,-

Nr. 316 - Blick vom Südufer der Donau nach Osten auf Stadt und Brücke, mittig auf dem Fluß ein Floß mit Hütte. Lithographie von **L. Zertahelly**, München, dat. 1845, 5,5 x 17,5 cm. // 240,-

Thieme-Becker Bd. XXXVI, S. 466. - Hs. bez. »7. Oktober 1845«. - Als Briefkopf eines Briefbogens alt ausgeschnitten. Alt aufgezogen auf ein Albumblatt, im Rand unten geschlossener Einriß.

Nr. 317 ISARTAL. »Das Isartal mit der Ansicht des Bades Schefflaren«. Ansicht mit Isarau und Bergen im Hintergrund, links vorne stehend der Zeichner. Lithographie mit Tonplatte von **Lebschée**, 1830, 15 x 21 cm. // 280,-

Nr. 318 - »Das obere Isartal mit dem Karwendelgebirge«. Blick von Nordosten auf Wallgau und Krün und die Gipfel des Karwendels, im Vgr. zweispänniger Planwagen. Altkolorierte Lithographie von **Gustav Kraus**, 1837, 12,5 x 17 cm. // 480,-

Pressler 269. - Blatt XIII aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr feines altes Kolorit.

Nr. 319 - Weiter Blick in das breite Kiesbett des Isartals südlich von Tölz mit Bergpanorama, rechts große Laubbäume und zwei Jäger. Öl auf Pappe, verso bezeichnet, um 1880, 16 x 21,5 cm. // 650,-

Stimmungsvolle Landschaft in tadelloser Erhaltung. Aufwendig gerahmt.

Nr. 320 JACHENAU. »Parthie aus der Jachenau mit dem Wirthshause«, links vorne zwei Männer, rechts der Brunnenbach. Kol. Lithographie von **Gustav Kraus**, 1837, 12,5 x 17 cm. // 350,-

Pressler 265. - Blatt IX aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 321 JENA. Gesamtansicht von der Südwestseite. Aquatinta von **Tanner** nach **Lange**, um 1840, 20 x 27,5 cm. // 480,-

Das sehr breitrandig Blatt rechts unten mit eigenhändiger Widmung in Bleistift »Zum freundlichen Andenken von C Lange! - Gerahmt.

Nr. 322 KAISERSLAUTERN. Gesamtansicht. Kupferstich von **Grape** nach **Merian**, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 260,-

Nr. 323 - Gesamtansicht. Stahlstich von **Frommel & Winkles** nach **Verhas**, um 1845, 10 x 14,5 cm. // 100,-

Nr. 324 KAMENZ/bei Troppau. »Aussicht vom Hutberge bei Camenz«. Panoramaansicht vom Hutberg auf Kamenz (links) und das Schloß (rechts). Im Vordergrund Familie mit zwei Kindern und Hund. Altkolorierte Umrißradierung, um 1820, 20 x 40,5 cm. // 1.250,-
Der Titel »Aussicht vom Hutberge« ist irreführend. Der Hutberg liegt bei Kamenz in Sachsen. Die Ansicht zeigt jedoch das Schloß im schlesischen Kamenz (Auskunft von Frau Carsta Off, Lessingmuseum). - Dekorative Ansicht in Efeu umrandung, bis zur Einfassungslinie beschnitten. Selten.



Nr. 321 - Jena - Aquatinta von Tanner



Nr. 322 - Kaiserslautern - Kupferstich von Grape



Nr. 324 - Kamenz - Altkolorierte Umrißradierung



Nr. 325 - Kassel - Wilhelmshöhe - Kupferstich von Fr. Schroeder

Nr. 325 KASSEL. - Wilhelmshöhe. »Der Aqueduct. Eine Parthie des Weissensteins bei Cassel«. Kupferstich von **Friedrich Schroeder** nach **Johann August Nahl** bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1750, 36 x 46,5 cm. // 650,-

Im unteren Rand mit Widmung und Wappen. - Kleinere Randeinrisse sorgfältig restauriert. Unten knappdringig. - Sehr dekorative Ansicht mit reizender Personenstaffage.

Nr. 326 KELHEIM. Gesamtansicht. Kupferstich von **Bodenehr**, um 1720, 15,5 x 20 cm. // 170,-

Lentner 8436 und Fauser 6481.

Nr. 327 - Gesamtansicht über die Donau auf die Stadt, im Mittelpunkt die Befreiungshalle. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 11,5 x 18 cm. // 300,-

Auf braunem Karton alt in Linienumrandung montiert. - **Sehr schönes Altkolorit.**

Nr. 328 KEMPTEN. Gesamtansicht über die Iller mit dem Stift und der Lorenzkirche rechts. Altkol. Lithographie von **Gustav Kraus**, gedruckt bei Jos. Selb, um 1828, 25 x 41 cm. // 1.900,-

Pressler 175; Schefold 45314. - Aus der um 1828 erschienenen Folge großformatiger Ansichten bayerischer Städte.

- Im sehr breiten Rand leicht stockfleckig, sonst tadellos. **Prächtiges Altkolorit!**

Nr. 329 - »Kempten von der Ostseite«. Gesamtansicht von einer Anhöhe über die Iller. Lithographie von (**Gustav Kraus**,) gedruckt bei T. Dannheimer, um 1832, 14 x 21,5 cm. // 750,-

Pressler 195b; Schefold 45304. - Die erste Auflage erschien mit dem Druckvermerk »Gustav Kraus« bei J.B. Dreseli in München. Unser Blatt wurde kurz danach bei Tobias Dannheimer in Kempten ohne den Druckvermerk »Gustav Kraus« herausgegeben. - Mit breitem Rand und in guter Erhaltung. - **Sehr seltene Variante.**

Nr. 330 - Gesamtansicht. Stahlstich von Poppel nach Scheuchzer, um 1845, 11,5 x 19,5 cm. // 120,-

Nr. 331 KENZINGEN/Baden. »le 4. Septembre 1690. Monseigneur le Dauphin arriva dans la Plaine de Weill«. Karte der Stellungen westlich von Kenzingen und Endingen bis zum Rhein. Kupferstich von **Peter van der Aa**, 1729, 17,5 x 27 cm. // 140,-

Schefold 28502. - Die Städte und Orte als Grundrißplan eingezeichnet.

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten



Nr. 327 - Kelheim - Altgouachierte Lithographie



Nr. 343 - Köln - Großer Holzstich nach A. Eltzner



Nr. 328 - Kempten - Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus

Nr. 332 KIEL. »Ansicht von Kiel«. Blick aus einem Waldstück über die Förde auf die Stadt, im Mittelgrund Eisenbahn. Gesamtansicht. Lithographie mit Tonplatte bei **A. Felgner**, Berlin, um 1850, 25,5 x 37,5 cm. // 1.200,-
Vgl. Klose-Martius 197. - Schöne, breitrandige Ansicht.

Nr. 333 - Gesamtansicht. Lithographie bei **Ferslew**, um 1850, 12 x 17,5 cm. // 200,-

Nr. 334 KITZINGEN. Blick über den Main auf die Stadt. Stahlstich nach **Bamberger**, 1847, 11 x 16 cm. // 110,-

Nr. 335 KLEVE. »l'Eltenberg, regardé du côté de l'Amphitheatre«. Blick vom Theater zum Eltenberg. Kupferstich von **Spilmann** nach **Beyer**, 1746, 24 x 40 cm. // 280,-

Nr. 336 - Karte. »Duché de Cleves«. Altkol. Kupferstich bei **Le Rouge** aus »Atlas Portatif«, 1759, 20,5 x 27,5 cm. // 200,-
Zeigt Herzogtum Cleve mit dem Gebiet Arnheim, Venlo, Werden, Coesfeld.

Nr. 337 KLINGENBERG/Main. Gesamtansicht vom Main aus. Stahlstich nach **Bamberger**, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 338 KOBLENZ. Gesamtansicht über den Rhein. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 14 x 22 cm. // 100,-

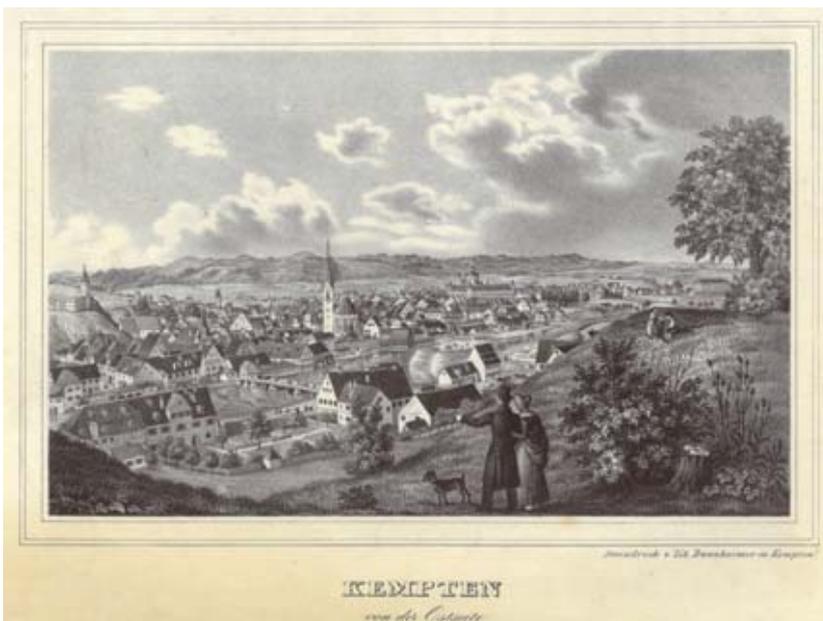
Nr. 339 KÖLN. Gesamtansicht rheinabwärts. Aquatinta von **Tanner** bei **Zabern**, um 1840, 12,5 x 17,5 cm. // 280,-

Nr. 340 - Gesamtansicht rheinabwärts. Aquatinta von **Tanner** nach **Klimsch** bei **Halenza**, um 1840, 9 x 15 cm. // 180,-

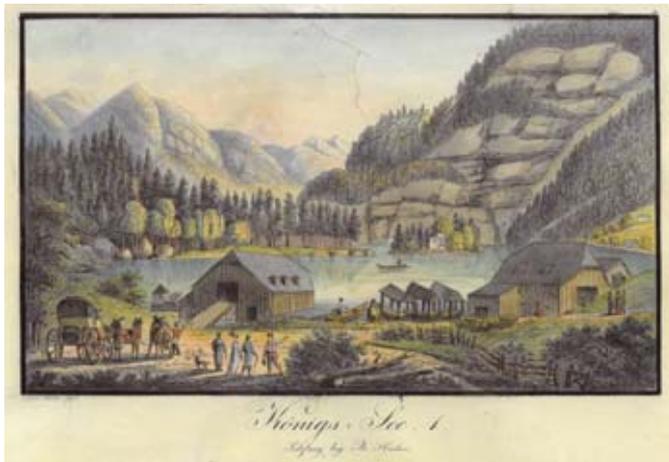
Nr. 341 - Gesamtansicht von Norden mit Blick auf Dom. Stahlstich von **Poppel** nach **Osterwald**, 1846, 11 x 19,5 cm. // 120,-

Nr. 342 - Gesamtansicht von der Westseite. Stahlstich von **Poppel** nach **Lange**, 1846, 12,5 x 19 cm. // 130,-

Nr. 343 - Gesamtansicht aus der Vogelschau mit dem Rhein im Vordergrund. Holzstich nach **A. Eltzner**, um 1870, 35 x 49,5 cm. // 140,-
Sehr detaillierte Gesamtansicht. - Im Himmel etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.



Nr. 329 - Kempten - Lithographie von Gustav Kraus bei T. Dannheimer



Nr. 346 - Königssee - Altkolorierte Umrissradierung von Louis Wallée



Nr. 351 - Kreuth - Altgouachierte Lithographie



Nr. 332 - Kiel - Lithographie bei A. Felgner

KÖLN.

Nr. 344 - Rathaus. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 16 x 12,5 cm. // 120,-

Nr. 345 KÖNIGSBERG. Schloß vom Schloßteich aus. Stahlstich von Abresch nach Peters, um 1845, 10 x 15,5 cm. // 120,-

Nr. 346 KÖNIGSSEE. »Königs=See 1«. Blick vom Ufer mit zwei Fischerhäusern über den See auf die Berge, links Postkutsche. Altkol. Umrissradierung von Louis Wallée bei B. Hacker, Salzburg, 1818, 14,5 x 23,5 cm. // 400,-

Nebehay-Wagner 806, 20. - Aus der seltenen Folge »26 der schönsten mahlerischen Ansichten der Stadt Salzburg und ihrer romantischen Umgebungen«. Mit breitem Rand, einige Einrisse sorgfältig geschlossen. Zaubhaftes Altkolorit.

Nr. 347 KÖTZTING. »Daß Churfürstl. Schloß sambt dem Marckh Kötzing«. Schöne Gesamtansicht von Schloß und Ort. Kupferstich von Wening, 1726, 25 x 35 cm. // 320,-

Nr. 348 KONSTANZ. Anlegestelle mit Schiff, rechts Turm, am Ufer Staffage. Lithographie von Pecht, 1832, 7 x 11 cm. // 130,-

Nr. 349 - Ansicht des Münsters mit umliegenden Häusern und reicher Personenstaffage. Lithographie von Pecht, um 1840, 14 x 21 cm. // 300,-

Schefold 28825. - Seltene Ansicht aus dem »Album vom Bodensee«.

Nr. 350 - Blick auf das Münster. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 11 cm. // 120,-

Nr. 351 KREUTH. Gesamtansicht mit Bad und Kirche, mit biedermeierlicher Personenstaffage. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12 x 17,5 cm. // 380,-
Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 352 LANDAU/Isar. Gesamtansicht (13 x 33 cm), darüber Gesamtansicht (8,5 x 33 cm) von Kernath. 2 Kupferstiche von Merian, 1644, 22 x 33 cm. // 180,-
Die zwei Ansichten auf einem Blatt.

Nr. 353 LANDSHUT. Blick von einer Anhöhe im Südwesten auf die Stadt mit der Martinskirche in der Bildmitte und der Trausnitz rechts oben; links die Isar, in der Ferne Bergpanorama. Kol. Lithographie von Gustav Kraus bei Lacroix, um 1828, 25 x 41 cm. // 2.200,-

Pressler 176; Lentner 8687. - Prachtige Ansicht aus der 1829 erschienenen Folge »22 Ansichten bayerischer Städte«. Breitrandig und sehr gut erhalten. Feines Kolorit.

Nr. 354 - Gesamtansicht mit der Trausnitz rechts, darüber zwei Ansichten der Jodokirche und der Trausnitz. 3 Ansichten auf 1 Blatt. 3 Stahlstiche von Höfer nach Lange, um 1845, 24 x 17 cm. // 160,-

Nr. 355 - Trausnitz. »Das Churfürstl. Schloß Trausnitz nechst Landshuet«. Kupferstich von Steidlin aus Wening, 1723, 25 x 70 cm (von 2 Platten gedruckt). // 550,-

Schöne Gesamtansicht des Schlosses. - Kleine Fehlstelle im Himmel geschickt restauriert.

Nr. 356 LANDSTUHL. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 120,-

Nr. 357 LEER. Gesamtansicht mit Schiffen und Bootsbauern. Stahlstich von Foltz nach Rohbock, um 1845, 12 x 16 cm. // 110,-

Nr. 358 LEIPZIG. »Sachsen«. Lebhaftes Markttreibens auf dem Platz vor dem Alten Rathaus während der Leipziger Messe als Mittelbild, umgeben von vier Kostümgruppen und mehreren Ansichten und Szenen. Altkol. Lithographie von L.v. Hobbach aus ‚Malerische Länderschau‘, Dannheimer, Kempten, um 1836, 32 x 38 cm. // 650,-

Mit Ansichten und Trachtendarstellungen von Dresden, Leipzig, Bautzen und Pirna. Oben mit allegorischen Figuren die Handel, Industrie und Wissenschaft darstellen sowie Insignien des Buchhandels, des Berg- und Ackerbaues, der Forstkultur, Weberei, Spitzenklöppelei und der Spielwarenfabrikation. Unten mittig mit dem königlichen Wappen. - Stimmungsvolles Blatt in reicher figürlicher und ornamentaler Dekoration. Geglättete Bugfalte. Das Mittelbild und die vier Trachtenbilder in feinem Altkolorit.

Nr. 359 LENGGRIES. »Länggries«. Schöne Gesamtansicht, im Vgr. auf der Isar Flößer. Stahlstich von Gunkel bei Ravizza, um 1850, 8 x 11,5 cm. // 120,-

Nr. 360 LEUTKIRCH. Gesamtansicht mit der Umgebung aus der Vogelschau. Kupferstich von Merian, 1643, 26,5 x 33,5 cm. // 200,-



Nr. 353 - Landshut - Kolorierte Lithographie von Gustav Kraus

Nr. 361 LINDAU. »Lindau mit Umgebung«. Gesamtansicht von Nordwesten mit dem Eisenbahndamm, umgeben von 11 Teilansichten. Altkolorierte Lithographie bei J. Ellgas, Lindau, um 1840, 13 x 19 cm. // 900,-

Schefold 46159. - Die hübschen Randansichten zeigen Moos, Schützenhaus u. Landthor, Marktplatz, Giebelbach, Schachen-Bad, Holdereggen, Villa S.K.H. Prinz Luitpold, See-Hafen, Lindenhof, Heidenmauer, Engel. - Das sehr seltene Souvenirblatt in feinem Altkolorit und tadelloser Erhaltung. Gerahmt.

Nr. 362 - Gesamtansicht vom Toskana-Park aus, im Vordergrund ländliche Staffage. Farblithographie von Eberhard Emminger bei Carl Ebner, Stuttgart, um 1850, 15,5 x 23 cm. // 380,-

Schefold 46074. - In goldgedruckter Bordüren-Umrahmung. Im Himmel etwas berieben. Seltene.

Nr. 363 LINGEN/Ems. Gesamtansicht, im Vordergrund Mühle. Stahlstich von Höfer nach Rohbock, um 1845, 11 x 16,5 cm. // 120,-

Nr. 364 LÖBAU/Oberlausitz. Gesamtansicht. Altkol. Kupferstich aus »Der Privilegierte Churfürstlich Sächsische Postillon«, um 1800, 18 x 30 cm. // 240,-

Sehr selten. Unter der Ansicht Legende von 1 - 12 und im Medaillon Porträt »Carl IV«. - Ecke rechts unten ergänzt (Textverlust). Auf Einfassungslinie geschnitten und auf blauem Papier alt aufgezogen.

Nr. 365 LÜNEBURG. Ansicht »vom Walle zwischen der Stammersbrücke und dem Altenbrücker Thor«. Stahlstich von Höfer nach Lill, um 1845, 10 x 15 cm. // 80,-

Nr. 366 - »Das Kaufhaus in Lüneburg«, davor Brücke und Kran. Stahlstich von Foltz nach Lill, um 1845, 10,5 x 15,5 cm. // 80,-

Nr. 367 MAINAU. Schloßansicht. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 12 cm. // 120,-

Nr. 368 MAINBERG. Gesamtansicht mit der Burg, rechts der Main. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 369 MAINZ. »La Città di Magonza«. Gesamtansicht vom anderen Ufer des Main aus. Kupferstich von Filosi aus Salmon, um 1740, 12 x 21 cm. // 120,-

Nr. 370 - »Mainz gegen Westen«. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 140,-

Nr. 371 - »Mainz gegen Osten«. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 140,-

Nr. 372 - »Die Aureliuskapelle ursprünglich Hilarius= Kirche genannt lag ganz nahe beim jetzigen Todeuhause...«. Kapelle mit parkähnlicher Umgebung, unter einer riesigen Eiche Versammlung von Gläubigen, die der Predigt eines Geistlichen von einer am Baum befestigten Kanzel lauschen. Altkol. Lithographie, um 1840, 20,5 x 28 cm. // 220,-

Die Kapelle wurde 1793 abgerissen; heute »St. Alban«. - Unter der Ansicht geschichtliche Beschreibung. - Hübsches Kolorit. Etwas gebräunt und in den Rändern wasserrandig. In alten originalen Biedermeierrahmen gerahmt.



Nr. 355 - Landshut - Trausnitz - Kupferstich von Michael Wening



Nr. 358 - Leipzig - Marktplatz - Altkolorierte Lithographie von L. von Hobbach



Nr. 361 - Lindau - Seltenes Souvenirblatt - Altkolorierte Lithographie



Nr. 374 - Mannheim - Altkoloriertes Schabkunstblatt nach J. Gardner von 1791



Nr. 377 - Markt Indersdorf - Kupferstich von J.u.J. Klauber



Nr. 379 - Miesbach - Seltener Stahlstich nach Kreuzer

Nr. 373 MANNHEIM. »View of Part of the City of Mannheim«. Gesamtansicht vom Rhein aus mit Sternwarte, Jesuitenkirche und einem Flügel des Schlosses. Schabkunstblatt von W. Ellis nach J. Gardner, London, 1788, 35,5 x 46 cm. // 1.600,-

Schefold 30145. - Sehr seltene Ansicht. - Mit ca. 3 ca. Rand, gering gebräunt. Kräftiger Abzug.

Nr. 374 - Ansicht vom Rhein aus mit Sternwarte, Jesuitenkirche und einem Flügel des Schlosses. Altkol. Schabkunstblatt J. Gardner, 1791, 13 x 17 cm. // 300,-

Vgl. Schefold 30145. - Alt in reiche, aquarellierte Linienumrandung montiert. Selten.

Nr. 375 - Blick über den Neckar auf die Stadt, mittig die Jesuitenkirche mit der Fassade nach links, am Ufer vorne Staffage mit zwei Reitern, rechts ein Denkmal, unten Inschrift »Mannheim«. Lithographie von J. Schütz bei P. Wagner, um 1840, 7 x 17,5 cm. // 280,-

Rechts unten hs. bez. »Ludwigshafen den 4. Februar«. - Als Briefkopf eines Briefbogens alt ausgeschnitten. Alt aufgezogen auf ein Albumblatt.

Nr. 376 MARIENBURG. Gesamtansicht von der Nogat aus. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 13 x 19 cm. // 150,-

Die Ansicht von einer Eichenlaubbordüre eingefasst. Eventuell Vorlage für das Dekor eines Tellers.

Nr. 377 MARKT INDERSDORF.

»Prospectur Canoniae Understorff à Meridie«. Kloster und Anlage von einem erhöhten Standpunkt gesehen. Kupferstich von J.u.J. Klauber nach G. Dieffenbrunner, 1762, 18 x 24 cm. // 400,-

Vgl. Lentner 8327. - Aus der Chronik von Gelasius Morhart. - Ohne Rand alt auf blaues Büten montiert und gerahmt. - Sehr seltene Ansicht.

Nr. 378 MIESBACH. Gesamtansicht, im Hintergrund Bergpanorama. Aquatinta bei Ravizza, um 1860, 5,5 x 8,5 cm. // 90,-

Nr. 379 - »Miesbach von der Schiesstätte aus«. Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel nach Kreuzer bei Ravizza, um 1850, 8 x 11 cm. // 140,-

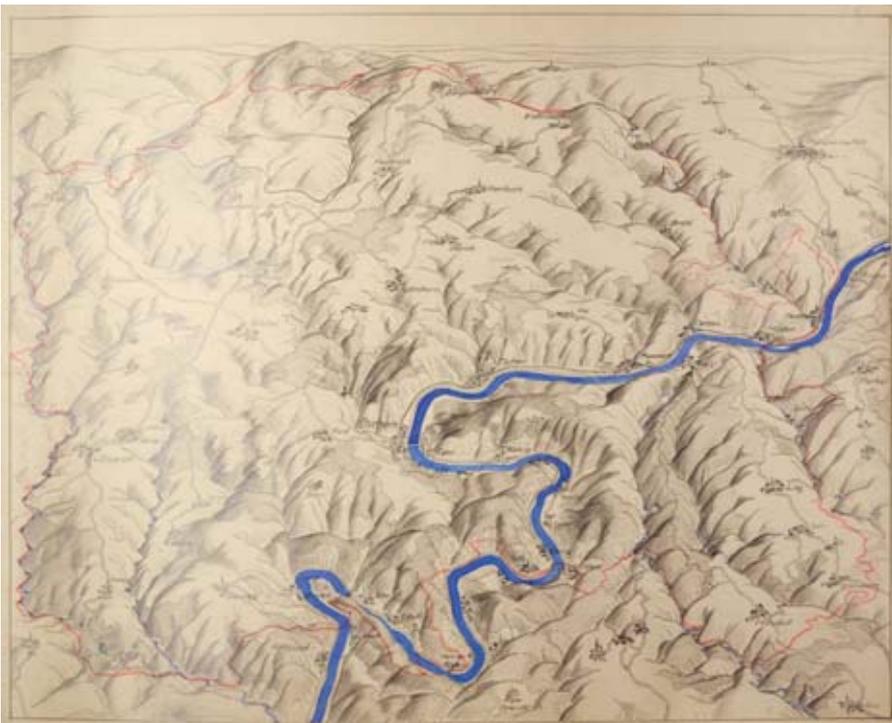
Nr. 380 MINDEN. Gesamtansicht vom Weserufer aus. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 14 x 20,5 cm. // 200,-

Nr. 381 MÖNCHENGLADBACH. Gesamtansicht. Hübsch kol. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1845, 11,5 x 17 cm. // 160,-

Zahlreiche feine
Stahlstich-Ansichten
finden Sie auf
www.bierl-antiquariat.de
in tadellosen Zuständen
und zu günstigen Preisen.



Nr. 373 - Mannheim - Großes Schabkunstblatt nach J. Gardner von 1788



Nr. 382 - Mosel - Reliefpanorama - Bleistiftzeichnung von Josef Ruep

Nr. 382 MOSEL. Reliefpanorama der Mosellaufs mit den Städten als Vogelschauansichten. Bleistiftzeichnung, der Fluß blau aquarelliert, aus dem Atelier von J. Ruep, um 1930, 40 x 50 cm. // 400,-

Zeigt das Gebiet zwischen Bad Bertrich, Ulmen, Düngeheim, Münstermaifeld und Mörsdorf. Im Zentrum die Mosel zwischen Aldegund und Burgen mit Cochem im Mittelpunkt. - Auf Leinwand aufgezogen, gut erhalten.

Nr. 383 - Karte. »Le Cours de la Moselle ... a Cochem ... Les Environs de Treve et de Traebach«. Kupferstich bei N. de Fer, dat. 1705, 23,5 x 33 cm. // 200,-

Schöne Karte des Mosellaufs von Trier bis Cochem. Links oben Kartusche, rechts unten Meilenzeiger.

Nr. 384 MÜNCHEN. »Die Chur Bairische Haupt und Residenz Statt München«. Gesamtansicht über die Isar, im Himmel Schriftband und das Stadtwappen mit dem Münchner Kindl. Kupferstich von Johann Philipp Steudner, um 1690, 18,5 x 34 cm. // 650,-

Slg. Proebst 85; nicht bei Lentner. - Mit gestochenen Erklärungen von A - Z im unteren Rand. - Wohl Abzug des 18. Jahrhunderts. Mit Rand und in tadellosem Zustand.

Nr. 385 - »Ansicht der Königl: bairischen Haupt- und Residenz-Stadt München von der Süd-Seite«. Gesamtansicht vom Giesinger Berg aus über die Isar. Altkolorierte Lithographie von Max Joseph Wagenbauer, um 1810, 28 x 40,5 cm. // 3.800,-

Maillinger I, 1681; Lentner 1080; Slg. Proebst 105. - »Sehr fein ausgeführte Lithographie-Incunabel« (Lentner). - Im breiten unteren Rand geschlossener Einriß. Die äußerst rare Ansicht mit breitem Rand, zartem, sehr harmonischem Altkolorit in blau-grün Tönen und insgesamt guter Erhaltung.

Nr. 386 - Hübsche Gesamtansicht von Osten mit Blick über die Isar, links Maximilianeum und Haidhauser Kirche, auf der Isar ein Floß, am Ufer Spaziergänger. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12,5 x 19,5 cm. // 850,-

Auf beigem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 387 - Gesamtansicht von der Höhe der Protestantischen Kirche in der Sonnenstraße und der Peterskirche in Richtung Norden mit Frauen-, Theatiner- und Ludwigskirche. Links Obelisk am Karolinenplatz und die Glyptothek. Stahlstich von T. Heawood nach A.H. Payne, um 1850, 21 x 33,5 cm. // 600,-

Slg. Proebst 166. - Breitrandig und tadellos erhalten.

Nr. 388 - »München von der Ost-Seite.« Gesamtansicht mit Blick von der Haidhausener Höhe in südwestlicher Richtung über die Isar mit zwei Flößen, links zwei Münchner Bürgerfrauen mit Kind. Lithographie mit Tonplatte bei Mey & Widmayer, um 1850, 18 x 27 cm. // 800,-

Lentner 1151, nicht bei Slg. Proebst. - Sehr dekorative, anonyme Lithographie. - Nur ganz gering gebräunt, sehr breitrandig.

Nr. 389 - Plan. »Übersicht der Bezirks Kommissariate Münchens«. Stadtplan mit Einzeichnung der 8 Altstadtviertel und Vorstädte, jeweils mit »Wohnung des K. Kommissärs«. Grenzkol. Lithographie von G. Wenng, 1850, 20,5 x 24 cm. // 160,-

Maillinger Bd. III, 9; Pfister 72; nicht bei Lentner und Slg. Proebst. - Übersichtskarte aus G. Wenngs 1850 erschienenem »Topographischer Atlas von München in seinem ganzen Burgfrieden, dargestellt und bearbeitet in 88 Sectionen im 2500 theiligen Maass-Stabe«.

Nr. 390 - »Anger - Viertel«. Plan des Gebietes südlich von Marienplatz und Tal bis zur Müller- und Rumfordstraße, mit Jakobsplatz, Viktualienmarkt und Schrannehalle. Grenzkol. Lithographie von G. Wenng, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 56 x 74 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 391 - »St. Anna-Vorstadt in 2 Blättern«. Plan des Gebietes zwischen »Paradies Garten« und Maximilianstraße, anschließend das Gebiet südlich davon bis zur Ludwigsbrücke. 2 grenzkol. Lithographien von G. Wenng, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 76 x 54 cm (Blattgröße). // 500,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.



Nr. 385 - München - Große, alkolorierte Lithographie von Max Joseph Wagenbauer



Nr. 384 - München - Kupferstich von Johann Philipp Staudner

Nahezu sämtliche Stiche aus diesem Katalog sind in unserem Online-Antiquariat abgebildet, bei manchen Objekten auch mit mehreren Abbildungen. Details können Sie über die Lupen-Funktion genau ansehen: www.bierl-antiquariat.de



Nr. 386 - München - Altgouachierte Lithographie



Nr. 387 - München - Stahlstich von T. Heawood



Nr. 394 - München - Plan des Graggenauer Viertels - Lithographie von G. Wenng



Nr. 402 - München - Großer Plan der Schönfeld-Vorstadt

MÜNCHEN. Plan.

Nr. 392 - - »Vorstadt - Au«. Plan von der Rosenheimer Straße und der Ludwigsbrücke bis zur Falkenstraße im Süden, im Mittelpunkt der Mariahilf Platz mit der Kirche. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 56 x 74 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 393 - - »Vorstadt - Giesing«. Plan des Gebietes zwischen Entenbach und Birkenleiten im Süden. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 394 - - »Graggenauer - Viertel«. Plan des Gebietes westlich von Wein- und Theatinerstraße, nördlich des Tals bis zur Frühlingsstraße, im Osten bis zum heutigen Altstadtring. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858. - Mit schöner Darstellung der Residenz mit dem Hofgarten sowie der neu angelegten Maximiliansstraße.

Nr. 395 - - »Hacken - Viertel«. Plan des Gebietes zwischen Kaufinger-/Neuhauser- und der Sonnen- und Sendlingerstraße. Mit der Protestantischen Kirche in der Sonnenstraße. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 56 x 74 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 396 - - »Vorstadt - Haidhausen«. Plan des Gebietes vom Maximilianeum bis zum »Kupplerberg«, im Süden bis zur »Rosenheimer Lüften«, im Mittelpunkt die St. Johannes Kirche. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 397 - - »Isar - Vorstadt in 3 Blättern«. Plan des Isarlaufs von der Brudermühle bis zur Zweibrückenstraße mit der Ludwigsbrücke, jeweils mit dem Gebiet bis Thalkirchner- und Müllerstraße. 3 grenzkol. Lithographien von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stückler, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 700,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.



Nr. 388 - München - Lithographie bei Mey & Widmayer



Nr. 414 - München - Nymphenburg - Altkolorierte Lithographie von J.A. Sedlmayr

MÜNCHEN. Plan.

Nr. 398 - - »Kreuz - Viertel«. Plan des Gebietes zwischen Wein-, Theatiner- und Ludwigsstraße im Westen und Karls- und Maximiliansplatz im Osten, im Süden bis zur Neuhauser Straße reichend. Grenzkol. Lithographie von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 280,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 399 - - »Ludwigs-Vorstadt in 2 Blättern«. Plan des Gebietes zwischen Sendlingertorplatz und Theresienhöhe mit Schießstätte und Bavaria mit Ruhmeshalle, nördlich begrenzt durch die Landsberger-/Bayerstraße, im Süden durch die Sendlinger Höhe. Mit dem Gelände des Allgemeinen Krankenhauses und angrenzendem Kloster der Barmherzigen Schwestern. 2 grenzkol. Lithographien von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 76 x 54 cm (Blattgröße). // 500,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 400 - - »Max-Vorstadt in 4 Blättern«. Plan des Gebietes zwischen Bahnhof im Süden, Marsfeld im Westen, Ludwigsstraße im Osten und Türkengraben im Norden. Mit Alter und Neuer Pinakothek, Universität und Glaspalst. Ab der Adalbertstraße die Schwabinger Landstraße mit unbebauten Gartengrundstücken. 4 grenzkol. Lithographien von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 76 x 54 cm (Blattgröße; geringe Gebrauchsspuren). // 950,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 401 - - »München im Jahre 1849 (bzw. 1850 und 1851), Max Vorstadt Nr. 1-24 (= 27 Blatt)«. 26 (von 27) Grundrisspläne des Viertels. 26 Lithographien bei **Gustav Wenng**, 1850, je ca. 23 x 25 cm. // 600,-

Maillinger Bd. III, 9; Pfister 72; nicht bei Lentner und Slg. Proebst. - Aus G. Wenngs 1850 erschienenem »Topographischer Atlas von München in seinem ganzen Burgfrieden, dargestellt und bearbeitet in 88 Sectionen im 2500 theiligen Maass-Stabe«. Besonders interessant ist der große Maßstab, der eine genaue Kenntnis vom damaligen Bauzustand gibt. Bei jedem Blatt sind die Eigentümer jedes einzelnen Hauses angegeben. - Es fehlt Blatt Nr. 11, die Nummern 9, 10 und 15 sind in jeweils 2 Blättern erschienen. Teils mit leichten Gebrauchsspuren.

Nr. 402 - - »Schönfeld-Vorstadt in 2 Blättern«. Plan des Gebietes zwischen Ludwigs- und Leopoldstraße im Westen mit dem **Englischen Garten** im Osten mit Kleinhesseloher See, Monopteros und Chinesischem Turm. 2 grenzkol. Lithographien von **G. Wenng**, gedruckt bei C. Stücker, 1858, 74 x 56 cm (Blattgröße). // 600,-

Maillinger Bd. III, 21; nicht bei Pfister, Lentner und Slg. Proebst. - Gustav Wenngs »Großer Stadtplan von München in 20 Blättern« erschien 1858.

Nr. 403 - Feldherrnhalle. Feldherrnhalle, links die Residenz. Stahlstich bei Mey & Widmayer, um 1845, 8,5 x 14 cm. // 100,-

Nr. 404 - Hotel Vier Jahreszeiten. »Gasthof, vier Jahreszeiten«. Ansicht mit hübscher Staffage. Aquatinta bei Ravizza, um 1860, 5,5 x 8,5 cm. // 100,-

Nr. 406 - Ludwigstraße. Blick vom Siegestor in die Ludwigstrasse, rechts und links die Universität, im Hintergrund die Feldherrnhalle und die Theatinerkirche. Stahlstich von Meermann nach Lebschée, in Farben gedruckt und beikoloriert, um 1850, 10,5 x 19 cm. // 400,-

Nr. 407 - - Blick vom Eingang der Feldherrnhalle in die Ludwigstrasse, links die Fassade der Theatinerkirche, im Hintergrund das Siegestor. Stahlstich von Meermann nach Lebschée, in Farben gedruckt und beikoloriert, um 1850, 10,5 x 19 cm. // 360,-

Nr. 408 - Odeonsplatz. »König Ludwigs Denkmal«. Ansicht des Reiterdenkmals mit den umliegenden Gebäuden. Altkol. Lithographie bei A. Meysel, Dresden, um 1865, 12 x 17,5 cm. // 280,-

Seltene Ansicht des 1862 enthüllten Denkmals. Es entstand nach Ludwig M. von Schwanthalers Plänen bei Ferdinand Miller. - Ohne Rand alt auf braunem Papier montiert.



Nr. 401 - München - Plan der Max Vorstadt in 26 Lithographien



Nr. 408 - München - »König-Ludwigs-Denkmal« - Altkolorierte Lithographie



Nr. 413 - München - Isarhochufer - Bleistiftzeichnung



Nr. 415 - München - Sendling - Stahlstich von C.A. Lebschée

Nr. 409 - Odeonsplatz mit Blick auf Feldherrnhalle, rechts Theatinerkirche. Stahlstich von Poppel nach Seeberger, um 1845, 11 x 15,5 cm. // 150,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 410 - Prater. »Parthie am Prater.« Blick auf den nördlichen Teil der Praterinsel mit der vorgelagerten Feuerwerksinsel über das Überfallwehr zur Kalkinsel, dahinter ein Teil der Ludwigsbrücke und die Schwere-Reiter-Kaserne (heute Patentamt), in der Ferne die Zugspitze, vorne Isarfischer bei der Arbeit. Lithographie von J.C. Eittinger, um 1825, 20,5 x 29,5 cm. // 450,-

Maillinger I, 1817, 1; Slg. Proebst 560; nicht bei Lentner. - Schönes Exemplar mit breitem Rand.

Nr. 411 - Universität. »Koenigl. weibliches Erziehungs-Institut für höhere Stände«. Universitätsgebäude östlich der Ludwigstraße. Stahlstich bei Mey & Widmayer, um 1850, 10 x 15 cm. // 130,-

Nr. 412 - Bogenhausen. »Parthie in Bogenhausen«. Blick über das noch sehr ländliche Bogenhausen auf die Frauenkirche. Lithographie von J.A. Sedlmayr aus »Ansichten des bayrischen Hochlandes«, München, 1822 - 1825, 20 x 30 cm. // 950,-

Winkler 953;8; Maillinger I, 1817; Pfister II, 132; Slg. Proebst 207; Lentner 2002. - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 413 - Isarhochufer. »L'Isar à Munich«. Blick von der Isar bei Pullach auf die Stadt, links Hochufer, auf dem Fluß ein Floß. Feine Bleistiftzeichnung, um 1850, 9 x 14,5 cm. // 300,-

Auf dem Montagekarton mit alter Zuschreibung an Vanderburch (1796-1854) und dem Vermerk »es gibt einen Stich nach dieser Zeichnung von Lemaître«.

Nr. 414 - Nymphenburg. »Nymphenburg«. Schloßsicht von der Stadtseite. Altkolorierte Lithographie von J.A. Sedlmayr aus »Ansichten des bayrischen Hochlandes«, München, 1822-25, 20,5 x 30 cm. // 1.200,-
Winkler 953, 3. - Die seltene Ansicht in tadelloser Erhaltung. Breitrandig und mit schönem alten Kolorit.

Nr. 415 - Sendling. »Ausflugsplatz Neuhofen in Mitter-Sendling«. Ansicht der Ausflugs-gaststätte mit zahlreichen Besuchern, rechts im Hintergrund die Stadt mit den Türmen der Frauenkirche. Stahlstich von C.A. Lebschée, um 1850, 12 x 16,5 cm. // 350,-

Nicht bei Lentner und in Slg. Proebst. - Sehr seltene, feine Ansicht in einem Abzug vor der Schrift.

Nr. 416 - Revolution 1848. »Einigkeit macht stark! Ein Bockblatt für das Jahr 1848«. Gedenkblatt auf die Märzrevolution 1848. »Zur Feyer des öten März 1848« herausgegeben. In der Mitte ein Gedicht umgeben von allegorischen Darstellungen u.a. oben eine deutsche Eiche mit Wappen, links unten Gedicht auf die Deutschen, rechts unten Studenten. Lithographie von C. Hohfelder, 1848, 43 x 34 cm. // 450,-

Nicht bei Lentner, Maillinger, Pfister und Slg. Proebst. - Insgesamt etwas knittig, nur die Ränder gering fleckig und mit wenigen Randläsuren. - Sehr selten.

Nr. 417 - Oktoberfest. »Bayern«. Blick auf die Theresienwiese mit dem Pferderennen im Vordergrund und um die Rennbahn eine reiche Personenstaffage; umgeben von Ansichten sowie Trachten- und Wappendarstellungen. Altkol. Lithographie von L.v. Hohbach aus »Malerische Länderschau«, Kempten, Dannheimer, um 1836, 32 x 37,5 cm. // 950,-
Slg. Proebst 1856; Zettler 207 (mit Abb.). - Über dem Mittelbild das Monument des Donau-Mainkanals, mit Ansichten von Nürnberg, Augsburg und Speyer, Würzburg und der Walhalla. Außerdem geschmückt mit Insignien des Handels und der bildenden Künste, des Ackerbaues, des Wein- und Hopfenbaues sowie der Pferde-, Rinder- und Schweinezucht. - Dekoratives Blatt in leuchtendem, sehr feinem Altkolorit: nicht nur die Ansicht in der Bildmitte ist koloriert, sondern auch die vier Trachtenpaare und das Wappen. - Im Ganzen gleichmäßig gering gebräunt.



Nr. 416 - München - Revolution 1848 - Lithographie

Nr. 418 MÜNSTER. Rathaus mit Prinzipalmarkt. Stahlstich von Brain nach Schlickum, um 1850, 15,5 x 10 cm. // 120,-

Nr. 419 NAUMBURG. Dom von der Chorseite, davor Staffage. Lithographie aus »Saxonia«, 1834, 16 x 11,5 cm. // 60,-

Nr. 420 - Karte. »Episcopatus Numburgensis et Cizensis Delineatio geographica«. Altkolorierter Kupferstich bei Seutter, um 1750, 49 x 56,5 cm. // 550,-

Die grenzkolorierte Karte zeigt die Bistümer Naumburg und Zeitz mit den Ämtern Weissenfels, Tautenburg (Thüringen) und Pegau. - Unten große Gesamtansicht von Naumburg. Oben links figurliche Kartusche, oben rechts Erklärungen. - Der untere Rand professionell angesetzt.

Nr. 421 NEUBURG/Donau. Gesamtansicht, mit Erklärungen 1 - 5. Kupferstich von S. Birken »Donaustrand«, um 1680, 6 x 11,5 cm (Nebehay-Wagner 99, 4). // 160,-

Nr. 422 NEUÖTTING. - Tracht. »Bauer von Wilsberg bei Schönberg. Bäuerin aus der Gegend von Neu-Öttingen«. Bäuerliches Paar in Festtagstracht. Altkol. Lithographie von Lipowski, um 1830, 24,5 x 20 cm. // 550,-
Lentner 3651, Lipperheide S. 170, Dfc 6. - Aus der seltenen Folge »Sammlung bayerischer National-Costume« von F.J. Lipowski. - Farbfrisch, mit Rand und gut erhalten. Alt unter Glas gerahmt und mit grünem Leinenstreifen eingefasst!

Nr. 423 - Bestattungswesen. »Grabrede des ... Stadtpfarrers Herrn Ig. Grübl« für Johann Gg. Riedl. Zweiseitiger Typendruck bei Pletzeneder, Neuötting, dat. 3.4. 1876, 28 x 22 cm. // 50,-

Riedl (1801-1876) war »Schiffsmeister, Magistratsrath u. Offizier der ...Landwehr«.

Nr. 424 NEUSS. Gesamtansicht, im Vordergrund Raddampfer. Stahlstich von Fesca nach Rohbock, um 1845, 11 x 17 cm. // 140,-

Nr. 425 NEUSTADT/Haardt. Gesamtansicht mit der Haardtburg. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1845, 11,5 x 16,5 cm. // 80,-

Nr. 426 - Gesamtansicht mit dem Neustadter Tal von der Wolfsburg aus. Stahlstich von Poppel nach Höfle, um 1845, 10,5 x 16 cm. // 90,-



Nr. 417 - München - Oktoberfest - Altkolorierte Lithographie von L. von Hohbach



Nr. 427 - Niedersachsen - Mecklenburg - Kupferstich bei G. Mercator

Nr. 427 NIEDERSACHSEN. - Mecklenburg. - Karte. »Saxonia Inferior et Mecklenborg Duc.« Kupferstich bei G. Mercator, um 1620, 34 x 44,5 cm. // 200,-

Zeigt die Elbe bei Hamburg, Niedersachsen bis Braunschweig und Mecklenburg bis Rügen. - Winzige Fehlstellen im Bug.

Nr. 428 NÖRDLINGEN. Gesamtansicht. Altkol. Kupferstich aus Braun-Hogenberg, 1572, 9 x 22 cm. // 180,-

Schefold 47347. - An drei Seiten angerändert. Sehr schönes Kolorit.

Nr. 429 - Panorama-Gesamtansicht, links und rechts Legende. Kupferstich von Bodenehr, um 1720, 16 x 39 cm. // 350,-

Fauser 9969 und Schefold 47372. - Sehr schöner, kräftiger Druck in tadelloser Erhaltung. Aufwendig gerahmt.

Nr. 430 NÜRNBERG. Gesamtansicht mit 21 Kostümfiguren und 3 Wappen. Altkol. Kupferstich aus Braun-Hogenberg, 1575, 30,5 x 38 cm. // 1.100,-

Fauser 10033. - Prachtvoll kolorierte Ansicht mit schmalem Rändchen.

Nr. 431 - Marktplatz mit dem Schönen Brunnen und der Frauenkirche. Stahlstich von Rauch nach Lange, 1837, 10,5 x 16 cm. // 90,-



Nr. 430 - Nürnberg - Altkolorierter Kupferstich aus Braun-Hogenberg

Nr. 436 - Freibergsee. Altkol. und gouachierter Stahlstich (von Riegel nach Rothbart,) um 1845, 10 x 13,5 cm. // 180,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 437 OCHSENFURT. - Tracht.

»Ochsenfurter Gau (Rittershausen)«. Mann mit weißer Hose, roter Weste, langem blauen Mantel mit Dreispitz und Spazierstock. Altkol. Lithographie nach Peter Geist aus L. Adelman, 1858, 29,5 x 22 cm (Blattgröße; alt gerahmt). // 320,-

Nr. 438 OFFENBACH. Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, 1638, 10 x 15 cm (aufwendig gerahmt). // 280,-

Nr. 439 - Rumpenheim. Gesamtansicht über den Main. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 90,-

Nr. 440 OFFENBURG. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1643, 10 x 32,5 cm. // 220,-

Nr. 441 OLDENBURG. »Oldenburg von Feldhof«. Gesamtansicht mit ländlicher Staffage im Vordergrund. Lithographie von F.H. Nestler & Melle nach G. Rädcl, um 1830, 31,5 x 47,5 cm. // 1.400,-

Klose/Martius 6; nicht bei Eckhardt/Elerd/Gäßler, Oldenburger Ansichten. - Auf die äußere Einfassungslinie geschnitten und auf grauen Karton montiert, darunter die Titelzeile. - Seltene und sehr dekorative Ansicht.

Nr. 442 OSNABRÜCK. Marienkirche, davor belebter Platz. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1845, 12 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 443 - Fürstbischöfliches Schloß vom Garten aus. Stahlstich von Höfer nach Rohbock, um 1845, 11 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 444 PEISSENBERG. »Aussicht vom Peissenberg«. Schönes Panorama mit Blick vom Ammersee ins Lechtal und die Schweizer Alpen, im Vordergrund Haus und Kapelle sowie Personenstaffage. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 13 x 48 cm. // 650,-
Pressler 262; Lenner 9799. - Blatt VI aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. - Mit ausführlichen Erklärungen der Berggipfel, Orte und Flüsse über und unter dem Bild. Feines Kolorit. Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 445 PILLNITZ/bei Dresden. Blick über Elbe auf Schloß. Stahlstich von Oeder nach Koehler, 1856, 11,5 x 17 cm. // 70,-

Nr. 446 POMMERN. - Karte. »Das Herzogthum Pommern«. Mit kleiner Kartusche und Legende. Altkol. Kupferstich bei Schreiber, um 1730, 16 x 24 cm (gerahmt). // 100,-

Nr. 447 POTSDAM. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten (u.a. Nauener Tor, Sanssouci, Residenzschloß). Stahlstich in floraler Umrandung von Payne, um 1850, 18 x 22 cm. // 90,-



Nr. 433 - »Das erste Pferderennen in Nürnberg« - Seltene Lithographie von G.W. Faber

Nr. 432 - Karte. »Territorium Norimbergen-se«. Kupferstich von Blaeu, um 1620, 36 x 46 cm. // 300,-

Zeigt das Nürnberger Gebiet mit Altdorf, Erlangen und Heisbruck; mit zwei großen Kartuschen und Stadtplan von Nürnberg.

Nr. 433 - Pferderennen. - Ludwig I.

»Das erste Pferde-Rennen zu Nürnberg, ausgeführt auf der Peter-Haide 1/4 Stunde von Nürnberg, zur glorreichen Geburts- und Namensfeyer St. Majestät Koenig Ludwigs«. Blick auf das Rennen, vorne rechts Zuschauer, in der Mitte der Rennbahn die Festzelte. Im Hintergrund schöne Panorama-Ansicht von Nürnberg. Federlithographie von G.W. Faber bei G.P. Buchner, 1826, 23,5 x 34 cm. // 850,-

Pfeiffer 33670. - Aus der Zeitschrift »Unterhaltungen und Mitteilungen von und für Bayern«. - Im unteren Rand mit dem Vermerk »Diese Volksbelustigung, hier noch ganz unbekannt, verbunden mit noch anderen Volks-Spielen, fand am 25. August 1826 statt«. - Geglätete Faltsuren. - Sehr selten.

Nr. 434 OBERAMMERGAU. Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel nach Heimburg bei Ravizza, um 1850, 8,5 x 11 cm. // 120,-

Nr. 435 OBERSTDORE. Schöne Gesamtansicht vor Bergpanorama. Bleistiftzeichnung, bezeichnet und datiert 28. August 1863, 24,5 x 37,5 cm (Blattgröße). // 450,-

Gekannt und voll ausgeführte Zeichnung in frischer Erhaltung. - Verso an den Rändern Montagereste.



Nr. 435 - Oberstdorf - Bleistiftzeichnung von 1863



Nr. 440 - Offenburg - Kupferstich von M. Merian

Nr. 448 RATZEBURG. Ansicht vom Ratzeburger See aus. Lithographie bei Lisch, 1843, 9 x 14 cm. // 110,-

Aus dem 1841 bei J.G. Tiedemann in Rostock erschienenen Werk »Meklenburg in Bildern«.

Nr. 449 REES/am Rhein. Gesamtansicht mit Turm vom Rheinufer aus. Stahlstich von Umbach nach Rohbock, um 1845, 11,5 x 17 cm. // 90,-

Nr. 450 - Rathaus. Stahlstich von Heß nach Rohbock, um 1845, 11 x 16 cm. // 90,-

Nr. 451 REGENSBURG. Das Rathaus mit hübscher Staffage im Vordergrund. Lithographie von J.B. Dilger, 1840, 14 x 19,5 cm. // 200,-

Aus dem 4. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers »Vaterländisches Magazin« von 1840.

Nr. 452 REICHENAU/Bodensee. »Das ehemalige Kloster Reichenau« mit angrenzenden Häusern. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 11 cm. // 140,-

Nr. 453 REIT IM WINKL. »Reut im Winkel vom Wege nach dem Calvarienberge«. Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel nach Obermüllner bei Ravizza, 8,5 x 12 cm. // 140,-

Als Kopf eines vierseitigen, unbeschriebenen Briefbogens gedruckt.

Nr. 454 RHEIN. - Karte. »Le Cours du Rhin depuis Strasbourg jusqu'a Worms«. - »Le Cours du Rhin au dessus de Strabourg«. 2 grenzkol. Kupferstiche von G. de Delisle bei J. Covens und C. Motier, Amsterdam, um 1730, je 47 x 63 cm. // 350,-

Von zwei Platten gedruckte Rheinlaufkarte. Zeigt den Rheinlauf »et les Pays Adjacens« (=mit den seitlich angrenzenden Gebieten) von Worms über Straßburg (Karte 1) und von Straßburg bis Basel und Waldshut bzw. von Schaffhausen bis zum Bodensee (Karte 2). Im Westen die Rheinpfalz und das Elsaß, im Osten Baden-Württemberg von Heidelberg im Norden über Bietigheim, Stuttgart, Balingen, Fridingen/Donau bis zum Bodensee im Süden. Jede Karte mit Titelkopfleiste. - Hinterlegter Randeinriß, ein Eckausriß bis knapp an die Einfassungslinie, zwei Eckränder fleckig.

Nr. 455 - Niederrhein. - Karte. »Le Cours du Rhein depuis Rheinberg jusque a Arnheim, ou se trouvent Le Duché de Cleves et partie de ce luj de la Gueldres Espagnole et Hollandois«. Kupferstich bei Nicolas de Fer, um 1705, 23 x 33,5 cm. // 180,-

Rheinlauf zwischen Rheinberg und Arnheim, im Westen bis Nimwegen, im Osten bis Dorsten.

Nr. 456 RHEINSTEIN. Blick von Uferstraße (mit einer Postkutsche) zum Schloß hoch, links der Rhein mit Dampfschiff. Altkol. Lithographie, um 1850, 12,5 x 18,5 cm (ohne Rand). // 80,-

Nr. 457 RIESENGBIRGE. »Gefahr J.J.K.K. Hoheiten, der Herzöge von Orleans und Nemour. auf ihrer Reise im Riesengebirge im Mai 1836«. Blick auf die sechsspännige Kutsche, eines der Pferde gestürzt, im Hintergrund ein Bauernhof. Altcolorierte Lithographie, 1836, 21 x 29,5 cm. // 350,-

Im Rand unten ein professionell restaurierter Einriß.

Nr. 458 RIGA. Gesamtansicht aus der Vogelschau mit vielen Segelschiffen auf der Düna. Kupferstich aus Gottfried, »Archontologia«, 1649, 22 x 26,5 cm. // 260,-

Nr. 459 - »Riga, emporium in Livonia«. Gesamtansicht über die Düna mit Segelschiffen im Vordergrund. Kupferstich von P. Schenk, um 1700, 20 x 26 cm. // 400,-

Nr. 460 - »Riga«. Gesamtansicht vom Kuckucksberg. Kupferstich bei Chr. Riegel, 1708, 14 x 17,5 cm. // 280,-

Aus: »Historisch-Politisch- und Geographische Beschreibung des Königreichs Schweden«, erschienen 1708 bei Chr. Riegel in Frankfurt und Leipzig. - Seitlich knapprandig, etwas gebräunt. Selten.

Nr. 461 - Gesamtansicht über die Düna, rechts Floßbrücke, auf dem Fluß zahlreiche Schiffe. Lithographie von K.F. Hauswald, um 1840, 6 x 14,5 cm. // 240,-

Als Kopf eines Briefbogens gedruckt, auf der vollen Seite. Selten.

Nr. 462 - Gesamtansicht über die Düna, rechts Floßbrücke und Strusen, auf dem Fluß zahlreiche Schiffe. Lithographie von F.E. Bording, um 1845, 11 x 17,5 cm. // 220,-

Strusen waren halb Floß und halb Boot mit sehr geringem Tiefgang. Sie wurden als Transportmittel gebraucht und waren mit einem Dach aus Lindenbast versehen.

Nr. 463 - Gesamtansicht, im Vordergrund Brücke über die Düna. Feiner Stahlstich, um 1845, 11 x 17 cm. // 100,-

Nr. 464 - »Riga - Bolderaer Bahnhof«, rechts offene Pferdekutsche und Passanten. Stahlstich nach J. Siegmund bei W.F. Häcker, 1875, 9 x 13,5 cm. // 80,-

Aus: »Rigascher Almanach« von 1875.

Nr. 465 - »Die Domkirche in Riga von der Nordseite«. Stahlstich nach F. Siegmund bei W.F. Häcker, 1875, 13,5 x 9 cm. // 100,-

Aus: »Rigascher Almanach« von 1875.

Nr. 466 - »Die Jesus-Kirche in Riga«. Stahlstich nach A. Behrmann bei W.F. Häcker, 1875, 13,5 x 9 cm. // 80,-

Aus: »Rigascher Almanach« von 1875.

Nr. 467 - »Der Schlossplatz mit dem Gouvernements-Gymnasium in Riga«. Stahlstich nach A. Behrmann bei W.F. Häcker, 1875, 9 x 14 cm. // 130,-

Aus: »Rigascher Almanach« von 1875.

Nr. 468 - »Die städtische Real-Bürgerschule zu Riga«. Stahlstich nach M.W. Radau bei W.F. Häcker, 1875, 9 x 14 cm. // 60,-

Aus: »Rigascher Almanach« von 1875.

Nr. 469 ROSENHEIM. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1644, 9 x 18 cm. // 180,-

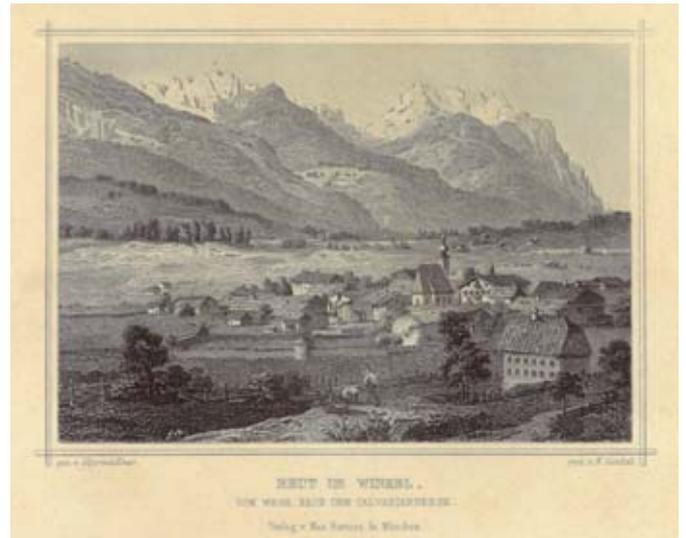
Nr. 470 - Gesamtansicht über den Inn. Lithographie mit Tonplatte von Eberhard Emminger bei Ravizza, um 1850, 13 x 20 cm. // 380,-
Mit teilweise Verlust der Einfassungslinie beschnitten. Fachmännisch angerändert und die Einfassungslinie an drei Seiten ergänzt.



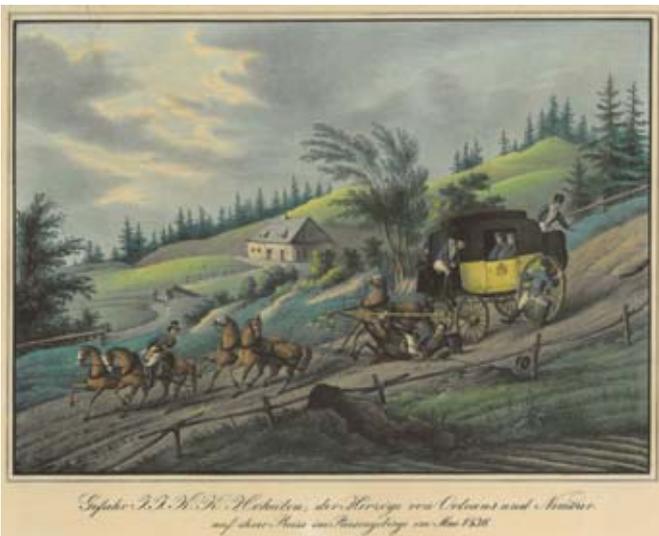
Nr. 441 - Oldenburg - Große Lithographie nach G. Rädel



Nr. 451 - Regensburg - Lithographie von J.B. Dilger



Nr. 453 - Reit im Winkl - Seltener Stahlstich nach Obermüller



Nr. 457 - Unfall im Riesengebirge - Altkolorierte Lithographie



Nr. 459 - Riga - Kupferstich von P. Schenk



Nr. 465 - Riga - Domkirche - Stahlstich nach F. Siegmund



Nr. 471 - Rostock - Großes Souvenirblatt - Lithographie bei Tiedemann



Nr. 472 - Rostock - Gesamtansicht als Kopf eines Briefbogens



Nr. 475 - Rothenberg - Kolorierter Kupferstich von J.C. Volkamer

Nr. 471 ROSTOCK. »Tableau von Rostock«. Gesamtansicht von der Fährseite, umgeben von 8 Teilansichten und vier Trachtendarstellungen. Lithographie mit Tonplatte bei Tiedemann, um 1840, 27 x 39 cm. // 1.400,-

Die Ansichten zeigen: Zwinger, Jacobi-, Nikolai-, Petri- und Marienkirche, Blücherplatz, am Schilde, Warnemünde vom Bauhof aus, Frau und Mann aus Warnemünde in Tracht, Bistrower Bäuerin und Bauer. - Dekoratives Souvenirblatt in guter Erhaltung.

Nr. 472 - »Rostock von der Ostseite.« Gesamtansicht, vorne Kuhherde. Lithographie, um 1850, 5 x 17,5 cm. // 200,-
Als Kopf eines Briefbogens gedruckt.

Nr. 473 - »Der Blüchersplatz zu Rostock im J. 1844.« Lithographie bei Lisch, 1843, 8 x 13 cm. // 80,-
Aus dem 1841 bei J.G. Tiedemann in Rostock erschienenen Werk »Meklenburg in Bildern«.

Nr. 474 - »Der Neue Markt« mit reicher Personenstaffage. Lithographie bei Lisch, 1843, 8 x 13 cm. // 90,-
Aus dem 1841 bei J.G. Tiedemann in Rostock erschienenen Werk »Meklenburg in Bildern«.

Nr. 475 ROTHENBERG/bei Schnaittach. »Rotenburg«. Blick zur Burg, davor Belagerungsszene, darüber Zweig »Olivo«. Kol. Kupferstich aus »Nürnbergische Hesperiden« von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Johann Christoph Volkamer (1644 - 1720) war ein Nürnberger Kaufmann und Botaniker, der im Stadtteil Gostenhof einen Garten unterhielt. Seine Leidenschaft galt den Zitrusfrüchten. 1708 veröffentlichte er ein Werk mit 115 Kupferstichen, die »Nürnbergischen Hesperiden«. Einzigartig sind die hochformatigen Darstellungen durch die Verbindung der botanischen Darstellungen mit Ansichten der Stadt Nürnberg. Besonders wertvoll sind die Darstellungen von heute beschädigten oder zerstörten Objekten, von denen sonst keine historische Ansicht vorhanden ist. Die »Hesperiden« sind deshalb eine geschichtliche Quelle ersten Ranges. - Schönes, kräftiges Kolorit.

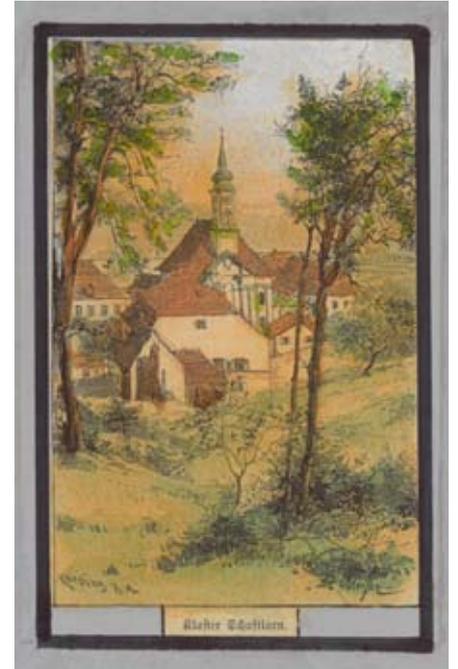
Nr. 476 ROTHENBURG/ob der Tauber. Blick zum weißen Turm und den umliegenden Häusern. Holzschnitt auf Japanpapier von Carl Thiemann, rechts unten signiert. 18 x 13 cm. // 120,-

Vollmer 4. Bd., S. 435/36. - Der Maler und Graphiker wurde 1881 in Karlsbad geboren. Seit 1908 war er in Dachau ansässig. Berühmt wurde er durch seine Holzschnitte. - Seltener Handabzug. Gerahmt.

Nr. 477 ROTHENFELS. Gesamtansicht, rechts der Main. Stahlstich von Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 100,-



Nr. 478 - Rottach-Egern - Altgouachierte Lithographie



Nr. 484 - Schäflarn - Kolorierter Holzstich



Nr. 479 - Rottenburg/Laaber - Lithographie von C.A. Lebschée



Nr. 480 - Rüsselsheim - Kupferstich von G. Bodenehr

Nr. 478 ROTTACH-EGERN. Blick vom See auf die Egerner Kirche und die umliegenden Häuser, auf dem See zwei Ruderboote. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12 x 17,5 cm. // 850,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 479 ROTTENBURG/LaabER. Gesamtansicht mit der Burg. Farblithographie von Carl August Lebschée, gedruckt bei Obpacher, in der Platte sign. und dat. 1872, 30 x 41 cm. // 850,-

Lenzner 10319: »Sehr selten!«. - Am oberen Rand restauriert. Kräftig in den Farben und wohl erhalten.

Nr. 480 RÜSSELSHEIM. Gesamtansicht über den Main. Kupferstich von Bodenehr, um 1720, 7 x 19,5 cm. // 220,-

Nr. 481 SACHSEN. »Die Sächs. Herzogtümer nebst Reuss & Schwarzburg«. Darstellung eines ländlichen Festes (Vogelschießen im Altenbrustschützen) mit Armbrustschützen, Musikanten und tadelnden und trinkenden Zuschauern als Mittelbild, umgeben von vier Kostümgruppen und mehreren Ansichten. Altkol. Lithographie von L.v. Hohbach aus »Malerische Länderschau«, Dannheimer, Kempten, um 1836, 32 x 38 cm. // 450,-

Mit Ansichten von Coburg, Gotha, Jena, Weimar, Altenburg, Rudolstadt und Gera. Die Trachtendarstellungen von Coburg, Altenburg und Suhl sowie ein Jenaer Student. Bemerkenswert die Insignien der Literatur und Kunst, speziell des Landkartenfachs, das in Weimar und Gotha seinen Sitz hatte. - Stimmungsvolles Blatt in reicher figürlicher und ornamentaler Dekoration. - Geglättete Bugfalte. Mittelbild und Trachten in feinem Altkolorit.

Nr. 482 SACHSEN. - Lausitz. - Karte. »Saxoniae superioris Lusitiae Misniaeque descriptio«. Kupferstich von G. Mercator, um 1620, 35 x 49 cm. // 160,-

Zeigt Sachsen mit Meissen und der Lausitz sowie dem westlichen Teil von Schlesien und dem nördliche Teil von Böhmen. Titelkartusche links oben.



Nr. 492 - Schwerin - Altkolorierte Umrißradierung von J.C.A. Richter



Nr. 493 - Seon - Kupferstich von C. Stengel »Monasteriologia«



Nr. 488 - Schliersee - Altgouachierte Lithographie



Nr. 495 - Sesslach - Kupferstich von F.A. Annert

SACHSEN. - Lausitz. - Karte.

Nr. 483 - - - »Saxoniae superioris Lusatae Misniaeque descriptio«. Kupferstich von H. Hondius, um 1630, 35 x 49 cm. // 160,-
Zeigt Sachsen mit Meissen und der Lausitz sowie dem westlichen Teil von Schlesien und dem nördliche Teil von Böhmen. Titelkartusche links oben.

Viele schöne, meist kolorierte Holzstiche finden Sie auf www.bierl-antiquariat.de zu sehr günstigen Preisen.

Nr. 484 SCHÄFTLARN. »Kloster Schäflarn«. Gesamtansicht. Kol. Holzstich mit grau gouachierter Umrandung, von Knesing, um 1870, 10 x 6,5 cm. // 48,-

Nr. 485 SCHLEHDORF/Kochelsee.

Blick von einer Anhöhe auf das Kloster und den See, im Vordergrund zwei Jäger. Lithographie von J.C. Eitinger aus »Ansichten des bayrischen Hochlandes«, München, 1822-25, 20 x 30 cm. // 450,-

Winkler 953, 21. - Seltene Ansicht; schmalrandig, rechts kleiner Fleck im Rand.

Nr. 486 - »Schleedorf mit dem Kochelsee«,

im Hintergrund der Herzogstand. Panorama-Ansicht, im Vgr. Jäger (mit zwei Hunden) im Gespräch mit einer Frau. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17,5 cm. // 360,-

Pressler 263. - Blatt VII aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«. Mit schmalem Rändchen. Gerahmt.

Nr. 487 - Blick auf das Kloster und den

Kochelsee. Stahlstich von Riegel nach Scheuchzer, um 1850, 10,5 x 15 cm. // 90,-

Nr. 488 SCHLIERSEE.

Gesamtansicht mit dem Ort rechts und schönem Blick über den See, im Vordergrund links Jäger und Bäuerin. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12 x 18 cm. // 450,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 489 - Gesamtansicht von Norden, links

der Weinberg mit der ehemaligen Schlosskapelle, im Vordergrund Jäger mit Sennerin. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17 cm. // 480,-

Pressler 277. - Blatt XXI aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 490 SCHONGAU.

Gesamtansicht. Stahlstich von Poppel, um 1845, 10,5 x 16 cm. // 80,-

Nr. 491 SCHOPFELN/Reichenau.

»Schopfeln«. Blick auf Bodensee und Ruine am Ufer, im Vordergrund Angler. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 11 cm. // 110,-

II. Deutsche Städteansichten und Landkarten



Nr. 494 - Selb vor dem Brand - Großes Aquarell von 1856

Nr. 492 SCHWERIN. »Die Schleifmühle vom Tempel im Schlossgarten bei Schwerin«. Ausblick zwischen zwei Säulen auf die Mühle. AltKol. Umrißradierung von J.C.A. Richter nach L. Fischer, um 1820, 36 x 50 cm. // 850,-
Die reizende Ansicht mit einer biedermeierlichen Familie im Vordergrund staffagiert. - Auf Japanpapier aufgezogen. Im linken Teil Durchriß professionell restauriert. Kleinere Randdefekte, links unten mit Papierergänzung. Im Himmel beriebene Stelle. - Trotz der Mängel dekoratives Blatt in feinem AltKolorit.

Nr. 493 SEEON/Chiemgau. »Seon sive Seun«. Ansicht der Klosteranlage, auf dem See Ruderboot. Kupferstich aus C. Stengel, Monasteriologia, Augsburg, 1619, 12 x 17 cm. // 350,-
Auf der vollen Buchseite mit 2 Seiten lateinischer Beschreibung. Gerahmt.

Nr. 494 SELB. »Selb vor dem Brand am 18. März 1856«. Gesamtansicht vom Goldberg aus. Aquarell, anonym, 1856, 19,5 x 30,5 cm. // 1.400,-

Schöne, detaillierte Ansicht der Stadt vor dem verheerenden Brand von 1856, der die ganze Stadt zerstörte. Im Vordergrund auf dem Goldberg steht ein Spaziergänger mit einem Wanderstock. - Breitrandig, farbfrisch und tadellos erhaltenes Zeitdokument.

Nr. 495 SESSLACH. - Merlach. »Prospect der Hofmark Merlach«. Schöne Gesamtansicht. Kupferstich von F.A. Annett, um 1780, 19,5 x 26,5 cm. // 580,-
Gleichmäßig gering gebräunt, verso Sammlerstempel. - Breitrandig, sehr selten!

Nr. 496 SIEBENLEHN. »Die Stadt Lehn nach dem Abzuge der Franzosen, im Jahre 1813«. Gesamtansicht der teilweise zerstörten Stadt. Aquatinta von G. Boettger, dat. 1814, 14 x 19 cm. // 150,-

Nr. 497 SIPLINGEN. Gesamtansicht vom See aus. Lithographie von Pecht, 1832, 7 x 11 cm. // 160,-

Nr. 498 - Gesamtansicht von einer Anhöhe mit Ausblick auf den See. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 11 cm. // 150,-

Nr. 499 - »Hohenfels ob Sipplingen« mit Blick auf den See. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 11 cm. // 120,-

Nr. 500 SPEYER. Gesamtansicht vom Rhein aus. Kupferstich aus Gottfried, »Inventarium«, 1633, 7,5 x 13,5 cm (Fauser 13202). // 140,-

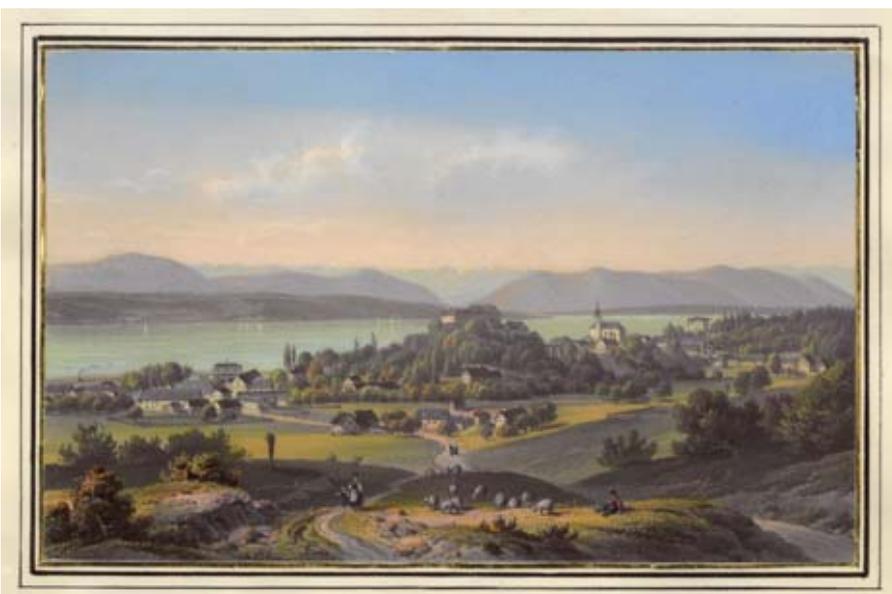
Nr. 501 SPEYER Gesamtansicht über den Rhein, auf dem Fluß mehrere Boote, links eine Fähre mit einer zweispännigen Kutsche darauf. Kupferstich von Johann Philipp Steudner, um 1690, 18 x 34 cm. // 750,-
Mit gestochenen Erklärungen von 1 - 15 im unteren Rand. - Tadellos erhalten. Gerahmt. **Sehr selten.**

Nr. 502 ST. BLASIEN. Gesamtansicht. Aquatinta bei Herder aus »Badenia«, 1839, 11 x 15,5 cm. // 110,-

Nr. 503 STADE. »Aldenbvg Holsatia«. Gesamtansicht. Radierung von Valegio, um 1600, 8,5 x 12,5 cm (vgl. Fauser 13257). // 110,-



Nr. 501 - Speyer - Kupferstich von Johann Philipp Steudner



Nr. 507 - Starnberg - Altgouachierte Lithographie



Nr. 509 - Steingaden - Kupferstich von Michael Wening



Nr. 512 - Straubing - Kupferstich von Bertius



Nr. 524 - Trausnitz/im Tal - Seltene Lithographie



Nr. 513 - Stuttgart - Kupferstich von M. Merian



Nr. 514 - Stuttgart - Lithographie von A. Gattermicht

STADE.

Nr. 504 - »Luneburgum nobilis Saxonie urbs salinis celeberrima«. Gesamtansicht. Radierung von Valegio, um 1600, 8,5 x 12,5 cm (Fauser 13257). // 110,-

Nr. 505 - Gesamtansicht von der Südseite aus. Stahlstich von Foltz nach Lill, um 1845, 11 x 17,5 cm. // 75,-

Nr. 506 - »Stade vom Schwarzen Berge gesehen«. Blick über Felder auf Stadt. Stahlstich von Wagner nach Lill, um 1845, 10 x 14,5 cm. // 80,-

Nr. 507 STARNBERG. Blick von der von Gauting kommenden Straße auf Starnberg mit Schloß, Kirche und Prinz-Carl-Palais, links der See mit dem jenseitigen Ufer und schönem Bergpanorama. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12 x 19,5 cm. // 850,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 508 STARNBERGER SEE. »Die Theresien Hoehe bey Leutstädten«. Panorama-Ansicht von Norden über den ganzen See und die Berge mit Blick nach Aufkirchen, Berg, Leoni, Allmannshausen und Starnberg; im Vordergrund sitzt der Zeichner, beobachtet von einem Ziegenhirten. Lithographie mit Tonplatte von Lebschée, 1830, 16 x 26 cm. // 400,-



Nr. 517 - Tegernsee - Bleistiftzeichnung



Nr. 518 - Tegernsee - Altgouachierte Lithographie

Nr. 509 STEINGADEN. »Closter Staingaden«. Gesamtansicht. Kupferstich von **Wening**, 1701, 25 x 35 cm. // 320,-

Nr. 510 STEINHEIM. Blick vom Main aus auf die Stadt. Stahlstich nach **Bamberger**, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 511 STETTIN. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt. Stahlstich von **French** nach **Eltzner** bei **Payne**, um 1860, 23 x 36 cm. // 320,-

Nr. 512 STRAUBING. Gesamtansicht von der Donau aus. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 140,-

Falsch bezeichnet »Regensburg«. - Im Ganzen leicht gebräunt.

Nr. 513 STUTTGART. »Die Fürst: Statt Stuetgart«. Prachtige Gesamtansicht, rechts großes Wappen. Kupferstich von **Merian** aus **Gottfried**, »Archontologia«, 1649, 21 x 32,5 cm. // 550,-

Nr. 514 - »Stuttgart von der Morgenseite«. Gesamtansicht von der Umlandhöhe. Lithographie mit Tonplatte von **A. Gatternicht**, gedruckt von **Oßwald**, im Verlag **Ebner**, um 1860, 22 x 30,5 cm. // 900,-
Schefold 7924. - Mit schmalen Rändchen.

Nr. 515 - Gesamtansicht. Stahlstich nach **Reiss** aus **Bl**, um 1840, 10 x 15,5 cm. // 80,-

Nr. 516 TECK/bei Kirchheim. »Schloß Teck im Jahr 1525«. Burgansicht (nach **Kretschmer**), im Vordergrund lebhaftige Szene aus den Bauernkriegen. Altkol. Lithographie nach »**Maler Renz** in **Stuttgart**«, 1860, 19 x 14,5 cm. // 280,-

Schefold 9124. - Seltene Ansicht aus **Alb. Moll** und **A.L. Pleibel**, »Die Schwäbische Alb«. - In schönem alten Biedermeier-Nußholzrahmen.

Nr. 517 TEGERNSEE. Blick vom See auf Kloster und Ort, vorne ein Ruderboot mit Angler. Bleistiftzeichnung, mit Deckweiß gehöht, in der Art von **Franz Graf Pocci**, um 1840, 21,5 x 28 cm (Blattgröße). // 950,-

In für den »**Kasperlgrafen**« typischer Art locker und gekonnt gezeichnet. - Auf hellbraunem Zeichenpapier. Alt gerahmt.

Nr. 518 - Gesamtansicht von Kloster und Ort über den See. Altkolorierte und gouachierte Lithographie, um 1840, 12 x 17,5 cm. // 850,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - **Sehr schönes Altkolorit.**

Nr. 519 - Blick zum Kloster, rechts der See. Altkol. Aquatinta von **Steiniken** bei **Unterberger**, um 1850, 7,5 x 10 cm. // 180,-

Nr. 520 THARANDT. »Tharandt«. Blick über den Weiher auf Ruine und Kirche, davor ländliche Staffage. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 11 x 14,5 cm. // 160,-

Seltene Blatt. - Gleichmäßig gebräunt, schönes Altkolorit.

Nr. 521 THERESIENHAL/Bay. Wald. »Krystallglas-Fabrik, Theresienthal«. Gesamtansicht. Lithographie von **J.B. Dilger**, 1841, 13 x 20 cm. // 200,-

Aus dem 2. Jahrgang von **Johann Baptist Dilgers** »Vaterländisches Magazin« von 1838.

Nr. 522 THORN. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich, um 1700, 7 x 11,5 cm. // 120,-

Nr. 523 THÜRINGEN. - Karte. »Thuringia per Gerardum Mercatorem«. Kupferstich von **H. Hondius** nach **G. Mercator**, 1627, 34,5 x 41,5 cm. // 140,-

Gesamtkarte mit **Erfurt** im Mittelpunkt. Rechts unten **Titelkartusche**, links **Maßstabskartusche**. - Rechts unten kleiner **Brandfleck**.

Nr. 524 TRAUENITZ/im Tal. »Trauenitz an der Pfreimt wohin Kaiser Ludwig der Bayer, seinen Gegner Herzog Friedrich den Schönen v. Oestreich, nach der Schlacht bei Mühldorf A. 1322 in Gefangenschaft setzen ließ«.

Schöne Gesamtansicht. Lithographie »nach der Natur und auf Stein gezeichnet von **Art. Hauptmann Bauer**«, gedruckt bei **J. Uhlmann** in **Amberg**, um 1840, 18 x 27 cm. // 480,-
Sehr seltene Ansicht. - Geglättete Faltspur, unten kleine **Bereibung**.

Nr. 525 - »Trauenitz im Thale«. Schöne Gesamtansicht im Vordergrund ein **Ziegenhirte**. Lithographie von **Gustav Kraus**, 1837, 15,5 x 20 cm. // 180,-

Pressler 289a - Aus dem 1. Jahrgang von **Johann Baptist Dilgers** »Vaterländisches Magazin« von 1837.



Nr. 533 - Tübingen - Altkolorierter Kupferstich von G. Bodenehr



Nr. 534 - Tübingen - Altgouachierte Lithographie von A. Gatternicht



Nr. 529 - Trier - Altkolorierter Kupferstich von M. Seutter



Nr. 538 - Urach - Altkolorierte Lithographie nach »Maler Renz« im alten Rahmen

Zahlreiche feine
Stahlstich-Ansichten
finden Sie auf
www.bierl-antiquariat.de
in tadellosen Zuständen
und zu günstigen Preisen.

Nr. 526 TRIEFENSTEIN/Main. Gesamtansicht über den Main, links Kirche von Lengfurt, im Vgr. Ernteszene. Stahlstich von Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 527 - Blick über den Main auf das Schloß, links strohgedeckte Hütte. Stahlstich von Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 528 TRIER. Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm. // 200,-

Nr. 529 - Grundrißplan mit herausragenden Gebäuden, darunter Gesamtansicht (12,5 x 57 cm). Altkol. Kupferstich von M. Seutter, um 1740, 48,5 x 57 cm. // 600,-

Links und rechts oben Stadtbeschreibung, in der Mitte links Wappen. Gesamtansicht und Allegorien nicht koloriert. - Mit schmalem Rändchen um die Darstellung. Die Grüntöne im alten Kolorit leicht gebräunt.

Nr. 530 - »La Città di Treveri«. Gesamtansicht über die Mosel, im Vordergrund Weinernte. Kupferstich von Filosi aus Salmon, um 1740, 12 x 21 cm. // 160,-

Nr. 531 - Gesamtansicht über die Mosel. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 120,-

Nr. 532 - Luxemburg. - Karte. »Trier et Lutzenburg«. Kupferstich von G. Mercator, 1585, 37 x 48 cm. // 260,-
Schöne Gesamtkarte mit dem Mosellauf.

Nr. 533 TÜBINGEN. Schöne Gesamtansicht über den Neckar. Altkol. Kupferstich von Gabriel Bodenehr, um 1720, 15,5 x 28 cm. // 580,-

Fauser 14318; Schefold 9267. - Links mit Legende. - Auf Karton aufgezogen. Leichter Lichttrand im Passepartoutausschnitt. Kräftiges Altkolorit.

Nr. 534 - »Tübingen vom obren Neckar«. Gesamtansicht über den Fluß, rechts zwei Angler. Altgouachierte Lithographie von A. Gatternicht, 1857, 11,5 x 18 cm. // 450,-
Schefold 9369. - Mit dem originalen Montagekarton auf ein Albumblatt geklebt. Gering wellig. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 535 TUTZING. Gesamtansicht von einer Anhöhe mit Schloß, See und Bergpanorama; im Vordergrund Mann mit Schubkarren. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17 cm. // 500,-

Pressler 260. - Blatt IV aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

Nr. 536 UELZEN. »Statt Ultzen«. Gesamtansicht. Kupferstich von Merian, 1653, 19 x 36,5 cm. // 180,-
Fauser 14410. - Breitrandig.

Nr. 537 ULM. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von Merian, 1638, 19,5 x 31 cm. // 280,-



Nr. 535 - Tutzing - Kolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 548 - Wehlen - Altkolorierte Umrißradierung



Nr. 546 - Wasgau - Großer Reliefpanorama - Aquarell von Hans Wolf

Nr. 538 URACH. »Bergveste Hohenurach 1690«. Gesamtansicht von Urach mit der Festung, im Vordergrund Jäger. Altkol. Lithographie nach »Maler Renz in Stuttgart«, 1860, 19 x 14,5 cm. // 340,-

Schefold 10403. - Seltene Ansicht aus Alb. Moll und A.L. Pleibel, »Die Schwäbische Alb«. - In schönem alten Biedermeier-Nußholzrahmen.

Nr. 539 VIERZEHNHEILIGEN/bei Staffelstein. »Vierzehnheiligen u. Banz«. Ansicht der Klosterkirche mit Blick übers Maintal nach Schloß Banz. Stahlstich von Poppel nach Theodori, um 1850, 11,5 x 17 cm. // 80,-

Nr. 540 VLOTHO. Gesamtansicht. Stahlstich von Gray nach Wenderoth, um 1845, 10 x 15 cm. // 90,-

Nr. 541 VOLKACH. Dekorative Gesamtansicht. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16,5 cm. // 130,-

Nr. 542 WACHENHEIM. »Forst und Wachenheim«. Gesamtansicht, im Vordergrund Weinlese. Stahlstich nach Höfle, um 1840, 11 x 16 cm. // 110,-

Nr. 543 WALCHENSEE. »Walchensee vom Kesselberg gesehen«. Ansicht vom Kesselberg aus mit dem Altacher Hochkopf in der Ferne, im Vordergrund Jäger mit Hunden. Kol. Lithographie von Gustav Kraus, 1837, 12,5 x 17,5 cm. // 380,-

Pressler 264. - Blatt VIII aus der 1837 bei Fr. Sauer erschienenen Folge »Alpenblumen«.

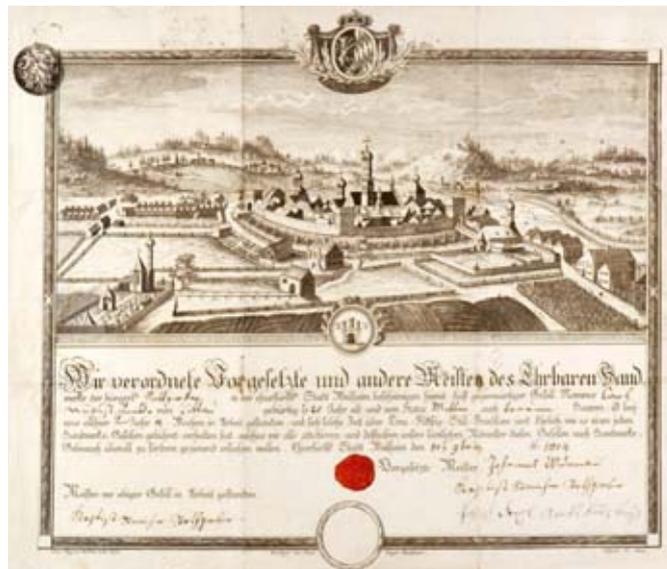
Nr. 544 - Karte. »Walchen See an der Chaussée von München nach Insbruk. Kochel See 18 Stunden von München«. Detaillierte Karte mit der Umgebung bis Großweil. Kolorierter Kupferstich von C. Schleich nach Adrian von Riedl, dat. 1806, 31,5 x 44,5 cm. // 650,-

Vgl. Lentner 4128: »Seltene«. - Ränder etwas angeschmutzt.

Nr. 545 WALDECK. - Karte. »Waldeck Comitatus«. Kupferstich von Mercator, um 1620, 35,5 x 46 cm. // 180,-
Karte des Fürstentums Waldeck mit Korbach im Zentrum. Links oben Titelkartusche.



Nr. 549 - Weilheim - Handwerkskundschaft (blanko) - Kupferstich nach Lucas Troger



Nr. 550 - Weilheim - Handwerkskundschaft (ausgefüllt) - Kupferstich nach Lucas Troger



Nr. 551 - Weissenstein/bei Regen - Aquarell

Nr. 546 WASGAU. Reliefpanorama des Wasgau mit den Städten als Vogelschauansichten. Aquarell über Bleistift, sign. »Hans Wolf«, um 1950, 52,5 x 88 cm. // 900,-

Gesamtpanorama des Wasgau von der französischen Grenze bis zum Pfälzer Wald und von Kröppen bis zur deutschen Weinstraße. Mit hübschen Ansichten aller Orte, Städte und Sehenswürdigkeiten ausgestattet, wobei bedeutende Gebäude vergrößert dargestellt sind. Bei Pirmasens ist zusätzlich ein Firmensignet eingezeichnet. - Auf festem Zeichenkarton, links unten freies Feld (11,5 x 18 cm), wahrscheinlich für die Legende vorgesehen. Das Blatt dürfte unseres Erachtens nach dem Kriege entstanden sein.

Nr. 547 WASSERBURG/Bodensee.

Gesamtansicht über den See. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 11 cm. // 120,-

Nr. 548 WEHLEN. »Ruine von Wehlen«. Ansicht der Ruine, rechts Frau mit Kind. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 11 x 14,5 cm. // 160,-

Seltenes Blatt. - Gleichmäßig gebräunt, schönes Altkolorit.

Nr. 549 WEILHEIM. Gesamtansicht von Nordosten als Kopf einer Handwerkskundschaft, rechts das ehemalige Franziskanerkloster, links der Friedhof »Am Betberg«. Im Hintergrund Rottenbuch, Polling und der Hohe Peissenberg. Kupferstich von Scherer nach Lucas Troger bei J. Dietl, dat 1798, 17 x 35 cm (Ansicht), 32 x 36,5 cm (Kundschaft). // 1.400,-

Stopp D 488. - Topographisch genaue Ansicht der Stadt, die einzige Handwerkskundschaft von Weilheim. Am oberen Rand der Ansicht das Wappen des Herzogtums Bayern, am unteren das Stadtwappen. - Nicht ausgefüllt, tadellos erhaltene Kundschaft von großer Seltenheit.

Nr. 550 - Gesamtansicht von Nordosten als Kopf einer Handwerkskundschaft, rechts das ehemalige Franziskanerkloster, links der Friedhof »Am Betberg«. Im Hintergrund Rottenbuch, Polling und der Hohe Peissenberg. Mit Steuerstempel und Lacksiegel. Kupferstich von Scherer nach Lucas Troger bei J. Dietl, dat 1798, 17 x 35 cm (Ansicht), 32 x 36,5 cm (Kundschaft). // 1.200,-

Stopp D 488. - Topographisch genaue Ansicht der Stadt, die einzige Handwerkskundschaft von Weilheim. Am oberen Rand der Ansicht das Wappen des Herzogtums Bayern, am unteren das Stadtwappen. - Kundschaft für den zwanzigjährigen Gesellen Karl August Schnelde aus Zittau, der eine vierwöchige fleißige Arbeitszeit beim Rotgerber Baptist Streicher verbrachte. Unterschrieben vom Meister Johannes Widmann und dem Inspektor Josef Drexl. Auf der Rückseite Eintragungen des Landgerichts Weilheim, der Polizeikommission Franckenmarkt, der Polizeidirektion Prag und des Polizeiamts Salzburg, teils mit Stempel und papiergedecktem Siegel. - Knickfalten und kleine Löcherlein in den Faltenkreuzungen. - Sehr selten.

Nr. 551 WEISSENSTEIN/bei Regen.

Blick auf Burgruine mit einer Scheune im Vordergrund. Aquarell, verso bezeichnet, um 1850, 22,5 x 30 cm. // 400,-

Schönes, voll ausgeführtes Aquarell in stimmungsvollen Farben.

Nr. 552 WESEL. Gesamtansicht aus der Vogelschau »Vesalia Nider Wesel«. Kupferstich von Merian, 1647, 20 x 31,5 cm. // 140,-

Nr. 553 - Gesamtansicht, Segelboot im Vordergrund. Stahlstich von Hess nach Rohbock, um 1850, 11 x 17 cm. // 90,-

Nr. 554 WESTFALEN. - Karte. »Ciculus Westphalicus«. Altkol. Kupferstich von M. Seutter, um 1740, 50 x 58 cm. // 350,-

Die flächenkolorierte Karte zeigt das Gebiet von der Nordseeküste bis zum Mainlauf im Süden und bis zur Saale im Osten. Rechts unten große figurliche Kartusche.

Nr. 555 WIESBADEN. Gesamtansicht. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 180,-

Nr. 556 - »Nassau«. Innenansicht des Kursaals von Wiesbaden mit zahlreichen Personen, umgeben von weiteren Ansichten aus Nassau sowie Trachtendarstellungen. Altkol. Lithographie von L.v. Hobbach aus »Malerische Länderschau«, Kempten, Dannheimer, um 1836, 32 x 37,5 cm. // 550,-

Über dem Mittelbild die heilende Badnymphen. Mit allegorischen Darstellungen des Wein- und Obstbaus, des Bergbaus, der Landwirtschaft und Industrie. Mit Ansichten von Schloß Biberich, dem Kurplatz in Wiesbaden, Ellfeld, Braubach, Rudesheim, Langenschwalbach, Nassau und Bad Ems. Mit Trachtenfiguren eines Winzers, einer Fischerin im Boot, eines Fischers und eines Fremdenführers. Unten mittig das Wappen von Nassau. - Geglättete Bugfalte. Mittelbild, Trachtenfiguren und Wappen in feinem Altkolorit.



Nr. 554 - Westfalen - Altkolorierter Kupferstich von M. Seutter



Nr. 565 - Würzburg - Sammelblatt mit 4 Lithographien

Nr. 557 - Gesamtansicht, umgeben von 10 Teilansichten (u.a. Kurhaus, Kochbrunnen, Sehenswürdigkeiten der Umgebung). Stahlstich von Cooke bei Dondorf, um 1840, 15 x 21 cm. // 120,-

Nr. 558 WIPFELD. Gesamtansicht mit dem Main. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 70,-

Nr. 559 WITTENBERG. »Die ältere Schloßkirche«. Lithographie aus »Saxonia«, 1843, 17 x 12 cm. // 60,-

Nr. 560 - Marktplatz. Lithographie von Bürger nach Arldt, um 1845, 15 x 22 cm. // 150,-

Nr. 561 - Karte. »Delineatio geographica Praefecturae Wittebergensis et Graefenhaynichen in circulo electorali«. Altkol. Kupferstich von T.C. Lotter bei Seutter, um 1730, 49,5 x 51 cm. // 280,-

Die flächenkolorierte Karte zeigt das Amt Wittenberg mit Graefenhainichen und Pretzsch. Links oben große, figürliche Kartusche, rechts unten Erklärungen und an den Seiten ein Ortssuchregister. - Die beiden oberen Ecken gering wasserrandig.

Nr. 562 WOLFENBÜTTEL. Schöne Gesamtansicht von der Nordseite. Stahlstich von Poppel nach Thies, um 1850, 11 x 17 cm. // 110,-

Nr. 563 WORMS. »Wormatia«. Gesamtansicht. Radierung von Valegio, um 1600, 8,5 x 13 cm. // 150,-

Nr. 564 - Gesamtansicht über den Rhein. Kupferstich von Grape nach Merian, 1826, 8,5 x 15,5 cm. // 110,-

Nr. 565 WÜRZBURG. Gesamtansicht, rechts der Main und die Marienburg (6,5 x 12,5 cm), dazu 3 weitere Ansichten: Universitäts-Gebäude, Residenz und Domstraße. 4 Lithographien mit Tonplatte bei Bonitas-Bauer, um 1850, je 6,5 x 12,5 cm. // 650,-

Die vier Ansichten jeweils einzeln in feiner Linienumrandung auf leichten, beigem Karton montiert. Aus einem Album.

Nr. 566 - Gesamtansicht vom Hieb aus, im Vordergrund Spaziergänger. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 150,-

Nr. 567 - Blick auf beide Seiten des Mains von Stein aus. Stahlstich nach Bamberger, 1847, 11 x 16 cm. // 170,-

Nr. 568 - Gesamtansicht vom Steinberge aus. Stahlstich von Rauch nach Lange, 1837, 10 x 16,5 cm. // 110,-

Nr. 569 - Schöne Gesamtansicht von der Marienburg aus über den Main. Stahlstich von Poppel, um 1845, 11 x 19,5 cm. // 160,-

Nr. 570 - Schöne Gesamtansicht von der Marienburg aus über den Main. Stahlstich von Poppel, um 1845, 11 x 19,5 cm. // 170,-
Mit Rand alt auf grauem Karton mit Linienumrandung montiert. Aus einem Album.

Nr. 571 - Marktplatz mit Frauenkapelle (Marienkapelle mit dem neuen Turm), rechts Haus zum Falken. Stahlstich von Poppel, um 1845, 16 x 11 cm. // 80,-

Nr. 572 - Rathaus mit Vierröhren-Brunnen. Stahlstich von Poppel, um 1845, 16,5 x 11 cm. // 80,-

Nr. 573 - Blick auf die Residenz, vorne Teich mit Fontäne. Blick ins Treppenhaus der Residenz. Insgesamt zwei Darstellungen auf zwei Blättern. Fotografien von Franz Albert, Würzburg, um 1875, 15,5 x 21 bzw. 21 x 15,5 cm. // 180,-

Jeweils aufgewalzt auf Verlagskarton mit Zierlinien, dort im Unterrand vermerkt »F. Albert Würzburg«.

Nr. 574 WUPPERTAL. - Barmen. Gesamtansicht. Lithographie aus »Borussia«, um 1840, 14 x 21 cm. // 280,-

Nr. 575 - Elberfeld. Gesamtansicht. Stahlstich von Oeder nach Rohbock, um 1845, 11 x 16 cm. // 80,-

Nr. 576 - Kirche, rechts Eisenbahnbrücke über die Wupper. Stahlstich von Foltz nach Cooke, um 1850, 12 x 17 cm. // 80,-

Nr. 577 XANTEN. Blick von einer Allee aus auf Stadttor und Häuser, links Dom und Windmühle. Stahlstich von Umbach nach Rohbock, um 1845, 11,5 x 16,5 cm. // 120,-

Nr. 578 - Domplatz. Stahlstich von Kolb nach Rohbock, um 1845, 10,5 x 16 cm. // 90,-

Nr. 579 ZANGBERG/bei Ampfing. »Schloß Zangberg«. Schloß und Anlagen aus der Vogelschau. Kupferstich von Wening, 1723, 25 x 70 cm (von 2 Platten gedruckt). // 380,-

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit schönen Landkarten aus Amerika, Asien und Europa, altgouachierten Ansichten aus Österreich und Italien, Kupfer- und Stahlstichen, Lithographien, frühen Holzschnitten usw.

Nr. 580 AARGAU. - Tracht. »Bauer aus den ehemaligen Frey-Aemtern« und »Bäuerin aus den ehemaligen Frey-Aemtern« in Tracht. Zwei Blatt Aargauer Trachten. 2 altkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 220,-

Nr. 581 ACAPULCO. »Portus Acapulco«. Gesamtansicht von einer Anhöhe auf die Stadt der Pazifik im Hintergrund, mit reicher figürlicher Staffage. Kol. Kupferstich nach O. Dapper bei Jakob von Meursius, 1673, 27 x 35 cm. // 380,-

Aus »Die Unbekannte Neue Welt / oder Beschreibung des Weltheils Amerika und des Sud-Landes«. - Die Ränder etwas gebräunt.

Nr. 582 - »Portus Acapulco«. Gesamtansicht von einer Anhöhe auf die Stadt der Pazifik im Hintergrund, mit reicher figürlicher Staffage. Kupferstich nach O. Dapper bei Jakob von Meursius, 1673, 27 x 35 cm. // 350,-

Aus »Die Unbekannte Neue Welt / oder Beschreibung des Weltheils Amerika und des Sud-Landes«. - Im Himmel mit kleiner hinterlegter Fehlstelle.

Nr. 583 ACHENSEE. Blick über den See, links großes Bauernhaus und zwei Häuser am Seeufer, mit reicher Personen- und Tierstaffage. Altkol. und gouachierte Aquatinta, um 1830, 12,5 x 19,5 cm. // 250,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 584 ACRE/Israel. Gesamtansicht vom Strand aus, am Meeresufer Beduinen mit Kamelen. Lithographie mit 2 Tonplatten von Benoist bei Lemerrier, um 1840, 22 x 30 cm (mit breitem Rand). // 160,-

Nr. 585 ALGIER. Gesamtansicht vom Meer aus. Lithographie aus »Bildergalerie«, 1830, 12,5 x 17 cm. // 60,-

Nr. 586 AMERIKA. - Landkarte. »Americae. Mappa generalis«. Altkol. Kupferstich von Homann Erben, dat. 1746, 47 x 55 cm. // 1.100,-

Gesamtamerika mit Kalifornien schon als Halbinsel. Links unten große alkolorierte Titeltartsche. - Bugfalte unten restauriert, sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

Nr. 587 ANTILLEN. - Karte. »Insulae Antillae Francicae Superiores« und »... Inferiores«. 2 altkol. Kupferstiche bei Chr. Weigel, 1718, je 33 x 36,5 cm. // 480,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718. - Die Karte zeigt die Inseln Guadeloupe, Dominica, Martinique (Superior), sowie St. Lucia, St. Vincent, Barbados und Grenada (Inferiores). - Sauber und frisch.

Nr. 588 ANTUCO/CHILE. »Vulcan von Antuco.« Blick auf den schneebedeckten Vulkankegel, vorne der Zeichner mit Mappe und Meßstab, unten Inschrift. Lithographie von J.A. Sedlmayr nach Ed. Pöppig, München, dat. 1834, 27 x 42 cm. // 420,-

Aus »Atlas zur Reise in Peru, Chile und an dem Amazonasstrome während der Jahre 1827 - 1832« (Sabin 63629). Das Werk wurde nur für Subskribenten in begrenzter Auflage gedruckt. - Der Biologe, Zoologe und Geograph Eduard Poeppig (Pöppig) forschte 1828 sechs Monate lang in Antuco/Chile, dem heutigen Laguna del Laja - Nationalpark in den südlichen Anden. Die Erstbesteigung des fast 3000 Meter hohen Berges durch Poeppig gilt als Geburtsstunde des Alpinismus in Chile. Seine Reisebeschreibungen zählen neben denen Humboldts und Martius' zu den wichtigsten.

Nr. 589 ARBON/Bodensee. - Tracht.

»Bauer aus der Gegend von Arbon« neben sich zwei Säcke voller Obst und »Bauernmädchen a. d. Gegend von Arbon« in reich verzierter Tracht, einen vollen Obstkorb auf dem Kopf tragend. Zwei Blatt Thurgauer Trachten. 2 altkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 240,-

Nr. 590 ARENENBERG/Bodensee. Villa mit Park, im Hintergrund der See. Lithographie von Pecht, 1832, 7 x 11 cm. // 180,-

Nr. 591 ASIEN. - Karte. »Nova Asiae tabula e majori in minorem hanc formam reducta à Joh. Bapt. Homann«. Altkol. Kupferstich nach J.B. Homann bei Chr. Weigel, 1718, 27,5 x 34,5 cm. // 380,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718. - Zeigt den gesamten Kontinent, mit figürlicher Kartusche links unten. - Wohl erhalten.

Nr. 592 - Südostasien. - Karte. »Hinterindien nebst den Hinterindischen Inseln«. Grenzkol. Stahlstich nach C.F. Weiland beim Geograph. Institut, Weimar, dat. 1840, 49 x 55 cm. // 180,-

Gebietskarte mit Malaysia, Indochina, Taiwan, Indonesien und Philippinen, mit Titel, Maßstab und Erklärungen. Das Grenzkolorit zeigt die Europäischen Kolonialbesitzungen. - Im Ganzen leicht gebräunt.

Nr. 593 ATHEN. »Agora Thor«, dahinter Tempel und Häuser. Stahlstich bei Österr. Lloyd, um 1850, 11 x 16 cm. // 50,-

Nr. 594 - Ansicht der Akropolis, im Vordergrund vier Säulen. Stahlstich, um 1850, 14 x 20,5 cm. // 60,-

Nr. 595 AZOREN. - Karte. »Atlantischer Ozean. Azoren Ost-Gruppe«. Kupferstich von F. Müllhaupt nach R. Enderich, Berlin, Reimer, 1918, 105 x 69 cm. // 180,-

Vom Reichs-Marine-Amt herausgegebene Karte im Maßstab 1:150000 mit Angabe der Höhen und Tiefen in Metern. Sie zeigt die Inseln Sao Miguel und Santa Maria. Mit fünf Nebenkarten und Berichtigungen bis 1938. - Mit fünf Stempeln (jeweils mit Hakenkreuz) der Kriegsmarine (Marine Werft Wilhelmshafen), sowie einem weiteren Informationsstempel. Faltsuren, hinterlegte Löchlein.

Nr. 596 BAD GASTEIN. »Das Jägerhäuschen Sr. Kais. Hoheit des Erzherzogs Johann, nebst dem Provençères Haus u. der Bellevue«. Ansicht vom Ort aus. Lithographie mit Tonplatte von A. Kaiser nach E. Löhr bei J. Rauh, Wien, um 1840, 18 x 24 cm. // 240,-
Nebenhay-Wagner 369,17. - Seltene Ansicht aus »Erinnerungsblätter an Gastein« von L.Libay und E.Löhr. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 597 - »Der Gasteiner Wasserfall vom Grabenwirthshaus gesehen«. Lithographie mit Tonplatte von A. Kaiser nach E. Löhr bei J. Rauh, Wien, um 1840, 28 x 21,5 cm. // 240,-

Nebenhay-Wagner 369,8. - Seltene Ansicht aus »Erinnerungsblätter an Gastein« von L.Libay und E.Löhr. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 598 - »Villa Sr. Durchlaucht des Fürsten C. Rohan die Solitude genannt«. Lithographie mit Tonplatte von A. Kaiser nach E. Löhr bei J. Rauh, Wien, um 1840, 18 x 23 cm. // 120,-
Nebenhay-Wagner 369,14. - Seltene Ansicht aus »Erinnerungsblätter an Gastein« von L.Libay und E.Löhr. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.



Nr. 587 - Antillen - Zwei altkolorierte Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 591 - Asien - Alt-kolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 586 - Amerika - Alt-kolorierter Kupferstich von M. Homann



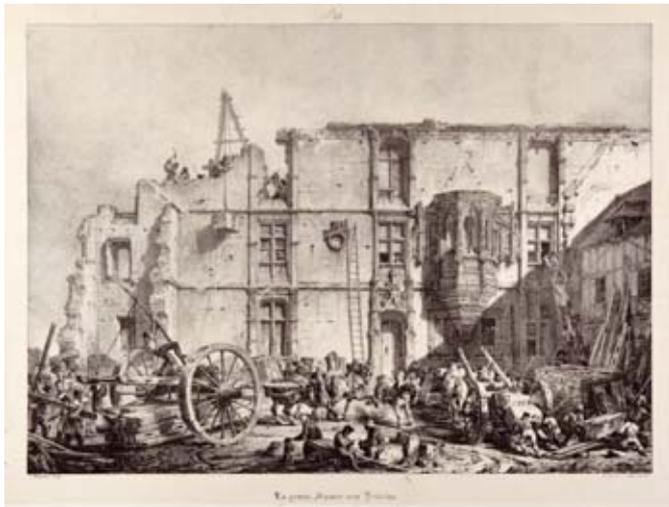
Nr. 590 - Arenenberg - Lithographie von Pecht



Nr. 599 - Baden/Schweiz - Alt-kolorierte Umrißradierung von F.N. König



Nr. 581 - Acapulco - Kolorierter Kupferstich nach O. Dapper



Nr. 604 - Blois - Ansicht während der Bauarbeiten - Kupferstich von J. Perdoux



Nr. 619 - Florenz - Altgouachierte Umrißradierung



Nr. 621 - Frankreich - Seltene Karte von Giovanni F. Camocio



Nr. 625 - Gaza - Aquatinta in Braun

Nr. 599 BADEN/Schweiz. - Tracht.

»Baden. Chr. Merkli und Elis: Fischer, von Wettingen«. Junges Paar in badischer Tracht. Altkol. Umrißradierung von F.N. König, um 1810, 27 x 22 cm. // 350,-

Franz Nikolaus König (1765 - Bern - 1832) war tätig als Maler, Kupferstecher, Lithograph und Schriftsteller. Bekannt wurde er vor allem durch seine Trachtendarstellungen und Ansichten der Schweiz. - Auf Bütteln mit breitem Rand. Im Ganzen gering gebräunt.

Nr. 600 BANGKOK. Blick über einen Fluß auf die Stadt mit Tempeln, vorne Schiffe. Altkol. Radierung aus Bertuch, um 1820, 13,5 x 19,5 cm. // 120,-

Vermischte Gegenstände CCC. - Beilieg: Erklärender Text in Deutsch und Französisch.

Nr. 601 BASEL. »Das St. Johannes Thor«. Stahlstich von Foltz nach Höfle, um 1840, 16 x 11,5 cm. // 48,-

Nr. 602 - »St. Alban die älteste Kirche von Basel«. Stahlstich von Umbach nach Höfle, um 1840, 11,5 x 16,5 cm. // 48,-

Nr. 603 - Tracht. »Basler Bauer« im Reisekleid und »Basler Bäuerin« in typisch bunter Tracht. Zwei Blatt Basler Trachten. 2 altkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 240,-

Nr. 604 BLOIS. »Vue du Château de Blois«. Schloßansicht mit anliegenden Gebäuden, davor viele Bauarbeiter bei Holz- und Steinarbeiten, in der Mitte möglicherweise Gaston d'Orléans und die Architekten bei der Besprechung der Baupläne. Kupferstich von Joseph Perdoux nach Constant Bourgeois, um 1790, 39,5 x 54 cm. // 550,-

Blick auf die italienisch inspirierte Loggienfassades (»Facade des loges«) des Schlosses. - Besonders interessant wegen der vielseitigen Darstellungen bezüglich Steinbearbeitung, Steintransport und Steinsägerei. Die Figuren wurden von J.M.S. Bence in Aquatintatechnik ausgeführt. - Oben und an den Seiten bis über die Einfassungslinie (teils noch zu erkennen) beschnitten, unten mit Titelei, leicht stockfleckig. - Selten.

Nr. 605 BOLOGNA. »Bologna«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich von Hess bei Payne, um 1850, 21,5 x 30 cm. // 140,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Piazza Maggiore, Palazzo Governativo, Piazza di S. Domenico, Palazzo del Podesta, Piazza del Paviglione, Foro dei Mercanti, Piazza di S. Francesco, Torri degli Asinelli e Garisendi. - Oben, unten und links bis leicht über die Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 606 - »Die hängenden Thürme«. Blick auf »Torre Asinelli« und »Torre Garisenda«. Lithographie aus »Bildergallerie«, 1835, 17 x 12,5 cm. // 50,-

Nr. 607 BOZEN. Gesamtansicht mit der Eisack. Aquatinta bei Unterberger, um 1840, 7 x 10,5 cm. // 120,-

Nr. 608 - Gesamtansicht über die Eisack, im Vordergrund reizende Biedermeierstaffage. Kupferstich von und bei C. Frommel, 1842, 22 x 29 cm. // 220,-

Nr. 609 BRISSAGO/Tessin. »Die Kirche bei Bissago(sic!).« Blick auf die Wallfahrtskirche Sta. Maria Addolorata auf dem Monte Sacro, dahinter die Berge, vorne ein Fischer mit Boot und Netzen, rechts ein Wegkreuz mit Betern. Farblithographie von C.F. Seiffert bei R. Lichtenberg, Berlin, um 1860, 40 x 58,5 cm. // 250,-

Boettischer, C.F. Seiffert, Nr. 51: »Die Kirche bei Brissago, Canton Tessin.« - Verso von alter Hand beschriftet wie oben. - Alt auf Karton aufgezogen, im Rand schwarz kaschiert.

Nr. 610 BRIXEN. »Vue de la Maison de Kofler dans les environs de Brixen en Tirol«. Hübsche Ansicht, im Mittelgrund Kirchturm. Altkolorierte Aquatinta von A. Manz nach P. Marchioretto bei V. Zanna, um 1815, 40 x 53,5 cm. // 750,-

Mit zwei Tiroler Burschen staffagiert. - Breitrandig und wohl erhalten.



Nr. 610 - Brixen - Altkolorierte Aquatinta nach P. Marchioretto



Nr. 614 - Ceylon - Altkolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 611 - Bruneck - Kupferstich von G. Bodenehr



Nr. 622 - Frankreich - Stammbaum von 1600

Nr. 611 BRUNECK. »Brauneck Eine unter dem Bisthum Brixen gehörige Statt in Tyrol«. Gesamtansicht mit Schloss und Kapuzinerkloster, links und rechts Legende. Kupferstich von J. Stridbeck, um 1700, 16 x 35,5 cm (Fauser 2065). // 280,-

Nr. 612 BUDAPEST. »Ofen und Pest«. Gesamtansicht mit Blick die Donau entlang, zu beiden Seiten die Städte Ofen und Pest. Federlithographie, um 1830, 15,5 x 24 cm. // 160,-

Nicht bei Nebelhay-Wagner. - Mit geglätteter Faltspur.

Nr. 613 - »Pesth«. Gesamtansicht von einer Anhöhe, umgeben von 6 Teilansichten. Stahlstich von Fesca bei Payne, um 1850, 20 x 28 cm. // 110,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Stadthaus, Kettenbrücke, National-Theater, National-Museum, Casino-Gebäude, Kaiserbad in Ofen. - Oben links etwas knapp beschnitten.

Nr. 614 CEYLON. - Karte. »Insula Ceylon ex delineatione Philippi Baldaei et Hadr. Ralandi«. Altkol. Kupferstich bei Chr. Weigel, 1718, 38,5 x 31 cm. // 380,-

Aus: Johann David Köhlers »Bequemer Schul- und Reisen=Atlas«, 1718. - Dekorative Inselkarte, mit figürlicher Kartusche rechts oben.

Nr. 615 EDFU. »Porte d'Efou, vue du portique«. Blick vom Tempel auf den Eingangsportikus. Lithographie mit grüner Tonplatte nach Ed. de Montulé, 1821, 15,5 x 24 cm. // 60,-

Nr. 616 EISGRUB/bei Brünn. »Schloss in Eisgrub«. Schloßansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 17 x 26,5 cm. // 90,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Restauration in Klepacow, Die Reister bei Feldsberg, Putterliks Zuckerfabrik in Brünn, Orientalischer Thurm, Rendezvous, Burg Eichhorn, Schweizerhaus, Burg Pernstein.

Nr. 617 FLORENZ. Gesamtansicht von einer leichten Anhöhe aus. Kupferstich von Berkowetz nach Steegmeyer, um 1820, 12,5 x 21 cm. // 120,-

Nr. 618 - »Firenze«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 20,5 x 29,5 cm. // 100,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: S. Maria novella, Arco del trionfo, S. Maria dei Fiori, Cortile delle carceri, Piazza del Gran Duca, Ponte della S. Trinità, Palazzo Pitti, Cortile di Palazzo vecchio.

Nr. 619 - »Firenze«. Links der Campanile di Giotto, im Mittelpunkt der Dom, davor hübsche Staffage mit Kutschen, Reitern und vielen Spaziergängern. Altgouachierte Umrißradierung, um 1820, 23,5 x 33,5 cm. // 480,-

In der grau gouachierten Umrandung leicht wasserrandig und berieben. Sehr dekorativ und aufwendig gerahmt.

Nr. 620 FRANKREICH. - Loire. - Karte. Loirelauf von der Mündung bei Nantes bis Roanne, im Zentrum Orléans. Altkol. Kupferstich von G. Valck, um 1710, 48,5 x 60 cm. // 300,-

Flächenkolorierte Gebietskarte um das Orléanais. Zeigt im Nordwesten die Atlantikküste mit St. Malo und Avranches, im Westen das Gebiet von der Normandie über Anjou und Poitou bis zur Küste des Golfs von Biscaya mit La Rochelle, im Süden die Flüsse Charente mit Cognac und Vienne mit Limoges sowie die Auvergne bei Clermont-Ferrand, im Nordosten die Champagne bei Troyes.



Nr. 632 - Graz - Altgouachierte Lithographie



Nr. 637 - Haag/ in Niederösterreich - Gouache von A.F. Auer



Nr. 630 - Gottlieben - Lithographie von Pecht

FRANKREICH.

Nr. 621 - Nordfrankreich. - Karte. Karte des nordöstlichen Teils von Frankreich mit Teilen von Belgien und dem Rheinland. Kupferstich von Giovanni Francesco Camoccio, Venedig, dat. 1563, 37 x 47,5 cm. // 600,-

Bonacker S. 61; Thieme-Becker Bd. V, S. 444. - Zeigt das Gebiet bis Paris, Verdun und Nancy im Süden, im Westen bis zur Nordseeküste mit Estampes, im Norden bis Ostende und Breda und im Osten mit Metz, Luxemburg, Trier, Aachen, Köln und Neuss. Die Städte sind als kleine Ansichten eingezeichnet. - Im Rand rechts etwas fleckig. - **Seltene** und frühe Karte.

Nr. 622 - Stammbaum. »Geburt lini der Könige von Frankreich und Navarre«. Stammbaum der Könige von Frankreich, von Ludwig dem Frommen (778-840), mit dem linken Zweig (Haus Valois) bis Heinrich III. (1551-1589) und dem rechten Zweig (Haus Bourbon) bis Heinrich IV. der Gute (1553-1610). Kupferstich, um 1600, 25 x 18,5 cm (Plattenrand). // 240,-

Rechts liegt Ludwig I. der Fromme mit einem Kissen im Rücken und einem Buch in der Hand, links wird »Milonis« von drei Wölfen angefallen, rechts im Hintergrund stechen drei Soldaten einen Mann nieder. - Teils etwas brüchig und in den Ränder vorwiegend mit Hinterlegungen.

Nr. 623 FREUDENFELS/bei Stein. Schloß Freudenfels mit Blick zum Untersee links. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 12 cm. // 140,-

Nr. 624 FRIEDHOFEN. »Schloß Friedhofen mit der Wallfahrtskirche St. Peter ober Leoben im Bruker Kreis«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 52. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 625 GAZA. »Ansicht von Gaza«. Gesamtansicht. Aquatinta in Braun von G. Döbler bei Bohmann, Prag, um 1820, 19 x 26 cm (sehr breitrandig). // 180,-



Nr. 640 - Innsbruck - Altgouachierte Aquatinta

Nr. 626 GENUA. »Genova«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 20,5 x 29 cm. // 100,-
Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Acqua Verde, Sta. Maria di Carignano, Darsena, Strada Balbi, Palazzo Doria, Ponte Carignano, Strada S. Teodoro, S. Lorenzo. - Oben und links bis knapp in die Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 627 GIANTS CAUSEWAY/Irland. Basalt-Felsenküste mit Staffage im Vordergrund. Kupferstich von Prattent aus Barlow, 1789, 18,5 x 30 cm. // 80,-

Nr. 628 GÖSS/Steiermark. »Die vormahlige Staats- nunmehr Radmeisterische Herrschaft Göß Ob Leoben im Bruker Kreise«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 64. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 629 GOLDENSTEIN (Branná). Gesamtansicht. Stahlstich von Brinckmann nach Blätterbauer, um 1850, 10,5 x 16 cm. // 70,-

Nr. 630 GOTTLIEBEN/bei Konstanz. Gesamtansicht mit Bodensee. Lithographie von Pecht, 1832, 6,5 x 12 cm. // 160,-

Nr. 631 GRANADA. Gesamtansicht mit Blick auf Alhambra. Lithographie aus »Bildergalerie«, 1835, 13 x 17 cm. // 60,-

Nr. 632 GRAZ. Blick vom Ufer der Mur über den Fluß auf die Altstadt und den Schloßberg. Altkol. und gouachierte Lithographie, um 1840, 15 x 21,5 cm. // 450,-
Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - **Sehr schönes Altkolorit.**

Nr. 633 - Blick von einer Anhöhe auf die Altstadt links und rechts der Mur, mittig der Schloßberg. Lithographie, um 1840, 15 x 21,5 cm. // 250,-
Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 634 - Moserhof. »Schloß Moserhof in Münzgraben bey Gratz. Des Herrn Sigmund Freyherrn von Gabelkhofen«. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 95. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 635 GREISENECK/bei Voitsberg. »Schloß Greisseneck im Gratzter Kreise der Frau Caroline Gräfin Wagensperg«. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 80,-
Nebehay-Wagner 286, 107. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«. - Im Rand Quetschfalten.

Nr. 636 GROSSÖLK/bei Gröbming. »Schloß Groß-Sölk dem Herrn Greinig gehörig im Ennsthale«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 110. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 637 HAAG/NÖ. »Das Schulhaus zu Haag, gegen Abend«. Blick über die hügelige Landschaft, links im Vordergrund das Schulhaus mit der Kirche. Gouache nach »der Natur gezeichnet am 13t. Septbr: 1853, von Aug. Fl. Auer«, 16 x 25,5 cm. // 650,-

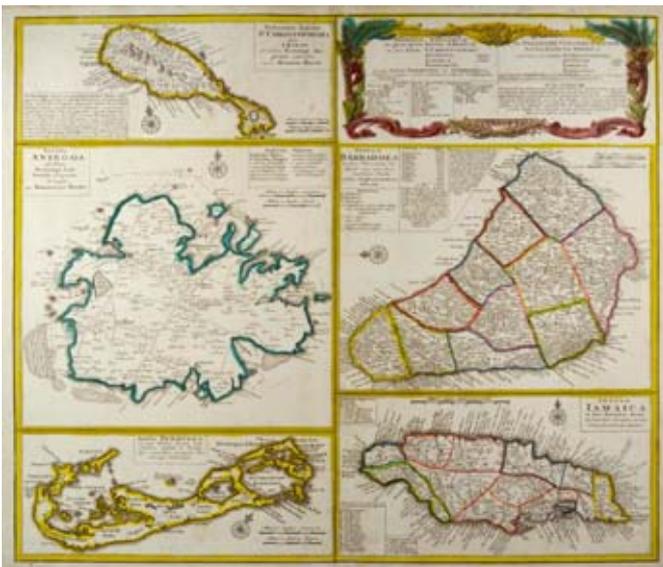
Die hübsche Ansicht alt auf braunes Trägerpapier mit Titellei und getuschten Linien montiert, leicht angestaubt. Alt gerahmt.



Nr. 643 - Istanbul - Altkolorierter Holzschnitt aus Seb. Münster



Nr. 644 - Istanbul - Guckkastenblatt von G.M. Probst



Nr. 651 - Karibik - Altkolorierter Kupferstich bei Chr. Weigel



Nr. 656 - Lochem - Belagerung durch Spinola

Nr. 638 HALLAU. - Tracht. »Bauer von Hallau« in typischer Tracht mit Pluder-Hosen und »Bäuerin von Hallau« mit Körbchen unter dem Arm. Zwei Blatt Schaffhausener Trachten. 2 altkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 220,-

Nr. 639 HALLEIN. Gesamtansicht. Kol. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1850, 11,5 x 16 cm. // 78,-

Nr. 640 INNSBRUCK. »Ein Theil der Neustadt in Innsbruck«. Reich staffagierte Ansicht. Altkol. und gouachierte Aquatinta, um 1820, 19,5 x 15 cm. // 450,-
Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 641 - »Neustadt«. Schöne Ansicht mit Reiter und Spaziergängern. Lithographie von Czichna, um 1830, 7 x 10 cm. // 120,-

Nr. 642 IRAK. - Karte. »Mesopotamia et Babylonia« etc. Zeigt das historische Zweistromland um Euphrat und Tigris von der Mittelmeerküste Syriens bis zur Grenze zum Iran. Kupferstich nach Chr. Cellarius bei J.B. Ghisi, Rom, 1774, 30 x 45 cm. // 200,-
T. XXVII aus: »Cellarius' Geographica Antiqua in Compendium Redacta«. - Titeltartsche mit Babylonischem Turm links unten.

Nr. 643 ISTANBUL. »Constantinopoli des Griechischen Keyserthumbs Hauptstatt / im Lande Thracia am Meere gelegen«. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Altkol. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, 1550, 28 x 39 cm. // 450,-
Fauser 6818. - Aus der deutschen Ausgabe von 1550. - Feines altes Kolorit. Im Ganzen leicht gebräunt. Sellen.

Nr. 644 - »Constantinopolis«. Gesamtansicht über den Bosphorus mit zahllosen aufragenden Türmen, im Vordergrund figürliche Staffage. Altkol. Kupferstich von G.M. Probst bei G.B. Probst, Augsburg, um 1750, 28 x 41 cm. // 950,-
Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 20. - Mit schmalen Rändchen. Kräftiges Altkolorit. Aufwendig in Goldleiste gerahmt.

Nr. 645 ITALIEN. - Mittelitalien. - Karte. »Latium nunc Campagna di Roma«. Kol. Kupferstich von Mercator, um 1600, 14,5 x 20 cm. // 180,-
Mit Kopftitel und kolorierter Kartusche links unten. - Dekorativ gerahmt.

Nr. 646 JEMEN. - Karte. »Jemen. Hadramaut. Versuch einer Darstellung vom glücklichen oder südöstlichen Arabien«. Zweiteilige Karte. 2 grenzkol. Lithographien von C. Zimmermann nach W. Schimper, Reimer, Berlin, 1846, je 57 x 48 cm. // 250,-
Aus dem Atlas von Vorderasien, erschienen zu C. Ritters Erdkunde. - Die Jemenkarte mit zwei Nebenkarten von Socotara und des Landtrichs zwischen Dsjidda und Tayf. Die Karte von Hadramaut mit einem Plan von Aden. - Ränder etwas gebräunt.

Nr. 647 JERUSALEM. »Destrucio Iherosolime. Jerusalem zerstörung«. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt aus. Altkol. Holzschnitt aus Schedel, »Weltchronik«, 1493, 25,5 x 53 cm (Ansicht), 38 x 53 cm (mit Text). // 1.200,-
Fauser 6094. - Auf der vollen Doppelseite der deutschen Ausgabe. Diverse Einrisse alt hinterlegt, etwas gebräunt. Sehr schönes, kräftiges Altkolorit. Siehe Farbabbildung auf der 3. Umschlagseite

Nr. 648 - »Templum Salomon«. Ansicht der Tempelanlage, in der Ferne Jerusalem, darunter Erklärungen 1 - 10. Kupferstich von G. Uhlich, um 1720, 14 x 26,5 cm. // 120,-

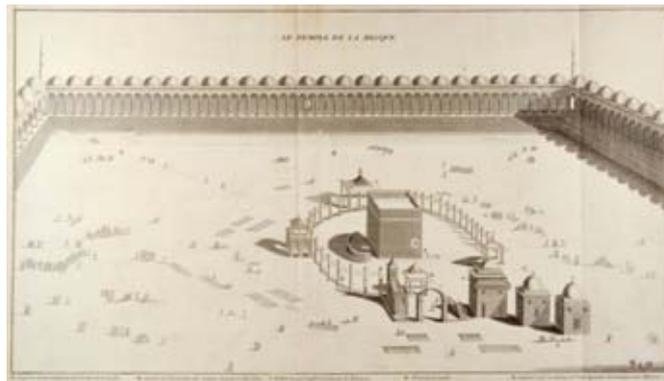
Nr. 649 KAINBERG. »Schloß Kainberg im Grätzer Kreis«. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebenhay-Wagner 286, 142. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.



Nr. 652 - Kaschau - Kupferstich von G.Chr. Kilian



Nr. 657 - Loreto - Kupferstich von M.A. Rupprecht



Nr. 662 - Mekka - Kupferstich um 1730

Nr. 650 KAISERAU. »Schloß Kaiserau bey Admont«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 100,-

Nebehay-Wagner 286, 143. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 651 KARIBIK. - Karte. »Die Englische Colonie-Laender Auf den Insuln von America«. Altkol. Kupferstich bei Homann Erben, um 1740, 49 x 56 cm. // 480,-

Aus dem großen »Atlas Geographicus Major«. - Mit großer altkolorierter Titelkartusche rechts oben (in ornamentaler Einfassung), und fünf Karten der Inseln St. Christoph (St. Kitt), Antiqua, Barbados, Bermudas und Jamaica. Jede Karte mit eigener Kartusche und meist mit gestochenen Erklärungen.

Nr. 652 KASCHAN (KESCHAN). »Prospect der Stadt Caschan in Persien, fünff tag reisen von Isphahan«. Gesamtansicht der Seidenweberstadt Keshan »in der Provinz Yerack«, oben Inschrift, unten Legende. Kupferstich von Georg Chr. Kilian, um 1740, 16,5 x 45 cm. // 380,-

Nr. 653 KLAUSEN. Schöne Gesamtansicht mit Kloster Seben. Kupferstich von M. Merian, 1649, 20 x 30 cm. // 180,-

Nr. 654 - Säben. »Seeben«. Blick über den Eisack auf Klausen, darüber thront der Kloster Säben. Kol. Aquatinta von Carolina Lose nach Perini bei Marietti, Trient, 1834-1839, 19 x 26,5 cm. - Nebehay-Wagner 483, 4. // 250,-

Nr. 655 KREMS/Steiermark. »Ruine des alten Bergschloßes Krems mit der Weißblechfabrick ... im Grätzer Kreis«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-

Nebehay-Wagner 286, 156. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 656 LOCHEM. Belagerung und Einnahme von Lochem durch Spinola, im Vordergrund der Mehlgewagen seiner Armee. Kupferstich monogr. »H.V.D. fecit. Coloniae« nach Franz Hogenberg, um 1609, 20 x 30,5 cm. // 160,-

Aus: L. Guicciardini »Description de tous les Pays-Bad, autrement appelez la Germanie Inférieure ou Basse Allemagne«, Cornelius Claesz., Amberstam 1609. Ohne Nummer. - Alt doubliert, mit einem schmalen Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 657 LORETO. »Loretto«. Prächtige Gesamtansicht, im unteren Rand Erklärungen 1 - 17. Kupferstich von 2 Platten von M.A. Rupprecht bei Haffner, um 1760, 24 x 64 cm. // 950,-

Oben rechts mit Wappen. - Gleichmäßiger Druck, breitrandig. - Auf Wunsch mit Rahmen (kostenlos gegen Abholung).

Nr. 658 MAGNESIA/am Sipylos. Schöne Gesamtansicht der am nördlichen Fuß des Sipylos-Gebirges gelegenen Stadt. Kupferstich nach Cornelius de Bruyn, gedruckt für J. Tonson, London, 1702, 28 x 38 cm. // 260,-

Aus dem seltenen Werk »A Voyage to the Levant«. - Die Stadt liegt im kleinasiatischen Lydien (heute Manisa).

Nr. 659 MAILAND. »Milano - Mailand«. Gesamtansicht aus der Vogelschau, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich von Zahn bei Payne, um 1850, 17 x 23,5 cm. // 100,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Sta. Maria delle Grazie, La Scala, Duomo, Arena, Corso Francesco, La Scala (Innenansicht), Villa Reale, Arco della Pace.

Nr. 660 MARIA TROST/Steiermark. Blick von einer mit einer Kutsche befahrenen Landstraße auf den Ort, rechts davon auf der Anhöhe Wallfahrtskirche. Lithographie bei Aubert, um 1840, 16 x 23,5 cm (Faltspuren). // 150,-

Nr. 661 MARTINIQUE. - Karte. »Plan der Insul Martinique«. Karte der Insel, links unten Ansicht von Fort Royal mit der Belagerung von 1762. Altkol. Kupferstich bei Raspe, um 1765, 22,5 x 36,5 cm. // 180,-

In der Kartusche rechts oben wird die Einnahme der Insel durch den englischen Admiral Rodney beschrieben. - Gering stockfleckig.

Nr. 662 MEKKA/Arabien. »Le Temple de la Mecque«. Blick von einem erhöhten Standpunkt in den Innenhof der al-Haram-Moschee in Mekka, mittig die Kaaba und viele Betende auf Teppichen, dazu die übrigen heiligen Bauten: Das Tor zur Kaaba, der Zamzam-Brunnen, der Ort mit den Fußspuren Abrahams usw., bezeichnet und erklärt A bis E. Kupferstich, um 1730, 29 x 53 cm. // 450,-

Aus »Cérémonies et coutumes religieuses«. - Zwei Längsfalten.

Nr. 664 - Tracht. »Paysan de Meran«. Ganzfigur eines Meraners in Tracht, rastend auf einem Felsen, hinter sich abgestellt eine Kraxe mit Reben, von denen er eine hochhält, im Hintergrund Berglandschaft mit Kirche. Altkol. Lithographie, alt bez. wie oben, um 1840, 18,5 x 15 cm. // 140,-

Ohne Rand almontiert und von Hand beschriftet.

Nr. 665 MERETINZA/bei Pettau. »Die Schlößer Meretitzen und Ankenstein ... im Marburger Kreis«. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 80,-

Nebehay-Wagner 286, 184. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«. - Quetschfalten.

Nr. 666 MESSINA. - Karte. »Messine«. Küstenkarte mit Ansicht der Stadt. Kol. Kupferstich von J. Roux, um 1800, 13 x 18,5 cm. // 80,-



Nr. 668 - Nauders - Altgouachierte Aquatinta



Nr. 672 - Neapel - Koloriertes Schabkunstblatt nach L. Robert

Nr. 667 MEXIKO. - Karte. »Carte du Golfe du Mexique«. Grenzkol. Kupferstich nach A. Tardieu, dat. 1821, 42 x 55 cm. // 180,-

Zeigt die Golfregion von der Südküste der USA mit Florida, über Mittelamerika bis zur Küste von Venezuela. Mit schöner, detaillierter Darstellung der Karibik.

Nr. 668 NAUDERS/bei Landeck.

Gesamtansicht von einem Talweg aus, rechts Wegkreuz, in der Ferne Kirchturm. Altkol. und gouachierte Aquatinta, um 1830, 15 x 20 cm. // 280,-

Mit einigen Figuren in Tracht staffigiert. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 669 NEAPEL. »Veduta di Napoli, presa da Capo di Monte«. Gesamtansicht. Aquatinta, um 1820, 12 x 19,5 cm. // 180,-

Nr. 670 - »Napoli (III)«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 20,5 x 29 cm. // 120,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Lago di Fusaro, Tempio in Pestum, Villa Reale, Il Molo, Golfo di Baja, Castellmare, Isola di Capri, Castello d'Ischia.

Nr. 671 - Vesuv. »Lava del Vesuvio (Napoli)«. Original-Fotografie einer in Weiß gekleideten Dame und einem Führer in einheimischer Tracht auf einem Lavafeld des Vesuvs. Fotografie von G. Sommer, Neapel, um 1870, 18 x 24 cm. // 250,-

Der deutsche Fotograf Giorgio (Georg) Sommer ging 1857 nach Neapel, wo er ein Fotostudio eröffnete und einen Verlag gründete. - Albuminabzug auf Karton gewalzt und rechts unten mit großem Blindstempel des Ateliers versehen. - Wohl erhalten.

Nr. 672 - Tracht. »L'improvisateur Napolitain. Der Neapolitanische Improvisator«. Felsige Küste mit mehreren Frauen, Männer und Kinder in Tracht die um einen Sänger mit Gitarre stehen, der auf einem Felsen sitzt. Kol. Schabkunstblatt von Gautier nach Leopold Robert, um 1820, 35 x 52 cm. // 350,-

Große, dekorative Darstellung nach dem bekannten Gemälde des Schweizer Genremaler Louis Léopold Robert (1794-1835). - Nur in den Rändern minimal fleckig.

Nr. 673 NEUENBURG/bei Steckborn. Burgruine Neuenburg mit Blick ins Tal. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 12 cm. // 130,-

Nr. 674 NEW YORK. »Broadway (New=York)«. Broadway mit vielen Kutschen, Reitern und Spaziergängern. Stahlstich aus Bl., um 1850, 11,5 x 17,5 cm. // 60,-

Nr. 675 NORDAMERIKA. - Karte.

»West-Indien, Central-Amerika bis zum südlichen Canada (4 Blätter)«. Gesamtkarte. 4 Kupferstiche mit Farblithographie nach Petermann aus Stieler bei Perthes, Gotha, 1891, je 33 x 40,5 cm. // 220,-

Espenhorst, PP 2.1.1.1.8. - Aus: A. Stieler's »Hand-Atlas« (8. Ausgabe, Auflage 1891). - Zeigt die USA mit Mexico und Mittelamerika. Mit 6 Nebenkarten von Jamaica, Puerto Rico, Habana, »Guadeloupe und Dominica«, »Martinique und Santa Lucia« und »Die atlantischen Staaten zwischen Washington & Boston«.

Nr. 676 NORWEGEN. - Karte.

»Norwege« mit Nebenkarte »Royaume de Danemarck«. Gesamtkarte. Altkol. Kupferstich bei Robert de Vaugondy, um 1770, 24 x 22 cm. // 140,-

Nr. 677 NUMANTIA. »Blocus célèbre de Numance et ses deux lignes environantes«.

Gesamtansicht der antiken Stadt Numancia mit ihren beiden Befestigungsringen. Kupferstich, um 1750, 20 x 30,5 cm. // 120,-

Aus: Folard, J.-C., Histoire de Polybe, Paris, 1753. - Numantia war die Hauptstadt der Keltiberer, bzw. der Kelten im Norden der Iberischen Halbinsel. Die Ausgrabungsstätte der antiken Festungsanlage liegt in der heutigen spanischen Provinz Soria. Numantia wurde 133 v.Chr. nach langer Belagerung von den Römern eingenommen. - Mit zwei Bugfalten.

Nr. 678 OEDENBURG. »Oedenburg und seine Umgebungen«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich von Reschka bei Payne, um 1850, 17 x 25,5 cm. // 120,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Bahnhof, Badeort Wolfs am Neusiedlersee, Graf. Paul Széchényi'sche Palais, Wandorf, Schauspielhaus, Holling am Neusiedler See, Konntats Gebäude, St. Michaelis Kirche.

Nr. 679 PADUA. »Padova«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich von Bertrand nach Chevassier bei Payne, um 1850, 20,5 x 28 cm. // 140,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Teatro nuovo, Basilica di S. Antonio, Caffé Pedrocchi, Università, Gran Guardia, Sala della ragione, Porta del Portello, Osservatorio astronomico.

Nr. 680 PALÄSTINA. - Karte. »Syria / Cypern / Palestina / Mesopotamia / Babylonia / zwey Arabia / mit Bergen / Wässeren und Stetten«. Kol. Holzschnitt aus Seb. Münster, »Cosmographia«, um 1580, 31 x 36 cm. // 260,-

Zeigt das Gebiet zwischen dem Nil im Südwesten und dem Kaspischen Meer im Nordosten. Mit Kopftitel und zwei Textkartuschen.

Nr. 681 PARIS. »Paris«. Gesamtansicht aus der Vogelschau, umgeben von 10 kleinen Ansichten (u.a. Notre Dame, Pantheon, Palais du Luxembourg, Arc de Triomphe, Versailles, Kirche la Madeleine, Julisäule). Federlithographie von J. Richter bei Medau, Prag, um 1840, 13 x 19 cm. // 160,-

Feine Lithographie, mit reicher ornamentaler und figürlicher Umrandung der einzelnen Ansichten. - Hübsches Souvenirblatt.

Nr. 682 - »Souvenir de Paris«. Gesamtansicht, umgeben von 10 kleinen Teilansichten in floraler Umrandung. Stahlstich von Emden, um 1850, 14 x 19 cm. // 90,-

Die hübschen kleinen Ansichten zeigen u.a.: Notre Dame, Pantheon, Palais du Luxembourg, Arc de Triomphe, Versailles, Kirche la Madeleine, Julisäule.

Nr. 683 PARMA. »Parma«. Gesamtansicht aus der Vogelschau, im Mittelgrund der Parma-Fluß mit drei Brücken. Altkol. Kupferstich, um 1650, 12,5 x 14,5 cm. // 160,-

Nicht bei Fauser. - Im Ganzen gleichmäßig gebräunt.

Nr. 684 PERSIEN. - Karte. »La Perse, La Georgie et la Turquie d'Asia ave la partie Septentrionale de l'Arabie«. Kupferstich von Nicolas de Fer, dat. 1705, 23,5 x 34 cm. // 180,-



Nr. 683 - Parma - Altkolorierter Kupferstich

PERSIEN.

Nr. 685 - Vorderasien. - Karte. »Erster Theil der Karte von Asien welche die Türkei, Arabien, Persien, Indien diesseits des Ganges und einen Theil der Tatarei enthält«. Grenzkol. Kupferstich von d'Anville bei F.A. Schraembl, dat. 1786, 72 x 76,5 cm. // 280,-

Atlantes Austriaci Bd. I, S. 133. - Aus: Franz Anton Schrämbel's »Allgemeiner grosser Atlas« bei J.P. Schallbacher (1786-1803). - Zeigt das heutige Gebiet mit der Arabischen-Halbinsel, Türkei, Aserbaidschan, Iran, Turkmenistan, Usbekistan, Afghanistan, Pakistan und Indien. - Die Karte ist gerollt und der Bug hinterlegt.

Nr. 686 PRÄTTIGAU. - Tracht. »Ein Prettigauer« mit kleinem Pfeiffchen und »Prettigauer Mädchen in Sonntagsanzug«. Zwei Blatt Graubündner Trachten. 2 alkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 240,-

Nr. 687 PRESSBURG. »Pressburg«. Gesamtansicht über die Donau, umgeben von 6 Teilansichten. Stahlstich von Hablitschek bei Payne, um 1850, 20,5 x 25 cm. // 120,-
Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Theater, Primatialpalais, Landhaus, Franziskanerkirche, Hauptplatz mit Hauptwache und Rathaus, Dom.

Nr. 688 RHEINECK. »Die Weinburg«. Blick auf Burg und Häuser, dahinter felsiger Steilhang. Lithographie von Pecht, 1832, 8 x 11 cm. // 120,-

Nr. 689 ROM. »Roma«. Gesamtansicht, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 21 x 29 cm. // 110,-
Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Sta. Maria Maggiore, St. Pietro, St. Giovanni Laterano, Piazza di Monte Cavallo, Piazza del Popolo, Piazza Colonna, Piazza Navona, Piazza di Spagna.

Nr. 690 - »Monte-Mario«. Blick auf den Monte Mario. Kol. Aquatintaradierung von F. Salathé, um 1850, 14,5 x 20 cm. // 100,-

Nr. 691 - Blick auf das Pantheon. Kupferstich, um 1840, 13,5 x 18,5 cm. // 90,-

Nr. 692 - »St. Peters and the Vatican«. Petersplatz mit Peterskirche und Vatikan. Kupferstich von J.B. Neagle nach H. Abbot, um 1820, 14,5 x 20,5 cm. // 100,-



Nr. 685 - Persien - Kupferstich bei F.A. Schraembl - Ausschnitt

Nr. 693 - »Sepulchrum Septizonii«. Darstellung des Septizodium oder Septizonium. Es war eine monumentale Brunnenanlage in Rom und wurde im Jahr 203 n. Chr. von Kaiser Septimius Severus errichtet. Darüber eine Darstellung des »Castellum aquae Martiae, ejusque vestigia«. Die Nymphäum von Alexander ist ebenfalls ein alter Brunnen. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. 2 Kupferstiche bei Sandrart, um 1675, 32 x 21,5 cm. // 100,-

Aus Sandrart »Teutsche Academie der Edlen Bau- Bild- und Mahlerey-Künste«.

Nr. 694 ROVERETO. Blick den Leno hinauf, links das Schloss. Kol. Aquatinta von Carolina Lose nach Perini bei Marietti, Trient, 1834-1839, 19 x 26,5 cm. - Nebehay-Wagner 483, 12. // 240,-

Nr. 695 RUSSLAND. - Karte. Karte von dem Russischen Reiche in Europa. Neu verzeichnet und herausgegeben«. Grenzkol. Kupferstich von F. Müller bei F.J.J. Reilly, dat. 1796, 56 x 75 cm. // 180,-

Die große Übersichtskarte mit Kartusche links oben und mehreren gestochenen Erklärungen.

Nr. 696 SALZBURG. »Ansicht der Stadt Salzburg« von der Uferstraße aus, rechts Hohensalzburg. Aquatinta, um 1820, 7,5 x 12 cm. // 160,-

Nr. 697 - »Panorama von Salzburg von Kapuzinerberg gesehen«. Prächtige Ansicht über die Salzach mit weitem Blick ins Tal und die Berge. Stahlstich in Aquatintamanier von Weinmann, gedruckt von Wetteroth, bei Baldi, Salzburg, um 1840, 23 x 84 cm. // 1.400,-

Geglätteter Mittelburg, die Teile (ca. 8 cm) rechts und links angeändert. Sehr schöner, kräftiger Druck.

Nr. 698 - »Residenz Platz«. Hübsche Ansicht. Aquatinta bei Vesco, um 1830, 7,5 x 11 cm. // 140,-

Nr. 699 - Aigen. Weiter Blick auf Schloß und Kirche mit schönem Bergpanorama. Lithographie mit Tonplatte, um 1840, 21 x 27,5 cm. // 300,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 700 SCHAFFHAUSEN. Gesamtansicht. Lithographie von Pecht, 1832, 7,5 x 12 cm. // 160,-

Nr. 701 SCHWEIZ. »Rundfahrt-Bilder auf den Vereinigten Schweizerbahnen«. 24 Ansichten auf einem Blatt. Stahlstich von A. d'Aujourd'hur bei Krüsi, um 1850, 16 x 27 cm. // 180,-

Die Ansichten zeigen Ragaz, Chur, Bad Pfäfers, Glarus, Rapperswyl, St. Gallen und den Wallenstätter See, ferner kleinere Ort, Schlößer und Ruinen, Stationen und Tunnels, Brücken und sonstige Sehenswürdigkeiten.

Nr. 702 SEZZE/bei Latina. »Osteria in Sezza«. Blick in die Wirtsstube mit lebhaftem Treiben. Altkolorierter Kupferstich von Wilhelm Gail, um 1850, 7 x 10 cm. // 70,-

Nr. 703 SINOPE. Gesamtansicht vom Meer aus, links mehrere Schiffe. Lithographie mit 2 Tonplatten, um 1840, 13 x 20,5 cm. // 80,-

Nr. 704 SPANIEN. - Staatsrat. »Don Eguia. Erro«. Brustbilder der beiden spanischen Politiker Don Francois de Eguia und Don Juan Baptista Erro, die beide an der Wiederherstellung des spanischen Staatsrats im Jahr 1818 beteiligt waren. Lithographie von Cäcilie Brandt bei S. Kneisel, um 1830, 17 x 24,5 cm. // 140,-

Die Politiker an einem Tisch mit Dokumenten sitzend, Don Eguia mit eine Handprothese (Schreibprothese). Eine zweite Handprothese mit Schreibfeder vorne auf dem Tisch. - Oben mit schmalem Rand.

Nr. 705 SPITAL/am Pyhrn. Reliefpanorama mit der Umgebung und den Städten als Vogelschauansichten. Bleistiftzeichnung, die Flüsse blau aquarelliert, 32 x 65 cm. // 280,-
Dargestellt ist das Gebiet von Spital bis Ramsau, die Berge schön und detailliert herausgearbeitet.



Nr. 697 - Salzburg - Panorama - Aquatinta von Weinmann



Nr. 699 - Salzburg - Aigen - Lithographie



Nr. 712 - Burgruine in Südtirol - Tuschkupferzeichnung



Nr. 706 - St. Katharinental - Lithographie von Pecht



Nr. 709 - Stübichhofen - Kolorierte Lithographie bei F.J. Kaiser

Nr. 712 SÜDTIROL. Blick auf eine Burgruine mit gotischen Fensteröffnungen, unter dem Burgfelsen Bauern in Tracht beim Heuen, im Hintergrund Dorf mit Kirche. Tuschkupferzeichnung, um 1800, 17,5 x 24 cm. // 450,-
Verso alt bez. »H. Enslin«.

Nr. 713 SUMATRA. - Karte. »Sumatra ein grosse Insel, so von den alten Geographen genennet worden«. Gesamtkarte der Insel, daneben geschichtliche Kurzbeschreibung sowie die Ansicht eines Elefanten, auf dem ein Knabe sitzt. Kol. Holzschnitt aus **Seb. Münster**, »Cosmographia«, um 1580, 30 x 35,5 cm. // 280,-

Kräftiger Druck dieser dekorativen Karte. Unten angerändert und etwas retuschiert.

Nr. 714 SYRIEN. - Karte. »Syria«. Historische Gesamtkarte, die Mittelmeerküste bis Tyrus, im Osten der Euphrat. Kupferstich nach **Chr. Cellarius** bei J.B. Ghisi, Rom, 1774, 30 x 45 cm. // 200,-

T. XXIV aus: »Cellarius' Geographica Antiqua in Compendio Redacta«. - Titelkartusche mit Kamelen rechts oben.

Nr. 715 TEPLITZ. Gesamtansicht, umgeben von 6 Teilansichten. Stahlstich bei Payne, um 1850, 15 x 19 cm. // 60,-

Nr. 706 ST. KATHARINENTAL/bei Schaffhausen. »Kloster Catharinenthal« vom anderen Rheinufer aus. Lithographie von **Pecht**, 1832, 7,5 x 11 cm. // 130,-

Nr. 707 ST. PETER/ bei Leoben. »St. Peter ob Leoben im Bruker Kreise vormahls eine Ritterveste«. Kol. Lithographie bei **F.J. Kaiser**, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 264. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 708 STECKBORN/am Bodensee. - Feldbach. »Kloster Feldbach« vom See aus. Lithographie von **Pecht**, 1832, 7 x 11 cm. // 140,-

Nr. 709 STÜBICHHOFEN. »Schloß Stübichhofen und die Dreifaltigkeits-Kirche im Markte Trofayach«. Kol. Lithographie bei **F.J. Kaiser**, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 100,-
Nebehay-Wagner 286, 296. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 710 SÜDAFRIKA. - Karte. »Le Pays de Hottentots aux Environs du Cap de Bonne Esperance«. Kupferstich aus **Bellin**, um 1750, 24,5 x 34,5 cm. // 160,-
Gesamtkarte von Südafrika. - Mittelburg.

Nr. 711 SÜDSEE. »Carte réduite de la Mer du Sud«. Die Südsee mit ihren Inseln von den Philippinen bis zur Küste von Mittel- und Südamerika. Kupferstich von **S. Bellin**, dat. 1753, 21 x 36 cm. // 180,-



Nr. 716 - Tirol - Altgouachierte Aquatinta

Nr. 716 TIROL. Albumblatt mit fünf Ansichten von Nordtirol: Innsbruck (2x), Finstermünz, Landeck, Nauders. Fünf alkolorierte und gouachierte Aquatinten, um 1820, je 3 x Hochformat 10,5 x 8 cm und 2 x Querformat 7,5 x 10,5 cm. // 750,-

Die hübschen Ansichten zeigen: »Der obere Stadt-Platz in Innsbruck«, »Neustadt in Innsbruck«, Finstermünz, Landeck und »Befestigungsbau bei Nauders«. - Die fünf Ansichten auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert. - Sehr schönes Altkolorit.

Nr. 717 - »Schloss Tyrol«. Ansicht mit weitem Blick ins Inntal. Stahlstich von C. Frommel, um 1850, 22 x 29 cm. // 180,-

Nr. 718 TOGGENBURG. - Tracht. »Ein Toggenburger« und »Eine Toggenbergerin« in der Typischen Landeskleidung. Zwei Blatt St. Gallener Trachten. 2 alkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 240,-

Nr. 719 TRAFOI. »Ansicht von Trafoi gegen dem Madatsch und der Bergreihe genannt: End der Welt«, im Vordergrund Kuhherde. Kol. Aquatinta von R. Bodmer nach J.J. Meyer, um 1820, 14 x 19 cm. // 220,-

Nr. 720 TRIENT. Gesamtansicht die Etsch entlang. Aquatinta von Perrot, um 1820, 10,5 x 14,5 cm. // 120,-

Aus »La Suisse et le Tyrol scènes de la vie des Montagnes«, bei L. Janet in Paris.

Nr. 721 - Gesamtansicht von einem Höhenweg aus. Lithographie von (Werner), 1840, 12,5 x 19 cm. // 200,-

Nebehay-Wagner 615, 11. - Aus Adolph von Schaden, »Gebirgs-Album«.

Nr. 722 TROFAIACH/bei Leoben.

»Markt Trofayach mit dem Vordernberger Mauer im Brucker Kreise«. Kol. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 90,-
Nebehay-Wagner 286, 316. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 723 TÜRKEI. - Karte. »Carte de la

Turquie Asiatique.« Das Osmanische Reich, vom Bosphorus im Westen bis zur persischen Grenze im Osten bzw. Ägypten im Süden. Grenzkol. Kupferstich von P.F. Tardieu nach Herault, um 1800, 32 x 43 cm. // 180,-

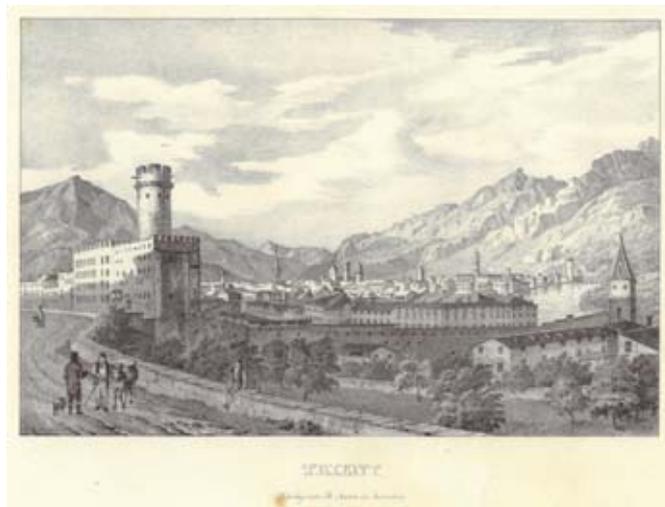
Zeigt die heutige Türkei mit Griechenland, im Norden das Schwarze und das Kaspische Meer, im Nordosten die Länder am Kaukasus (Georgien usw.), im Südosten die heutigen Länder Irak und Kuwait (Basra) mit Persischem Golf, im Süden Syrien, Libanon, Israel und Jordanien, nach Südwesten angrenzend Ägypten mit Nildelta.

Nr. 724 TURIN. »Torino«. Gesamtansicht von einer Anhöhe, umgeben von 8 Teilansichten. Stahlstich von Oeder bei Payne, um 1850, 20,5 x 29,5 cm. // 120,-

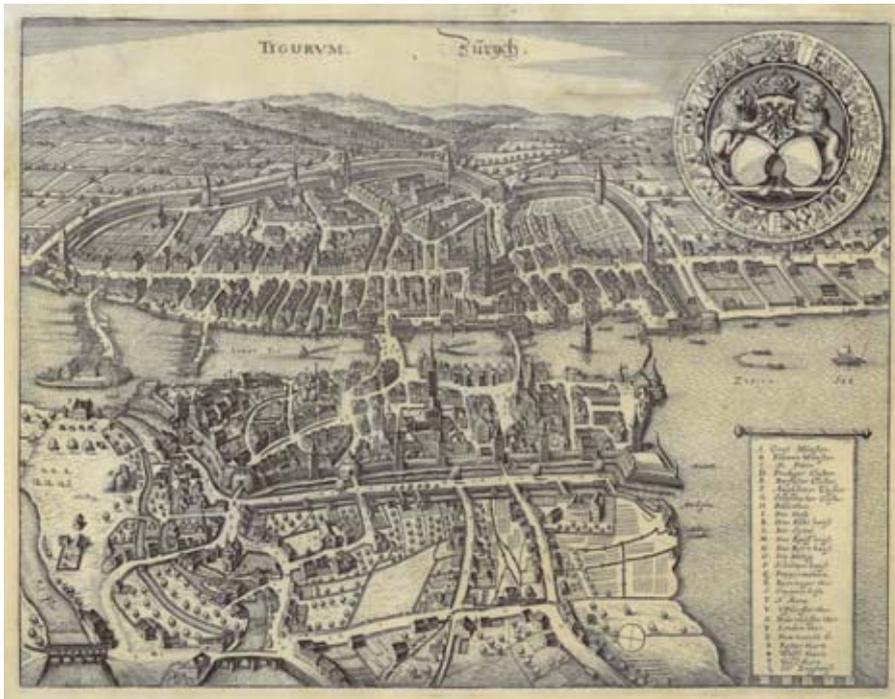
Die hübschen kleinen Ansichten zeigen: Palazzo Vecchio, Il Valentino, S. Giovanni, La Consolata, Piazza Castello, Vigna della Regina, Piazza di S. Carlo, La Superga.



Nr. 725 - Unspinnen - Alphirtenfest - Altgouachierte Umrißradierung von F.N. König



Nr. 721 - Trient - Lithographie von Werner



Nr. 738 - Zürich - Kupferstich aus Gottfried »Archontologia«

Nr. 725 UNSPUNNEN. - Brauchtum.

Blick auf das Alpirtenfest von 1808, mit zahlreichen Zuschauern im Kreis um die kämpfenden Schwinger, Steinstoßer usw., vorne Alphornbläser, links große Zelte mit Gastronomie, im Hintergrund die Schloßruine vor dem Gebirge. Altgouachierte Umrissradierung nach Franz Nicolaus König, um 1808, 32 x 48 cm. // 850,-

Beschreibung und Abbildung in: »N. Flüeler(Hrsg.), Malerische Reisen durch die schöne alte Schweiz, Zürich, 1982, S. 64«. - Madame de Stael war Gast auf diesem Fest und hat uns eine Schilderung desselben hinterlassen. Nikolaus König regte Elisabeth Vigée-Lebrun zu einem Ölgemälde aus der Gegenperspektive an. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten, im Himmel schwach fleckig und ein hinterlegter Einriß. - Gerahmt. - **Lebendiges und reichhaltiges Dokument der uralten Sitten und Gebräuche des Schweizer Volkes!**

Nr. 726 UNTERWALDEN. - Tracht.

»Unterwaldner« mit Stock und Zuber und »Unterwaldnermädchen« mit einem Korb voll Äpfel. Zwei Blatt Unterwaldner Trachten. 2 altkol. Kupferstiche nach F.N. König bei Orell und Füssli, Zürich, um 1815, je 8 x 5 cm. // 220,-

Nr. 727 USA. - Karte. »Vereinigte Staaten von Nordamerika«. Gesamtkarte in vier Teilen. Grenzkol. Lithographien nach Handtke, um 1850, je 26 x 34 cm. // 220,-

Teil IV mit einer Liste aller 38 Einzelstaaten bzw. Territorien, dazu Flächenangabe und Bevölkerungszahl. - Im Rand gering gebräunt und stockfleckig.

Nr. 728 - Ostküste. - Karte. »Die Vereinigten Staaten von Nord-Ameica«. Karte der Neuenglandstaaten, mit Ohio und Indiana bis zum Mississippi. Grenzkol. Kupferstich von E. Knittel bei Campe, Nürnberg, 1818, 25 x 25 cm. // 180,-

Espenhorst, PP 52.3, aus »Neuer Handatlas«. - Alt aufgezo-gen, leicht angestaubt, im Rand leicht fleckig, im Eck unten rechts Besitzerstempel.

Nr. 729 VERONA. »Veduta Generali di Verona dalle ruote di Tomba«. Gesamtansicht. Aquatinta, um 1820, 12 x 19,5 cm. // 180,-

Nr. 730 WEINBURG. »Schloß Weinburg dem Herrn Grafen von Wimpfen gehörig im Grätzer Kreis«. Lithographie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 100,-

Nebehay-Wagner 286, 332. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 731 WIEN. »Wien vom Belvedere« und »Wien vom Josephstädter Glacis«. Zwei Gesamtansichten untereinander auf einem Albumblatt. Zwei Lithographien, um 1840, je 15 x 21,5 cm. // 400,-

Beide Ansichten einzeln auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 732 - »Die K.K. Reitschule und das Burgtheater«. Lithographie mit Tonplatte (von Sandmann nach R. Alt bei L.T. Neumann), um 1850, 13 x 18,5 cm. // 180,-

Nebehay-Wagner 44, 15. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 733 - »Franzensplatz«. Blick auf den Leopoldinischen Trakt der Hofburg, links auf dem Platz das Kaiser Franz Denkmal. Lithographie mit Tonplatte (von Sandmann nach R. Alt bei L.T. Neumann), um 1850, 12,5 x 18,5 cm. // 180,-

Nebehay-Wagner 44, 14. - Mit sehr reicher Personenstaffage. - Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 734 - »Der Graben in Wien« mit vielen Kutschen und Spaziergängern. Stahlstich von Kolb nach Sandmann, 1840, 10,5 x 15 cm. // 90,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.

Nr. 735 - »Der Hof in Wien« mit reicher Staf-fage. Stahlstich von Willmann nach Schönfeld, 1840, 10,5 x 15 cm. // 80,-

Auf hellem Karton alt in Linienumrandung montiert.



Nr. 731 - Wien - Zwei Gesamtansichten auf einem Blatt montiert



Nr. 737 - Zermatt - Farblithographie

Nr. 736 WURMBERG/bei Pettau.

»Schloß Wurmberg Sr. Excellenz dem Herrn Ignatz Grafen von Atems gehörig«. Lithogra- phie bei F.J. Kaiser, 1825-35, 11 x 16,5 cm. // 100,-

Nebehay-Wagner 286, 352. - Aus »Lithographierte Ansichten der Steiermärkischen Städte«.

Nr. 737 ZERMATT. Gesamtansicht mit dem Matterhorn. Farblithographie, um 1850, 11,5 x 9 cm. // 130,-

Ohne Rand alt auf ein Albumblatt montiert und handschriftlich betitelt.

Nr. 738 ZÜRICH. »Tigurum - Zürich«. Gesamtansicht aus der Vogelschau mit Limmat im Mittelgrund, rechts Wappenmedaillon. Kupferstich aus Gottfried, »Archontologia«, 1638, 27 x 35 cm. // 650,-

Fauser 15968. - Winziger Randeinriß hinterlegt. Schöner, gleichmäßiger Druck.

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit einer reichen Auswahl an Berufsdarstellungen, Blumen-, Pflanzen- und Tierstichen, Heiligen- und Wallfahrtsbildern, Sport und Spiel, Karikaturen, Inkunabel-Lithographien, Totentanz-Darstellungen, Wappen, zwei sehr schönen Aquarellen mit oberbayerischen Motiven, vielen altkolorierten und dekorativen Blättern sowie einigen Porträtstichen, vor allem bayerischer Persönlichkeiten.

Nr. 739 AFFE. »Ein Aff. Das Scelet von einem Affen«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Johann Daniel Meyer**, 1748, 27 x 21 cm. - Rechts bis an den Plattenrand beschnitten. // 180,-

Nissen ZBI, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 740 - Äthiopische Grünmeerkatze. »Simia Aethiops Linn«. Äthiopische Grünmeerkatze, im Hintergrund kleine Hütte. Kupferstich von Eisenmann nach de Seve, 1775, 21 x 18 cm. // 120,-

Nissen ZBI, 3748. - Aus der **ersten Ausgabe** von Johann Christian Daniel Schrebers »Die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen«, Erlangen 1775.

Nr. 741 - Makake. »Macaques«. Eine Gruppe Makaken. Farblithographie, 1893, 20 x 13 cm. // 70,-

Nissen ZBI, 2612. - Aus der **ersten Ausgabe** von »The royal natural history« herausgegeben von Richard Lydekker, London und New York 1893-1896.

Nr. 742 - Palatinaffe. »Simia Roloway Allam.« Sitzender Palatinaffe. Kupferstich von Tyroff, 1775, 23 x 17,5 cm. // 120,-

Nissen ZBI, 3748. - Aus der **ersten Ausgabe** von Johann Christian Daniel Schrebers »Die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen«, Erlangen 1775.

Nr. 743 - Totenkopffäffchen. »Simia sciuera Linn«. Ein sitzendes Totenkopffäffchen isst einen Apfel. Kupferstich von Tyroff nach Karell, 1775, 23 x 18 cm. // 120,-

Nissen ZBI, 3748. - Aus der **ersten Ausgabe** von Johann Christian Daniel Schrebers »Die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen«, Erlangen 1775.

Nr. 744 ALBINUS, Bernhard Siegfried (1696 - 1770). Halbfigur nach halbrechts des Arztes, rechts ein menschliches Gerippe. Schabkunstblatt von **Johann Jakob Haid** nach Car. de Moor, 1746, 31,5 x 19,5 cm. // 200,-

APK 194. - Der Anatom und Chirurg war Professor in Leyden und Präses des dortigen chirurgischen Kollegiums. Der aus der altadeligen Familie Weissen bzw. Weissenlöw stammende Mediziner gilt nach Boerhave als »einer der größten Ärzte«.

Nr. 745 ALBUMBLATT. Mit Tusche geschriebene Gedicht- und Notenzeile, umrahmt von einer prachtvollen, drei Zentimeter breiten gemalten Bordüre mit einem Liebespaar, Elfen, Amor, Vögel, Fischen und Rankenwerk aus Blüten und Blumen. Aquarell, mit hs. dat. Widmung, 1843, 11 x 18,5 cm. // 250,-

»Die Schwalben, Bienen, Blüten, und gar ein Elfenkind, wer mag sie alle hüten?« - aus dem Gedicht »Beide« von Julius Mosen (1803-1867). - Die außerordentlich filigrane, miniaturartige Malerei farbfrisch und breitrandig.

Nr. 746 ALCIATI, Andrea (1492 - 1550). Halbfigur nach dreiviertelrechts des italienischen Juristen, unten Verse. Kupferstich nach Th. de Bry, um 1620, 12,5 x 9,5 cm. // 90,-

Minimal fleckig und leicht gebräunt.

Nr. 747 ALLEGORIE. - Mineralogie. »Mineralogy«. Allegorische Darstellung auf die Mineralogie. Blick in einen Saal mit griechischen Göttern, in der Mitte die geschmückte Justitia mit Waage, rechts von ihr Zeus mit seinem Adler, links von ihr Diana und Apollo. Am Boden vor ihnen drei Putti mit Mineralien und Edelsteinen. Altikal. Kupferstich mit Punktiermanier in Braun gedruckt von **J. Chapman**, dat. 1817, 23,5 x 18,5 cm. // 200,-

Nr. 748 - Sprichwort. Ein Harlekin mit Maske, Kostüm und Klatsche steht erhöht über drei Männern. Dem einen hat er wohl die Kappe gemopst und sich selbst aufgesetzt - dieser protestiert, während ihm die beiden anderen zujubeln. Einer der Männer trägt eine **Schellenkappe** und schwingt einen Narrenstab. Hinter dem Schauspieler steht eine Katze auf der Bühne und macht einen Buckel, am rechten Rand sitzt eine Eule auf einem Baumstumpf und beobachtet das groteske Treiben durch eine große Brille. Lavierte Federzeichnung, um 1780, 9,5 x 14,5 cm. // 380,-

Vermutlich eine Allegorie auf das **Spruchwort**: »Jedem Narren gefällt seine Kappe«. - Auf altes Büttchen kaschiert; verso Teil einer lithographierten Ansicht gegenkaschiert. Möglicherweise aus einem Klebealbum des 19. Jahrhunderts. - Sehr lebendige und schön gefertigte Zeichnung.

Nr. 749 ALPHABET. Drei Blatt mit den Buchstaben des Alphabets. Aquarell in Gold mit floraler Umrahmung, um 1870, je 12 x 21 cm. // 150,-

Nr. 750 ALTÖTTING. - Gnadenbild.

»St. Maria von Altötting«. Das Gnadenbild mit geprägtem Rand in Barockformen, verso hs. Glückwunschbrief an das »Baserl« von der »Karteuserin«. Altikal. Lithographie, um 1870, 8,5 x 5,5 cm. // 70,-

Beilieg: »Muttergottes zu Altötting«. Das Gnadenbild auf Wolken im Oval, in farbiger Umrahmung. Lithographie in Schwarz und Rot bei Scheufele, Stuttgart, um 1880, 6,5 x 5 cm. Verso Gebetstext und hs. Vermerk: »Zum Andenken an Frau Mundigler«. Insgesamt 2 Darstellungen auf 2 Blättern.

Nr. 751 AMEISENBÄR. »Der Ameisenfresser«. Lithographie von Weibezahl aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1830, 12,5 x 17 cm. // 60,-

Nr. 752 ANDECHS. - Gnadenbild.

»Andenken an Andechs.« Die hl. drei Hostien im Strahlenkranz, auf Wolken schwebend über **Ansicht des Klosters, vorne Wallfahrerszug**, in geprägte Spitzenumrandung, verso Gebetstext. **Geprägtes Spitzenbild** mit Lithographie, um 1850, 9,5 x 6,5 cm. // 70,-
Die Spitzen links mit kleinem Ausbruch.

Nr. 753 ARCHITEKT. »Der Baumeister«. Der Architekt erklärt einem Handwerker den Plan, dahinter Szenen vom Hausbau, rechts ein Gedicht »Baumeister baut uns auf das Haus«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 150,-

Nr. 754 ARCHITEKTUR. - Brunnen.

Ansichten und Grundrisse für Brunnenbauten als Schalen-, bzw. kleine Obeliskbrunnen. Acht Ansichten auf zwei Blatt. 2 Kupferstiche von **Jean-Francois de Neufforge**, Paris, um 1755, je 37 x 22,5 cm. // 120,-

Thieme/Becker XXV, S. 407. - Die Tafeln stammen aus dem Hauptwerk »Recueil élémentaire d'architecture« des flämischen Architekten und Radierer Jean-Francois de Neufforge (1714-1791).

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Sollten doch mal Mängel oder Gebrauchsspuren auftreten, so sind sie fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.



Nr. 747 - Allegorie auf die Mineralogie - Altkolorierter Kupferstich



Nr. 745 - Albumblatt - Aquarell von 1743



Nr. 748 - Allegorie auf ein Sprichwort - Lavierte Federzeichnung



Nr. 739 - Affe - Altkolorierter Kupferstich von J.D. Meyer



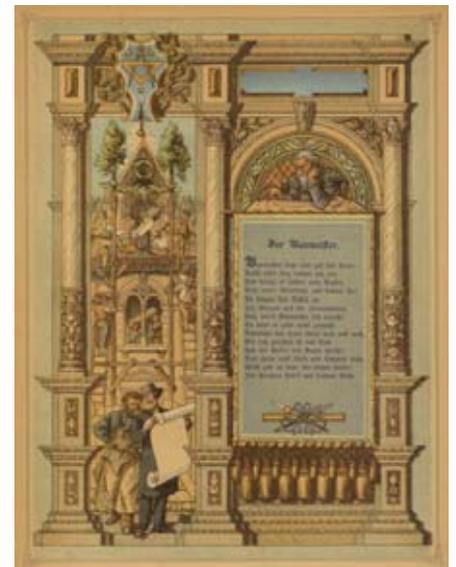
Nr. 751 - Ameisenbär - Lithographie aus »Bildergalerie«

Nr. 756 - Innenarchitektur. - Klassizismus. Entwürfe für eine Außenfassade mit Kuppel und eine Innenraumbemalung. Zwei Darstellungen auf zwei Blättern. Tusche- und Bleistiftzeichnungen, um 1820, je 20 x 14 cm. // 180,-

Entwürfe in klassizistischer Manier, teils miniaturhaft ausgeführt.

Nr. 757 - - - Entwürfe für Decken- und Wandbemalung im klassizistischen Stil auf neun Blättern in unterschiedlichen Formaten, sämtlich nur einem Viertel, bzw. zur Hälfte ausgeführt. 9 Aquarelle über Bleistift auf Zeichenkarton, wohl 1. Hälfte 19. Jahrhundert, bis 24 x 32 cm. // 250,-

Hübsche Entwürfe mit teils miniaturhaft ausgeführten Ideen.



Nr. 753 - Architekt - Farblithographie

Nr. 758 - - - Entwürfe für Decken- und Wandbemalung im klassizistischen Stil auf acht Blättern in unterschiedlichen Formaten, sämtlich nur zu einem Viertel, bzw. zur Hälfte ausgeführt. 8 Aquarelle über Bleistift auf Zeichenkarton, wohl 1. Hälfte 19. Jahrhundert, bis 29 x 34 cm. // 300,-

Fein ausgeführte, zumeist gut erhaltene Entwürfe.

Nr. 755 - - Ansichten und Grundrisse für Brunnenbauten als Monumente und Obelisken. Sechs Ansichten auf sechs Blatt. 6 Kupferstiche von Jean-Francois de Neufforge, Paris, um 1755, je 37 x 22,5 cm. // 150,-
Thieme/Becker XXV, S. 407. - Die Tafeln stammen aus dem Hauptwerk »Recueil élémentaire d'architecture« des flämischen Architekten und Radierer Jean-Francois de Neufforge (1714-1791).



Nr. 760 - Entwurf für ein Kurgebäude - Aquarell von Heinrich Lang - Ausschnitt



Nr. 760 - Entwurf für ein Kurgebäude (Gesamtansicht)

ARCHITEKTUR.

- Innenarchitektur. - Klassizismus.

Nr. 759 - - - Entwürfe für Decken- und Wandmalerei im klassizistischen Stil auf sechs Blättern in unterschiedlichen Formaten, sämtlich nur zu einem Viertel, bzw. zur Hälfte ausgeführt. 6 Aquarelle über Bleistift auf Zeichenkarton, wohl 1. Hälfte 19. Jahrhundert, bis 28 x 44 cm. // 280,-

Teils sehr fein ausgeführte Entwürfe. - Leichte Gebrauchsspuren.

Nr. 760 - Kurhaus. »Entwurf zu einem Kurgebäude. Diplomarbeit«. Fassade eines neoklassizistischen Kurhauses: Über einer z.T. getreppten Basis mit sechs Brunnenanlagen im hervorgehobenen Mittelteil die Eingangshalle auf vier Säulen und Eckpfeilern, im Giebel die Inschrift: »Luisen-Kur MD CCCCVI«, dahinter das von einer Kuppel überwölbte Zentralgebäude, links und rechts je eine eingeschobene Wandelhalle auf ionischen Säulen, mit Apsiden und Malereien an der Rückwand, als seitliche Abschlüsse zwei Tempelchen mit kreuzweisen Öffnungen im Rundbogen. Im abfallenden Vordergrund, parallel zum Kurgebäude, zwei Promenaden mit Staffage, getrennt durch eine Balustrade mit fünf Brunnenanlagen. Aquarell über Federzeichnung von **Heinrich Lang**, Karlsruhe?, 1906, 61 x 120 cm. // 2.400,-

Bei dem Künstler dürfte es sich um einen Nachfahren des Karlsruher Architekten Heinrich Lang (1824 - 1893 handeln (siehe Thieme-Becker Bd. XXII, S. 316/17) handeln. Lang war auch als Hochschullehrer an der TH Karlsruhe tätig.

- Sehr dekoratives, großformatiges Blatt von enormer Wirkung.

Nr. 761 - Wandmalerei. Entwurf für eine Deckenmalerei und Ornamentbordüren. Das Deckenmotiv mit einer ornamentalen Rosette im Zentrum und einer Rundum-Bordüre. Darunter zwei Bordürenstücke. Aquarellierte Federzeichnung auf Zeichenkarton, wohl 1. Hälfte 19. Jahrhundert, 45 x 29 cm. // 200,-

Feine Arbeit. Die untere Bordüre mit Papageien. - Vor allem am Rand etwas fleckig.

Nr. 762 - - Entwurf für die Malerei an einer Decke und drei Wänden. Die Decke mit zentraler Rosette und floraler Dekoration, wohingegen die drei Wände von Ornamenten, Vasen und einem Zentauren geschmückt sind. Die vierte Zimmerseite ist wohl ein Fenster, das den Blick in der Landschaft frei gibt. Bleistiftzeichnung auf Zeichenkarton, um 1800, 36 x 33 cm. // 120,-

Nr. 763 ARZT. »L'Operateur Barri. Der Arzt«. Der Arzt mit einer Schatulle mit Medizin in den Händen sitzt mit einem Ehepaar im Wohnzimmer und zeigt auf den Mann. Schabkunstblatt von und bei **Johann Jakob Haid**, um 1760, 40,5 x 31 cm. // 480,-

»Nichts kan euch, liebe Frau, als nur eur Mann curiren, / doch bringt ihn diese Cur selbst um sein Lebens Liecht. / Was ist demnach zu thun? was hillft delibereiren: / die Frau sagt frey heraus: Mann, sterben mag ich nicht!«. - Bis in die Darstellung beschnitten und angerändert, das Eck links unten ergänzt. - Schöne, seltene Darstellung.

Nr. 764 - Besuch des Arztes. Arzt beim Prüfen des Urins, vor ihm ohnmächtig die kranke Frau die von einer Alten gehalten wird, im Hintergrund eine weinende Frau, sowie der Gehilfe des Arztes. Lithographie mit zwei Tonplatten von **Johann Nepomuk Strixner** nach Frans von Mieris d.Ä., 1819, 47 x 34,5 cm. // 350,-

Winkler 831, 79. - Inkunabel der Lithographie - Nur in den Rändern minimal fleckig.

Nr. 765 - »Die kranke Frau«. Arzt beim Prüfen des Urins, vor ihm ohnmächtig die kranke Frau die von einer Alten gehalten wird, im Hintergrund eine weinende Frau, sowie der Gehilfe des Arztes. Lithographie auf China von **Johann Nepomuk Strixner** nach Frans von Mieris d.Ä., um 1840, 47 x 34,5 cm. // 320,-

Vgl. Winkler 831, 79. - Nur in den Rändern gering fleckig.

Nr. 766 - »Die Kranke und der Arzt«. Ein Arzt beschaut im Gegenlicht das Uringlas seiner Patientin, die neben ihm sitzt und der er den Puls fühlt, im Hintergrund ein Dienstmädchen, auf einem Tisch Arzneien und ein Rezept. Lithographie auf China von C. Strauch nach **Caspar Netscher** bei Franz Hanfstaengl, um 1850, 39 x 34 cm. // 280,-

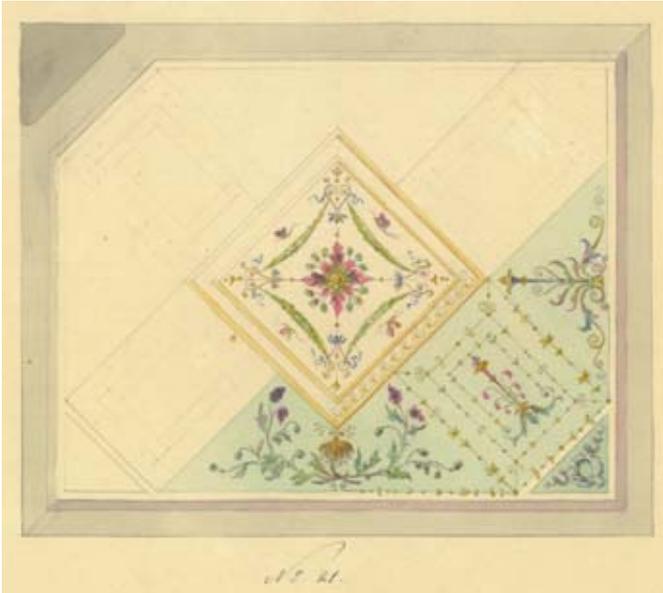
Nagler Bd. XX (Straub), S. 13, Nr. 2. - Vorwiegend in den Rändern etwas stockfleckig und leicht gebräunt.

Nr. 767 - Charlatan. Ganzfigur eines Buchhändlers der ein kleines Büchlein zum Verkauf anbietet. »Chirurgie ohne eine Chirurgen«, es soll den Charlatanismus stoppen und die Leute anleiten sich selbst zu schneiden. Altikol. Lithographie von **Charles Philipon**, Paris, um 1840, 14 x 13,5 cm. // 120,-

Werbeanzeige des Verlags Hautecour Martinet. Minimal gebräunt.

Nr. 768 - Chirurg. Blick in eine Barbierstube mit Utensilien, ein Bader schneidet einem Patienten am Oberarm ein Geschwür auf, dahinter ein Zuschauer. Lithographie mit zwei Tonplatten von **Johann Nepomuk Strixner** nach Adriaen Brouwer, um 1820, 29,5 x 26 cm. // 380,-

Winkler 831, 46. - Inkunabel der Lithographie. - Sehr breitrandig.



Nr. 758 - Innenarchitektur - Entwürfe für Deckenbemalung - 8 Aquarelle



Nr. 761 - Innenarchitektur - Entwürfe für Deckenbemalung - Aquarellierte Federzeichnung



Nr. 763 - Arzt - Schabkunstblatt von J.J. Haid

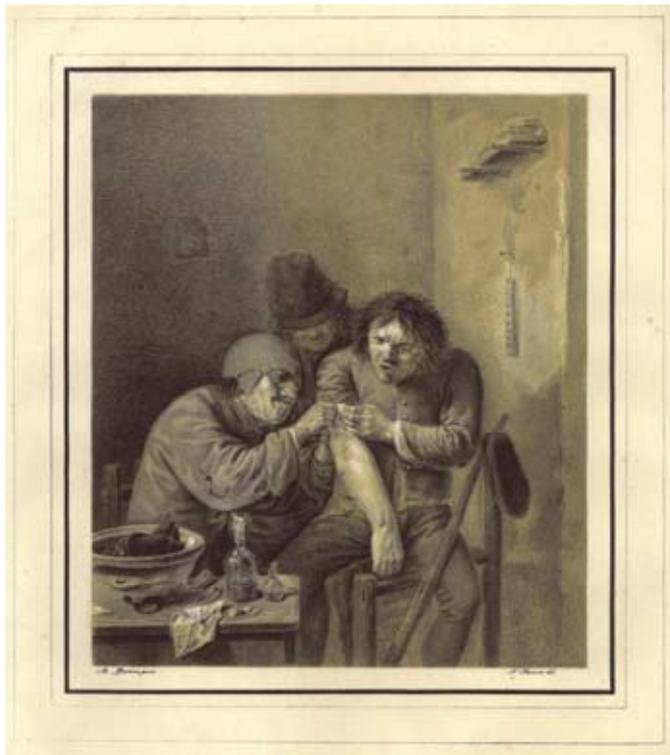


Nr. 764 - Arzt - Inkunabel-Lithographie von J.N. Strixner

Nr. 769 - Frauenarzt. »La Femme Hydro-pique«. Ein Arzt in reicher Gewandung prüft gegen das Licht das Uringlas einer wassersüchtigen Frau, die links neben ihm in einem Sessel sitzt, umsorgt von ihrer Tochter und einer Magd, die sie füttert. Kol. Kupferstich auf China von **Johann Baptist Fosseyeux** nach Gerard Dow, um 1820, 40 x 31,5 cm. // 380,-
Nagler Bd. V, S. 93 (hier erwähnt).

Nr. 770 AUFKIRCHEN. - Gnadenbild. - Gebetszettel. »Wahre Abbildung der Wunderthätigen Muetter Gottes Maria bey denen P.P. Augustinern in Aufkirchen am Wirmsee.« Das Gnadenbild mit seitlichen Engeln und Leuchtern, oben Hl.-Geist-Taube, unten Kartusche mit Inschrift, rechts »Ein kurzes aber doch kräftiges Gebeth«. Kupferstich, um 1740, 10 x 6,5 cm (Darstellung) bzw. 13 x 15 cm (Holzschnittbordüre). // 140,-
Mittelbug, dort hinterlegte Randeinrisse.

Nr. 771 AUSTER. Die Eselshufe (Auster), die Zitronenschnecke oder gelber Dotter, bandirte Oliven-Tutte, Marmor-Tutte, Fliegendrecks-Tutte, grüne Käse-Tutte und die Säge. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, Nürnberg, 1757, 19 x 15 cm. // 150,-
Nissen ZBl, 2234. - Aus »Vergnügen der Augen und des Gemüths, in Vorstellung einer allgemeinen Sammlung von Schnecken und Muscheln und andern Geschöpfen, welche im Meer gefunden werden, gesammelt und herausgegeben von Georg Wolfgang Knorr«, erschienen in Nürnberg 1757. - Georg Wolfgang Knorr (1705 in Nürnberg - 1761 ebenda) war ein deutscher Kupferstecher und Sammler von Fossilien.



Nr. 768 - Chirurg - Inkunabel-Lithographie von J.N. Strixner



Nr. 769 - Frauenarzt - Kolorierter Kupferstich nach G. Dow



Nr. 767 - »Charlatan« - Altkolorierte Lithographie von Ch. Philipon

Nr. 772 AUSTERN. - Verkauf. »Der erste Austerntag«. Heftiger Publikumsandrang vor dem Hause einer Austernhändlerin, die soeben eine Auster öffnet, vor sich ein Holzschaff voller Austern, mittig ein vornehmer Herr mit langem Ruder, rechts schüttert ein Helfer Austern in einen Korb, daneben Durchblick auf den Hafen. Schabkunstblatt, dat. 1863, 14,5 x 19,5 cm. // 120,-

Oben ein geschlossener Randeinriss.



Nr. 774 - Ballone und Luftschiffe - Altkolorierter Holzstich

Nr. 773 BÄR. »Langrüsseliger Bär«. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1831, 11 x 16,5 cm. // 65,-

Nr. 774 BALLON. - Luftschiffe. »Le Domaine de L'Air. Ballons & Cerfs-Volants«. Neun Darstellungen von Ballonen und Luftschiffen. Altkol. Holzstich mit Tonplatte, um 1915, 40 x 29,5 cm (Blattgröße). // 180,-

»Planche No 6« zeigt u.a. Montgolfiers Ballon am 4. Juni 1783, den Ballon von Jean-Francois Pilatre de Rozier, einen freien und einen angebotenen Ballon, einen Drachenballon, einen Fallschirmspringer, einen Zug von Militärdrahten usw. - Mit einem minimal gebräunten Mittelbug.

Nr. 775 - - »Le Domaine de l'Air. Les Ballons dirigeables«. Acht Darstellungen von Ballonen und Luftschiffen. Altkol. Holzstich mit Tonplatte, dat. 1917, 40 x 29,5 cm (Blattgröße). // 180,-

»Planche No 7« zeigt u.a. die Luftschiffe von Francesco Lana de Terzi, Bartolomey Lourenco de Gusmao, Louis Bernard Guyton de Morveau, Henri Giffard, Charles Renard und Constantin Krebs, Adolphe Clément-Bayard usw. - Mit leichten Randleisuren, links im Rand eine kleine Fehlstelle.

Nr. 776 BAUERNHAUS. - Interieur.

»Der Besuch auf dem Maierhof«. In einer Bauernstube macht ein Herr mit seinem Hund Rast. Er sitzt mit dem Bauern am Tisch, der ihm Wein einschenkt, während die Bäuerin mit einem Brot unter dem Arm, einen Teller mit Kirschen bringt. Altkol. Lithographie mit Tonplatte bei May & Wirsing, um 1845, 19 x 26 cm. - Breitrandig. // 180,-

Nr. 777 - - »Campagna. Cabane. Bauernstube. Cottage. Boerenhuis«. Blick in eine gemütliche Bauernstube mit Dielenbretterboden. Der Bauer beim Essen am Tisch, die Bäuerin beim Apfel- und Kartoffelschalen und die Kinder mit Angel, Katze und Apfel. Altkol. Lithographie, um 1850, 29 x 38 cm. // 220,-

In der Stube u.a. Hühner, kleine Kätzchen, Butterfaß, Wiege, Bett, Spinnrad, Vogelkäfig, Wanduhr, Bücher, sowie Graphiken an der Wand und Wäsche an der Leine usw. - Mit Faltspur, minimal fingerfleckig.



Nr. 779 - Carl Sebastian von Bommel - Flusslandschaft



Nr. 780 - Carl Sebastian von Bommel - Felshöhle



Nr. 781 - Carl Sebastian von Bommel - Gebirgslandschaft

Nr. 779 CARL SEBASTIAN VON BEMMEL (Bamberg 1743 - 1796 Nürnberg). Flusslandschaft mit Wasserfall und Reiter. Gouache auf Pergament, 12 x 18 cm, in altem Rahmen unter Glas. // 2.000,-

Ein typisches Beispiel für die feine Miniaturkunst des Künstlers, der ein Meister der kleinen Kabinettstücke war. Er bildet das Wasser des Flusses, Felsen, Vegetation und Staffagefiguren mit großer Feinheit ab und gibt der blauen Ferne mit einem Kirchturm eine atmosphärische Luftperspektive. - Rückseitig beschriftet »Bommel«. - Sehr gut erhalten, die schwarze Umrandung mit einer Goldlinie abgesetzt. **Siehe Farbabbildung auf der Titelseite**

Nr. 780 - Romantische Felshöhlen-Landschaft mit Steinpyramide. Gouache auf Pergament, 14 x 12 cm, in altem Rahmen unter Glas. // 1.850,-

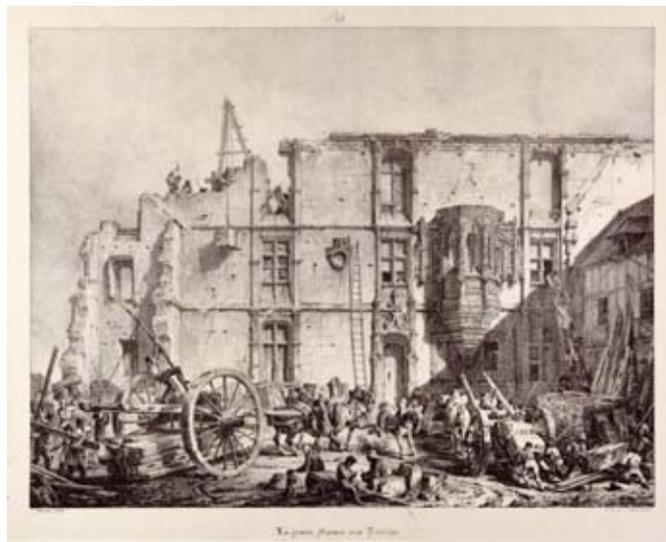
Ein dramatischer Blick durch einen mit Büschen bewachsenen Felsbogen auf einen zweiten sowie einen See im Hintergrund. In der vorderen Höhle befindet sich außer der Pyramide eine Statue auf Sockel zwischen Säulen. Die Szene wird durch mehrere miniaturmäßig ausgeführte Figuren belebt. - Rückseitig beschriftet »Bommel«. - Wohl erhalten, die schwarze Umrandung mit einer Goldlinie abgesetzt.

Nr. 781 - Felsige Gebirgslandschaft mit Wasserfall im Vordergrund. Öl auf Kupfer, 12 x 16 cm, in altem Rahmen. // 1.750,-

Die für den Künstler typische wildromantische Szene wird vorne von hohen Bäumen gerahmt, im Mittelgrund zwei Figuren und ein Kirchturm. Sehr fein im Detail ausgeführt und von schöner Gesamtwirkung. Alte Zuschreibung. - In sehr guter Erhaltung.



Nr. 777 - Bauernhaus - Altkolorierte Lithographie



Nr. 778 - Bauwesen - Lithographie von L. Atthalin



Nr. 787 - Ananas - Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry



Nr. 794 - Krokus - Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry



Nr. 803 - Wildrose - Farblich von P.J. Redouté

Nr. 778 BAUWESEN. - Bauhandwerker. »Le grande Maison aux Andelys«. Lebhaftige Baustelle mit Bauarbeiten, Steinmetzen und Zimmerleute mit einer Winde beim Transport von großen Steinen und Balken, im Hintergrund ein angehendendes prächtiges Haus im Rohbau. Vorne zwei Arbeiter bei der Pause. Lithographie auf China von **Louis Atthalin** bei Engemann, dat. 1824, 27 x 36 cm. // 280,- Nagler Bd. I, S. 172: »In seinen Werken herrscht Feinheit in der Ausführung und kraftvolle Wirkung«. - Unten im Rand ein alt hinterlegter Einriß, rechts im Rand Sammlerstempel.

Nr. 782 BERUFE. Acht Berufsdarstellungen auf einem Blatt, gezeigt werden u.a. Jäger, Soldaten, Raucher und Trinker (je ca. 14,5 x 8 cm). Altkol. Holzschnitt, um 1800, 34,5 x 42,5 cm (Blattgröße). // 280,- Papier mit Wasserzeichen »R.S.«.

Nr. 783 BIRKENSTEIN. - Wallfahrtsbrief. »Wallfahrt Birkenstein«. Blick auf Kirche und Nebengebäude, darüber auf Wolken das Gnadensbild, seitlich und verso Gebetstexte und vier weitere Darstellungen. Altkol. Lithographie bei Bobleter, München, um 1850, 15 x 19,5 cm (Blattgröße). // 140,- Recto die Schmerzensmutter mit den 7 Schwertern bzw. ein Opferaltar mit Herz. Verso Mariae Himmelfahrt mit Aposteln bzw. betende Bauernfamilie und Betende auf Wolken. - Geplättete Längs- und Querfalten, insgesamt leicht fleckig. Mit hs. Vermerk: »Von Maria Alexandra Schulschwester«.

Nr. 784 BLUMEN. - Affodill. Affodillarten mit Blüten in Weiß und Gelb, Stängeln und Zwiebeln. Kolorierter Kupferstich von **Sweetius** aus »Florilegium«, ab 1612, 34 x 20,5 cm. // 340,-

Siehe Nissen BBI, 1920 und 1921. - Der Holländer Emanuel Sweerts genannt Sweetius (1552-1612) war Blumenhändler und Direktor der Gärten Kaiser Rudolphs II. In dessen Auftrag erschien 1612 Sweetius Werk »Florilegium«, das zugleich Blumenbuch und Verkaufskatalog war, denn alle in diesem Werk abgebildeten Blumen waren bei ihm während der Frankfurter Messe käuflich zu erwerben. Bei diesem Blumenbuch handelte es sich nicht nur um ein Musterbuch für Dekorateurs und Maler, sondern um einen illustrierten Samen- und Pflanzenkatalog. Auf Grund des großen Erfolges erschien das Werk in den Jahren 1620, 1631, 1641, 1647 und 1655 bei der berühmten Verlegerfamilie Janssonius in Amsterdam. Coloured copper-engraving by Emanuel Sweerts (»Sweetius«) from »Florilegium«, published in Frankfurt, 1612. - In good condition.

Nr. 785 - Alpenveilchen. Alpenveilchen mit dunkelrosa Blüten, Blättern und Wurzeln. Kolorierter Kupferstich nach **J.T. de Bry** aus »Florilegium«, bei **M. Merian**, 1641, 25 x 16 cm. // 170,- Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 786 - Alraune. Eine gemeine Alraune mit Früchten und Wurzel. Kolorierter Kupferstich nach **J.T. de Bry** aus »Florilegium«, bei **M. Merian**, 1641, 27 x 18 cm. // 190,- Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.



Nr. 782 - 8 Berufe auf einem Blatt - Altkolorierter Holzschnitt



Nr. 808 - Kolorierte Radierung von J.J. de Boissieu nach K. Dujardin



Nr. 804 - Sonnenblume - Kolorierter Kupferstich von Sweertius

Nr. 787 - Ananas. Ananas mit zartrosa Blüten und zwei Aloe Vera Pflanzen, eine mit gelben Blüten. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 25 x 16 cm. // 230,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 788 - Feldrittersporn. Feldrittersporn mit Blüten in Blau, Weiß und Altrosa. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 25 x 16 cm. - Mit hinterlegtem Eckausriß rechts oben. // 190,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 789 - Fingerhut. Verschiedene Fingerhutarten mit Blüten in Blau, Rot und Gelb. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 25 x 16 cm. // 230,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 790 - Indisches Blumenrohr. Rote Blüten, Wurzel und Blätter der »Canna Indica«. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 25 x 16 cm. // 190,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 791 - Iris. Zwei Iris mit Blüten in Lila und Gelb. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 27 x 18 cm. // 230,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 792 - - Eine große Iris in Weiß und zwei Kleinere mit Blüten in Lila und Gelb. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 27 x 18 cm. // 230,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 793 - Krokus. Verschiedene Frühlings-Krokuse in Gelb und Lila. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 27 x 18 cm. // 190,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 794 - - Verschiedene Frühlings-Krokuse in Blau und Rosa. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 27 x 18 cm. // 190,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 795 - Märzenbecher. Verschiedene Märzenbecher mit zahlreichen Blüten und Zwiebeln. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 25 x 16 cm. // 170,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 796 - Narzisse. Zwei Narzissen mit Blüten in Weiß und eine indische Narzisse mit roter Blüte. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 26,5 x 17 cm. // 230,-
Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274.

Nr. 797 - Rosen. - Damaszenerrose. »Rosa damascena Celsiana prolifera.« Zweig einer Damaszenerrose mit großen Blüten in Weiß und Rosa. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 170,-

Nissen BBI, 1599. - Der wohl berühmteste Blumenmaler Pierre-Joseph Redouté (1759-1840), auch der Blumen-Raffael genannt, entstammt einer flämischen Malerfamilie. 1782 ging er nach Paris um zunächst mit seinem Bruder als Dekorateur und Bühnenmaler am Theatre des Italiens zu arbeiten. In seiner Freizeit konnte er im Jardin du Roi seinen botanischen Studien nachgehen. Bald erweckte er mit diesen die Aufmerksamkeit des Blumenmalers Gerard van Spaendonck und des Botaniker Charles Louis L'Héritier, die zu seinen Förderern wurden. Königin Marie Antoinette und die Kaiserin Joséphine ernannten ihn zum Hof- und Blumenmaler. 1817-24 erschien dann das Werk, das seinen Ruhm auf den Gipfel hebt, die von Firmin Didot prachtvoll gedruckte Monographie »Les Roses«, mit insgesamt 170 Tafeln. In den Jahren 1824, 1828 und 1835 erschien »Les Roses« auch als sogenannte kleine Ausgabe. Stipple engraving, printed in colours, after Pierre-Joseph Redouté, published in Paris 1828-29. - In good condition.



Nr. 810 - Wilhelm von Brehmer - Bleistiftzeichnung

BLUMEN. - Rosen. - Damaszenerrose.

Nr. 798 - - - »Rosa Damascena aurora«. Zweig einer Damaszener-Rose mit Blüten in Altrosa. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 170,-
Nissen BBI, 1599.

Nr. 799 - - Essigrose. »Rosa Gallica Agatha (Var. Regalis)«. Zweig einer Essigrose mit Blüten in Dunkelrosa. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 170,-
Nissen BBI, 1599.

Nr. 800 - - Montezuma-Rose. »Rosa Montezuma«. Zweig einer Montezuma-Rose mit Blüten in Rosa. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 150,-
Nissen BBI, 1599.

Nr. 801 - - Moschus-Rose. »Rosa moschata«. Zweig einer Moschus-Rose mit Blüten in Weiß. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 170,-
Nissen BBI, 1599.

Nr. 802 - - Teerose. »Rosa Indica fragrans«. Zweig einer Teerose mit einer großen Blüte in Zartrosa. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 170,-
Nissen BBI, 1599.

Nr. 803 - - Wildrose. »Rosa muscosa«. Zweig einer Wildrose mit einer großen Blüte in Rosa und Knospen. Kupferstich in Punktiermanier, mehrfarbig von einer Platte gedruckt aus P.J. Redoutés »Les Roses«, kleine Ausgabe, Paris 1828-29, 20 x 15 cm. // 150,-
Nissen BBI, 1599.



Nr. 812 - Alchemie - Früher Holzschnitt von 1480

Nr. 804 - Sonnenblume. Zwei verschiedene Sonnenblumen mit großen Blüten und Stängeln. Kolorierter Kupferstich von Sweetius aus »Florilegium«, ab 1612, 34 x 20,5 cm. // 340,-

Siehe Nissen BBI, 1920 und 1921. n.

Nr. 805 - Winden. Winden in Rosa und eine Zehrwurz. Kolorierter Kupferstich nach J.T. de Bry aus »Florilegium«, bei M. Merian, 1641, 27 x 18 cm. // 160,-

Thieme/Becker V, 162; Nissen BBI, 274. - Der aus der calvinistischen Künstlerfamilie de Bry stammende Johann Theodor war als Verleger, Kupferstecher und Zeichner tätig. Sein berühmtes Werk »Florilegium Novum« erschien zunächst 1612 und 1626 und zählt zu den schönsten deutschen Blumenbüchern des 17. Jahrhunderts. Der hier angebotene Kupferstich stammt aus der von seinem Schwiegersohn Matthäus Merian neu bearbeiteten Ausgabe von 1641: »Florilegium renovatum at auctum: Das ist: Vernewertes und vermehretes Blumenbuch: Von mancherley Gewächsen, Blumen und Pflanzen«.

Nr. 806 BLUMENBOUQUET. »Composition variée de Fleurs.« Kolorierte Lithographie von Turgis nach J. Sette, Paris, um 1850, 37 x 28 cm. // 280,-

Hübsche, farbenfrohe Darstellung eines Blumenstraußes mit Tulpen und anderen Blumen.

Nr. 807 BOERHAAVE, Hermann (1668 - 1738). Brustbild nach halbrechts des Freimaurers und Professors für Medizin, Botanik und Chemie. Lithographie von Ducarnu nach H. Garnier bei Blaisot, um 1840, 12 x 12 cm. // 100,-

Nr. 808 JEAN JACQUES DE BOISSIEU (1736 - 1810). »Receveur general Des Finances«. Eine wandernde Theatergruppe sucht Zuschauer für Ihre Vorstellung. Kol. Radierung nach Karel Dujardin, monogr. und dat. »J. DB. 1772«, 25 x 33 cm. // 380,-

Nagler Bd. II., S. 39-43. - Bezogen auf seine Aetzungen schreibt Nagler folgendes: »Letztere sind mit leichter Nadel und einem malerischen Geschmacke so vortrefflich ausgeführt, dass de Boissieu zu den ersten Meistern seiner Kunst zu zählen ist, und sehr wenigen unter den älteren weichen darf«. - Vorallem in den sehr breiten Rändern etwas gebräunt und stockfleckig.

Nr. 809 BRAND, Friedrich August (1735 - 1806). Brustbild nach halblinks im Oval des Malers und Kupferstechers in Wien. Radierung von Karl Agricola nach Schallhas bei F.X. Stöckl, Wien, um 1806, 16,5 x 14 cm. // 150,-

Andresen, P.-Gr. Bd. IV, 4, I (v. II); Handb. Bd. I, 1, I (v. II): »Vor der Schrift«. - Mit Rändchen um die Plattenkante, leicht angestaubt.

Nr. 810 BREHMER, Wilhelm von (1883 - 1959). »M Brehmer«. Kopfbild im Profil nach links des deutschen Pharmazeuten. Bleistiftzeichnung sign. »Tabor Lübeck«, um 1930, 25 x 17 cm (Blattgröße). // 200,-
Oben bezeichnet: »Dr. W. Brehmer der Entdecker des Krebsreggers«. - Verso Klebstoffreste.

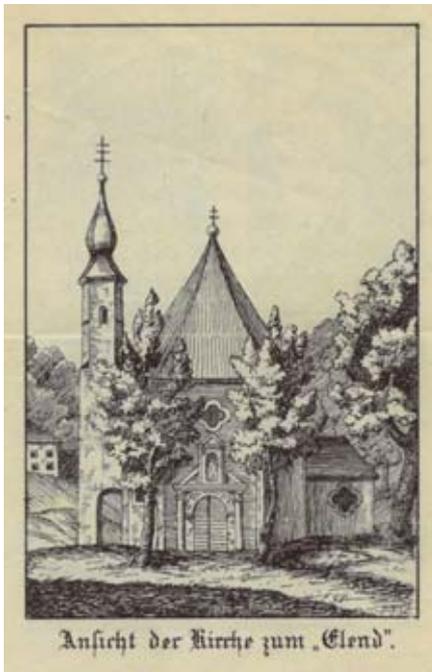
Nr. 811 CAMERARIUS, Philipp (1537 - 1624). Kniestück nach halblinks des Juristen und ersten Prokanzlers der neugegründeten Universität Altdorf (1581), sitzend an einem Tisch mit aufgeschlagenem Wappenbuch, links oben Inschrift. Kupferstich von Johann Friedrich Fleischberger, um 1670, 15 x 12 cm (APK 4424). // 120,-

Nr. 812 CHEMIE. - Alchemie. »Der Endkrist hat bey im maister. Die im lernen gold machen. Und ander zaubrey vnd pös listh. Und das beschicht in der Stat, genant Corosaym. Und das stet auch geschriben in Compendio Theologie. Und vnser herr flucht derselben stat auch in dem Ewangelio, do er spricht: Wee dir Corosaym.« Der Antichrist steht in Gestalt eines gelehrigen Schülers zwischen zwei Männer. Der eine wiegt das Gold mit einer Handwaage, der andere befeuert mit einem Blasebalg einen Ofen in dem ein Schmelztiegel steht. Holzschnitt, um 1480, 6 x 9 cm (Darstellung); 8 x 9 cm (Blattgröße). // 320,-

Vgl. Schmauderer, Der Chemiker im Wandel der Zeiten, 1973, S.22. - Illustration aus: Der Antichrist und die Fünfzehn Zeichen vor dem jüngsten Gericht. - Sehr frühe Darstellung einer chemischen Werkstatt. - Bis an die Einfasslinie beschnitten.



Nr. 813 - Chemiker - Kupferstich von Victor Texier



Nr. 819 - Dietranszell - Gnadenbild »Maria Elend«

Nr. 813 - Alchemist. »L'Alchimiste en Méditation«. Ein Alchemist am Schreibtisch in einem Buch schreibend, umgeben von Papieren, Büchern, Globus, Truhen, Fässer, Vasen, Kessel, Destillierkolben usw. Kupferstich von Victor Texier nach Th. Wirth, um 1830, 31 x 25,5 cm. - Nagler Bd. XX, S. 453, Nr. 6. // 240,-

Nr. 814 CONRAD. - Nantwein. - Wolfratshausen. »Conradvs Nantovinus«. Verbrennung des Heiligen auf einem Scheiterhaufen, daneben Knechte und der Pfleger, im Hintergrund die Burg von Wolfratshausen. Kupferstich von Sadeler aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm (mit dem lateinischen Text). // 140,-



Nr. 823 - Edelsteine - Schautafel mit 16 Diamanten

Nr. 815 CRELL, Lorenz von (1744 - 1816). Brustbild im Profil nach links im Oval des Arztes, Chemikers und Mineralogen, unten Wappen und Inschrift. Kupferstich mit Punktiermanier von S. Halle nach W. Stegmann, dat. 1794, 14,5 x 9 cm. // 110,-

APK 5400. - Der herzoglich-braunschweigische Bergrat lehrte in Helmstedt und Göttingen. Er gab chemische Fachzeitschriften heraus und arbeitete u.a. an der Terminologie der Chemie. - Oben mit schmalen Rändchen, alt auf Trägerpapier montiert.

Nr. 816 CULLERIER, Michel (1758 - 1827). Brustbild nach viertelrechts des französischen Arztes und Chirurgen. Lithographie von Ducarnu nach H. Garnier bei Blaisot, um 1840, 13 x 12 cm. // 90,-

Nr. 817 DACHS. »Europäischer Dachs«. Lithographie von Weibezahl aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1829, 12 x 16,5 cm. // 60,-

Nr. 818 DANCKELMANN, Heinrich Graf von (1768 - 1830). Brustbild nach halbrechts des preußischen Justizministers (von 1825 bis 1830). Lithographie bei C.A. Simon, Posen, um 1830, 19 x 17 cm. // 140,-
Einband mit zwei leichten Knickspuren und insgesamt gering knittrig und angestaubt.

Nr. 819 DIETRANSZELL. - Maria Elend. »Ansiicht der Kirche zum Elend«. Blick auf die Wallfahrtskirche bei Dietranszell. Verso »Die Beurlaubung«. Das Gnadenbild mit dem leidenden Christus und der schmerzhaften Muttergottes. Seitlich jeweils Gebetstext. Lithographien nach Aschenbrenner, um 1850, je ca. 11 x 7 cm (Darstellungen) bzw. 17 x 20 cm (Blattgröße). // 130,-

Insgesamt 2 Darstellungen auf 1 Blatt, recto und verso. Mittelbug.

Nr. 820 DIOGENES. Der Kyniker sitzt mit einem Hund vor seiner Tonne und bittet Alexander d.Gr. nebst seinen Begleitern ihm aus der Sonne zu treten. Kupferstich, um 1730. 18 x 15 cm. // 120,-

Aus: Otto van Veen, Theatro Moral de la vida humana, Antwerpen, Verdusse, 1733. - Bis an die Darstellung beschnitten. Verso Typographie.

Nr. 821 DIONYSIUS (DENIS) von Paris. Ganzfigur des Bischofs und Nothelfers als Kephalophor, mit floraler Verzierung und Typographie. Altal. Holzschnitt mit Gold gehöhlt, aus »Hortulus animae«, Nürnberg 1517, 10,5 x 7,5 (Blattgröße). // 120,-

Auf der vollen Buchseite, oben knapp bis in die Titelei beschnitten.

Nr. 822 DREIFALTIGKEIT. - Gnadenstuhl. - Arme Seelen. Die Dreifaltigkeit als Gnadenstuhl im Engelreigen, seitlich Maria Magdalena und Johannes der Täufer, dazwischen schwebt der Erzengel Michael mit Seelenwaage über Armen Seelen im Fegefeuer, in das der Kreuzesbalken Christi hinabreicht. Aquarell und Gouache von Fritz Kruspersky, um 1935, 29,5 x 19,5 cm. // 120,-

Vorlage für Andachtsbild oder Postkarte, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 823 EDELSTEINE. - Diamanten. »Diamants et pierres précieuses«. Schautafel mit 16 außergewöhnlichen Diamanten und 80 Edel- und Halbedelsteinen. Altal. Lithographie, Paris, um 1865, 28,5 x 39 (Darstellung); 47 x 64 cm (Blattgröße). // 220,-
Tafel 116 aus der Encyclopédie Bouasse-Label. - Die Schautafel mit 6-spaltigem Text in Französisch. - Die Bugfalte unten und oben hinterlegt, sonst tadelloso erhalten.



Nr. 824 - Eichstätt - Heiligenbild



Nr. 829 - Eisenbahn - Zugunglück bei Fampoux 1846

Nr. 824 EICHSTÄTT. - Willibald und Walburga. Ganzfiguren des Bischofs Willibald im Ornat und der Äbtissin Walburga in Nonnentracht mit Öfläschchen, beide mit Stab, mittig kirchliche und weltliche Herrschaftssymbole, darüber auf Wolken Ecclesia mit Schlüsseln und Kirchenbau. Kupferstich von **Fratres Klauber** nach E. Sausenhofer und I. Breitenauer, Agb., dat. 1797, 16,5 x 13,5 cm. // 180,-

Sausenhofer, ein »geschickter Dilettant«, war »bischöflicher Hoffourier in Eichstätt« (Nagler), J. Breitenauer (1757-1838) seit 1785 Hofbildhauer ebenda.

Nr. 825 EISENBAHN. »Le Chemin de Fer«. Zwei Eisenbahnen mit vielen Passagieren, die eine fährt nach rechts und die andere nach links. Im Vordergrund Zuschauer, im Hintergrund mehrere Häuser. Altkol. Holzschnitt bei Pellerin, um 1840, 29 x 57 cm bzw. 38 x 57 cm (mit Schrift). // 350,-

Papierbedingt einheitlich etwas gebräunt. - Große, dekorative Darstellung.



Nr. 825 - Eisenbahn - Altkolorierter Holzschnitt bei Pellerin



Nr. 832 - Ettal - Gnadensbild

Nr. 826 - »Yzerenweg - Chemin de Fer«. Eine Eisenbahn, zwei Omnibusse (von Pferden gezogen), drei Kutschen und eine Dampfmaschine die durch einen Berg fährt. Holzschnitt, um 1840, 34 x 30,5 cm. // 180,-

Papierbedingt einheitlich etwas gebräunt, mit wenigen hinterlegten Randeinrissen und einem alt hinterlegten Papierdurchbruch.

Nr. 827 - »Decoraciones de Teatro estacion de Ferrocarril«. Blick in einen menschenleeren Bahnhof mit einem wartenden Zug mit Dampflokomotive, im Vordergrund mehrere Gepäckstücke. Farblithographie bei »Estamparia económica Paluzie, Imprenta Elzeviriana y Librería Cami«, Barcelona, um 1880, 26 x 37,5 cm. // 120,-

Nr. 828 - »Die Eisenbahn. Eine Entwicklungsgeschichte in Bildern von Alfred Mahlau«. Lübecker Bilderbogen Nr. 16. Fünfundzwanzig Darstellungen von Lokomotiven bzw. Eisenbahnzügen von den Anfängen bis 1935, in 10 Reihen übereinander. Typen- und Klischeedruck von H.G. Rahtgens nach Alfred Mahlau bei E.A. Seemann, 1935, 49 x 32 cm. // 120,-

Beginnend mit der Lokomotive von Trevithik (England 1803), »Puffing Billy« von Hedley 1813 und »The Rocket« von Stephenson zeigt der Bilderbogen u.a. die **erste deutsche Eisenbahn Nürnberg - Fürth 1835**, die **Schwebbahn Barmen-Elberfeld 1903**, eine amerikanische Riesenlokomotive mit Gelenk-Kessel und drei Triebwerken (um 1900), einen deutschen elektrischen Schnellbahnwagen mit 3-facher Stromabnahme von 1903 (210 km/h), den Diesel elektrischen Schnelltriebwagen »Der fliegende Hamburger« von 1933 (175 km/h) bis zum Entwurf einer »Flug-Bahn« nach Kruckenberg. Herausgeber der Lübecker Bilderbogen ist Hans-Friedrich Geist. - Mit Querfalte.

Nr. 829 - Zugunglück bei Fampoux. »Supplément au Mémorial de la Scarpe, du Jeudi 9 Juillet 1846. Chemin de Fer du Nord. Catastrophe de Fampoux«. Blick auf die zum Teil in einen See gestürzten Waggons. Links die Lokomotive noch auf den Schienen, sowie rechts weitere Waggons. Im See Fahrgäste, sowie ein Boot das sich zur Rettung aufmacht. Lithographie mit Typographie bei Adam d'Aubers, dat. 1846, ca. 51 x 40 cm (mit Schrift). // 320,-

Seltenes Flugblatt zum Zugunglück zwischen Arras und Fampoux am 8./9. Juli 1846. - Mit Faltsuren, knittig, etwas gebräunt und fleckig, mit Randläsuren.

Nr. 830 ENGEL. »Sanctus, Sanctus, Sanctus, Dominus Deus est.«. Hüftbild en face eines geflügelten Putos, »mit auf der Brust gekreuzten Armen« (Boetticher) und geneigtem Kopf, in reicher floraler und ornamentaler Umrahmung. Kupferstich von Ed. Mandel nach Ad. Henning bei Schulgen-Bettendorf, Düsseldorf, dat. 1856, 30 x 25,5 cm. // 140,-

Jahresgabe des Vereins der Kunstfreunde in Preußen; Böttcher, Henning, III, 1; Andresen, Handb. Bd. II, Mandel 29, III (v. III): »nach einem Bilde im Crucifix des Altar's der Schlosskapelle zu Berlin« von Ad. Henning. - Sehr breitrandig.



Nr. 836 - Lachs-Fischerei - Altkolorierte Lithographie



Nr. 848 - Gastronomie - Altkolorierte Radierung



Nr. 844 - Frosch - Altkolorierter Kupferstich von J.D. Meyer



Nr. 845 - Fünf Sinne - Der Geruch

Nr. 831 ERHARD, Johann Benjamin (1766 - 1827). Brustbild im Profil nach links im Rund des Arztes und politischen Philosophen, unten Inschrift. Kupferstich in Punktiermanier von Fleischmann, um 1830, 9,5 x 9,5 cm. // 110,-
Mit kleinem Wurmloch außerhalb der Darstellung.

Nr. 832 ETTAL. - Gnadenbild. »Heilige Frau Stifterin von Ettal.« Blick auf die Klosteranlage, darüber Gnadenbild. Kupferstich von A. Fischer nach P. Egidius, München, um 1780, 15,5 x 9,5 cm. // 240,-

Nr. 833 FISCHER. - Karpfen. »Das Scelet eines Karpfens. Aüserliche Gestalt eines Karpfens. Scelet eines an seinem Rückgrad curios verwachsenen Karpfen...«. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, 27 x 21 cm. - Rechts bis an den Plattenrand beschnitten und etwas fleckig. // 240,-
Nissen ZBl, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 834 - Schleimfische. »1. The Gunellus. 2. The Superciliosus. 3. The Viviparous Blenny«. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von J. Pass bei Wilkes, London um 1800, 16 x 26 cm. // 75,-
Aus Friedrich Strack's »Naturgeschichte in Bildern mit erläuterndem Text«, Düsseldorf, Arnz, 1826. - Insgesamt leicht gebräunt.

Nr. 835 FISCHEREL. - Hering. »Herring Fishery«. Der schottische Fischer steht verträumt auf seine Fässer gestützt und blickt auf die am Boden sitzende Fischerin. Altkol. Lithographie mit Tonplatte von J. Gordon bei Ackermann, dat. 1847, 27 x 38 cm. // 260,-
In den Rändern minimal gebräunt.

Nr. 836 - Lachs. »Spearing Salmon«. Nächliches Warten auf den lachs, der mit einer Fackel gereizt wird, an die Oberfläche zu kommen. Zwei Schotten waten durch einen Fluss, der linke mit einem Speiß, der Rechte mit Fackel und einem Korb mit Lachsen auf dem Rücken. Altkol. Lithographie mit Tonplatte (von J. Gordon bei Ackermann), um 1845, 27 x 38 cm. // 280,-
In den Rändern minimal gebräunt.

Nr. 837 FLEDERMAUS. - Hufeisenartenartige. »Vespertilio Ferrum equinum Buff«. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Kupferstich von Leitner nach de Seve, 1775, 21 x 18 cm. // 70,-

Nissen ZBl, 3748. - Aus Johann Christian Daniel Schrebers »Die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen«, Erlangen 1775, Erste Ausgabe.

Nr. 838 - Speißblattnase. »Vespertilio Spectrum Linn«. Große Speißblattnase. Kupferstich von Leitner nach de Seve, 1775, 21 x 18 cm. // 70,-

Nissen ZBl, 3748. - Aus der ersten Ausgabe von Johann Christian Daniel Schrebers »Die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen«, Erlangen 1775.

Nr. 839 FÖRSTER. »Der Förster«. Förster mit seinem Hund bei der Jagd auf Rehe, umgeben von forstlichen Gegenständen und Waffen, links Gedicht »Ein Förster sein, das dünkt mich gut«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 120,-

Nr. 840 FRANKREICH. - Karikatur. »Oh!..mon ami..«. Inmitten einer gaffenden Menge spricht ein Pariser Bürger einen orientalisches gekleideten, dunkelhütigen Mann an. Lithographie von H. Daumier bei Aubert, Paris, 1859, 24,5 x 23 cm. // 80,-

Aus: »Le Charivari«; Stein-Nr. 77; Delteil, 3199. - Hintergrund dieser Karikatur ist der Sieg der Franzosen im Sardischen Krieg gegen die österreichische Armee im Jahr 1859, bei dem die algerischen Elitesoldaten der Zuaven eine wesentliche Rolle spielten. Nach der entscheidenden Schlacht bei Solferino kehrten auch diese Truppen größtenteils in die Lager vor Paris zurück und waren bei der Bevölkerung zunächst sehr angesehen, obgleich es in dieser Karikatur wohl eher um die Vorurteile gegenüber den Fremden zu gehen scheint die, wie man ja weiß, ihre Frauen schlagen und ihnen schwarze Kinder zeugen.

Nr. 841 FRANZ I., König von Frankreich (1494-1547). Brustbild im Profil nach rechts. Kupferstich nach Tizian von Lemaire und J.B. Massard, um 1800, 20 x 16 cm. // 90,-
Bis an den Plattenrand beschnitten.

Nr. 842 FRANZ von Assisi. Halbfigur im Profil nach rechts des Heiligen in Ordenstracht, die stigmatisierten Hände erhoben zu einer Christuserscheinung rechts oben. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 21 x 14 cm. // 100,-
Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.



Nr. 852 - Gastronomie - Karikatur

Nr. 843 FRAUENZELL/Allgäu. - Wallfahrtsbrief Gschnaidt.

»Wo man das Kreuz verehrt - von G'schnaidt: / Bring' ich Dir diesen Brief« usw. Blick auf die Kreuzigungsgruppe mit Johannes und Maria, auf Wolken schwebend über Ansicht der Wallfahrtskapelle, darunter Ansicht der Gnadenquelle. In reicher floraler und ornamentaler Umrahmung. Mittelbild eines mehrfach gefalteten Wallfahrtsbriefes, dazu sechs Vignetten und zahlreiche Gebetstexte recto und verso. Altkol. Lithographien, um 1840, 11,5 x 7 cm. // 180,-

Die Vignetten zeigen u.a. geschmückte Kreuze, ein Kind mit Kreuz und das Jesuskind, das Jesuskind liegend auf einem Kreuz, das flammende Herz Jesu usw. - Im Randbereich oben 3 kleine Papierdurchbrüche.

Nr. 844 FROSCH. »Die Feldkröte. Die skeletirte Kröte von oben. von unten. Die Wasserkröte«. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, 27 x 21 cm. // 160,-

Nissen ZBl, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeitvertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 845 FÜNF SINNE. - Der Geruch. »Der Geruch«. Eine Frau mit Blumen und Windspiel, rechts von ihr ein Putto mit weiteren Blumen, links ein Mann der ihr ein kleines Körbchen mit Blumen auf den Schoß setzt. Kupferstich, um 1700, 11,5 x 8,5 cm (Blattgröße). // 160,-

Nr. 846 GÄRTNER. Zwei Gärtner und eine Gärtnerin neben einem Frühbeet mit leicht geöffnetem Glasdach, dazu in einem Medaillon ein Kind mit Blumenstrauß, oben Detaildarstellung. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 75,-

Die Detaildarstellung zeigt einen Seiler bei der Arbeit. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt.



Nr. 854 - Gastronomie - Allegorische Darstellung auf die Völlerei

Nr. 847 GASTRONOMIE. Restaurant mit Klavier im Hintergrund, der Kellner rechts reicht die Rechnung an einen älteren Gentleman während zwei Damen und ein Herr am Aufstehen sind. Tuschkfederzeichnung sign. »W. Cortz«(?), um 1890, 24,5 x 36,5 cm. // 260,-

»Mr. Pipp has been enlarging his acquaintance, and his friends are so flattering that his French is not equal to the occasion. Mr. Pipp paid the bill«. - Auf Karton, die Ränder mit Kleberesten und leichtem Lichttrand.

Nr. 848 - Engländer. »Les Dames Anglaises Après-Diné«. Mehrere englische Damen nehmen nach dem Dinner im Salon einen Tee ein, ein schwarzer Diener hält ihnen ein Tablett mit Tassen hin. Altkol. Radierung, Paris, um 1820, 19 x 30 cm. // 150,-

Die satirische Darstellung sauber und frisch.

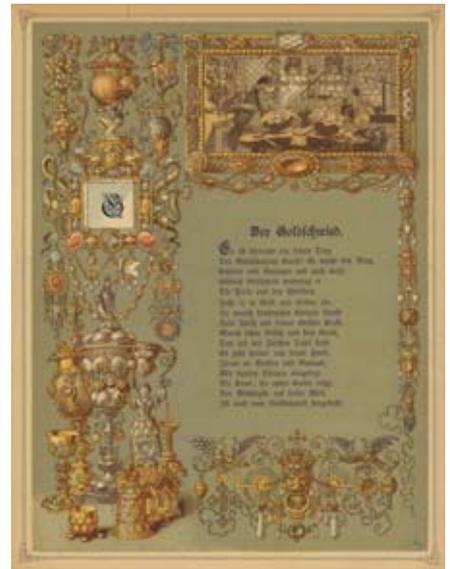
Nr. 849 - Kaffeehaus. »L'Embarras du Choix« (= Die Peinlichkeit der Wahl). Drei elegante Damen in einem Pariser Café, unentschlossen bei ihrer Bestellung, der Kellner von links auf den Tisch gestützt. Altkol. Umrißradierung, um 1830, 16,5 x 22,5 cm. // 120,-

Nr. 44 aus der Folge »Le Bon Genre«. - Breitrandig und frisch.

Nr. 850 - - »Les Glacer« (= Das Eis). Drei elegante Damen in einem Pariser Café beim Eis essen, rechts der Kellner der eine weitere Bestellung aufnimmt. Altkol. Umrißradierung, um 1830, 16,5 x 22,5 cm. // 120,-

Nr. 4 aus der Folge »Le Bon Genre«. - Breitrandig und frisch.

Nr. 851 - - »Intérieur de Café«. Blick in ein belebtes Café mit vornehmer Gesellschaft, vorne links zwei Brettspieler, rechts ein Kaffeetisch mit zwei Damen und einem Herrn die gerade bedient werden. Lithographie von Victor Adam bei Lemercier, dat. 1830, 13,5 x 18,5 cm. // 120,-



Nr. 858 - Goldschmied - Farblithographie

Nr. 852 - Karikatur. »Entrevue de deux grands hommes«. Zwei Männer sitzen an einem Bistro-Tisch und trinken Kaffee, ein dritter steht mit einem Weinglas dahinter und bauscht das Gespräch der beiden. Lithographie von Ch. J. Traviès bei Aubert, Paris, um 1839, 21 x 19 cm. // 160,-

Aus der Satirefolge: »Mayeux et Robert Macaires«, Blatt 1. - Der Zeichner und Lithograph Ch.J. Traviès (1804-1859) entwarf die bekannte Figur Mayeux, zu Daumiers Figur des skrupellosen und eiteln Robert Macaire, für die Zeitschrift Charivari. - Mit französischem Untertext.

Nr. 853 - Restaurant. »Le Déjeûner« (= Das Mittagessen). Elegante Gesellschaft am Mittagstisch, links der Kellner. Altkol. Umrißradierung, um 1830, 16,5 x 22,5 cm. // 120,-

Nr. 10 aus der Folge »Le Bon Genre«. - Breitrandig und frisch.

Nr. 854 - Völlerei. »Siy Vieltraß, Mund Koch bey dem grossen Mogul«. Allegorische Darstellung auf die Völlerei, ein Mann als Suppentopf, mit Löffel in der Hand. Oben und unten Inschrift. Kupferstich, um 1720, 16,5 x 9,5 cm. // 200,-

»Ich weiß nicht wie es kommt, mich hungert für und für, / Damit ich nun was hab den appetit zu stillen, / So trag ich wie man sieht, die Speißen stets mit mir, / Und suche meinen Wanst begierig anzufüllen. / Nur dieses wundert mich, wie doch mein kleiner Magen / So viel in seinem Raum auf einmal kan ertragen«. - Ob ein Wurmloch mit Buchstabenverlust.

Nr. 855 GEORG. Halbfigur als Ritter in Rüstung, in der Rechten eine Lanze mit Wimpel, mit der Linken den Drachen niederhaltend, daneben 14zeiliger Text. Holzschnitt von M. Wolgemut aus Schedel, »Welchchronik«, 1493, 7 x 5 cm (Darstellung) bzw. 9,5 x 22 cm (mit Text). // 110,-

Inkunabeldruck der lateinischen Ausgabe. - Verso Halbfigur des hl. Mauritius, mit dem vollständigen Text. - Unten angerändert.

Nr. 856 GEROLD. »Beatus Geroldus Praetor Boiorvm«. Der Statthalter Karls des Großen in Bayern, Gerold, fällt im Kampf gegen die heidnischen Ungarn: Er stürzt vom Pferd, getroffen vom Pfeil zweier berittener Krieger mit Bogen und Lanze, im Hintergrund eine Burganlage. Kupferstich von Sadeler aus »Barvaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm. // 80,-



Nr. 862 - Bernhard von Hess - Porträt mit Ansicht von München

Nr. 857 GOERCKE, Johann (1750 - 1822). Brustbild nach halblinks im Oval des preußischen Militärarztes, Chirurgen und Autors, unten Inschrift. Kupferstich in Punktiermanier von **Friedrich Wilhelm Bollinger** nach Tangemann, dat. 1819, 18 x 14 cm. // 180,-

Johann Friedrich Goercke war der Leibarzt Friedrichs des Großen, sowie Gründer und Rektor der Pépinière (militärärztliche Bildungsanstalt) in Berlin. - In den Rändern leicht stockfleckig.

Nr. 858 GOLDSCHMIED. »Der Goldschmied«. Bei der Arbeit in seiner Werkstatt, umgeben von einer Bordüre mit Goldschmiedearbeiten, mittig Gedicht »Es ist fürwahr ein feines Ding«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 160,-

Nr. 859 GREGOR XVI. Cappellari, Papst (1765 - 1846). Ganzfigur nach halblinks, mit Tiara und Ferula, auf der Kathedra sitzend. Altkol. Umriß-Kupferstich bei **Renner & Schuster**, um 1845, 32 x 26 cm. // 220,-
Insgesamt etwas knittrig, minimal fleckig, mit Faltspur und rechts ein hinterlegter Randeinriß.

Nr. 860 GROSS von Trockau, Amalie Freifrau (um 1850). »Amélie Groß de Trockau«. Hüftbild nach halbrechts im Achteck, darunter faksimilierte Unterschrift. Lithographie mit Tonplatte, um 1850, 28 x 23 cm (gerahmt). // 150,-

Nr. 861 HANDWERK. - Handwerkerleben. »Das Handwerksburschenleben«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Oben: Sechs Handwerksburschen bei der Rast, sie schlafen, essen, trinken und rauchen. Unten: Ein Handwerksbursche wird von einem Gendarm am Schlafittchen gepackt, rechts macht ein Hund sein Geschäft. Lithographien monogr. »CH«, um 1840, je ca. 16 x 24 cm. // 280,-
Gering gebräunt, nur wenig fleckig, mit einer Faltspur.

Nr. 862 HESS, Bernhard von (1792 - 1869). Halbfigur en face des bayerischen Generalleutnants in Uniform, links im Hintergrund Silhouette von München. Lithographie von **Joseph Stenzer**, dat. 1833, 28 x 28 cm. // 240,-

Bernhard Franz Friedrich von Heß (1792-1869) war Kriegsminister von Griechenland (1842/1843) und kurzfristig dreimal von Bayern (1862/1863). - Mit wenigen hinterlegten Randläsuren und einer geglätteten Faltspur.



Nr. 864 - Hieronymus - Kupferstich von Tommaso Piroli

Nr. 863 HIERONYMUS. »Von sant Jeronimo«. Der Kirchenvater im Gehäus, dem Löwen den Dorn ausziehend. Als Einsiedler in einer wüsten Gegend, kniend vor einem Kreuzifix. Insgesamt zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkol. Holzschnitt aus der Legenda Aurea, um 1498, 8,5 x 9 cm (Darstellung) bzw. 33,5 x 23 cm (Blattgröße). // 160,-

Auf der ganzen Buchseite, verso ganzseitiger Text (Lebensbeschreibung). - Verschiedene Altersspuren.

Nr. 864 - »Sanctus Hieronymus«. Der Heilige als Büsser mit Kreuz in der Hand, rechts im Hintergrund der Löwe. Kupferstich von **Tommaso Piroli** nach Agostino Carracci, um 1780, 37,5 x 27 cm. // 220,-

Nagler Bd. XII, S. 533f., Nr. 2. - Vorwiegend in den Rändern gering fleckig.

Nr. 865 - »Saint Jerôme«. Ganzfigur des Einsiedlers in seiner Höhle. Mit einem Tuch bedeckt sitzt er an einem Tisch und schreibt, im Hintergrund Bücher, Sanduhr, Kreuz und Totenkopf, unter dem Tisch der Löwe. Kol. Kupferstich bei **Nicolas Bazin**, um 1700, 22,5 x 18,5 cm. // 160,-

Nr. 866 - »S. Gregorius. S. Hieronymus«. Die beiden Kirchenlehrer lesend und schreibend an einem Tisch sitzend, oben die Heilig-Geist-Taube, vorne die verschiedenen Attribute wie Löwe, Galero, Papstkrone und Ferula. Kupferstich von **Klauber**, um 1760, 12 x 8,5 cm. // 110,-
Alt aufgezogen.

Nr. 867 HIRSCH. - Edelhirsch. »Der Edelhirsch, die Hirschkuh, das Hirschkalb. Cervus elaphus. Le cerf commun, Bich du cerf commun, Faon du cerf com. - Der Damhirsch. Cervus Dama. Le Daim«, auf einer Waldlichtung. Lithographie, um 1830, 17 x 24 cm. // 140,-

Nr. 868 IDYLLEN. - Kuppellei. Ein Kuppler bringt eine junge Frau zu einem Mann, der auf strohbedecktem Stallboden sitzt und preist anschaulich ihre körperlichen Vorzüge an. Kupferstich von **Noel Lemire** (sign. Le Mire) nach **F. Boucher**, um 1750, 10 x 5,5 cm. // 60,-

Bis an die Einfasslinie beschnitten und auf dünnen Karton montiert.

Nr. 869 - - Ein Kuppler bringt eine junge Frau zu einem jungen Mann, der sie versucht zu sich in ein am Boden liegendes Fass zu ziehen. Der Kuppler hält mit der einen Hand seine Hut hin, mit der anderen drängt er das Mädchen, das sich nicht recht entschließen kann. Kupferstich von **G. Flipart** nach **F. Boucher**, um 1750, 10 x 5,5 cm. // 60,-

Bis an die Einfasslinie beschnitten und auf dünnen Karton montiert.

Nr. 870 IGNATIUS von Loyola. Ganzfigur nach halbrechts des Gründers des Jesuitenordens, stehend vor einem Hausaltar mit den Ordensregeln. Altkol. Lithographie bei **F.C. Wentzel**, um 1870, 26 x 20 cm. // 100,-

Nr. 871 INDIANER. »Behandlung der Kranken«. Zwei kranke Indianer auf hölzernen Liegen werden von Stammesangehörigen behandelt und betreut. Ein Patient liegt auf dem Bauch und inhaliert den Rauch einer Feuerschale. Kol. Stahlstich, um 1840, 9 x 14 cm. // 60,-

Aus: »Welt-Gemälde oder Geschichte und Beschreibung aller Länder und Völker, ihre Gebräuche, Religionen, Sitten usw. Brasilien / Columbien und Guynana sowie Rio de la Plata«, Stuttgart 1838.

Nr. 872 ITALIEN. - Wappen. »Per Il Suo Contrario«. Prachtwappen mit einem bekrönten Wappemantel aus Hermelin und zwei Wölfen als Schildhalter. Das Wappenschild ist in sechs Felder unterteilt, darunter das Spruchband mit dem Wahlspruch. Aquarell auf Pergament, um 1830, 24 x 26 cm. // 280,-

Nr. 873 JAGD. »Venatio aprina et cervina - Das hohe Wildpret«. Herrschaftliche Jagdgesellschaft bei einer Ruhepause im Wald nach erfolgreicher Jagd, links das erlegte Wild, im Mittelgrund ein beladener Wagen der zum Dorf fährt. Altkol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 29 cm. // 300,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch:
»Wann man sich müd gejagt, legt man die matte Glieder / Im Schattenreichen Grün zu Ruh u. labsal nieder / Im kühlen Schatten schmeckt ein frisches Gläsgen Wein / Der Schweins Kopf muß dabey das Schlecker-Bißgen sein« - Seitlich eng beschnitten.

Nr. 874 JESUS. - Flucht nach Ägypten. Joseph führt den Esel, auf dem Maria mit dem Kinde reitet, nach links durch eine baumbestandene Landschaft, rechts Felder, auf denen Getreide geerntet wird. Kupferstich auf Pergament von **C. Galle**, um 1600, 8,5 x 12,5 cm (verso Klebespuren). // 140,-

Nr. 875 - Fußwaschung. - Zwölf Apostel. »En humilem multisque modis« etc. Jesus und die zwölf Apostel im Abendmahlssaal, vorne wäscht Jesus dem Petrus die Füße, unten Verse. Kupferstich von **Sadeler(?)**, um 1600, 18 x 12,5 cm. // 140,-

Unten links die Nr. »4«. - Mit Rändchen um die Plattenkante, rechts bis zu dieser beschnitten.



Nr. 872 - Italienisches Wappen - Aquarell auf Pergament



Nr. 873 - Jagd - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 878 - Joachim - Altkolorierter Kupferstich bei J.M. Will



Nr. 877 - Jesus - Leidenswerkzeuge - Kupferstich um 1590



Nr. 880 - Johannes Evangelist - Schabkunstblatt in Blau

JESUS.

Nr. 876 - Hochzeitsmahl. »Das Gleichnis vom Hochzeitsmahl« (Andresen). Der König läßt die Gäste ohne hochzeitliches Kleid aus seinem Palast werfen. Oben und unten Verse. Holzschnitt, monogr. «J(ost) A(mman)» bei Feyerabend, Frankfurt a.M., 1571, 10,5 x 14 cm. // 120,-

Andresen, Peintre-Gr. Bd. I, S. 304, Nr. 184/43; aus den Evangelienbildern: »Icōnes Novi Testamenti«. Diese extrem seltene Holzschnittfolge ist Bartsch unbekannt. - Im Rand etwas fleckig. Verso ohne Typographie und Darstellung.

Nr. 877 - Leidenswerkzeuge. Ganzfigur des Auferstandenen, mit Leinentuch sitzend auf dem leeren Sarkophag, in den überkreuzten Händen Geißel und Rute, dazu die Arma Christi. Kupferstich, um 1590, 17 x 13,4 cm. // 240,-

Hinter Jesus das Kreuz mit Titulus, Lanze, Schwamm, Laterne, Hammer und Zange. Seitlich Engel, stehend mit Dornenkrone bzw. den drei Nägeln, hinter ihnen die Geißelsäule mit Hahn und Strick bzw. die Leiter. Vorne liegen das Gewand mit den Würfeln, das Schilfrohr und das Schwert des Petrus mit dem Ohr des Malchus, das Lavabo des Pilatus, die Silberlinge und eine Eisenfaust. - Mit sehr feinem Rändchen um die Einfassungslinie. Schöner, klar zeichnender Druck.

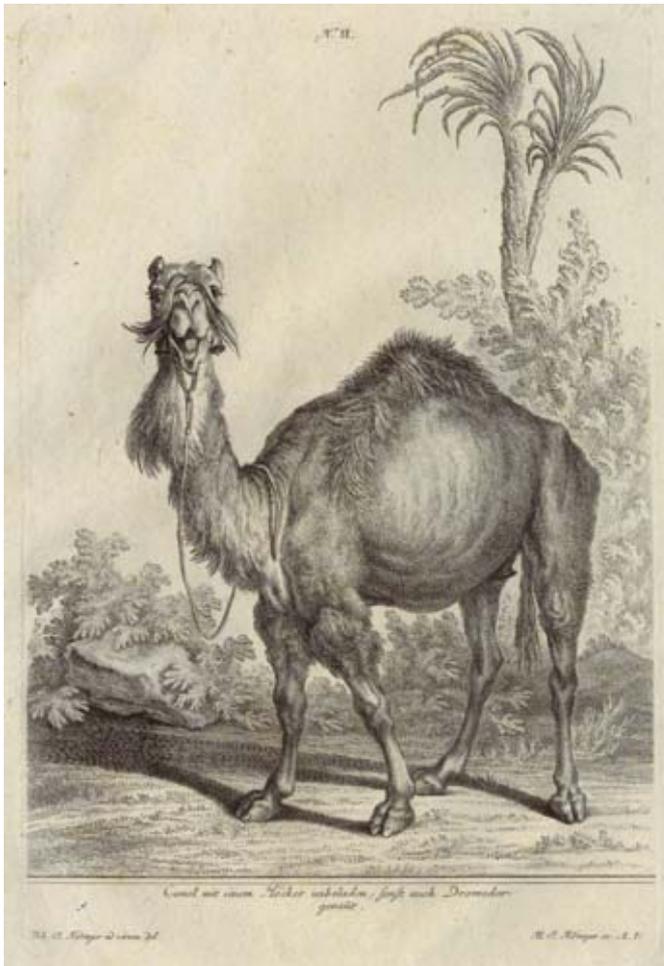
Nr. 878 JOACHIM. »S. loachim«. Halbfigur nach halbrechts des Gatten der hl. Anna, sitzend mit seiner Tochter Maria im Arm, in Umrahmung aus Rosen, unten Inschrift. Altkol. Kupferstich bei Johann Martin Will, um 1790, 9,5 x 6 cm. // 120,-

Nr. 879 JOHANNES Evangelist. Ganzfigur des Evangelisten, schreitend nach rechts, den Kelch mit der Schlange in der Rechten, zu seinen Füßen der Adler, umrahmt von manieristischer Ornamentik. Holzschnitt, Augsburg, 1573, 22 x 15 cm (auf der ganzen Buchseite). // 100,-

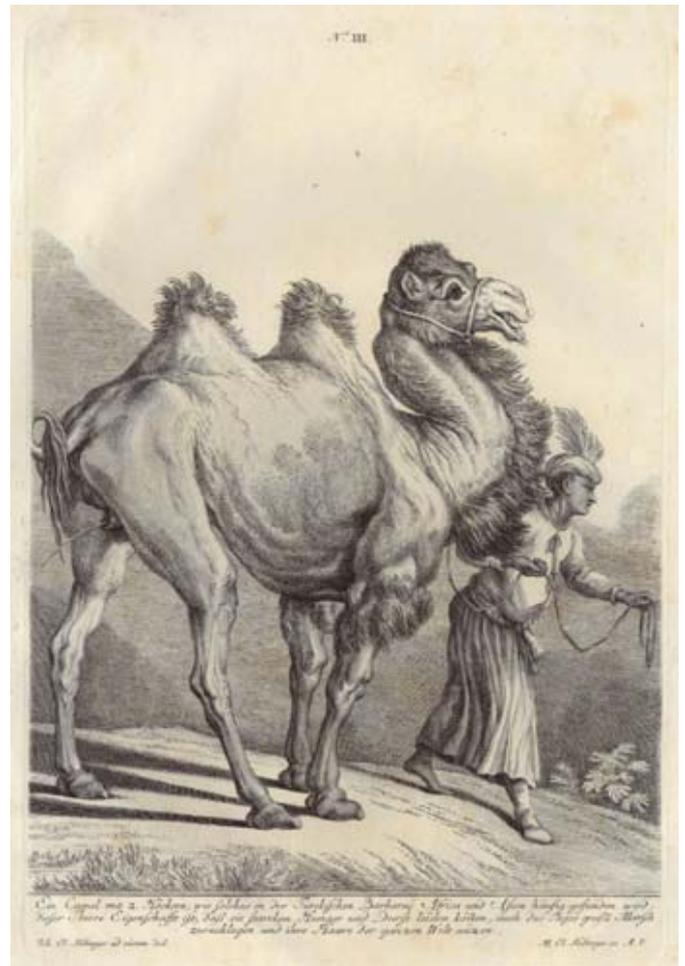
Aus »M. Schrot, Acta Apostolorum«. - Beiliegt in Fotokopie Schrots Verslegende zur Darstellung. Der protestantische Schriftsteller Schrot (gest. 1575/76) war einer von zwölf Meistern der Augsburger Meistersinger. Er arbeitete seit 1546 mit dem Formschneider David de Negker zusammen. Dieser war noch 1579 in Wien als Verleger tätig (Andresen), so daß dieser Holzschnitt durchaus von ihm stammen könnte. Verso Typographie.



Nr. 881 - Johannes Nepomuk - Altkolorierter Kupferstich



Nr. 885 - Kamel - Kupferstich von M.E. Ridinger



Nr. 886 - Kamel - Kupferstich von M.E. Ridinger

Nr. 880 - »Das Bildnis des Evangelisten Johannes«. Ganzfigur nach dreiviertellinks, sitzend mit Schreibfeder und Manuskript, rechts und links Bücher und Schriftstücke, neben sich der Adler und ein Putto. Oben im Strahlenschein das Agnus dei. Schabkunstblatt in Blau gedruckt von J.P. Koch nach A. Marchesini, um 1730, 36 x 24,5 cm. // 240,-

Mit mehreren Altersspuren, die Ränder leicht fleckig und mit kleinen Fehlstellen, die Ecken oben angesetzt. Im Bereich des Mantelwurfs verso eine Hinterlegung. - **Drucke in Blau sind von großer Seltenheit!**

Nr. 881 JOHANNES NEPOMUK.

»S. Ioa. Nep. Martyr. Virgo. doc.«. Brustbild nach halblinks mit Buch und Kreuz in Wolken schwebend umgeben von vier Engeln mit Palmzweigen, unten die Moldau mit der Karlsbrücke. Altkol. Kupferstich, um 1750, 29,5 x 18,5 cm. // 350,-

Nr. 882 JURISTEN. - Göbler, Justinus (1504 - 1567).

»D. Justinus Gobleus Goarinus Jurecon«. Brustbild nach links des Rechtsgelehrten, Richters, Moralphilosophen und späteren Kanzlers von Münster. Holzschnitt von **Jost Ammann**, dat. 1550, 16 x 12 cm. // 120,-
Verso Typographie. Titelblatt mit großem Wappen-Holzschnitt des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation, aus »Der Rechten Spiegel, aus Natürlichen, den Beschriebenen, Weltlichen und anderen Rechten«, Frankfurt, Egenolff.

Nr. 883 - Karikatur. Zwei satirische Porträt-Studien auf einem Blatt. Juristen mit Perücke und Doktorhut werden hier mit stark überzeichneten Nasen und hervorstehenden Kinnpartien dargestellt. Radierung, um 1800, 8 x 5,5 cm (Darstellungen); 33 x 23 cm (Blattgröße). // 80,-

Nr. 884 JUSTIZ. - Rechtsstreit. Karikatur auf den Rechtsstreit. Während zwei Arbeiter an einer Kuh ziehen, der eine vorne und der andere hinten, melkt der Advokat die Kuh. Lithographie mit Tonplatte, um 1850, 25,5 x 37 cm. // 180,-

»Ihr Leut', laßt's Prozessiren sein! / Es bringt Euch nimmermehr was ein; / Verloren geht bald Kalb und Kuh, / Sammt Haus und Hof und Ihr dazu. / Wie Ihr es hier im Bild könnt sehn, / Zwei streitend gegenüber stehn; / Indessen melkt in guter Ruh, / Der Advokat die fette Kuh«. - Papierbedingt etwas gebräunt, der Rand verso mit alten Klebestreifen.

Nr. 885 KAMEL. »Camel mit einem Höcker unbeladen, sonst auch Dromedar genannt«, stehend von der Seite, dreht uns aber sein Gesicht zu. Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** bei Johann Elias Ridinger, um 1740, 31,5 x 21,5 cm (Plattengröße). // 380,-

Thienemann 530. - Nr. II aus der Folge: »Sechs Tafeln Cameele, dazu Zwei Tafeln Büffel«. - Nur in den Rändern minimal fleckig.

Nr. 886 - »Ein Camel mit 2. Höckern, wie solches in der Türkischen Barbarey Africa und Asien häufig gefunden wird, dieser Thiere Eigenschaft ist, daß sie starken Hunger und Durst leiden können, auch des Tages großen Marsch zurücklegen und ihre Haare der ganzen welt nützen«. Ein Camel stehend nach rechts, sein Treiber geht nach rechts voran, während das Pamel »pisset« (Thienemann). Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** bei Johann Elias Ridinger, um 1740, 31,5 x 21,5 cm (Plattengröße). // 380,-

Thienemann 531. - Nr. III aus der Folge: »Sechs Tafeln Cameele, dazu Zwei Tafeln Büffel«. - Nur in den Rändern leicht fleckig.

Nr. 887 - »Das zwei buckliche Kameel«. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1828, 12,5 x 15 cm. // 75,-

Nr. 888 KAMMUSCHEL. Neptuns-Dose, das Perspectiv-Doublet, die gemeine Kammuschel, das Orange-Doublet und das Rauhe Stral-Doublet. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich nach Christian Leinberger, 1764, 19 x 15 cm. - »Ex Museo Mulleriano«. // 180,-

Nissen ZBI, 2234. - Aus »Vergnügen der Augen und des Gemüths, in Vorstellung einer allgemeinen Sammlung von Schnecken und Muscheln, welche im Meer gefunden werden. Zweyter Theil. Herausgegeben von Georg Wolfgang Knorr Seel. Erbens«, erschienen in Nürnberg 1764. - Georg Wolfgang Knorr (1705 in Nürnberg - 1761 ebenda) war ein deutscher Kupferstecher und Sammler von Fossilien.

Nr. 889 KARL DER GROSSE, Kaiser (742 - 814).

»Carols Magnvs«. Der Kaiser zu Pferd inmitten seiner Soldaten bei der Eroberung einer befestigten Stadt mit Leitern, vorne trinken Soldaten Wasser aus ihren Helmen. Unten Verse. Kupferstich von **Sadeler** aus »Barvaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm. // 80,-
Mit Rändchen um die Plattenkante.

Nr. 890 KARL THEODOR, Prinz von Bayern (1795 - 1875).

»Karl Koeniglich: Prinz von Bayern«. Prinz Karl als Oberst und Inhaber des 1. Kürassier-Regiments in Parade-Uniform zu Pferde, gefolgt von seinem Regiment rechts. Im Hintergrund der Obelisk am Karolinenplatz, links spielende Regimentsmusik zu Pferd. Altcolorierte Lithographie von **Gustav Kraus**, 1840, 53 x 43 cm. // 1.800,-

Pressler 595; Lentner 4843a. - Aus der zwölfteiligen Folge »Fürstenporträts zu Pferd«. - Ohne Rand und Beschriftung auf braunen Karton montiert. - **Prächtiges altes Kolorit.**



Nr. 890 - Prinz Karl Theodor von Bayern - Altkolorierte Lithographie von Gustav Kraus



Nr. 891 - Apotheose auf Erzherzog Karl - Aquatinta in Braun nach H. Füger



Nr. 892 - Katharina von Alexandria - Spitzenbild mit Gouache

Nr. 891 KARL, Erzherzog von Österreich (1771 - 1847). - Apotheose.

»Karl Erzherzog von Oesterreich, 1786«. Ganzfigur nach halblinks des Feldherrn, in Rüstung mit Orden stehend während ihm Rudolf I. einen Lorbeerkrone aufsetzt und ein am Boden liegender Krieger zu ihm aufsieht. Rechts ein Barde, sowie links ein Krieger der die Szene beobachtet. Aquatintaradierung mit Punktiermanier in Braun von **Carl H. Pfeiffer** und A. Herziger nach H. Füger, dat. 1799, 65,5 x 50 cm. // 1.200,-

Nagler Bd. XII (Pfeiffer), S. 359, Nr. 18; R. Keil, Heinrich Friedrich Füger, Wien 2009, WV 357 (mit Abb. des Ölgemäldes von 1796, das Vorlage für die Radierung war). - Inspiriert von den Siegen Karls im Ersten Koalitionskrieg gegen Frankreich, schuf der k. und k. Hofmaler Heinrich Friedrich Füger (1751-1818) das Gemälde »Apotheose des Erzherzogs Karl als Retter Germaniens«. »Rudolf, der erste Regent aus dem Haus Habsburg bekrönt den Retter des Reiches, der damit auch das Weiterleben der habsburgischen Dynastie garantiert, während der Barde als Vertreter der Kunst die Taten besingt. Der auf dem Boden liegende Krieger mit der österreichischen Fahne blickt zu seinem Feldherrn empor, während an der linken Seite ein Feind die Szene beobachtet. Nicht ein Genius oder eine Göttin bekrönen den siegreichen Feldherrn, sondern eine der Geschichte entnommene reale Figur« (Keil, Füger, S. 96). - Von uns nur das Exemplar in der ÖNB nachweisbar. - Der Rand unten mit Randläsuren, die Titelei restauriert mit Buchstabenverlust. Oben und unten mit geglätteten Faltsuren. - Sehr selten.

Nr. 892 KATHARINA von Alexandrien.

»S. Catharina«. Hüftbild nach halblinks im Rosenoval der Martyrerin, in Händen Palmzweig und zerbrochenes Rad, umgeben von floralen und ornamentalen Verzierungen mit Spitze, unten eine rosenverzierte Kartusche mit Inschrift. **Spitzenbild mit Gouache auf gekreidetem Papier**, um 1700, 31,5 x 20,5 cm. // 280,-

Alt hinterlegt, durchgängig mit durchgeschlagenen Spuren der Montierung verso.

Nr. 893 - »S. Catharina«. Hüftbild nach halbrechts im Oval der Martyrerin, mit zerbrochenem Rad, Schwert und Palme, in floraler Umrahmung mit Namensschild unten. **Spitzenbild mit Gouache** und Nadelsticharbeit, um 1780, 10 x 6 cm. // 180,-

Nr. 894 KAUFMANN. »Der Kaufmann«. Kaufmannsbüro mit mehreren Schreibern, davor Theke mit Presse, links Szene mit Kran und Arbeitern beim Entladen von Waren, rechts Gedicht »Der Kaufmann sitzt auf dem Kontor«. Farblithographie, um 1860, 15 x 18,5 cm. // 160,-

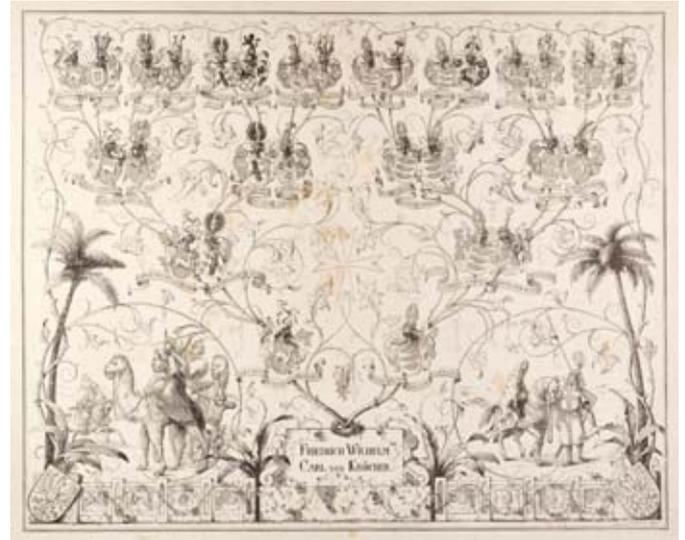
Nr. 895 KINDER. - Familie. »Soins de famille«. Eine Familie im Wohnzimmer, die Mutter ist mit ihrer Handarbeit beschäftigt, der Vater schreibt rechts im Hintergrund, das Mädchen auf dem Sofa liest, der Junge dahinter mit einem Drachen(?) in den Händen, die Kleinsten spielen mit ihrer Puppe am Boden. Lithographie mit Tonplatte nach Eug. André, um 1840, 27 x 19,5 cm. // 140,-

Nr. 896 - Vater und Kinder. »Le bon pere« (= Der gute Vater). Ein Vater im Wohnzimmer auf dem Stuhl, auf dem Schoß ein Buch aus dem er liest, in der Rechten eine Puppe. Drei Kinder und das Stubenmädchen scharen sich um ihn, während das fünfte rechts im Hintergrund bei der Mutter ist. Am Boden eine Trommel, zwei Bälle, sowie eine weitere Puppe. Schabkunstblatt von **Paul Legrand** nach Oct. Tassaert bei Turigs, um 1820, 19 x 28 cm. // 180,-

Mit kleinen hinterlegten Randläsuren.



Nr. 896 - »Le bon pere« - Schabkunstblatt nach Paul Legrand



Nr. 902 - Stammbaum der Familie Kröcher



Nr. 903 - Triumphwagen mit Jagdgöttin Diana, Siegesgöttin Nike, Erzengel Raphael - Kupferstich bei Klauber

Nr. 897 KLAGENFURT. - Gnadenbild. - Berührungsbild. »Wahre Abbildung des Trost-Vollen Gecrönten Gnaden Bild JESU Christi in der Statt-Pfarr Kirchen St. Aegidii zu Clagenfurt der Haupt Statt in Kärnten. Geweicht und angerührt«. Brustbild des schmerzhaften Jesus nach halblinks im Engelreigen, auf Wolken schwebend über **Ansicht von Klagenfurt, unten Inschrift.** Kupferstich von **Klauber** nach Jos. Rauter, um 1760, 9,5 x 6,5 cm. // 120,-

Nr. 898 KOALA. »Grauer Koala« mit Jungem. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1832, 9 x 11 cm. // 60,-

Nr. 899 KONRAD von Parzham (Johann Birndorfer). - Grablege. »Andenken an Altötting«. Ganzfigur des verstorbenen Heiligen, in seiner Kutte liegend hinter Glas in einem Schrein, darüber ein hölzerner Altar, darüber schwebend das Mariengnadenbild, im Hintergrund das Gewölbe der Bruder-Konrad-Kirche. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1955, 29 x 20 cm. // 140,-

Vorlage für ein Andachtsbild (Postkarte?), erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen/Bayern.

Nr. 900 KRATZ VON SCHARFFENSTEIN. - Wappen. »Philippus Cratz a Scharffenstein Decanus«. Wappen des Mainzer Domdekan Philipp Kratz von Scharffenstein (1540-1604) mit vier kleineren Wappen in den Ecken und einem leeren Titelfeld am unteren Rand. Altkolorierter Kupferstich, dat. 1587, 14 x 10,5 cm. // 120,-

Verso ein 8-zeiliges Lobgedicht auf Europa von Mathias Quad in Latein. - Schönes Altkolorit.

Nr. 901 KRAUSE.- Wappen. »Wappen des Geschlechts - Krause«. Familienwappen in schwarz, rot und gold mit einem bärtigen Mönch zweifach im Schild und als Helmzier, welcher mit ausgebreiteten Armen links eine Schlange und rechts einen Palmzweig hält. Aquarell auf Karton, um 1850, 23 x 18 cm. // 120,-

Handschriftlich mit Tinte »stammt aus Baiern«. - Gering gebräunt. Farbfrisch.

Nr. 902 KRÖCHER. - Wappen. »Friedrich Wilhelm Carl von Kröcher«. Stammbaum im Form einer Wappentafel. Rechts und links mit zwei Darstellungen zur Wappensage der Familie. Lithographie nach L. Clericus, dat. 1862, 30 x 39,5 cm. // 180,-

Der Stammbaum zeigt die Familie Kröcher von Hans Mathias von Kröcher (1670-1712) bis Friedrich Wilhelm Carl von Kröcher (1782-1861). - Nur leicht fleckig.

Nr. 903 KUTSCHEN. - Triumphwagen. Mehrere Personen auf einem auf einem Triumphwagen, darunter u.a. allegorische Figuren wie z.B. Diana die Göttin der Jagd, Siegesgöttin Nike, der Erzengel Raphael mit Tobias usw. Der dekorative barocke Wagen wird von sechs geschmückten Pferden gezogen. Kupferstich nach **Jean Louis Suetens** von und bei **Klauber**, um 1775, 25,5 x 66 cm. // 700,-

Aus: »Prael-treyn verrykt doqr Ry-Benden, Prael-Wagens, Zinne-Beelden en andere oppronkingen toegeschikt aen ... den heyligen Rumoldus«, Mechelen, van der Elst, 1775. - Mit geglätteten Faltsuren.

Nr. 904 LAMA. »Das Lama«. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1831, 13,5 x 16 cm. // 60,-

Nr. 905 LANDWIRT. »Der Bauer«. Sechs Szenen aus dem Leben und Arbeiten eines Landwirts, dazu ein Gedicht »Mühselig ist des Bauern Los«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 120,-



Nr. 906 - Bauernhof - Altkolorierte Lithographie



Nr. 912 - Lebensalter - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 914 - Lebensalter - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 917 - Lebensalter - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht

Nr. 906 LANDWIRTSCHAFT. - Bauernhof.

Lebendiger Bauernhof mit Pferden, Kühen, Truthähnen, Hühnern, Enten, Hunden, Tauben, sowie einem Storch auf dem Dach. Die Bauern und Arbeiter im Gespräch, beim Wasser hohlen, Hühner füttern und den Pflug einspannen. Altkol. Lithographie, um 1840, 25,5 x 34,5 cm. // 220,-

Die dekorative Darstellung mit Mittelburg, die Ränder leicht knitterig und mit wenigen Läsuren.

Nr. 907 - - Bauernhof mit lebendiger Szenerie.

Links das Bauernhaus, der Hof mit Pferden, Kühen, Truthähnen, Hühnern, Schafen, Ziegen, Schweinen, Hunden, sowie einem Taubenhof. Die Bauern und Arbeiter beim Wasser holen, Hühner füttern, Pferd striegeln, Kühe tränken und Heu einbringen mit dem Pferdegeschirr. Altkol. Lithographie, um 1840, 26 x 34 cm. // 220,-

Die dekorative Darstellung mit Mittelburg, die Ränder leicht knitterig und mit wenigen Läsuren.

Nr. 908 - - »Tenuta. Ferme. Bauernhof. Farm. Boerderij«.

Lebendiger Bauernhof mit Schafen, Pferden, Kühen, Hühner, Enten Truthähnen, Schweinen, Hund und Katze, sowie einem Taubenhof. Die Bauern und Arbeiter beim Hühner füttern, Heu dreschen, Rüben abladen, Kartoffeln einsammeln und umfüllen. Altkol. Lithographie, um 1840, 30 x 38,5 cm. // 240,-

Die dekorative Darstellung mit Mittelburg, in den Rändern leicht fingerfleckig.

Nr. 909 LAURENTIUS.

»S. Laurentius Mart.«. Ganzfigur nach halblinks im Diakongewand stehend, mit Palmzweig in der Linken, hinter ihm Rost und Feuer, in aufwendiger Umrahmung mit Blumen und Inschrift. Altkol. Kupferstich auf Pergament mit Gold gehöht, sign. »L. Fruijtjers«, um 1740, 10,5 x 7,5 cm. // 180,-

Nr. 910 - »S. Laurentius«.

Ganzfigur nach halblinks im Diakongewand stehend, mit Rost und Palmzweig in Händen, rechts und links von ihm Amphoren mit Blumen und unten Blumengirlande mit Inschrift. Altkol. Kupferstich bei Fr. Heissig, um 1780, 14 x 8 cm. // 90,- Minimal fleckig, verso gestempelt.

Nr. 911 - »St. Laurent«.

Brustbild nach halbrechts im Oval des Diakons, die Linke auf den Feuerrost gestützt. **Alt montiert als Zentrum eines mit vier getrockneten Stiefmütterchenblüten und vegetabilem Dekor verzierten Blattes.** Collage aus altkol. Kupferstich mit Punktiermanier, Aquarell und getrockneten Blüten, Frankreich, um 1840, 3 x 2,5 cm (Darstellung) bzw. 12,5 x 9,5 cm (Einfassungslinie). // 180,-

Das Bild selbst bis zur ovalen Einfassungslinie beschnitten, montiert und umrandet mit aquarellierten, goldgehöhten Strahlen. - **Selten!**

Nr. 912 LEBENSALTER.

»Die Kindheit oder Knabenalter«. Zwei Darstellungen nebeneinander auf einem Blatt: links ein Schüler beim Lernen auf einem Studierzimmer mit Lehrer, rechts zwei Männer beim Kartenspiel, daneben raufende Knaben. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 350,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »Da wird der Grund gelegt im Lesen, Schreiben, Sprachen / Und in das zarte Herz viel gutes eingefloßt / Da jene sich beym Spiel faulenzend lustig machen / Und andre rauverey zur Schand sich sehen läßt«.

Nr. 913 - »Jünglings Alter«.

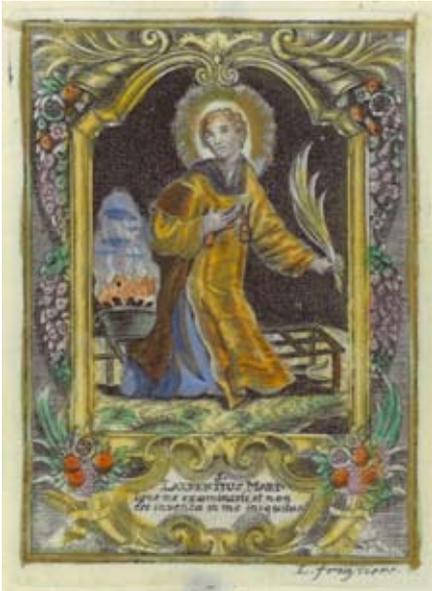
Zwei Darstellungen nebeneinander auf einem Blatt: links zwei Jünglinge beim Studieren, rechts zwei bei Wein und Spiel. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 350,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »In denen Studien sich mit nachsinnen üben, / Bringt in der Folge-Zeit erwünschte Seegens Frucht / Die lassen sich Spiel, Wein und Cortesie belieben, / Zeilverlust, den man mit später Reu verflucht«.

Nr. 914 - »Männliches Alter«.

Zwei Darstellungen nebeneinander auf einem Blatt: links ein Maler sitzend vor der Leinwand, rechts eine Runde Männer beim Essen und Trinken, einer erbricht sich in einen Bottich. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 400,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »Er sucht mit Fleiß und Schweiß die seine zu erhalten / Und freut ihn, wo er kan was machen zu Gewinn / Da die Hauß ohne Sorg die Vöglein laßen walten / Biß so in Sauß und Schmauß profit und Ehr geht hin« - **Schönes, kräftiges Kolorit.**



Nr. 909 - Laurentius - Altkolorierter Kupferstich auf Pergament

Nr. 915 - »Das hohe Alter«. Zwei Darstellungen nebeneinander auf einem Blatt: links zwei alte Frauen und ein Greis beim Beten, rechts ein altes Ehepaar mit Ihrem Bankier beim Geldzählen. Altkol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 350,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »Die Leibes Krafft ist hin, doch hat Herz, Mund und Hände / Ein wichtiges Geschäft, das eifrige Gebet / Ob gleich das Alter zeigt, wie nah das Lebens Ende / Die Geld-Begier doch noch nach Geld und Wucher geht«.

Nr. 916 - »Die Silberne Zeit«. Herrscherin in einem von zwei Pferden gezogenen Prunkwagen, mit mehreren Begleitpersonen, vorne ein Löwe. Altkol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch. - Ecke rechts unten mit etwas Bild- und Textverlust ergänzt. - Sehr schönes, mit Gold gehöhntes Altkolorit.

Nr. 917 - »Die Güldene Zeit«. Paradiesische Szene mit einer jungen Frau in einem von Schafen gezogenen Wagen, umgeben von Musizierenden, zwei Putten, einer jungen Frau mit Kind und verschiedenen Tieren. Altkol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 18,5 x 29,5 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »So war die Güldne Zeit ein jedes war vernügt / Sie lebten Unschulds voll, es war kein Zanck u. Streit / Es wurde keinem nicht was Unrechts zugefüget / Drum lebten Sie vernügt in aller Einigkeit«. - Sehr schönes, mit Gold gehöhntes Altkolorit.

Nr. 918 LEBENSSTUFEN. »Circkel der Menschlichen Schönheit«. Darstellung der Lebensstufen vom jungen Mädchen bis zur Greisin. Altkol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 19 x 29 cm. // 380,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch oben und unten. - Im unteren Rand gering gebräunt.



Nr. 920 - Lehrer - Kolorierte Lithographie bei M.R. Toma

Nr. 919 LEHRER. Drei Tische mit Schülern in einem Zimmer, der Lehrer geht umher und sieht wie ein Junge eine Karikatur von ihm auf seine Tafel zeichnen. Im Raum Landkarten an der Wand, Hüte, Körbe, Bücher, Mappen usw. Altkol. und in Farben gedruckte Aquatinta, um 1840, 29 x 36,5 cm. // 280,-

Probdruck mit Farbmarkierungen an zwei Seiten. - Die Ränder gering gebräunt und mit mehreren hinterlegten Randeinrissen.

Nr. 920 - »Der Lehrer«. Blick in ein Klassenzimmer, der Lehrer auf einem Stuhl sitzend hängt einem Schüler eine Medaille um, rechts und links weitere Schüler. In ovaler, floraler Umrandung mit Schulmaterialien und Szenen aus dem Schüler- und Lehrerberuf. Kol. Lithographie von Ziegler nach Schmutzer bei (M.R. Toma), um 1840, 28,5 x 31,5 cm. // 350,-

Aus der dekorativen und seltenen Folge: »Der Mensch und sein Beruf«, in Lieferungen erschienen, Wien 1835-1841. - Etwas beschnitten und ohne Angabe von Verlag und dem Titel der Folge.

Nr. 921 LEHRERIN. »La maitresse d' Ecoles«. In einer Dachstube sitzt eine alte Frau in einem Sessel hinter einem Schreibtisch. Vor ihr stehen drei Kinder, eines von ihnen liest der Lehrerin aus einem Buch vor. Am Boden sitzt ein kleines Mädchen und beschäftigt sich mit einem Korb voller Äpfel. Altkol. Lithographie, um 1850, 17 x 12,5 cm. // 140,-

Von alter Hand auf dem Trägerkarton (dieser mit graphischen Mustern verziert) betitelt.

Nr. 922 LINNE, Carl von (1707 - 1778). »Carolus Linnaeus«. Halbfigur nach viertelrechts des Botanikers, mit Buch und Blumen in den Händen, unten Inschrift. Kupferstich von P. Tanjé, um 1760, 22,5 x 17,5 cm. // 140,-

Links im Rand Klebereste, mit geglätteter Faltspur.

Nr. 923 LIPS, Johann Heinrich (1758 - 1817). Brustbild nach halblinks des Schweizer Malers und Kupferstechers, mit Pelzkragen. Kupferstich von **Johann Jakob Lips** nach Felix Maria Diogg, dat. 1808, 16 x 12 cm. // 120,-

In den Rändern leicht angestaubt.

Nr. 924 JOHANN HEINRICH LIPS (1758 - 1817). Schönheit stehend und mit dem Ellenbogen auf einer Säule lehrend, in der Linken hält sie einen Kranz, in der Rechten ihren Schleier. Kupferstich von und nach »H. Lips«, um 1780, 11 x 7,5 cm. // 60,-

Nr. 925 JOHANN JAKOB LIPS (1790 - 1835). Ein alter Mann nach dreiviertelrechts, zum Himmel blickend, in der Linken ein Holzkreuz, mit der Rechten seinen Umhang haltend. Radierung von »J. Lips fec. 1805«, 11 x 8,5 cm. // 80,-

In den Rändern etwas fleckig.

Nr. 926 - Ein alter Mönch im Profil nach rechts, mit zum Gebet gefalteten Händen, in einem Buch lesend, daneben ein Stab mit Glöckchen. Radierung von »J. Lips fec. d'après Moeglich«, um 1805, 11 x 8,5 cm. // 80,-

Schöne Darstellung nach Andreas Leonhard Moeglich (1742-1810). - In den Rändern etwas fleckig.

Nr. 927 LOTTERIE. Ein Plakatierer bringt an einer Wand die neuesten Gewinnsummen der Lotterie von 1807 an. Um den Bauch hat er einen Behälter mit Pinsel und Klebstoff, sowie eine Tasche für die Plakate, in den Händen einen Besen zum Glatstreichen der Plakate. Altkol. Aquatinta bei William Miller, dat. 1805, 29 x 23,5 cm. // 150,-



Nr. 942 - Maria - Holzschnitt von 1583



Nr. 944 - Maria - Vesperbild - Altgouachierter Kupferstich



Nr. 946 - Maria Himmelfahrt - Lavierte Federzeichnung



Nr. 931 - Ludwig II. - Lithographie von J. Schöning



Nr. 947 - Marianische Kongregation - Kupferstich von F.X. Jungwirth

Nr. 942 MARIA. »Virgo concepisti et peperisti filium« etc. Ganzfigur der Muttergottes mit Kind, beide nimbiert und bekrönt, stehend im Strahlenkranz in einer Nische, oben halbrunde Inschrift, in den Ecken zwei Putten. Holzschnitt bei Sartorius, Ingolstadt, 1583, 22 x 16 cm. // 220,-

Aus »Petrus Canisius (1521-1597), Commentarium de Verbi Dei Corruptelis«, Bd. 2. - **Verso ganzseitiges lateinisches Widmungsgedicht des Ingolstädter Medizinprofessors Philipp Menzel (1546-1613)**, erster poeta laureatus der Universität Ingolstadt (1571) und Mitverfasser eines Herbariums: »Synonyma plantarum ... circa Ingolstadtium sponte nascentium«. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 943 - Maria und Jesus mit Johannes. »Mater Amabilis«. Vor einer orientalischen Flußlandschaft sitzt die Mutter Gottes mit dem Jesuskind auf dem Schoß, rechts steht anbetend der Johannesknabe. Kupferstich von J. Kracker nach Schraudolph bei Felsing, 1864, 36 x 29 cm. // 140,-

Thieme-Becker Bd. XXI, S. 375 (diese Darstellung eigens erwähnt). - Kracker lebte seit 1853 in Krailing bei München und ist dort begraben. - Mit Rändchen um die Plattenkante, dort etwas fleckig.

Nr. 944 - Vesperbild. Maria mit dem vom Kreuz abgenommenen, geschundenen Jesus in ihrem Schoß (Pietà), die Nägel und die Dornenkrone liegen zu ihren Füßen, im Himmel ein Strahlenschein. Altgouachierter Kupferstich in Punktiermanier mit Gold gehöht, um 1800, 9,5 x 6,5 cm. // 180,-

Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie, leicht gebräunt.



Nr. 954 - Medizin - Aderlaß - Kupferstich von M. Engelbrecht

MARIA.

Nr. 945 - Zuflucht der Sünder. »Refugium Peccatorum«. Die Muttergottes als Immaculata, stehend auf der Weltkugel, auf dem linken Arm das Kind, unten Schriftband mit drei Putten. Altkol. Kupferstich auf Pergament von A. Goetie(?), um 1720, 11 x 6 cm (leicht angestaubt). // 160,-

Nr. 946 - Mariä Himmelfahrt. Maria wird auf einer Wolke, getragen von zwei geflügelten Putten, in den Himmel aufgenommen, darunter die Apostel am leeren Grab. Lavierte Federzeichnung, um 1820, 10,5 x 8 cm. // 180,-

Verso Bleistiftskizzen.

Nr. 947 MARIANISCHE KONGREGATION. Aufnahmebrief in die »Congregation der Unbefleckten Empfängnis bey dem Churfürstlichen Collegio der Societaet Jesu in München«. Oben die Immaculata mit der Dreifaltigkeit, links Joseph, rechts Johannes d.T., in kniender Haltung die 4 Erdteile, zu beiden Seiten abwärts insgesamt 12 alttestamentliche Könige, im Unterrand der Stammvater Abraham, mittig ein herzförmiges Schild mit Beurkundung der Aufnahme, hier für Johann Hielber, Schlosser, 29. April 1781. Kupferstich von F.X. Jungwirth nach Fr. Genter, um 1750, 45,5 x 35 cm. // 380,-

Mailinger I, 1010. - Mit papiergedecktem Siegel der Kongregation und den Unterschriften des Präfecten Weber und des Sekretärs Johann Kaspar Zeiner(?). »Edelgestein Scheider(?)«. Verso hs. Vermerke über das Vorzeigen bei befreundeten Kongregationen: »Augsburg Praesentirt den 5. May 1785 Reist ab den 20. Juni 1785 Joseph Ferdinand Dornier Secretarius. Praesentirt zu Würzburg, den 3ten Juni 1787 Georg Eberth Secretarius«. - Mehrfache Längs- und Querfalten, diese alt geglättet, Papierdurchbrüche alt hinterlegt, im breiten Rand links ein paar Fehlstellen.

Nr. 948 MARIAZELL. - Gnadenbild. »Abbildung des neuen silbernen Altar in der Schatzkammer zu Maria Zell, welcher das Zelt des Frommen Ludwigs König in Hungarn vorstellt«. Altar und Gnadenbild, unten Inschrift. Kupferstich auf gelber Seide, um 1760, 10 x 6 cm. // 120,-



Nr. 955 - Allegorie auf die Medizin - Kupferstich von Le Roy nach C. Mariller

Nr. 949 - - Wallfahrtsbrief. »Das Wunderthätige Gnadenbild Maria zu Zell in Steyermark«. Das bekleidete Gnadenbild mit Engelweisung, schwebend auf Wolken über Ansicht der Wallfahrtskirche mit Pilgerzug, links das unbekleidete Gnadenbild, rechts der Mönch Magnus zu Pferde, unterwegs zur Holzkapelle von Mariazell mit dem Gnadenbild in Händen, verso links König Ludwig I. von Ungarn liegend in seinem Kriegszelt, rechts das Gnadenbild als Hilfe in einer Schlacht, dazu Gebets- und Adreßtext sowie zwei gedruckte Siegel mit dem Gnadenbild. Kupferstich, um 1790, 15 x 18 cm. // 120,-

Mit geglätteten Längs- und Querfalten für das Briefformat.

Nr. 950 MARKT. - Obst. »Forum pomarium - Der Obst - Marckt«. Vornehme Damen begutachten das in Körben angebotene Obst. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: »Wann nun ein reicher Herbst die schwangere Aste beuget / Und eine Menge sich von frischem Obste zeigtet / Eilt alles auf dem Marckt, kaufft Äpfel, Trauben, Birn / Doch sieht man, wann sie herb, auch manche saure Stirn«. - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

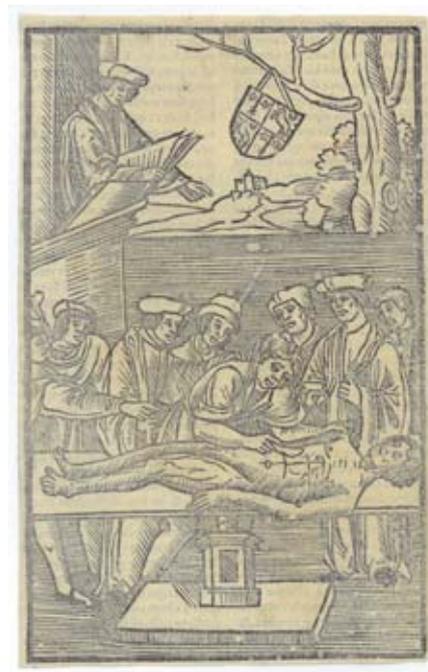
Nr. 951 MAURER. Fünf Maurer auf einem hölzernen Baugerüst beim Aufmauern einer Ziegelwand, oben Detaildarstellung. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 80,-

Die Detaildarstellung zeigt zwei Zimmerleute beim Zersägen eines Holzbalkens der Länge nach, daneben Bootsbauer. Insgesamt zwei Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 952 MECHANIK. - Allegorie. »Mechanics«. Blick in eine Werkstatt mit verschiedenen Flaschenzügen und mechanischen Geräten, ein alter Mann überlegt, während drei Putti die Geräte bedienen. Altkol. Kupferstich mit Punktiermanier in Braun gedruckt von J. Chapman, dat. 1816, 23 x 18,5 cm. // 120,-

Nr. 953 MEDIZIN. - Aderlaß. Ein Mann liegt in einem hölzernen Badezuber, aus seiner Armbeuge spritzt Blut ins Badewasser, zwei Vornehme schauen zu. Holzschnitt des Petrarca-meisters, um 1535, 9,5 x 15,5 cm. // 120,-

Recto und verso Typographie. - Oben kleiner Wasserrand.



Nr. 956 - Medizin - Anatomie - Früher Holzschnitt

Nr. 954 - - »Gebrauch und Mißbrauch des Aderlassens«. Eine edle Dame mit Fächer in der Hand, links eine Dame beim Essen, rechts im Hintergrund eine Dame bei einer Kutschfahrt. Unten Inschrift. Kupferstich von Martin Engelbrecht, um 1720, 25 x 18 cm. // 350,-

Im Text wird davor gewarnt sich nur zu Ader zu lassen, wegen der guten Gesellschaft, Speis und Trank, Galanterie und Spaziergängen. - Mit einem 0,5 cm breiten Rand, oben zwei hinterlegte Randeinrisse.

MEDIZIN.

Nr. 955 - Allegorie. »Esculape Eloigne la Mort«. Über einem Medaillonporträt des französischen Arztes Camille Falconet steht der Gott der Heilkunst Asklepios, in der erhobenen Rechten die Äskulapschlange, vor der der Tod entflieht, links ein kleiner Ofen mit Destilliergefäßen, dazu Arzneipflanzen und ein Gefäß mit »confection d'hiacinte«, rechts eine teilsezierte Leiche. Kupferstich von Le Roy nach C. Mariller, um 1780, 26 x 19,5 cm. // 220,-

Falconet (1671 - 1762) war Leibarzt der Könige Ludwig XIV. und XV., Schriftsteller und Büchersammler. - In den Rändern leicht angestaubt und gering fleckig.

Nr. 956 - Anatomie. Blick in einen Vorlesungssaal mit Ärzten und Studenten beim Obduzieren einer nackten Leiche, links oben auf dem Balkon leitet ein Arzt mit Buch an. Mit Wappen. Holzschnitt, Paris, um 1540, 16,5 x 10 cm. // 400,-

Verso Typographie. Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie.

Nr. 957 - - »Anatomie et Proportions du Corps Humain«. Drei menschliche Skelette in verschiedenen Positionen, darunter Erklärung. Lithographie mit Tonplatte nach Jean Baptiste Lèveillé bei Bouasse-Lebel, um 1890, 61,5 x 43 cm (mit Schrift). // 380,-

Jean Baptiste Francois Lèveillé (1769-1829) war Arzt und Professor der Anatomie in Paris. - Wenige Läsuren im Rand hinterlegt.



Nr. 965 - Militaria - Preußen - Neun alkolorierte Aquatintaradierungen von F. Jügel

METZGER.

Nr. 961 - Zwei Herren mit Zylinder machen sich über einen Geflügelhändler lustig, der seine gemästeten Truthähne an Körperrumfang um einiges übertrifft: »Oui; mais comme il prouve la supériorité de l'homme sur la volaille« (= Ja; aber wie er die Überlegenheit des Menschen gegenüber Geflügel beweist). Altkol. Lithographie bei Destouches, Paris, um 1860, 23,5 x 21 cm (verso Typographie). // 120,-

Nr. 962 - Hausschlachtung. Schweineschlachten im Dezember. Eine Familie vor ihrem Haus, der Vater mit Messer in den Händen auf dem Schwein, rechts und links Kinder sowie weitere Familienmitglieder. Radierung, um 1780, 10 x 14,5 cm. // 120,-
Nur in den Rändern leicht gebräunt.

Nr. 963 MICHAEL. »L'Archange St. Michel Victorieux du demon«. Geflügelte Ganzfigur en face des Erzengels, in Rüstung mit Schwert und Kreuzstab, stehend auf dem Satan und kurz davor den Stab in ihn zu stoßen. Kupferstich nach Raphael Sanzio d'Urbino, um 1750, 22,5 x 18,5 cm. // 160,-

Nr. 964 MICHAEL de Sanctis. Ganzfigur des Miguel de los Santos von Barcelona, stehend im Habit der unbeschuheten Trinitarier und mit dem vom Kreuz gelösten Jesus das Herz tauschend, dazu Engelreigen, unten Legende in Deutsch. Kupferstich auf rosa Seide, um 1780, 11 x 6,5 cm. // 120,-
Entstanden wohl 1779 anlässlich der Seligsprechung des späteren Priors in Valladolid, gen. »El Extático«, aus dem Kloster von Barcelona bzw. von Alcalá (1591 - 1625). Heiligsprechung 1862.

Nr. 965 MILITARIA. - Preußen. Sammlung von neun Darstellungen preußischer Kavalleristen. 9 alkolorierte Aquatintaradierungen von F. Jügel nach F. Krüger und F.J.G. Lieder bei L.W. Wittich, Berlin, um 1821, je ca. 27 x 20,5 cm. // 850,-

Thieme-Becker Bd. XIX, S. 292. - Aus dem Werk »Darstellung der Königlich Preussischen Cavallerie« das insgesamt 41 Aquatintablätter enthält. - Alle Blatt mit schmalen Rändchen, ein Blatt ohne Künstlersignatur. - Meisterhaft kolorierte Darstellungen auf feinem Velin. Siehe Farbabbildung auf der 4. Umschlagseite

Nr. 966 MODE. - Hüte. »Modelhut-Ausstellungen: Berlin vom 19. Februar bis 3. März«. 30 Kopfbilder von mit verschiedenen Hutmodellen, geschmückt mit Federn, Blumen, Schleifen usw. Lithographie, 1906, 102 x 75,5 cm (Blattgröße). // 380,-

Großes Werbeplakat für die neuen Hutmodelle/Hutverzierungen, Saison Sommer 1906, der Firma »Blumen-Federn-Fabrik Rudolf Piesbergen Berlin S.W. Leipziger Str. 50A«. - Mehrfach gefaltet, gering angeschmutzt, mit wenigen hinterlegten Randeinrissen.

Nr. 967 MÖBEL - Einrichtung. Blick in einen Raum mit zwei Sesseln, einer Liege, einem Bücher- und einem Beistellregal, sowie einer Stehlampe. Neben einer kleinen Grünpflanze ist eine Skulptur an der Wand das einzige Dekor in der Bibliothek. Federzeichnung mit Buntstift und Kohle auf Japan, sign., um 1935. 15 x 18 cm. // 80,-

An den Ecken auf Karton montiert (linke untere Ecke durchgerissen), sign. »Peter Lang« und auf dem Karton mit der Notiz »[Wuppertal]-Barmen« versehen, verso mit Bleistift »Haus ‚Stotz‘ Barmen Bibliothek«.

Nr. 968 - Stuhl. - Mies van der Rohe, Ludwig (1886-1969). Der freischwingernde Stuhl Modell »S 533« des Architekten Mies van der Rohe mit roter Bespannung vor einem Hintergrund aus farbigen Rechtecken. Aquarell über Bleistift auf Karton, sign. »Peter Lang« und dat., (19)32, 18,5 x 16 cm. // 120,-

Nr. 969 MOLIERE, Jean Baptiste Poquelin (1622 - 1673). Brustbild nach viertellinks des französischen Dichters. Lithographie bei Delpech, um 1830, 10 x 9 cm. // 50,-

Nr. 970 MÜNCHEN. - Gnadenbild. - Herzogspital. - Spickelbild. »Abbildung der in Wendung der Augen Wunderbarlichen Mutter-Gottes Mariae im Herzog-Spithall zu München«. Maria unter dem Kruzifix in dem 1698 errichteten Barockaltar, seitlich Spiralsäulen mit Engeln, unten Inschrift. Kupferstich, als Spickelbild ausgeschnitten und rot bzw. mit farbiger Metallfolie hinterlegt, bei Johann Hendl, München, um 1780, 28 x 17,5 cm. // 150,-

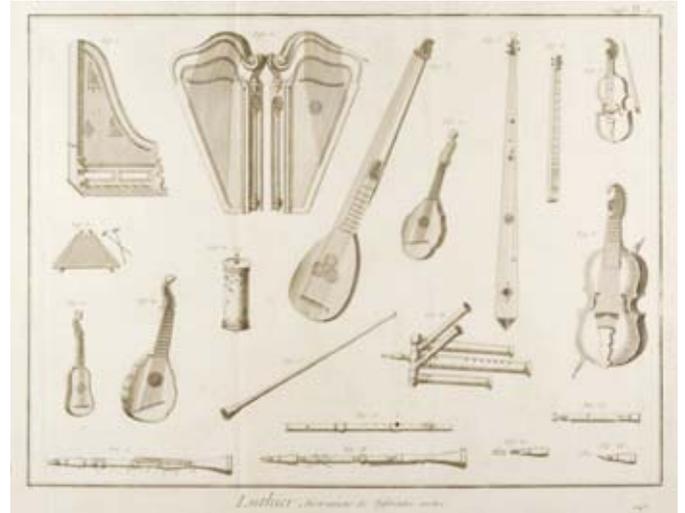
Mit Rändchen um die Plattenkante, dort verschiedene Altersspuren, der Mantel der Muttergottes mit Bereibungen, ein paar unauffällige Löchlein.

Nr. 971 - - Peterskirche. »Hilf Maria Hilf«. Muttergottes mit Jesuskind als gerahmtes Bild zwischen Säulenarchitektur, unten Flußlandschaft mit Militärzelten und Staffage. Kupferstich, als Spickelbild ausgeschnitten und hinterlegt mit Rot, Blau und mit Goldfolie, »Verlegt bey C. Harer in München«, um 1780, 27 x 17 cm. // 350,-

Vgl. Abb. eines ähnlichen Bildes mit ausführlicher Beschreibung und geschichtlichem Hintergrund in P. Steiner, Altmünchner Gnadenstätten, S. 52: Stilisierter Landschaft bei Belgrad oder Budapest, vorne Kampfgeschehen. Auf unserem Bild kapituliert ein muslimischer Krieger mit Turban vor dem stilisierten Max Emmanuel, links erbeutete Fahne und Standarte mit Halbmond. - Insgesamt leicht fleckig, im Rand etwas stärker.



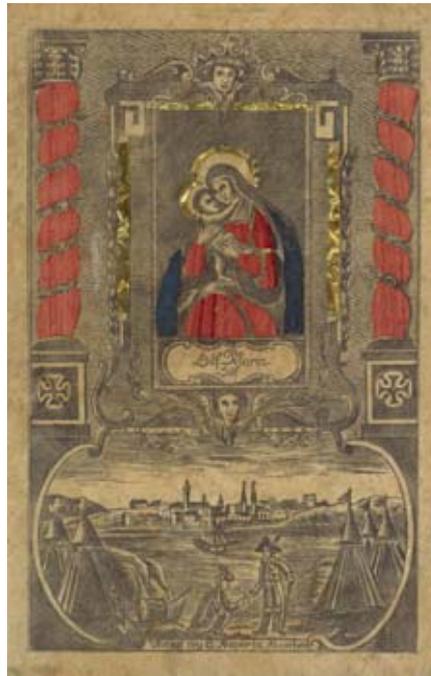
Nr. 974 - Musik - Flöte - Altkolorierte Radierung



Nr. 975 - Musik - Saiteninstrumente - Kupferstich aus Diderot / d'Alembert



Nr. 968 - Möbel - Stuhl von Ludwig Mies van der Rohe - Aquarell von P. Lang



Nr. 971 - München - Gnadenbild- Kupferstich als Spickelbild bei C. Harer



Nr. 977 - Musik - Volkslied - Holzstich bei Lampart in Augsburg

Nr. 972 MUSIK. - Antike Instrumente.

»Instruments Anciens, et Etrangers, de differents sortes«. Fünfzehn verschiedene Blas-, Schlag- und Zupfinstrumente der Antike und fremder Völker. Kupferstich, Paris, um 1750, 32,5 x 21 cm. // 100,-

Aus der Encyclopédie Diderot / d'Alembert, »Lutherie«, Tafel 1. - Dargestellt sind u.a. Panflöte, Doppelflöte, Lyra, Harfe und Xylophon.

Nr. 973 - Blasinstrumente. »Instruments des anciens«. Achtzehn Blas- und sechzehn andere Instrumente. Kupferstich, Paris, um 1750, 31 x 41 cm. // 160,-

Aus der Encyclopédie Diderot / d'Alembert, »Lutherie«, Tafel 2. - Auf der doppelblattgroßen Falltafel sind u.a. Dudelsack, Sackpfeife, Horn und Leier dargestellt.

Nr. 974 - Flöte. Ein Harlekin und ein Mönch tanzen einen Kontratanz. Der Harlekin hält den Mönch am Zingulum (Gürtelschnur) seiner Kutte und führt ihn mit seiner Klatsche vor sich her, während der Ordensmann, fröhlich auf einer Flöte (Flageolet) spielend, vorantanz. Im Hintergrund steht ein gedeckter Tisch und die Reste eines festlichen Essens. Mit Abstand beobachten mehrere junge Damen das Treiben. Altkol. Radierung, um 1750, 14,5 x 21 cm. // 140,-

Kräftiges Kolorit, ähnlich einem Guckkastenblatt und darunter zwei französische Reimverse. - Breitrandig.

Nr. 975 - Saiteninstrumente. »Instruments de differents sortes«. Dreizehn Saiten-, und sieben Blasinstrumente. Kupferstich, Paris, um 1750, 32,5 x 43 cm. // 160,-

Aus der Encyclopédie Diderot / d'Alembert, »Lutherie«, Tafel 3. - Auf der doppelblattgroßen Falltafel sind u.a. Violine, Chello, Harfe und Flöte dargestellt.

Nr. 976 - Schlaginstrumente. »Instruments Anciens et Modern, de Percussion«. Vierzehn antike und moderne Schlaginstrumente. Kupferstich, Paris, um 1750, 32,5 x 21 cm. // 120,-

Aus der Encyclopédie Diderot / d'Alembert, »Lutherie«, Tafel 2. - Dargestellt sind u.a. Maultrommel, Kastagnetten, Schellen, Triangel, Trommeln und eine Kastenzither.

Nr. 977 - Volkslied. »Der bayerische Zapfenstreich«. Komisches Volkslied. Illustriertes Doppelblatt mit einer Notenseite und rückseitiger Illustration zu einer weiteren Publikation des Verlags. Die Titelillustration zeigt stark angetrunkene Zecher in Uniform, die eine junge Kellnerin bedrängen ihnen noch eine Maß zu verkaufen. Xylographie bei Lampart, Augsburg, um 1845, 7 x 8,5 cm (Darstellung) bzw. 16,5 x 11,5 cm (mit Text und Bordüre). // 60,-

Nr. 978 MUSIK und Zeichnen. »Musica et Graphicae. Das Musicieren u. Zeichnen«. Links drei Musizierende, rechts eine Dame und zwei Herren beim Zeichnen. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 300,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch:
 »Wann man sich müd gejagt, legt man die matte Glieder /
 Im Schattenreichen Grün zu Ruh u. Labsal nieder /
 Im kühlen Schatten schmeckt ein frisches Gläsgen Wein /
 Der Schweins Kopf muß dabey das Schlecker-Bißgen sein« -
 Seitlich eng beschnitten.



Nr. 966 - Mode - Hüte - Großes Werbeplakat - Lithographie - Ausschnitt



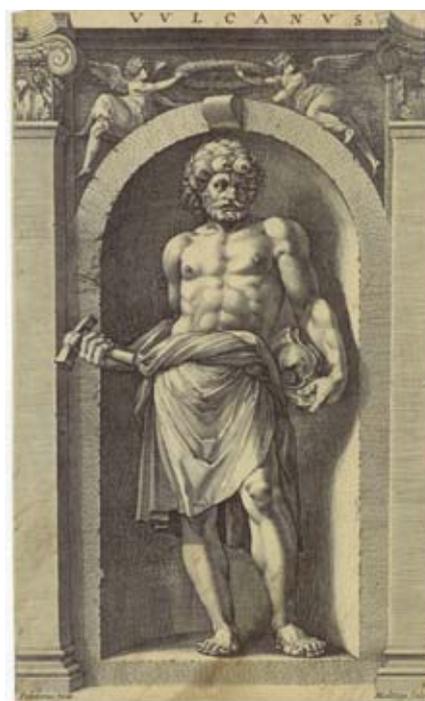
Nr. 978 - Musik und Zeichnen - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 989 - Opium - Altkolorierte Lithographie von H. Daumier



Nr. 985 - Notar - Altkolorierte Lithographie von Köchel



Nr. 980 - Mythologie - Vulcanus - Kupferstich von Hendrik Goltzius

Nr. 979 MUSSCHENBROEK, Peter van (1692 - 1761). Halbfigur nach viertellinks des Mediziners und Naturwissenschaftlers in Amtstracht mit Allongeperücke, unten Wappen und Inschrift. Schabkunstblatt von Johann Jakob Haid nach J.M. Quinkhard, 1744, 31 x 19,5 cm. // 160,-

APK 17763. - Pieter van Musschenbroek war Mathematiker, Physiker, Doktor der Philosophie und Medizin, sowie Professor in Duisburg und Leyden. - In den Rändern etwas gebräunt.

Nr. 980 MYTHOLOGIE. - Vulcanus. Darstellung einer nicht erhaltenen Fassadendekoration von Polidoro Caravaggio. Die Skulptur des antiken Gottes in einer Nische stehend mit einem Hammer in der einen und seinem Helm in der anderen Hand. Kupferstich von Hendrik Goltzius, um 1590, 35 x 21 cm. // 250,-

Hollstein Dutch & Flemish, VIII. 101.299. - 4. Blatt einer Folge von 8 Blättern. - Bis an den Rand der Darstellung beschnitten, sonst tadellos.

Nr. 981 NAGETIERE. - Maus. »a. Die Haus-Maus. b. Die Wald-Maus«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierte Lithographie von Carl Wilhelm Hahn, 1832, 12 x 10 cm. // 90,-

Nissen ZBI, 3356. - Aus Jakob Ernst von Reider »Fauna Boica oder gemeinnützige Naturgeschichte der Thiere Bayerns. Erste Abtheilung. Säugethiere.« Erschienen in Nürnberg bei C.H. Zeh.

Nr. 982 NASHORN. »Rhinocéros unicorne, vu de face.« Altkolorierte Lithographie von C. de Last nach Werner bei Belin, Paris, um 1860, 25 x 20 cm (Bildarstellung). // 250,- BMC (Natural History), S. 656, Brunet II, 1536, Nissen ZBI, 1525, Wood 354. - Die Lithographie stammt aus dem seltenen Hauptwerk der berühmten Zoologen Geoffroy Saint-Hilaire und F. Cuvier: Histoire naturelles des mammifères, Belin, Paris 1818-42 (Abzug um 1860/70).

Nr. 984 EUGEN NAPOLEON NEU-REUTHER (1806 - 1882). »Fische fangen und Vogel stellen - verdirbt so manchen Junggesellen. Humoreske in Medaillonform«. Radierung auf China, um 1850, 13,5 x 13,5 cm. // 100,-

Slg. Maillinger II, 2788. - Auf großen Karton montiert.

Nr. 985 NOTAR. »Die Erbschaft. L'Eréditè«. Am Sterbelager eines Erblässers kniet ein Erbe und der Notar, mit dem Testament in der Hand, vor einer Truhe, rechts in der Tür die trauernde Familie mit Kindern. Darunter Text in Deutsch und Französisch. Altkol. Lithographie von Köchel, um 1840, 10 x 14 cm. // 180,-



Nr. 986 - Oberbayern - Zwei Aquarelle über Tuschkfeder, dat. 1867



Nr. 986 OBERBAYERN. - Weihnachtsgeschenk. »Weihnachtsgeschenk 1867«. 10 Ansichten auf zwei Blättern. 2 Aquarelle über Tuschkfeder, monogr. »C.L.«, dat. 1867, je ca. 21,5 x 28,5 cm. // 2.500,-

Die hübschen Ansichten zeigen kleine Ortschaften, sowie See- und Waldlandschaften, in einer reizenden Umrahmung mit Seerosen, Efeu, Tannen, Schleifen und Kränzen. - Nur minimal fleckig und mit drei hinterlegten, kleine Randeinrisse. - Höchst qualitativvolle Arbeiten.

Nr. 987 ÖSTERREICH. - Geschichte.

»Chronologisch-Synchronistische Staaten-Geschichte des Kaiserthums Oesterreich«. Tabelle der geschichtlichen Entwicklung, dargestellt als »Strom der Zeiten«, von Christi Geburt bis zu Kaiser Ferdinand I. 1840, »für sämtliche Länder und Provinzen des österr. Staaten-Bundes«, oben die Wappen der Monarchie und ihrer Länder. Lithographie von A. Mascheck bei Fr. Kaiser, Graz, dat. 1840, 54 x 43 cm. // 180,-

Seitlich Zeitleisten mit wichtigen geschichtlichen Ereignissen. Der »Strom« enthält u.a. die Namen aller »Römisch-Deutschen Kaiser« und Herzöge seit Kaiser Rudolf I. - Zwei alt hinterlegte Randeinrisse.

Nr. 988 ONUPHRIUS. Der nur mit Zweigen bekleidete Patron der Stadt München, der Einsiedler »Onofrius«, im Gebet vor seiner Höhle. Kupferstich von Joh.u.Raph. Sadeler nach Marten de Vos aus »Solitudo«, um 1600, 16 x 21,5 cm. // 150,-

Hollstein Dutch and Flemish, XXI.149.404. - In der Platten num. »27«. Mit lateinischem Untertext.

Nr. 989 OPIUM. Ein junger Mann, stehend im Morgenmantel und im Opiumrausch sinnierend, mit einer langen Pfeife. Altkol. Lithographie von Honoré Daumier bei Aubert, um 1850, 21,5 x 17,5 cm. // 280,-

»Ô plaisir de l'opium que tu me ravis!... il me semble que J'habite l'orient... du reste je ne sais quelle voix secrète me criait depuis longtemps que ma véritable patrie aurait du être le désert!«.

Nr. 990 OTTO I., König von Griechenland (1815 - 1867). »Otto König von Griechenland«. Halbfigur en face des Sohnes Ludwig I., in Leibregiments Uniform mit Band des Hubertusritter-Ordens und dem Stern des St.-Georg-Ordens, links im Hintergrund die Akropolis. In Umrahmung mit Wappen. Lithographie nach Joseph Stieler, um 1835, 28,5 x 23,5 cm. // 850,-

Sehr schöne Darstellung des jungen Königs! - In den Rändern gering fleckig.

Nr. 991 - »Otto I. König von Griechenland, König: Prinz von Bayern«. Hüftbild nach viertelrechts, stehend in Uniform mit Orden und Schärpe, links im Hintergrund griechische Landschaft. Lithographie auf China von F.S. Hanfstaengl bei J.M. Hermann, dat. 1832, 30 x 27 cm. // 580,-

Maillinger II, 616. - Die Ränder außerhalb vom Chinapapier etwas gebräunt und stockfleckig, die Darstellung mit Chinapapier nur gering stockfleckig.

Nr. 992 PASSAU. - Gnadenbild Maria-Hilf. - Bruderschaft. »S. Maria Auxiliatrix Passaviensis«, mit dem Kind auf ihrem rechten Arm, seitlich die Statuten der »Liebesversammlung«. Aufnahmeurkunde für Ignatz Lang »vom veldkirchen«(sic!). Holzschnitt und Typendruck mit Holzschnittbordüre, hs. ausgefüllt und dat. 4. Juni 1835, 5 x 5 cm (Gnadenbild) bzw. 14 x 17 cm (Bordüre). // 120,-

Mit Unterschrift »Michael Heinmyer Direktors«. - Geglättete Längsfalten.

Nr. 993 PETRUS. »S. Petrus«, Halbfigur des Apostels nach links sehend, hält er den Schlüssel vor seiner Brust. Kupferstich im Spiegeloval von Johann Balthasar Wening (1672 - 1720), um 1700, 8 x 6 cm (Darstellung); 13,5 x 7 cm (Blattgröße). // 75,-

Einblattdruck zu einem Gebetszettel. - Auf Japan montiert, bis an den Plattenrand beschnitten, mit mehrere kleinen Wurmlöcher.

Nr. 994 - Der Apostel mit Buch und Schlüssel in Ganzfigur nach links stehend. Im Hintergrund die Schlüsselübergabe durch Jesus und die Kreuzaufrichtung auf Golgata. Kupferstich von A. Falger nach J. Callot, um 1820, 14 x 9,5 cm. // 80,-

Wurzbach IV, S. 136. - Wohl über den Plattenrand beschnitten. Brauner Fleck außerhalb der Darstellung am rechten Rand.

Besuchen Sie unser
»Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de



Nr. 990 - König Otto I. von Griechenland - Lithographie nach J. Stieler



Nr. 991 - König Otto I. von Griechenland - Lithographie von F.S. Hanfstaengl

Nr. 995 PFARRER. »Der Pastor«. Drei Szenen auf einem Blatt: Taufe, Trauung, Beerdigung. Rechts Gedicht »Der Pastor auf der Kanzel steht«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 90,-

Nr. 996 PFERDE. - Kent. »Kent, National-Engl. Halbblut-Stute, braun, 16 Jahre alt, 5 Fuß 4 Zoll hoch, jetzt im Herzogl. Braunschweig. Gestüt zu Harzburg«. Die Stute von der Seite gesehen mit Blick nach rechts. Lithographie, »nach dem Leben gezeichnet auf Stein von Pirscher«, Braunschweig, dat. 1828, 33 x 42 cm. // 280,-
Im Rand unten, sowie im Bildbereich unten restauriert und ergänzt, verso dubliert, leicht fleckig.

Nr. 997 - Quagga. »Der wilde Esel oder der Quagga«. Das Quagga, gehört zu einer ausgestorbenen Zebra-Form. Lithographie von Weibezahl aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1829, 12,5 x 16,5 cm. // 60,-

Nr. 998 - Rumänien. »Siebenbürger Hengst«. Reiter in Uniform zu Pferde, im Hintergrund eine Stadtansicht. Lithographie von Rudolf Kuntz, dat. 1829, 28,5 x 34,5 cm. // 480,-

Nagler Bd. VIII, S. 121. - Rudolph Kuntz (1797-1848) war Maler, Kupferstecher und Lithograph. Der Sohn von Carl Kuntz malte Landschaften und Tiere, und ein besonderes Studium war ihm das Pferd.

Nr. 999 - Zebra. Ein Zebra. Kreidelithographie von Honegger, um 1840, 17 x 25 cm. // 120,-

Nr. 1000 PHANTASIESCHLOSS. Blick auf ein märchenhaftes Schloß, ähnlich dem Schloß Neuschwanstein auf einen Felsen gebaut und im Hintergrund ebensolche Berge. Im Vordergrund erkennt man zwei Personen aus dem Wald kommen. Aquarell über Bleistift, um 1840, 16 x 11,5 cm. // 280,-

Fein gemaltes und detailreiches Aquarell, eines wohl geübten Künstlers.

Nr. 1001 PILGRIM, Bischof von Passau (920 - 991). »S. Pilegrinus Laureacensis arc.«. Seit 971 Bischof von Passau. Apostel der Ungarn. Ungarische Edle küssen die Hand des Heiligen, im Hintergrund der Heilige bei der Predigt. Kupferstich von Sadeler aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm. // 100,-

Der aus bayerischem Uradel der Sieghardinger und Aribonen stammende Geistliche wollte das Bistum Passau als Rechtsnachfolger des Erzbistums Lauriacum (Lorch bei Linz) ausweisen. Seine Kanzlei verfaßte deswegen die sog. »Pilgrimschen Fälschungen«. Der Verfasser des Nibelungenliedes bezeichnete ihn als Oheim der Kriemhild.

Nr. 1002 PIPPIN, von Landen. Der merowingische Hausmeier und Begründer der karolingischen Hausmacht, der in Landen begraben liegt, auf einem Thron sitzend mit Herzogshut, hermelinbesetztem Mantel, Buch und Schwert, links hängt eine große Gerichtswaage. Holzschnitt von Leonhard Beck nach Hans Burgkmair, um 1516, 24 x 21 cm. // 180,-

Aus dem Werk: »Die Heiligen der Sipp, Mag- und Schwägerschaft Kaiser Maximilians I.«, 1515/16, Abzug von den Originalholzstöcken bei Stöckel, Wien, 1799. 1515 erschien nur eine Teilaufgabe dieses Werkes in kleinster Auflage. - Sehr gut erhaltener, schöner breitrandiger Abzug.

Nr. 1003 PLEKTRUDIS, von Köln. - Passauer Dom. »B(eata) Plectrudis«.

Ganzfigur nach dreiviertelrechts der Gemahlin Pippins des Mittleren, stehend als Nonne mit der Hand auf dem Modell der von ihr 739 gegründeten Passauer Domkirche St. Stephan, rechts der hl. Erzmartyrer Stephanus mit Palme, in der Rechten einen Stein, mittig eine Monstranz. Kupferstich von Ph. J. Leidenhoffer aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm (mit dem lateinischen Text). // 140,-

Die Verse beginnen mit einem Hinweis auf Passau, den Zusammenfluß von Inn und Donau und auf St. Stephan: »Atria stant Batavis, Oenus qua mergitur Istro, / Atria quae Stephani saxa, necemque dolent etc.« Plectrudis war Wohltäterin zahlreicher Klöster, sie gründete u. a. das Stift St. Maria im Kapitol zu Köln.

Nr. 1004 PIETER QUAST (1606-1647).

»Tis al verwart - gaeren«. Während ein altes Bauernpaar Wolle zu einem Faden spinn, zieht der Teufel hinterrücks den Faden wieder von der Spule. Kupferstich von Pieter Quast bei C.J. Visscher, dat. 1652, 20 x 16,5 cm. // 250,-

Nagler (1842), XII, S. 153, 1. - Titelblatt einer Folge von 26 Blättern. - Am linken Rand ca. 1 cm in die Darstellung eingerissen. Verso mit 2 kl. Sammlerstempeln, sowie hs. Vermerken von alter Hand, wovon einer leicht auf den Titel durchschlägt.



Nr. 998 - Pferde - »Siebenbürger Hengst« - Lithographie von R. Kuntz



Nr. 1000 - Phantasieschloss - Aquarell über Bleistift



Nr. 1004 - Kupferstich von Pieter Quast, dat. 1652



Nr. 1007 - Rechtsanwalt - Lithographie von H. Daumier



Nr. 1008 - Rechtsanwalt - Altkolorierter Kupferstich von P.D. de Jeune

Nr. 1005 RAMWOLD (Ramuoldus) und WOLFGANG von Regensburg.

»Der heilige Ramuoldus Abbt bey S. Emmeran zu Regensburg«. Der hl. Bischof **Wolfgang** übergibt dem neuen Abt von St. Emmeran, Ramuold, den Abtsstab, dazu mehrere Mönche. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1714, 19 x 15 cm (mit dem deutschen Text). // 120,-

Nr. 1006 RAPHAEL und TOBIAS. »The Angel & Tobias At The River Tigris«. Tobias, der wohl seine Füße im Tigris kühlte, erschrickt vor dem mächtigen Fisch, dessen Maul aus dem Wasser auftaucht. Raphael steht hinter Tobias und weist ihn an, den Fisch zu fangen. Über allem, außerhalb der Darstellung, schwebt der heilige Geist in Gestalt einer Taube im Strahlenkranz. Kupferstich von Pollard, London bei Kelly, dat. 1813, 18 x 14 cm (Darstellung); 38,5 x 26,5 cm (Blattgröße). // 90,-

Nr. 1007 RECHTSANWALT. »C'est toujours avec la plus profonde douleur«. Ein Staatsanwalt in Robe und typischer Kopfbedeckung mit pathetischem Blick. Lithographie von **H. Daumier** bei Aubert, Paris, 1833, 23 x 19 cm. // 280,-

DR Nummer 181. - Aus: »Le Charivari«. - Übersetzung: »Es schmerzt uns immer zutiefst, wenn wir für unsere politischen Feinde die Höchststrafe fordern, doch lassen wir eine solche Gelegenheit nicht ungenutzt*«.

Nr. 1008 - »Charles le Beau, Procureur des Nations de la faculté de Paris. Ganzfigur eines vornehm gekleideten Anwalts in Robe. Altkol. Kupferstich von **Pierre Duflos de Jeune**, um 1800, 23 x 14,5 cm. // 120,- Die Umrahmung mit Gold gehöht. Breitrandig.

Nr. 1009 - »Le Jour de Loyer. Blick in einen großen Raum, rechts kasiiert der Rechtsanwalt an einem Tisch die Miete. Es warten weitere Männer und Frauen, im Hintergrund eine Familie am Esstisch. Aquatinta von **Jean Pierre Marie Jazet** nach David Wilkie, um 1820, 23 x 33,5 cm. // 280,-

Dekorative, lebendige Darstellung mit vielen Details. - Rechts zwei hinterlegte Randeinrisse.

Nr. 1010 REGINALD (Reginwald, Reginbald), Erzbischof von Speyer (gest. 1039). »Der heilige Reginaldus Bischoff zu Speier«. Die Berufung des ersten Benediktinerabtes zum Bischof von Speyer: Abgesandte bringen Mitra und Brief, dahinter die ehemalige Klosterkirche von **Lorsch/Hessen**. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1714, 19 x 15 cm (mit dem deutschen Text). // 140,-

Der erste Abt von St. Ulrich und Afra in Augsburg war seit 1032 Erzbischof von Speyer.



Nr. 1009 - Rechtsanwalt - Aquatinta von J.P.M. Jazet nach D. Wilkie



Nr. 1012 - Kupferstich von Johann Elias Ridinger - »Das Paradies« Blatt 1



Nr. 1013 - Kupferstich von Johann Elias Ridinger - »Das Paradies« Blatt 3



Nr. 1014 - Kupferstich von Johann Elias Ridinger - »Das Paradies« Blatt 4



Nr. 1030 - Schmuckhändler - Lithographie mit Tonplatte



Nr. 1033 - Spottbild auf die Schneider - Altkolorierte Lithographie



Nr. 1017 - Johannes Florens Rivinus - Kupferstich von J.M. Bernigeroth

Nr. 1011 RICHARDIS, Kaiserin.

»Richardis ex Avgvsta Antistita«. Gemahlin Karl d. Dicken. Die Königin wird in dem von ihr gestifteten Kloster Andlau im Elsaß mit dem Nonnenschleier eingekleidet. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm (mit dem lateinischen Text). // 110,-

Nr. 1012 JOHANN ELIAS RIDINGER (1698 - 1767).

»Und Gott sprach: lasset uns Menschen machen«. Adam auf Knien im Wald, der mit gefalteten Händen seinem Schöpfer, in Form eines hellen Lichts, dankt. Umgeben von verschiedenen Vögeln und Tieren u.a. Hirsch, Affen, Hyäne, Kaninchen, Trappen, Geier, Adler, Eulen usw. Kupferstich sign. »Joh. Elias Ridinger invenit fec. et excud. A.V.«, um 1750, 35 x 51,5 cm. // 550,-

Thienemann 807; Nagler 6. - Blatt 1 aus der Folge: »Das Paradies oder die Schöpfung und der Sündenfall des ersten Menschenpaares«. - »Gehört also zu den grössten, aber auch ausserdem zu den berühmtesten Arbeiten J.E. Ridinger's. ... Hier konnte sich sein Genie auch in der Gruppierung der verschiedenartigsten Thiere, in Darstellung der schönsten Baumparthieen und lieblichsten Gegenden recht auffallend zeigen. Sein Lebensbeschreiber nennt die Tafeln sehr reizend und theologisch« (Thienemann, S. 168). - Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie und Schrift, verso mit alten Kleberresten und ein alt hinterlegter Randeinriss.

Nr. 1013 - »Und Gott der Herr gebot dem Menschen, und sprach; Du solt essen von allerley Bäumen im Garten; Aber von dem Baum des Erkenntniss gutes und böses solt du nicht essen. Denn welches Tages du davon issest, wirst du des Todes sterben«. Adam liegt knieend von der Gotteserscheinung, welche als heller Lichtstrahl durch die Bäume bricht. Links im Hintergrund der Baum der Erkenntnis, im Vordergrund Kakteen, sowie rechts Zebra, Gämse, Ziegenbock, Adler, Geier, Ara, usw. Kupferstich sign. »Joh. Elias Ridinger invenit fec. et excud. A.V.«, um 1750, 35 x 51,5 cm. // 550,-

Thienemann 809; Nagler 6. - Blatt 3 aus der Folge: »Das Paradies oder die Schöpfung und der Sündenfall des ersten Menschenpaares«. - Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie und Schrift, verso alte Klebereste, nur gering stockfleckig.



Nr. 1024 - Schaf - Altkolorierter Kupferstich von J.D. Meyer

Nr. 1014 - »Denn als Gott der Herr gemacht hatte von der Erde allerley Thier auf dem Felde, und allerley Vögel unter dem Himmel, brachte Er sie zu dem Menschen, daß Er sähe, wie er sie nennet, denn wie der Mensch allerley lebendige Thiere nennen würde, so solten sie heissen«. Adam stehend im Strahlenschein, er verteilt Namen an die vielen ihn umgebende Tiere und Vögel u.a. Pferde, Rehe, Kühe, Wölfe, Dachs, Hunde, Katzen, Ziegen, Schafe, Büffel, Kamel, Löwe, Strauß, Fuchs, Hühner, Vogelstrauß, Elefanten, Elche und Nashorn. Kupferstich sign. »Joh. Elias Ridinger invenit fec. et excud. A.V.«, um 1750, 35 x 51,5 cm. // 700,-

Thienemann 810; Nagler 6. - Blatt 4 aus der Folge: »Das Paradies oder die Schöpfung und der Sündenfall des ersten Menschenpaares«. - Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie und Schrift, verso alte Klebereste, nur gering stockfleckig. - Thienemann nennt es »Ein reiches und schönes Blatt«.

Nr. 1015 - »Und gab ihrem Manne auch davon, und er aß«. Eva reicht Adam den Apfel, hinter ihnen die Schlange. Umgeben sind sie von Tieren, zwei Pfaue als Sinnbilder des Stolzes und der Selbstgefälligkeit, ein Vielfrass als Bild der Genussucht und Gefräßigkeit, zwei Paradiesvögel fliegen davon, sowie ein Pavian, Katze, Hund, Gürteltier, Hirsch usw. Links groß ein Nashorn. Kupferstich sign. (»Joh. Elias Ridinger inv. fec. et excud. Aug. Vind.«), um 1750, 34,5 x 52,5 cm. // 600,-

Thienemann 814; Nagler 6. - Blatt 8 aus der Folge: »Das Paradies oder die Schöpfung und der Sündenfall des ersten Menschenpaares«. - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie und Schrift, mit alt hinterlegten Randeinrissen, einer professionell ergänzten Fehlstelle in einem Baum und ohne die Verlegerangabe, verso alte Klebereste. Siehe Farbbildung auf der 3. Umschlagseite

Nr. 1016 RINDER. - Kuh. »Die Kuh«. Altkolorierte Lithographie von **Carl Wilhelm Hahn**, 1832, 9 x 16 cm. // 100,-

Nissen ZBI, 3356. - Aus Jakob Ernst von Reider »Fauna Boica oder gemeinnützige Naturgeschichte der Thiere Bayerns. Erste Abtheilung. Säugthiere«. Erschienen in Nürnberg bei C.H. Zeh.



Nr. 1035 - Schneider - Aquarellierte Tuschfederzeichnung

Nr. 1017 RIVINUS, Johannes Florens (1681 - 1755). Hüftbild nach halbrechts des Heraldikers und Professors der Rechte in Leipzig, stehend vor Bücherwand, dazu ein aufgeschlagenes Wappenbuch, unten Wappen und Inschrift. Kupferstich von **Johann Martin Bernigeroth**, dat. 1756, 45,5 x 30,5 cm. // 220,-

APK 21249. - Der Erbherr in Neumuckershausen war Kanonikus in Merseburg. - Nur im Rand gering angeschmutzt.

Nr. 1018 RÖNTGEN, Wilhelm Conrad (1845 - 1923). Brustbild nach halbrechts des Physikers und Entdeckers der Röntgenstrahlung. Lichtdruck als Postkarte, um 1920, 14 x 8,5 cm. // 20,-

Nr. 1019 WILHELM RÖPKE (geb. 1873). Kopfbild nach viertellinks eines älteren Herren mit Brille und Schnauzer. Radierung, mit Bleistift sign. »Röpke«, um 1930, 24 x 17,5 cm. // 70,-

Wilhelm Röpke (geb. 1873) war ein Maler und Grafiker in Hochkamp bei Hamburg.

Nr. 1020 RUPERT von Salzburg. »S(anctus) Rvperivs«. Der erste Bischof von Salzburg und Gründer von Altötting tauft nach einer Legende in einer Regensburger Kirche den bayerischen Herzog Theodo inmitten von geistlichem und weltlichem Gefolge. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm. // 80,-

Nr. 1021 RUTH. »Ruth met hare Schoonmoeder«. Ruth (Rut) trifft ihre Schwiegermutter Noomi, umgeben von einer Gruppe Männer. Kupferstich von de Bloys nach G. Hoet, um 1820, 34,5 x 23,5 cm. // 120,-



Nr. 1042 - Lehrbrief für einen Schuhmacher

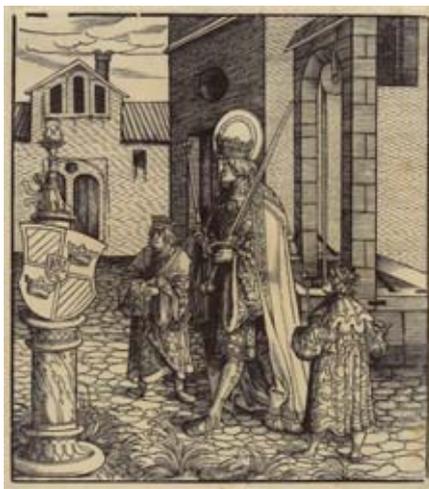
Nr. 1022 SALZBURG. - Wallfahrt Maria Plain. Blick auf Wallfahrtskirche mit Nebengebäuden, darüber das Gnadenbild im Goldrahmen, schwebend auf Wolken. Aquarell und Gouache über Bleistift von Fritz Kruspersky, um 1935, 21 x 13,5 cm. // 140,-

Vorlage für ein Andachtsbild, erschienen im Verlag Karl Jansen, Kevelaer bzw. Buttenwiesen. **Beiliegen:** Weitere vier Darstellungen zur Wallfahrt Maria Plain. Vorhanden: Drei Postkartenausschnitte, montiert auf einem Bogen mit hs. Verlagsangaben für den Künstler des Aquarells (Andachtsbild mit der Gottesmutter, Kirche 2x); Druckvorlage in schwarz-weiß zu Andachtsbild bzw. Postkarte (Kirche und Gnadenbild), von Hand retuschiert mit Deckweiß und Tusche.

Nr. 1023 SCHAESBERG. - Wappen. »Graf von Schaesberg-Tannheim«. Altgouachierter Kupferstich aus Tyroff, um 1830, 9 x 7,5 cm. - Breitrandig. // 90,-

Nr. 1024 SCHAF. »Das Schaaf. Das scelerierte Schaaf«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, 27 x 21 cm. // 180,-
Nissen ZBI, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 1025 SCHERPENHEUVEL-ZICHEM. - Gnadenbild. »Het Beeld van Onze Lieve Vrouwe van Scherpenheuvel«. Das Gnadenbild in der Krone der Eiche, oben Spruchband mit Engelweisung, seitlich ein Krüppel bzw. eine Frau mit Rosenkranz, rechts **Ansicht der Wallfahrtskirche**, unten Inschrift. Altkol. Kupferstich auf Pergament von H. Leys, um 1700, 7,5 x 6 cm. // 160,-
Insgesamt leicht wellig und angestaubt.



Nr. 1048 - Sigismund von Burgund - Holzschnitt nach H. Burgkmair

Nr. 1026 SCHLANGE. »Die Schlange mit dem oranienfarb gefleckten Kopff. Die scelerierte Schlange«. Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. Zwei alkolorierte Kupferstiche von Johann Daniel Meyer, 1748, je 27 x 21 cm. // 200,-

Nissen ZBI, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 1027 SCHMIED. »The Armourer«. Der Waffenschmied am Amboss in seiner Werkstatt, umgeben von verschiedenen Rüstungsteilen. Stahlstich von J. Godfrey nach H. Leys, um 1850, 24 x 20 cm. // 80,-

Nr. 1028 - »Der Schmied«. Blick in Werkstatt mit mehreren Arbeitern beim Schmieden, umlaufende Zierleiste mit Werkzeugen und Erzeugnissen, mittig Gedicht »Des Schmiedes Handwerk, das ist gut«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 100,-

Nr. 1029 - Blick in eine Schmiede, zwei Gesellen bearbeiten am Amboß ein glühendes Eisen, der Meister steht neben der Esse bei zwei Kindern mit einer gebrochenen Schaufel. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 80,-
Dazu Detailansicht: Töpfer in seiner Werkstatt an der Scheibe. Insgesamt zwei Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 1030 SCHMUCK. - Schmuckhändler. »Le Marchand de Bijoux«. Blick in eine Wirtstube in der ein Händler einer interessierten Frau und zwei Männern seinen Schmuck präsentiert. Lithographie mit Tonplatte nach Madou, um 1845, 18,5 x 24 cm (gering knittrig). // 140,-

Nr. 1031 - - »Autolycus«. Ein fliegender Händler mit Bauchladen bietet vier jungen Damen und einem Schäfer allerlei Tand an. Stahlstich nach Robert Leslie, um 1850, 18,5 x 25 cm. // 90,-
Autolycus war ein als Hausierer verkleideter Dieb, der in Shakespeares Drama »A Winter's Tale« erscheint.

Nr. 1032 SCHNEIDER. »Volksthümlichkeiten«. Ganzfigur en face eines Schneiders mit Ziegenbockhörnern, in seiner Werkstatt stehend mit Schere in Händen, auf dem Tisch Stoffballen, Elle und Bügeleisen, an der Wand hängen fertige Kleidungsstücke, vorne kämpft ein Floh mit einer Laus, unten Spottverse. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 15 x 21,5 cm. // 140,-

»Der Schneider und die Laus / Forderten sich heraus; / Und wär der Floh nicht dazwischen gesprungen / So hätte die Laus den Schneider bezwungen«. - Verso mit einer alten Randhinterlegung.

Nr. 1033 - Spottbild auf die dünnen Schneider, von denen viele Schneider auf einer riesigen Waage stehend, einen Geißbock nicht aufwiegen können, oben Schneiderutensilien wie Schere, Bügeleisen, Brille, Fadenknäuel usw. Altkol. Lithographie, dat. 1835, 29 x 35,5 cm. // 240,-

Bilderbogen Nr. 124. - Mit einer geglätteten Quetschfalte, verso alte Klebereste.

Nr. 1034 - Spottbild auf die dünnen Schneider, von denen »neun mal neun und neunzig« auf einer riesigen Waage stehend, einen Geißbock nicht aufwiegen können, rechts und links Verse. Lithographie, dat. 1835, 25 x 28 cm. // 220,-

Vorwiegend in den Rändern fleckig und angeschmutzt, mit hinterlegten Randläsuren.

Nr. 1035 - »Der reisente Schneider«. Ganzfigur eines Schneiders mit Schere in der Rechten, Zollstab in der Linken, sowie Bügeleisen und Bänder an seinem Franck. Aquarellierte Tuschefederzeichnung, um 1840, 11 x 9 cm (mit Schrift). // 160,-
Nur gering fleckig.

Nr. 1036 SCHÖNBURG. - Wappen. »Grafen von Schönburg«. Altgouachierter Kupferstich aus Tyroff, um 1830, 8,5 x 8 cm. - Breitrandig. // 90,-

Nr. 1037 SCHREIBER. Ein Schreiber in seiner Stube in einem Buch lesend, auf dem Tisch Schreibutensilien wie Feder, Tintenfass, Schere usw. Über die rechte Schulter blickt im ein Junge mit Mütze. Schabkunstblatt, um 1740, 21,5 x 16 cm. // 90,-
Bis in die Darstellung beschnitten, mit geglätteter Faltpur.

Nr. 1038 - »Italienischer Schreiber«. Der öffentliche Schreiber spitzt seine Feder und lauscht einer Frau die ihm etwas diktiert, im Hintergrund steht ein junger Mann und beobachtet sie. Stahlstich, dat. 1863, 17,5 x 13,5 cm. // 60,-

Nr. 1039 SCHREINER. »Der Tischler«. Schreiner beim Hobeln in der Werkstatt, rechts Leiste mit Schreinerwerkzeug, links Gedicht »Wenn nicht der brave Tischler wär«. Farblithographie, um 1860, 24,5 y 18,5 cm. // 130,-

Nr. 1040 SCHUHMACHER. »Die Schusterjungen«. Zwei Jungen mit Baby auf einem Baumstamm vor einer Mauer und Häusern, rechts ein Paar Stiefel. Kupferstich von Johann Leonhard Raab nach Knaus, um 1880, 26,5 x 30 cm. // 160,-
Nur in den breiten Rändern gering fleckig.



Nr. 1043 - Schule - Lithographie von H. Daumier



Nr. 1051 - Spiele - Altkolorierter Kupferstich bei G.B. Probst



Nr. 1055 - Spiele - Wahrsagekarte - Kupferstich mit Punktmannier



Nr. 1053 - Spiele - Kartenspieler - Zwei Lithographien mit Tonplatte



Nr. 1041 - »Der Schuster«. Blick in eine Werkstatt mit vielen Utensilien, Fässern und Leisten. In der Mitte sitzt der alte Schuster bei der Arbeit. Radierung von W. Krauskopf nach Brekelenkam, um 1880, 18,5 x 25 cm. // 180,-

Nr. 1042 - Lehrbrief, Erding. Lehrbrief zur bestandenen Prüfung im **Schuhmacher-Handwerk**. Handschriftlich ausgefüllte und mit Stempel beglaubigte Urkunde der Stadt **Erding**. Lithographierte Urkunde, dat. 6. April 1837, 28 x 18,5 cm. // 150,-

Nr. 1043 SCHULE. - Kinder. »Comme qui la gymnastique forme les membres, mais déforme le nez«. Während der Lehrer eine Gruppe Schüler maßregelt, stürzt gerade ein Junge vom Reck und ein anderer steht bereits mit blutender Nase hinter ihm. Lithographie von **Honoré Daumier** bei Aubert, 1845, 19,5 x 24,5 cm. // 120,-

Aus der Serie »Professeurs et Moutards« der Zeitschrift »Le Charivari«; Delteil 1444.

Nr. 1044 - - »Attends, attends... j'te vas en donner moi du maitre d'école!«. Der Lehrer betritt gerade in dem Moment das Klassenzimmer, als ein Schüler auf seinem Stuhl sitzt und ihn vor der Klasse parodiert. Lithographie von **H. Daumier** bei Aubert, Paris, 1846, 18,5 x 25,5 cm. // 80,-

Aus der Serie »Professeurs et Moutards« der Zeitschrift »Le Charivari«; Delteil 1448. -

Nr. 1045 - - »Comme quoi l'emprisonnement cellulaire ne produit pas toujours d'excellens résultats«. Ein zur Strafe eingesperrtes Mädchen streckt der Lehrerin die Zunge entgegen. Lithographie von **H. Daumier** bei Aubert, Paris, 1846, 17,5 x 27 cm. // 80,-

Aus der Serie »Professeurs et Moutards« der Zeitschrift »Le Charivari«; Delteil 1457.

Nr. 1046 - - »La leçon d'histoire«. Der Lehrer steht vor einem Schüler am Pult und ist verwundert darüber, daß dieser die drei Söhne von Dagobert nicht kennt. Lithographie von **H. Daumier** bei Aubert, Paris, 1846, 17,5 x 27 cm. // 120,-

Aus der Serie »Professeurs et Moutards« der Zeitschrift »Le Charivari«; Delteil 1454.

Nr. 1047 SEEMANN. »Der Seemann«. Ein alter Seebär mit einem Matrosen und einem Jungen, rechts zwei Segelschiffe, darüber Gedicht »Kühn muß er sein und unverzagt«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 130,-

Nr. 1048 SIGISMUND, von Burgund. Der in St. Moritz beigesetzte König mit Schwert und Szepter zwischen seinen Söhnen Gundobald und Giscald stehend, hinter ihm der Ziehbrunnen, in dem er ertränkt wurde. Holzschnitt von Leonhard Beck nach **Hans Burgkmair**, um 1516, 24 x 21 cm. // 180,-
Aus dem Werk: »Die Heiligen der Sipp-, Mag- und Schwägerschaft Kaiser Maximilians I.«, 1515/16, Abzug von den Originalholzstöcken bei Stöckel, Wien, 1799. 1515 erschien nur eine Teilaufgabe dieses Werkes in kleinster Auflage. - Patron von Freising. - Unbeschnitten, da und dort kleine weiße Stellen durch Wurmlöcher oder ausgebrochene Stege im Holzstock, sonst sehr gut erhaltener, schöner Abzug.

Nr. 1049 SOLDAT. »Der Soldat«. Zwei Szenen aus dem Soldatenleben, dazu kriegerisches Gerät und ein Gedicht »Welch schöner Stand, der Kriegerstand«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 100,-



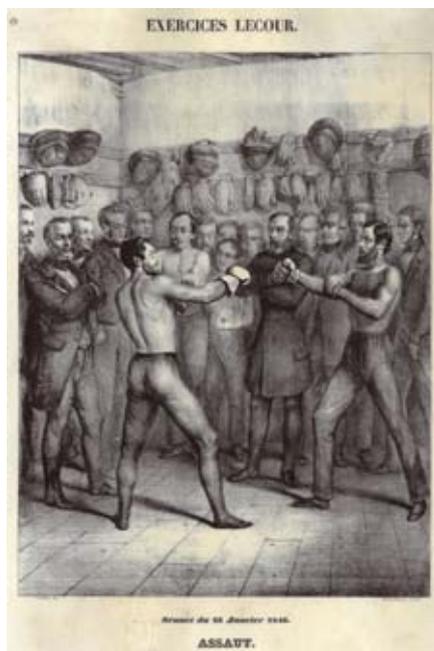
Nr. 1056 - Spiele - Kartenspieler - Schabkunstblatt in Braun gedruckt



Nr. 1057 - Spiele - Bilderbogen mit Spielkarten - Altkolorierte Lithographie



Nr. 1058 - Spiele - Wahrsagekarten - Drei Punktierstiche



Nr. 1063 - Sport - Boxen - Lithographie von A. Moureau

Nr. 1050 SOLMS. - Wappen. »Graf v. Solms-Rödelsheim«. Altgouachierter Kupferstich aus Tyroff, um 1830, 7,5 x 7,5 cm. - Breitrandig. // 90,-

Nr. 1051 SPIELE. »La Vista. Das Gesicht«. Blick in einen prächtigen Spielsaal in dem eine heitere Gesellschaft an Tischen Pool, Billard, Dame und Backgammon spielt. Altkol. Kupferstich bei Georg Balthasar Probst, um 1750, 28 x 41,5 cm. // 350,-

Verso doubliert, dadurch kleiner Fehlstellen im Rand und Randläsuren restauriert. Insgesamt angegraut. - Selten.

Nr. 1052 - »Rural Sports. Das Hahnenschlagspiel«. Vornehme Gesellschaft mit Zelt im Park beim Hahnenschlagspiel, einer frühen Form des Topfschlagens. Stahlstich von Heawood nach Daniel Chodowiecki, um 1850, 16 x 20,5 cm. // 65,-

Nr. 1053 - Kartenspieler. »Quinte et Quatorze!« und »Capot!«. Gegenstücke. Ein Kartenspieler zeigt freudig sein Blatt während der zweite Kartenspieler seines an die Brust hält und sich die Haare rauft. Beide Spieler jeweils an einem Tisch mit Wein und Weingläsern sitzend. Zwei Darstellungen auf zwei Blättern. 2 Lithographien mit Tonplatte bei F. Dubreuil, um 1860, je ca. 27 x 20 cm. // 240,-

Nur minimal fleckig bzw. angestaubt, leicht knittrig.

Nr. 1054 - - »Die entzweiten Spieler.« Zwei Kartenspieler rauchend an einem Tisch, sitzen voneinander weggedreht. Die Stube mit einem Ofen und Bildern an der Wand, auf dem Tisch eine Kerze, Karten und zwei Krüge. Kupferstich von T.W. Jansen nach Johann Peter Hasenclever, um 1860, 21 x 26 cm. // 140,-

Nr. 1055 - Neujahrsgeschenk. - Wahrsagekarten. »Etrennes Nouvelles«.

Neujahrsgeschenk. 16 Porträts junger Sänger/innen der Pariser Opernwelt, sowie Allegorien auf die Jahreszeiten und 2 Kostümdarstellungen auf einem unzerschnittenen Bilderbogen. Die Karten jeweils mit dem Namen des Künstlers und französischem Text. Kupferstich in Punktiermanier, um 1800, 26 x 18 cm (je Spielkarte 5 x 3 cm). // 220,-

Zumeist Darsteller des Theatre Louvois.

Nr. 1056 - Spielkarten. »Wer hat aus unserer Welt, die Tugenden verbannt. Verschwendung Kartenspiel, gelehrter Unverstand«. Zwei Kartenspieler bei Kerzenschein an einem Tisch ins Spiel vertieft, im Hintergrund ein Zuschauer. Schabkunstblatt in Braun gedruckt, um 1720, 24,5 x 34 cm. // 380,-

Die dekorative Darstellung mit einem Rändchen um die Darstellung. Alle vier Ecken alt ergänzt. - Drucke in Farbe sind von großer Seltenheit!

Nr. 1057 - - Bilderbogen. Französisches Blatt. Unzerschnittener Bogen mit 8 Spielkarten (4 Könige und 4 Damen). Schablonenkolor. Lithographie bei Titze und Schinkay (?), Wien, um 1850, 11,5 x 7,5 cm (Einzelkarte) bzw. 26 x 32,5 cm (Blattgröße). // 200,-

Mittig mit geglätteter Faltung und an den beiden unteren Ecken leicht knittrig, bzw. mit Knick. Das Kolorit leicht gehöhnt.

Nr. 1058 - - Wahrsagekarten. »Pictorial Cards«. Drei unzerschnittene Bögen mit je 4 Spielkarten mit allegorischen Motiven des Spiels »Beatrice, or the Fracas«. 3 teilkolor. Punktierstiche, bei R. Ackermann, 1818, 18,5 x 13 cm (je Spielkarte 9 x 6,5 cm). // 140,-

Aus der Zeitschrift: »Ackermann's Repository of Arts«, hieraus: Plate 9, Vol. V; Plate 21, Vol. V und Plate 3, Vol. VI. - Dabei: Ein weiterer Bogen im gleichen Format, mit vier Spielkarten eines ähnlichen Spiels wohl schwedischer Provenienz.

Nr. 1059 SPIELKARTEN. 36 Karten für das Kartenspiel Watten. Unaufgeschnittener Bogen. Probedruck. Mit Farben gedruckter Holzstich bei Franz Xaver Schmidt, um 1890, je 9,5 x 5 cm (Kartengröße) bzw. 42 x 53 cm (Blattgröße). // 380,-

Auf der Herz 8 eine kleine Ansicht von München. - Mit geglätteten Faltsuren, oben ein alt hinterlegter Randeinriss.



Nr. 1065 - Sport - Fechten - Kupferstich bei G.B. Probst



Nr. 1067 - Sport - Fechten - Altkolorierte Lithographie bei J. Scholz



Nr. 1068 - Sport - »Förderer deutscher Turnerei« - Große Farblithographie



Nr. 1072 - Studenten - Mensur - Farblithographie von F.W. Geiling

Nr. 1060 SPÖRL, Hanns der Ältere (1613 - 1679). »Hanns Spörl der älter, Steinmetz und Geschworne Werckmeister« in Nürnberg. Brustbild nach halbrechts im Oval, in aufwendiger Umrahmung mit Inschrift. Schabkunstblatt von **Georg Fennitzer**, um 1679, 22,5 x 14,5 cm. // 110,-
APK 24904. - Verso gestempelt.

Nr. 1061 SPORT. - Billard. Blick in einen Salon mit mehreren Männern beim Billard. Lithographie mit Tonplatte von **Alexander van Huell**, um 1850, 18,5 x 27 cm. // 140,-

Nr. 1062 - Boxen. »Les Boxeurs. Scènes Anglaises dessinées à Londres, par un francais prisonnier de Guerre«. Zwei Boxer beim Kampf, umgeben von mehreren Zuschauern. Altkol. Radierung bei Martinet, um 1800, 19,5 x 29,5 cm. // 380,-
Siehe Farbabbildung auf Seite 3

Nr. 1063 - - »Exercices Lecour. Séance du 23 Janvier 1846. Assaut«. Hubert Lecour bei einer Übung mit einem zweiten Boxer, umgeben von mehreren Zuschauern, hinten an den Wänden Boxhandschuhe und mehrere Kopfschützer. Lithographie von Ad. Moureau nach J. Geoffroy, dat. 1846, 27 x 21,5 cm. // 220,-

Hubert Lecour (1820-1871) war ein französischer Boxlehrer. Er ist der kleine Bruder von Charles Lecour mit dem er die Methode »attaque sans préparation; jeu de face« (d.i.: Angriff ohne Vorbereitung; Gesichtsspiel) entwickelte. - Links oben im weißen Rand ein kleines Loch, unten ein alt hinterlegter Randeinriss.

Nr. 1064 - Fahrrad. »Fahrradhandlung und Reparatur-Werkstätte Fr. W. Wallner, Godesberg, Plittersdorferstr. 2a«. Werbeschild für ein Fahrradgeschäft. Mittig ein goldenes Fahrrad umgeben von Typographie mit Firmeninformationen in Silber. Gold- und Silberprägung auf schwarzen Karton von »Diemar. Bonn«, um 1920, 30,5 x 40,5 cm. // 120,-

Nr. 1065 - Fechten. »Perspectivische Vorstellung einer Fechtschule«. Blick in eine große Halle in der Fechter bei verschiedenen Übungen sind, rechts und links Tribünen mit vielen Zuschauern. Kupferstich bei **Georg Balthasar Probst**, um 1750, 27,5 x 41 cm. // 460,-
Nur leicht fleckig, mit geglätteten Faltsuren.

Nr. 1066 - - »Representacion en Perspectiva d' ana sala de esgrima«. Blick in eine große Halle in der Fechter bei verschiedenen Übungen sind, rechts und links Tribünen mit vielen Zuschauern. Altkol. Kupferstich, um 1750, 28,5 x 41 cm. // 380,-

In der Art eines französischen Guckkastenblattes. - Teils bis über die Einfassungslinie beschnitten, leicht stockfleckig.

Nr. 1067 - - »Der Fechtunterricht«. Ein Degengefecht zwischen einem Oberst und einem einfachen Soldaten, rechts und links Zuschauer, sowie weiteres Militär und Fechter. Altkol. Lithographie bei **Joseph Scholz**, Mainz, um 1850, 28 x 37,5 cm. // 320,-

In den Rändern wenige hinterlegte Einrisse, mit geglätteter Faltspur, wenig fleckig.

Nr. 1068 - Turnen. »Förderer deutscher Turnerei«. Rundbogen mit der Büste des Turnvaters Jahn, rechts und links davon jeweils acht Porträtmedaillons. Farblithographie, um 1890, 39 x 59 cm. // 350,-

Die dekorative Darstellung zeigt die Förderer: Dr. Ed. Angerstein, W. Bier, E.W.B. Eiselen, Dr. Karl Euler, Theodor Georgii, Dr. F. Götz, J.Chr.Fr. Gutschmuths, Dr. Moritz Kloss, Dr. J.C. Lion, Alwin Martens, Alfred Maul, Aug. Ravenstein, Adolf Spiess, G.U.A. Vieth, Dr. Karl Waßmannsdorff und Moritz Zettler. - Alt auf Karton aufgezogen, die Ecken leicht lädiert, knapp bis zur Einfassungslinie beschnitten.



Nr. 1075 - Tageszeiten - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 1077 - Taufe - Kirchgang - Altkolorierte Lithographie von Schellhorn bei Th. Driendl



Nr. 1086 - Totentanz - Gelehrter - Kupferstich nach A. van Venne



Nr. 1088 - Totentanz - Hochzeit - Kupferstich nach A. van Venne

Nr. 1069 STEIN ZUM ALTENSTEIN, Karl Sigmund Franz Freiherr von (1770 - 1840). Brustbild nach halblinks im Oval des preußischen Kultusministers (1817-1837), unten Inschrift. Kupferstich von L. Buchhorn, um 1830, 10 x 8 cm. // 80,-

Reformator des preußischen Schul- und Bildungswesens, Gründer der Universität Bonn 1818. Das noch heute bestehende mehrgliedrige Schulsystem geht darauf zurück. - Rechts knapp bis in die Schrift beschnitten, alt auf Trägerpapier montiert.

Nr. 1070 STEPHAN. - König von Ungarn. Der erste König von Ungarn, stehend mit Königsmantel, Krone und Szepter, in einer Halle. Holzschnitt von Leonhard Beck nach Hans Burgkmair, um 1516, 24 x 21 cm. // 170,-

Aus dem Werk: »Die Heiligen der Sipp, Mag- und Schwägerschaft Kaiser Maximilians I.«, 1515/16, Abzug von den Originalholzstöcken bei Stöckel, Wien, 1799. 1515 erschien nur eine Teilaufgabe dieses Werkes in kleinster Auflage. - Unbeschnitten, da und dort kleine weiße Stellen durch Würmlöcher oder ausgebrochene Stege im Holzstock. Insgesamt leicht fleckig, sonst schöner Abzug.

Nr. 1071 STUDENTEN. - Bierstaat. »Bier Staat«. Darstellung des prächtigen Zuges, rechts mit Zuschauern. Farblithographie von F.W. Geiling bei Winckelmann & Söhne, 1865, 11,5 x 16,5 cm. // 180,-

Lipperheide Pk 31. - Aus der Folge: »Bilder aus dem deutschen Studentenleben in 16 Darstellungen«, Jena, Döbereiner, 1865. - Der Bierstaat war ein mehrtägiges, studentisches Karnevalsspiel, vorwiegend verbreitet in Jena, Leipzig und Breslau. - Auf original Verlagskarton montiert.

Nr. 1072 - Mensur. »Abgefasst«. Eine Gruppe Studenten mit Sekundanten im Wald beim Fechten und Kämpfen, rechts kommt jemand durch den Busch, der einige rastende Studenten, Zuschauer und einen Hund aufschreckt. Farblithographie von F.W. Geiling bei Winckelmann & Söhne, 1865, 11,5 x 16,5 cm. // 160,-

Lipperheide Pk 31. - Aus der Folge: »Bilder aus dem deutschen Studentenleben in 16 Darstellungen«, Jena, Döbereiner, 1865. - Auf original Verlagskarton montiert. Nur gering fleckig.

Nr. 1073 - Musik. »Katzen-Musik«. Eine Gruppe Studenten mit teils provisorischen Instrumenten musizieren vor einem Hauseingang, links zwei Hunde. Farblithographie von F.W. Geiling bei Winckelmann & Söhne, 1865, 11,5 x 16,5 cm. // 120,-

Lipperheide Pk 31. - Aus der Folge: »Bilder aus dem deutschen Studentenleben in 16 Darstellungen«, Jena, Döbereiner, 1865. - Auf original Verlagskarton montiert.

Nr. 1074 - Studentenleben. »Der Fürst von Thorn«. In einer Gruppe fröhlich feiernder Studenten steht mittig ein Student auf einem Bierfass und singt das Kommerslied, darüber zwei weitere Szenen aus dem Studentenleben, in ornamentaler Umrahmung. Stahlstich von A.H. Payne nach Storck, um 1850, 18 x 14 cm. // 70,-

Nr. 1075 TAGESZEITEN. »Der Tage Lauf hört niemals auf«. Der Tagesablauf dargestellt in 7 allegorischen Figuren, u.a. Merkur und Hermes. Altkol. Kupferstich von Rößler bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 19 x 29 cm. // 400,-

Mit Vierzeiler in latein und Deutsch oben und unten. - Kräftiges und sehr dekoratives Altkolorit.

Nr. 1076 TAPIR. »Amerikanischer Tapir«. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1829, 13 x 16,5 cm. // 70,-

Nr. 1077 TAUFGESELLSCHAFT. - Kirchgang. »Der Taufgang«. Eine südländische Taufgesellschaft mit mehreren prächtig gekleideten Frauen auf dem Weg in die Kirche, eine Frau trägt den Täufling. Altkol. Lithographie von Schellhorn bei Thomas Driendl, um 1850, 27 x 35 cm. // 320,-

Im Rand unten ein alt hinterlegter Einriß. - Dekorative Darstellung in sehr schönem Altkolorit.



Nr. 1084 - Totentanz - Edelfrau - Radierung von W. Hollar nach Holbein



Nr. 1089 - Totentanz - Kind - Radierung von W. Hollar nach Holbein



Nr. 1094 - Totentanz - Spieler - Radierung von W. Hollar nach Holbein



Nr. 1096 - Trinker - Schabkunstblatt



Nr. 1099 - Ursula - Altkolorierter Kupferstich auf Pergament



Nr. 1101 - Theodor Hendrik van de Velde - Bleistiftzeichnung

Nr. 1078 THEODOLINDE (Dietlinde) (gest. um 625/628). »Theodolinda Herzogin in Bayern, Königin der Lombarden«. Ganzfigur nach dreiviertelrechts der Tochter des bayerischen Herzogs Garibald I., stehend neben ihrem Gatten, dem Langobardenkönig Authari, in Betrachtung eines Gemäldes der hl. Dreifaltigkeit, womit sie den Arianismus als Irrlehre nachweist. Kupferstich von **Sadeler** aus »Bavaria Sancta«, 1714, 19 x 15 cm (mit dem deutschen Text). // 130,-

Nr. 1079 TOBIAS. Hanna, die Mutter des Tobias hält Ausschau nach Ihrem Sohn. In Begleitung eines Engels steht (H)Anna vor dem Haus und erwartet Tobias. Radierung, monogr. »RE« und dat. 1609, 8,5 x 11,5 cm. // 60,-
Verso lat. Text aus einem Pontifikale des 18. Jahrhunderts (Mario Guarnacci, Vitae, et res gestae pontificum, Rom 1751). - Breitrandig.

Nr. 1080 - Vier Szenen aus dem Leben des Tobias, zusammen mit zwei weiteren kleinen Darstellungen auf einem Blatt: Gott prüft Tobias, weil er ihn liebt; Der Engel führt und lehrt den Sohn des Tobias; Tobias und Sara beten die ersten Nächte ihrer Ehe und bleiben keusch; Tobias heilt seinen Vater. Kupferstich, 18. Jahrhundert, 3 x 3 cm (Darstellungen); 16 x 8 (Blattgröße). // 60,-
Jede Abbildung mit Erklärung und Psalm-Angabe.

Nr. 1081 TOTENTANZ. - Abt. Der Tod mit Bischofsmütze und Stab verkleidet zerrt den Abt an seinem Umhang fort. Während dieser noch protestiert, zeigt die Sanduhr vor ihm am Boden, daß seine Lebenszeit vorbei ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25. - Aus der 30-teiligen Totentanzfolge von Wenzel Hollar, die er bereits 1647 und 1651 nach den Holzschnitten Holbeins stach. Nachdem die Platten Endes des 18. Jahrhunderts wiederentdeckt wurden, druckte der Verlag Coxhead in London Anfang des 19. Jahrhunderts diese berühmte Serie nochmals in mehreren Auflagen. - Mit lat. Text. - Breitrandig.

Nr. 1082 - Äbtissin. Der Tod zieht die Äbtissin an ihrem Umhang durch die Klosterpforte. Die Sanduhr vor ihnen zeigt an, daß Ihre Lebenszeit vorbei ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1083 - Alter Mann. In einem Zimmer unterhalten sich der Tod und ein alter Gelehrter, dessen Buch und der vom Tod mitgebrachte Pfeil sind währenddessen zu Boden gefallen; unten Verse. Kupferstich nach **A. van Venne**, um 1655 10,5 x 13,5 cm. // 150,-
Aus: J. Cats, »fSamen-Spraeck tusschen de dood en een oud man« (Zwiesgespräch zwischen dem Tod und einem alten Mann).

Nr. 1084 - Edelfrau. Während der Tod beidhändig auf die Trommel schlägt, führt ein Mann ihm seine Frau scheinbar liebevoll entgegen. Die Sanduhr am Boden zeigt an, daß ihre Lebenszeit vorüber ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25.



Nr. 1102 - Vier Elemente - Vier alkolorierte Aquntintaradierungen von Roenhild bei Fosset



TOTENTANZ.

Nr. 1085 - Fuhrmann. Der Tod ereilt den Fuhrmann bei einem Unfall. Zwei Skelette zertrümmern sein mit Fässern beladenes Fuhrwerk. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1086 - Gelehrter. Der Tod mit Pfeil in der Hand betritt die Studierstube eines alten Gelehrten, der nachts mit seinen Büchern beschäftigt ist, auf dem Tisch die Sanduhr, am Boden ein halboffener Sarg, unten Verse. Kupferstich nach A. van Venne, um 1655, 10,5 x 14 cm. // 150,-

Aus: J. Cats, «Samen-Spraecck tusschen de dood en een oud man» (Zwiegespräch zwischen dem Tod und einem alten Mann).

Nr. 1087 - Herzog. Der Tod greift dem Herzog an den hermelingeütterten Umhang, während sich dieser mit seinem Gefolge von einer Mutter und ihrem Kind abwendet. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-

Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1088 - Hochzeit. Der Tod tanzt auf der Hochzeitsfeier eines jungen Paares. Dazu spielt auf einer Bühne ein Quartett aus Violine, Cello, Laute und Flöte. Kupferstich nach A. van Venne, um 1655, 10,5 x 14 cm. // 250,-

Aus: J. Cats, «Samen-Spraecck tusschen de dood en een oud man» (Zwiegespräch zwischen dem Tod und einem alten Mann); auf der ganzen, gefalteten Textseite.

Nr. 1089 - Kind. Der Tod führt das Kind aus dem Haus, in dem seine Mutter an einer offenen Feuerstelle gerade das Essen zubereitet. Mit der Sanduhr zeigt der Knochenmann, daß die Zeit bereits gekommen ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25.

Nr. 1090 - Königin. Der Tod in Frauengewand und mit Schellenkappe verkleidet tanzt vor der erschrockenen Königin und zeigt ihr mit der erhobenen Sanduhr, daß ihre Zeit gekommen ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-

Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1091 - Mönch. Der Tod zerrt den Mönch, der zu fliehen versucht, an seiner Kutte. Die Sanduhr vor ihm am Boden soll ihm zeigen, daß seine Zeit abgelaufen ist. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-

Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1092 - Nonne. Der Tod löscht eine Kerze am Altar, vor dem die Nonne knieend betet. Neben ihr spielt ein Musikant auf einer Laute. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-
Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1093 - Papst. Der Tod steht hinter dem Papst, während dieser einen Adligen krönt. Zwischen den Würdenträgern steht ein zweites Skelett. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 60,-

Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1094 - Spieler. Der Tod am Spieltisch. Drei Spieler sitzen um einen Tisch mit Karten, während der eine seinen Gewinn einstreicht, geraten die beiden anderen in einen handfesten Streit. Eine Sanduhr liegt unter dem Tisch. Radierung von W. Hollar nach Holbein, London, um 1820, 6,5 x 5,5 cm. // 65,-
Vgl.: Schönlein 25. - Breitrandig.

Nr. 1095 TRIER. - Gründungssage. »Ninus«. Ganzfigur en face des Assyrikerkönigs Ninus, Vater des Trebata, der nach der Sage als Vertriebener im Moseltal die Stadt »Treberis« gegründet hat. Radierung von G. de Laiesse bei P. Schenck, Amsterdam, um 1700, 26 x 18,5 cm. // 90,-

Dargestellt als antike Statue in einer Nische, zu Füßen ein Löwe und militärische Embleme, oben Inschrift »Assyriorum Monarchia defecit in Sardanapalo« etc.



Nr. 1104 - Viktor - Altkolorierte Lithographie bei F.C. Wentzel

Nr. 1096 TRINKER. Drei Trinkkumpanen in einer Stube, der erste kann sich kaum mehr halten und übergibt sich auf den Fußboden, seine Hose rutscht und man sieht bereit die Pobacke. Während seine Kumpanen lachen und die Nase rümpfen, rechts die weinende Ehefrau. Schabkunstblatt, um 1700, 23,5 x 18,5 cm. // 180,-

Möglicherweise nach »Der Geruch« von Cornelius Dusart (1660-1704), verso alt hs. beschriftet. - Bis über die Einfassungslinie beschnitten und ohne Titeile.

Nr. 1097 ULRICH von Augsburg. »Der heilige Udalricus Bischof zu Augspurg«. Als Kind in einer Wiege mit Heiligenschein, drei Engel bringen eine Mitra, daneben zwei Frauen bei Hausarbeiten, im Hintergrund Ulrich als Bischof bei der Firmung von Kindern. Kupferstich aus »Bavaria Sancta«, 1714, 19 x 15 cm (mit dem deutschen Text). // 160,-

Nr. 1098 UMBACH, Jonas (1624 - 1700). Brustbild nach halblinks im Oval des bischöflichen Kammermalers in Augsburg. Kupferstich von (Melchior Küssel,) dat. 1652, 15 x 12,5 cm. // 60,-

APK 41306. - Bis zum Schriftoval beschnitten, ohne die Inschrift unten.

Nr. 1099 URSULA. »S. Ursula«. Ganzfigur nach halblinks der Patronin von Köln mit Palme in der Rechten und einem Speer mit Fahne in der linken, im Hintergrund eine Stadt angedeutet. Altkol. Kupferstich auf Pergament mit Gold gehöht, sign. »L. Fruittier«, um 1740, 7,5 x 5,5 cm. // 220,-

Nr. 1100 UTTO von Metten. - Karl der Große. »S. Vtho«. Auf der Jagd trifft Kaiser Karl der Große den Einsiedler Utto vor seiner Klausnerhütte im Wald und bestellt ihn zum Gründerabt des vom Kaiser gestifteten Klosters Metten mit der Klosterkirche des Erzengels Michael, dessen Figur mit Schwert und Seelenwaage im Giebel der Hütte angebracht ist, im Hintergrund eine Hirschjagd. Kupferstich von Sadeler aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm (mit dem lateinischen Text). // 120,-
Abb. bei P.W. Fink, Entwicklungsgeschichte der Abtei Metten, München, 1926, S. 16. - Utto war als Nachfolger des Gamelbert zunächst Pfarrer von Michaelsbuch.



Nr. 1108 - Vögel - Eule - Altkolorierter Kupferstich von J.D. Meyer

Nr. 1101 VELDE, Theodoor Hendrik van de (1873 - 1937). »Th.H. VanderVelde«. Kopfbild nach halbrechts des friesisch-niederländischen Arztes und Gynäkologen. Bleistiftzeichnung sign. »Tabor Amsterdam«, 1928, 26,5 x 18 cm (Blattgröße). // 220,-

Theodoor Hendrik van de Velde war Arzt und Gynäkologe, sowie Direktor des Gynäkologischen Instituts in Haarlem (Niederlande). 1905 entdeckte er erstmals den Verlauf der Körpertemperatur in zwei Phasen und brachte diesen bei Frauen in Zusammenhang mit der Eierstockfunktion. Sein 1926 erschienenes Buch »Het volkomen huwelijk« (dt. »Die vollkommene Ehe«) machte ihn international bekannt, es gilt als Mutter aller Aufklärungsbücher. - Oben bezeichnet: »Vandervelde - nach einem Vortrag über die ‚Vollkommene Ehe‘. - Verso Klebstoffreste.

Nr. 1102 VIER ELEMENTE. Die Vier Elemente dargestellt in biedermeierlichen, reich staffagierten Familienszenen. Unter der Darstellung jeweils zwei Vierzeiler in Französisch. 4 altkolorierte Aquatintaradierungen von Roemhild bei Fosset, um 1830, je 20 x 30 cm. // 2.000,-

Die vier Blätter zeigen: »L'Air« (Zwei junge Mädchen im Freien beim Musizieren mit einer Harfe, links Kinder die einen Ballon steigen lassen); »L'Feu« (Familie mit Kind und einem Gast beim Wein, auf dem Tisch eine Feuerschale); »L'Eau« (Gruppe junger Leute in einem geschmückten Kahn beim Musizieren); »La Terre« (zwei junge Mädchen beim Spaziergang im Wald). - Herrliches, kräftiges Altkolorit, mit Eiweiß gehöht. Nur der breite Rand teils gering gebräunt. In originalen schwarzen Biedermeierrahmen mit dem alten Glas. Siehe Farbabbildung auf Seite 3

Nr. 1103 - Luft. »Aer. Die Luft«. Links ein Paar mit Vögeln auf den Händen und Hunden bei der Rast, rechts sitzen zwei Bläser, während im Hintergrund ein Paar zu Pferde entlang reitet. In Rokoko-Umrahmung mit Vögeln und Blasinstrumenten. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1730, 17 x 28,5 cm. // 380,-

»Was lebt, lebt durch die Luft, das leichte Federvieh / Schwingt sich durch sie empor, Kein Horn klingt ohne sie, / O Wind, wie gut bist du! Es fielen alle Sachen / Verbäte man ein mahl den Leuthen Wind zu machen«. - Mit geglätteten Knitterspuren und wenigen Randläsuren.



Nr. 1115 - Wallmoden - Wappen - Altgouachierter Kupferstich auf Tyroff

Nr. 1104 VIKTOR. »St. Victor. Hl. Victor. Sn. Victorio«. Ganzfigur des Heiligen mit Fahne in der Hand, links ein Engel dem er eine Hand reicht um brennende Häuser zu löschen. Altkol. Lithographie bei F.C. Wentzel, um 1860, 29,5 x 22 cm. // 120,-

Der Heilige ist von uns nicht genau zuzuordnen, da sich die Viktor-Legenden teils überschneiden. Es könnte sich um Victor von Solothurn handeln oder um Victor von Xanten.

Nr. 1105 JAN DE VISSCHER (1636 - 1692). »Eine junge Bäuerin, welche die Ziege melkt. Nach links gerichtet, wo man einen Esel sieht« (Nagler). Im Rand unten lateinische Verse. Radierung nach Nicolaes P. Berchem bei Nicolas Visscher, um 1680, 24 x 32 cm. // 180,-

Nagler Bd. XXIII, S. 176f, Nr. 33. - Mit geglätteten Knitterspuren, mit einem schmalen Rändchen um die Plattenkante, unten knapprandig.

Nr. 1106 VÖGEL. - Auerhahn. »Ein Auer-Hahn« und »Ein Sceletirter Auer-Hahn«. Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. Zwei altkolorierte Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, je 27 x 21 cm. // 200,-

Nissen ZBl, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 1107 - Elster. »Pica Varia Candata. Agaße. The Magpie or Pianet«. Eine Elster. Altkolorierter Kupferstich von E. Albin, um 1800, 19 x 25 cm. // 90,-

Nr. 1108 - Eule. »Das rothe Käuzlein mit Feder-Ohren. Das Scelet von obigen«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, 27 x 21 cm. // 240,-

Nissen ZBl, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).



Nr. 1118 - Weihnachten - Kupferstich von L. Desplaces



Nr. 1119 - Weihnachten - Altkolorierter Kupferstich bei G.N. Renner

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Sollten doch mal Mängel oder Gebrauchsspuren auftreten, so sind sie fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.

VÖGEL. - Eule.

Nr. 1109 -> »Die braune Eule«. Lithographie aus »Neue Bildergalerie für die Jugend«, 1835, 13 x 12 cm. // 45,-

Nr. 1110 - Perlhuhn. »Das Perlenhuhn. Das sceletirte Perlenhuhn«. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer, 1748, 27 x 21 cm. // 200,-

Nissen ZBI, 630 und IVB 630. - Aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand ... Thiere«. - Gestochen und veröffentlicht wurde das seltene Werk von dem Nürnberger Miniaturmaler Johann Daniel Meyer (1713-1752).

Nr. 1111 - Sittich. »La Perruche a Collier Rose. La Perruche a Longs Brins«. Halsbandsittich und Sittich mit langen Federn. Altkolorierter Stahlstich von Manceau nach Traviés, um 1850, 17 x 13 cm. // 60,-

Nr. 1112 WAAGEN. - Gewichte. »Von rechtem verstand / Wag und Gewicht«. Ein Mann wiegt mit einer sogenannten Schnellwaage ein Bündel, ein Zweiter neben ihm hält ein geometrisches Gerät. Holzschnitt, Nürnberg, 1547, 6,5 x 9 cm. // 180,-
Textholzschnitt der Kapitelübersicht auf der ganzen Buchseite aus: Ryff, W.H., Der fürnembsten, notwendigsten, der ganzen Architectur angehörigen Mathematischen und Mechanischen Künst ..., Nürnberg, Petreius, 1547. Verso drei Holzschnitte der antiken Erfinder und Mathematiker Ctesibius und Archimedes.

Nr. 1113 WÄSCHEREI. »Le Dégraisseur«. Zwei Männer beim Reinigen der Kleider eines Herren, rechts ein Tisch mit Utensilien, Hund und Eule. Kol. Lithographie bei J. Mayer, Paris, um 1860, 17 x 21 cm. // 180,-

In den Rändern minimal gebräunt.

Nr. 1114 WALBURGA. - Eichstätt.

»S. Walburga V. Ord. S. Bened. Abbatissa!« Die Aufnahme der Äbtissin auf Wolken in den Himmel, wohin sie von Putten geleitet wird, darunter der liegende Leichnam, unter dem das Walpurgisöl in einer Schale aufgefangen wird, rechts ein Putto mit dem Öflfäschchen, unten Inschrift mit Widmung. Kupferstich bei J.Gg. Koch, Amberg, um 1760, 23,5 x 13,5 cm. // 180,-

Aus P. Velhorn, »Helles und unverfälschtes Liecht«, gedruckt bei J.K. Gallwitz, Sulzbach. - Der gebürtige Amberger Placidus Velhorn (1699-1776) war Benediktiner des Klosters Ensford.

Nr. 1115 WALLMODEN. - Wappen.

»Grafen von Wallmoden-Gimborn«. Altgouachierter Kupferstich aus Tyroff, um 1830, 10 x 8 cm. - Breitrandig. // 90,-

Nr. 1116 WEBER. - Schneider. - Schuster. Ein Weber am Webstuhl, daneben eine Frau am Spinnrad. Schneider beim Abmessen einer Herrenhose. Schuster mit Flickschuh in seiner Werkstatt, ein Bub bringt einen Damestiefel. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt. Farb lithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 70,-

Nr. 1117 WEIHNACHTEN. »La Miasance de Jesus-Christ«. Um das Jesuskind im Strahlenkranz sind Maria und Joseph, drei Hirten und Hirten versammelt, rechts ein Ochse, im Himmel Englein mit einem Stoffband. Kupferstich nach P.de Cortonne bei Nicolas Bazin, um 1700, 22 x 18 cm. // 280,-

Nr. 1118 -> »L'Adoration des Berges«. Die Anbetung der Hirten. Um das Jesuskind im Heu sind Maria und Joseph, Hirtinnen und Hirten versammelt, links und rechts vom Kinde Engel, sowie rechts ein Ochse, rechts im Hintergrund Darstellung der Verkündigung an die Hirten. Kupferstich von Louis Desplaces nach Jules Romain, um 1730, 40 x 30 cm. // 450,-
Nagler Bd. III, S. 511f: »Dieser Künstler gehört zu den besten Stechern seiner Zeit und er steht in der Zeichnung selbst dem Audran nicht nach«. Nagler zählt dieses Blatt bei seinen besten Werken auf. - Mit einem schmalen Rändchen um die Plattenkante, gering fleckig.

Nr. 1119 -> »Gloria in excelsis Deo«. Die Anbetung der Hirten. Um das Jesuskind sind Maria und Joseph und vier Hirtinnen und Hirten versammelt, sowie rechts ein Ochse und ein Esel, im Himmel Engel und Strahlenschein mit Schriftzug. In den vier Ecken weitere Szenen. Altkol. Kupferstich bei G.N. Renner, um 1850, 25 x 32 cm. // 380,-

Die vier Darstellungen in den Ecken zeigen: Mariä Verkündigung, Verkündigung an die Hirten, Anbetung der Heiligen Drei Könige und die Flucht nach Ägypten. - Nur minimal fleckig.

Nr. 1120 WELTKARTE. »Nova Orbis Tabula in Lucem edita, A.F. de Wit«. Weltkarte in zwei Hemisphären, umgeben von zwei Polkarten und 4 figurenreichen, allegorischen Szenen in den Ecken. Altkol. Kupferstich von Frederik de Wit, um 1680, 47,5 x 56,5 cm. // 2.800,-

Bugfalte und kleinere Einrisse sorgfältig restauriert. Sehr dekorative Karte in kräftigem Altkolorit. Siehe Farbabbildung auf der 4. Umschlagseite



Nr. 1124 - Zeit - Zeitvertreib - Altkolorierter Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 1125 - Zirkus - Seltene, altkolorierte Lithographie



Nr. 1117 - Weihnachten - Kupferstich nach P. de Cortone bei N. Bazin



Nr. 1122 - Wolfgang von Regensburg - Kupferstich auf »Bavaria Sancta«



Nr. 1126 - Zirkus - Farblithographie

Nr. 1121 WILTRUD von Hohenwart. »B. Wieltrvdis«. Tochter des Grafen Rapoto von Taur. Vorsteherin des neugegründeten Klosters Hohenwart a. d. Paar. Wiltrud kniet mit Kreuz und Blumenkranz vor ihrem Bruder Ortulph, im Hintergrund Gartenanlage. Kupferstich von Sadeler aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm (mit dem lateinischen Text). // 110,-

Nr. 1122 WOLFGANG von Regensburg. Ganzfigur en face, sitzend im Bischofsornat auf seinem Thron vor einem Altar, die Rechte erhoben zum Segen für die vor ihm stehenden vier erwachsenen Kinder Herzog Heinrichs des Zänkers von Bayern. Kupferstich von Sadeler aus »Bavaria Sancta«, 1615, 19 x 15 cm. // 160,-

Diese seine ehemaligen Schüler sind: Bruno, später Bischof von Augsburg; der Hl. Heinrich, später Kaiser Heinrich II.; Brigitta in Nonnentracht, später Äbtissin in Regensburg; die Hl. Gisela, später Gemahlin des Hl. Königs Stephan von Ungarn.

Nr. 1123 - »S. Wolfgangus«. Ganzfigur nach dreiviertellinks des Bischofs von Regensburg auf einer Wolke sitzend, in der Linken den Bischofsstab, rechts hinter ihm ein Kirchenmodell und unten ein Putto der ihm das Beil reicht. Altkol. Kupferstich bei Johann Martin Will, um 1780, 9,5 x 5,5 cm. // 110,-

Nr. 1124 ZEIT. - Zeitvertreib. »Recreatio juvenilis. Die Ergöcklichkeit oder der Zeitvertreib«. Zwei Gruppen adeliger Personen, einmal beim Kartenspiel, einmal beim Rauchen und Trinken. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 300,-
Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch:
»Wann man sich müd gejagt, legt man die matte Glieder / Im Schattenreichen Grün zu Ruh u. lalsal nieder / Im kühlen Schatten schmeckt ein frisches Gläschen Wein / Der Schweins Kopf muß dabey das Schlecker-Bißigen sein« - Seitlich eng beschnitten.

Nr. 1125 ZIRKUS. »Die Menagerie«. Blick in die Menagerie eines Zirkus mit zahlreichen Besuchern vor den Tierkäfigen, darunter Elefanten, Bären, Tiger, Affen usw., vorne lehnt ein junger Schwarzer mit einem Papagei auf der Hand. Altkol. Lithographie (von H. Köhler nach Geyer bei N. Zach), um 1840, 43 x 54 cm. // 580,-

Bis über die Einfassungslinie beschnitten und auf dünnen Karton montiert, die Titelei ebenfalls ausgeschnitten und montiert. - Seltene, dekorative Darstellung.

Nr. 1126 - »Der Cirkusmann«. Darstellung mit Seiltänzern, Clowns, einem Gewichtheber, Artisten, Reitern und Dompteur. In der Mitte Gedicht »O, in dem Cirkus ist es schön«. Farblithographie, um 1860, 24,5 x 18,5 cm. // 160,-

SUCHLISTE

Tel 08179/8282

Fax 08179/8009

www.bierl-antiquariat.de

info@bierl-antiquariat.de

Peter Bierl

Buch- und Kunstantiquariat
Hauptstraße 29

82547 Eurasburg

Absender (bitte gut lesbar schreiben)

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie suchen etwas Bestimmtes, eine spezielle Stadtansicht, oder ein seltenes Portrait? Sie brauchen ein Geschenk für einen besonderen Anlass und können es in diesem Katalog nicht finden. Wir helfen Ihnen gerne dabei.

Kreuzen Sie einfach in dieser Liste Ihr Suchobjekt an bzw. beschreiben Sie es und senden uns diese Seite per Post oder Fax (08179-8009) zu. Wir melden uns umgehend. Sie können auch unter unserer Internet-Adresse www.bierl-antiquariat.de selbst nach Ihrem Wunschobjekt suchen. Unsere Internetseiten werden mit allen Neueingängen stets aktualisiert.

Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

Mein Sammelgebiet ist

Ich sammle nur Graphik

- Städteansichten Landkarten Portraits Heiligenbilder Berufe
 Dekoratives Künstlergraphik Zeichnungen und Aquarelle

Speziell von/über

Ich sammle nur Bücher

- Orts- und Landeskunde Literatur und illustrierte Bücher Kinder- und Jugendbücher
 Geschichte, Politik und Geographie Kulturgeschichte Kunstgeschichte
 Medizin, Naturwissenschaften, Botanik, Zoologie, Technik

speziell von/über

Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot per Liste, Kopien oder Fotos zu.

Bitte senden Sie mir eine unverbindliche Auswahlendung zu.

Ich brauche ein Geschenk und suche

.....
Datum/ Unterschrift

BESTELLSCHEIN

Tel 08179/8282

Fax 08179/8009

www.bierl-antiquariat.de

info@bierl-antiquariat.de

Peter Bierl

Buch- und Kunstantiquariat
Hauptstraße 29

82547 Eurasburg

Absender (bitte gut lesbar schreiben)

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

Ich bestelle hiermit:

Katalog-Nr.	Nummer	Titel / Beschreibung
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Liefer- und Zahlungsbedingungen

Alle Festbestellungen werden streng in der Reihenfolge des Bestelleingangs ausgeführt. Das Angebot ist freibleibend. Lieferzwang besteht nicht. Bücher, die nicht innerhalb von vier Wochen geliefert werden sind bereits verkauft. Sie erhalten auf jeden Fall eine Benachrichtigung. Bei begründeter Beanstandung von Stücken kann, nach vorheriger Rücksprache mit uns, Rücksendung innerhalb von 8 Tagen erfolgen.

Alle Preise der Bücher sind in Euro inkl. 7% Mehrwertsteuer. Bei der Graphik handelt es sich um Kunstgegenstände gemäß § 53 der Anlage 2 zum UStG (Anlage). Die Graphik unterliegt der Differenzbesteuerung nach § 25a Absatz 3 Satz 2 UStG. Ein Ausweis der Mehrwertsteuer erfolgt nicht.

Unsere Rechnungen sind zahlbar netto nach Empfang. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Bestellers.

Bei neuen und uns unbekanntem Kunden behalten wir uns das Recht vor, nur gegen Vorkasse oder Nachnahme zu liefern.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Kaufleute ist Wolfratshausen. Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung.

Kunden aus dem Ausland empfehlen wir die Zahlung per Kreditkarte.

Wenn Sie keine Kataloge von uns mehr wünschen, bitten wir Sie um kurze Nachricht. Ebenso sind wir Ihnen dankbar für eine Benachrichtigung Ihrer neuen Adresse beim Umzug.

.....
Datum/ Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Kataloge unverbindlich an folgende Adresse:

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

IM POSTPALAST!



KUNST &
ANTIQUITÄTEN
MÜNCHEN

Postpalast

Wredestr. 10 • 80335 München

10. – 18. März 2018

Info: 0172 - 753 31 84

www.kunst-antiquitaeten.de



Nr. 647 - Jerusalem - Altkolorierter Holzschnitt aus der »Weltchronik« von Hartmann Schedel



Nr. 1015 - Kupferstich von Johann Elias Ridinger - »Das Paradies« Blatt 8. (Weitere 3 Blätter im Katalog)



Nr. 1120 - Weltkarte - Altkolorierter Kupferstich von F. de Wit



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat

Hauptstraße 29, 82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282, Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de, www.bierl-antiquariat.de



Nr. 965 - Militaria - Preußen - Neun altkolorierte
Aquatintaradierungen von F. Jügel in einem sehr schönen
Altkolorit



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29, 82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282, Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de, www.bierl-antiquariat.de

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65, 80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62, Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de